



# Benutzerhandbuch

**TD-4215D**

**TD-4425DN**

**TD-4525DN**

**TD-4455DNWB**

**TD-4555DNWB**

**TD-4425DNF**

**TD-4555DNWBF**

## Inhaltsverzeichnis

<b>Vor der Verwendung des Druckers</b> .....	<b>1</b>
Erläuterungen zu den Hinweisen .....	2
Allgemeine Sicherheitshinweise.....	3
Warenzeichen und Lizenzen .....	5
Anmerkungen zur Open-Source-Lizenzvergabe .....	6
Wichtiger Hinweis.....	7
<b>Drucker einrichten</b> .....	<b>8</b>
Beschreibung der Einzelteile.....	9
LED-Muster und -Anzeigen.....	13
Übersicht über das LCD.....	15
Etikettenstütze installieren .....	18
Datum und Uhrzeit einstellen .....	19
Zugriff auf Verwaltungsmenüpunkte einschränken .....	20
Menüsicherung einrichten .....	21
Medienrolle einlegen .....	22
Medienrollenhalter zur Verwendung einer Rolle mit angepasstem Format ändern.....	23
Medienrolle einlegen .....	26
Leporello-Etiketten einlegen .....	29
Rolle mit großem Durchmesser einlegen .....	32
Einlegen einer Rolle in einen Drucker mit Etikettenablöser (optional) .....	35
Einlegen einer Rolle in einen Drucker mit Schneideeinheit (optional).....	39
Linerless-Rolle einlegen .....	42
Sensorposition einstellen .....	45
Netzkabel anschließen.....	48
Gerät ein-/ausschalten .....	49
Verwenden Sie die Stromversorgungsfunktion des Druckers .....	50
Aktualisieren und Sichern von Daten mit einem USB-Stick .....	51
<b>Software installieren</b> .....	<b>53</b>
Druckertreiber und Software auf einem Computer installieren .....	54
Verfügbare Anwendungen .....	55
Drucker mit einem Computer oder Mobilgerät verbinden .....	56
Mit einem USB-Kabel verbinden .....	57
Verbindung über WLAN.....	58
Verbindung über verkabeltes LAN.....	61
Verbindung über Bluetooth herstellen .....	62
Verbindung über RS-232C herstellen.....	63
<b>Etiketten mit dem Computer erstellen und drucken</b> .....	<b>64</b>
Etiketten mit P-touch Editor erstellen und drucken (Windows) .....	65
Hauptfenster von P-touch Editor (Windows) .....	66
Tipps für bessere Druckergebnisse bei der Verwendung von P-touch Editor .....	67
Erstellen und Drucken von Etiketten ohne Installation von Software und Treibern .....	68
Über eine USB-Schnittstelle drucken (Massenspeichermodus).....	69
Hinweise zum Drucken von Bildern ohne Verwendung des Druckertreibers .....	71
Etikettendruck an mehrere Drucker verteilen, um Zeit beim Ausdrucken zu sparen (Windows) .....	72

Barcode-Etiketten mit der Crop-Funktion („Ausgeschnitten drucken“) drucken (Windows, nur Drucker mit 300 DPI) .....	75
Mit der Crop-Funktion „Ausgeschnitten drucken“ kompatible Barcodes (Windows) .....	76
Mit der Funktion „Ausgeschnitten drucken“ kompatibles Barcode-Dokument (Windows).....	77
Barcode-Etiketten mit der Crop-Funktion („Ausgeschnitten drucken“) drucken (Windows, nur Drucker mit 300 DPI) .....	78
Etiketten mithilfe des Druckertreibers drucken (Windows).....	80
<b>Etiketten mit Mobilgeräten drucken .....</b>	<b>81</b>
Kompatible Druck-Apps .....	82
AirPrint – Übersicht .....	84
Auf einem Computer erstellte Vorlagen mit einem Mobilgerät an einen Drucker übertragen .....	85
<b>Standalone-Drucken .....</b>	<b>86</b>
Etiketten mit P-touch Editor erstellen und drucken (Windows) .....	87
Vorlagen oder andere Daten vom Computer an das Gerät übertragen (Windows) .....	88
Mehrere Elemente vom Computer an das Gerät übertragen (Windows).....	90
Übertragene Vorlagen auf dem LCD des Druckers aufrufen und drucken.....	91
Nicht mit einer Datenbank verbundene Vorlagen drucken .....	92
Mit einer Datenbank verbundene Vorlagen drucken .....	94
<b>Etiketten mit einem Barcode-Scanner oder anderen Geräten drucken (P-touch Template).....</b>	<b>96</b>
P-touch Template Funktionsübersicht .....	97
Etiketten mit P-touch Editor erstellen und drucken (Windows) .....	98
Vorlagen oder andere Daten vom Computer an das Gerät übertragen (Windows) .....	99
Mehrere Elemente vom Computer an das Gerät übertragen (Windows).....	101
Einstellungen für Barcode-Scanner festlegen (Windows).....	102
Gerät über Bluetooth mit einem Barcode-Scanner verbinden .....	103
Drucker über USB-Host-Schnittstelle mit einem Barcode-Scanner verbinden .....	104
P-touch Template-Funktion mithilfe der Barcode-Liste testen.....	105
An Drucker übertragene Vorlage abrufen und drucken (Abrufdruck) .....	106
Informationen in eine an den Drucker übertragene Vorlage einfügen und drucken (Seriendruck) .	110
Zur Datenbank gehörige Vorlagen drucken (Druckfunktion Datenbanksuche) .....	114
Übertragene Vorlagen in Serialisierter (numerischer) Reihenfolge (Nummerierung (Serialisierte Nummer) drucken) .....	118
Barcodes für die Angabe von Einstellungen .....	120
<b>Vorlagen mit Ihrem Computer an den Drucker übertragen (Windows).....</b>	<b>123</b>
Hinweise zur Verwendung von Übertragungsfunktionen (Windows) .....	124
Vorlagen oder andere Daten vom Computer an das Gerät übertragen (Windows) .....	125
Mehrere Elemente vom Computer an das Gerät übertragen (Windows).....	127
Übertragungsdateien und Transfer-Package-Dateien erstellen (Windows).....	128
<b>Netzwerk .....</b>	<b>130</b>
Wichtige Sicherheitsinformationen .....	131
Einstellungen für das Wireless-Netzwerk.....	132
Verwenden des Wireless-Netzwerks .....	133
WLAN aktivieren/deaktivieren .....	135
Netzwerkfunktionen.....	136
Synchronisieren der Zeit mit dem SNTP-Server über Web Based Management.....	137
Brother-Management-Tools.....	141
<b>Sicherheit.....</b>	<b>142</b>

Bevor Sie Sicherheitsfunktionen verwenden.....	143
Konfigurieren von Zertifikaten für die Gerätesicherheit.....	144
Übersicht über die Funktionen von Sicherheitszertifikaten .....	145
Erstellen und Installieren eines Zertifikats .....	146
Erstellen eines selbstsignierten Zertifikats .....	147
Erstellen einer Zertifikatregistrierungsanforderung (Certificate Signing Request, CSR) und Installieren eines Zertifikats einer Zertifizierungsstelle (CA) .....	148
Im- und Exportieren des Zertifikats und des privaten Schlüssels.....	152
Importieren und Exportieren eines CA-Zertifikats .....	155
Verwalten mehrerer Zertifikate .....	158
Verwenden von SSL/TLS .....	159
Einführung in SSL/TLS .....	160
Sicheres Verwalten des Netzwerkgerätes mit SSL/TLS.....	163
Sicheres Drucken von Dokumenten mit SSL/TLS.....	167
Verwenden von SNMPv3 .....	169
Sicheres Verwalten Ihres Netzwerkgerätes mit SNMPv3.....	170
Verwenden der IEEE 802.1x-Authentifizierung für Ihr Netzwerk.....	172
Was ist die IEEE 802.1x-Authentifizierung?.....	173
Konfigurieren der IEEE 802.1x-Authentifizierung mithilfe von Web Based Management (Webbrowser).....	174
IEEE 802.1x-Authentifizierungsmethoden.....	176
<b>Aktualisieren.....</b>	<b>177</b>
P-touch Editor aktualisieren .....	178
Firmware aktualisieren .....	179
<b>Druckereinstellungen .....</b>	<b>180</b>
Druckereinstellungen mit dem Brother BRConfiguration Tool (Windows) ändern.....	181
Die Papiergrößen-Einstellung (für Windows) .....	182
Druckereinstellungen über Web Based Management ändern .....	187
Ändern des Anmeldekennworts über Web Based Management.....	188
Druckereinstellungen bestätigen.....	189
Details zum Druckereinstellungsbericht.....	190
Dump-Daten drucken und bestätigen .....	199
Druckereinstellungen am Drucker ändern.....	201
Einstellungstabellen .....	202
<b>Regelmäßige Wartung .....</b>	<b>206</b>
Ihren Drucker reinigen.....	207
Knopfzelle ersetzen.....	212
Teile ersetzen .....	215
Druckkopf überprüfen.....	216
<b>Problemlösung .....</b>	<b>217</b>
Wenn Sie Probleme mit dem Gerät haben .....	218
Fehler- und Wartungs-LEDs.....	219
Fehler- und Wartungsmeldungen.....	222
Druckprobleme .....	223
Versionsinformationen.....	230
Drucker zurücksetzen .....	231
Alle Einstellungen mit den Druckertasten auf Werkseinstellungen zurücksetzen .....	232

Einstellungen über das LCD-Menü zurücksetzen ..... 233  
Daten mit dem BRConfiguration Tool zurücksetzen ..... 234

**Anhang ..... 235**





Technische Daten ..... 236  
Software Development Kit ..... 239  
LabelCLT ..... 240  
    Übersicht über LabelCLT ..... 241  
    Übertragen der Vorlagendatendatei mit LabelCLT ..... 242  
    PDZ-Firmwaredatei über USB übertragen: Beispiel ..... 243  
Produktabmessungen ..... 249  
Automatische Medienkonfiguration ..... 253  
    Übersicht über die automatische Medienkonfiguration ..... 254  
    Die Funktion „Automatische Medienkonfiguration“ verwenden ..... 255  
Optionen ..... 256  
    Empfohlenes Anzugsdrehmoment bei der Montage von optionalen Teilen ..... 257  
    Etikettenablöser-Optionen ändern (Windows) ..... 258  
    Schneidoptionen ändern (Windows) ..... 259  
Brother Help und Kundensupport ..... 260

## Vor der Verwendung des Druckers

- [Erläuterungen zu den Hinweisen](#)
- [Allgemeine Sicherheitshinweise](#)
- [Warenzeichen und Lizenzen](#)
- [Anmerkungen zur Open-Source-Lizenzvergabe](#)
- [Wichtiger Hinweis](#)

## Erläuterungen zu den Hinweisen

In diesem Benutzerhandbuch werden folgende Symbole und Konventionen verwendet:

 <b>GEFAHR</b>	GEFAHR weist auf eine unmittelbare Gefahrensituation hin, die bei Nichtvermeidung zu schweren bzw. tödlichen Verletzungen führen kann.
 <b>WARNUNG</b>	WARNUNG weist auf eine potenziell gefährliche Situation hin, die bei Nichtvermeidung zu tödlichen oder schweren Verletzungen führen kann.
 <b>VORSICHT</b>	VORSICHT weist auf eine potenziell gefährliche Situation hin, die bei Nichtvermeidung zu leichten oder mittelschweren Verletzungen führen kann.
<b>WICHTIG</b>	WICHTIG weist auf eine potenziell gefährliche Situation hin, die bei Nichtvermeidung zu Sachschäden oder zu Funktionsausfall des Geräts führen kann.
<b>HINWEIS</b>	HINWEIS spezifiziert die Betriebsumgebung, die Installationsbedingungen oder besondere Einsatzbedingungen.
	Das Tipp-Symbol macht auf hilfreiche Hinweise und zusätzliche Informationen aufmerksam.
<b>Fett</b>	Fettdruck kennzeichnet Schaltflächen auf dem Funktionstastenfeld des Geräts oder Optionen und Schaltflächen auf dem Computer-Bildschirm.
<i>Kursiv</i>	Kursive Schrift hebt wichtige Punkte hervor oder verweist auf verwandte Themen.
Courier New	Text in der Schriftart Courier New kennzeichnet Meldungen, die im Gerätedisplay angezeigt werden.



### Zugehörige Informationen

- [Vor der Verwendung des Druckers](#)

## Allgemeine Sicherheitshinweise

### Medienrollen

- Verwenden Sie Brother-Zubehör und -Verbrauchsmaterial.
- Bestimmte Medienrollen können aufgrund ihrer Breite oder ihres Durchmessers nicht für diesen Drucker verwendet werden. Prüfen Sie deshalb den Typ der Rolle vor dem Kauf auf Kompatibilität.
- Wenn die Etiketten auf eine feuchte, verschmutzte oder ölige Oberfläche geklebt werden, können sie sich leicht lösen. Säubern Sie die zu beklebende Oberfläche, bevor Sie das Etikett aufkleben.
- Bewahren Sie die Medienrolle an einem kühlen und abgedunkelten Ort auf und verbrauchen Sie sie bald nach dem Öffnen der Verpackung.
- Setzen Sie die Medienrolle KEINEM direkten Sonnenlicht, hohen Temperaturen, hoher Luftfeuchtigkeit, Wind oder Staub aus, da sich die Etiketten sonst möglicherweise verfärben oder ablösen.
- Durch Zerkratzen der bedruckten Oberfläche des Etiketts mit Fingernägeln oder Metallgegenständen und durch Berühren der bedruckten Oberfläche z. B. mit nassen Händen kann es zu Farbveränderungen oder zum Ausbleichen kommen.
- Die angezeigte Etikettenlänge kann von der tatsächlichen Länge des gedruckten Etiketts abweichen.
- Je nach Ort, Material oder Umgebungsbedingungen können sich Etiketten eventuell ablösen oder nicht mehr entfernen lassen. Die Bandfarbe kann sich verändern oder auf andere Objekte abfärben. Bevor Sie Etiketten anbringen, müssen Sie die Umgebungsbedingungen und die Oberfläche des Materials prüfen.
- Texte in geringer Schriftgröße erscheinen im Druck möglicherweise nicht so klar wie auf der Anzeige Ihres Geräte- oder Computerbildschirms.
- Die ausgedruckten Zeichen unterscheiden sich möglicherweise von der Anzeige auf dem Geräte- oder Computerbildschirm, wenn die Anzeige eine höhere Auflösung unterstützt als das Beschriftungsgerät.
- Verwenden Sie KEIN geknicktes, nasses oder feuchtes Papier, da es ansonsten zu einem Fehleinzug oder einer Fehlfunktion kommen kann.
- Kleben Sie Etiketten NICHT auf Personen, Tiere oder Pflanzen. Kleben Sie Etiketten nicht ohne vorherige Genehmigung auf öffentliches oder privates Eigentum.
- Wenn ein Etikett entfernt wird, nachdem es auf eine Oberfläche geklebt wurde, bleibt unter Umständen ein Teil des Etiketts haften.
- Ein einmal aufgeklebtes Etikett lässt sich unter Umständen nur schwer wieder entfernen.
- Eine Medienrolle NIEMALS für einen längeren Zeitraum im Drucker aufbewahren. Wenn der Drucker über einen längeren Zeitraum nicht verwendet wird, nehmen Sie die Rolle heraus, bevor Sie den Drucker lagern.
  - Lagern Sie die Medienrollen an einem kühlen und trockenen Ort ohne direkte Sonneneinstrahlung und ohne Flüssigkeiten. Halten Sie ihn frei von Staub und Schmutz, da Staub und Schmutz die Reibung beim Drucken erhöhen und die Lebensdauer des Druckkopfs verkürzen können.
  - Lagern Sie Medienrollen so, dass sich der Rollen Kern in vertikaler Position befindet. Eine horizontale Lagerung mit der Etikettenoberfläche nach unten kann zu Qualitätseinbußen führen.
- Warnungen und Sicherheitshinweise ►► *Produkt-Sicherheitshinweise*

### Gerät

- Den Netzadapter während des Druckvorgangs NICHT einstecken oder abziehen. Das kann zu Produktfehlern führen.
- Beachten Sie bei der Entsorgung des Druckers und des gesamten Zubehörs alle geltenden Vorschriften.
- Ziehen Sie beim Drucken oder Vorlauf NICHT am Medium. Andernfalls kann das Medium oder das Gerät beschädigt werden.
- Alle im Speicher gespeicherten Daten gehen bei einem Ausfall oder einer Reparatur des Druckers verloren.
- Entfernen Sie NICHT die Etiketten, die am Drucker angebracht sind. Auf diesen Etiketten sind betriebsrelevante Informationen und die Modellnummer des Druckers angegeben.
- Den Drucker NICHT in der Nähe von Geräten aufstellen, die elektromagnetische Strahlung aussenden. Wenn das Gerät in der Nähe eines Fernsehers, Radios oder eines Mikrowellengeräts o. Ä. aufgestellt wird, kann es zu Funktionsstörungen kommen.

- 
- Transportieren Sie den Drucker NICHT, solange Kabel mit dem Stromanschluss oder dem USB-Anschluss verbunden sind. Dadurch könnten die jeweiligen Anschlüsse beschädigt werden.
  - Den Drucker NICHT direktem Sonnenlicht, hohen Temperaturen oder Dampf aussetzen. Wenn Sie über einen längeren Zeitraum drucken, kann es sein, dass der Drucker nicht in den Abkühlungsmodus wechselt und heiß wird, was zu Fehlfunktionen führen kann.
  - Die Stromversorgungsfunktion des Druckers kann dazu führen, dass er bei Verwendung der Funktion heiß wird. Wenn Sie das USB-Kabel abziehen und mit dem Drucken beginnen, während der Drucker heiß ist, schaltet der Drucker möglicherweise vorübergehend in den Abkühlungsmodus, um ihn abzukühlen.
  - Warnungen und Sicherheitshinweise ►► *Produkt-Sicherheitshinweise*

## Andere

Entsorgen Sie Akkus bei einer geeigneten Sammelstelle. Beachten Sie unbedingt alle in Ihrem Land geltenden Gesetze und Verordnungen.



## Zugehörige Informationen

- [Vor der Verwendung des Druckers](#)
-

## Warenzeichen und Lizenzen

- Apple, App Store, AirPrint, Mac, macOS, iPadOS, iPad, iPhone, iPod touch und Safari sind Warenzeichen von Apple Inc., eingetragen in den USA und anderen Ländern.
- Android, Google Chrome, Google Play und das Google Play-Logo sind Warenzeichen von Google LLC.
- Die Wortmarke Bluetooth® und die dazugehörigen Logos sind eingetragene Warenzeichen im Eigentum der Bluetooth SIG, Inc. Jede Nutzung dieser Zeichen durch Brother Industries, Ltd. erfolgt unter Lizenz. Weitere Warenzeichen und Produktnamen sind Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber.
- QR Code ist ein eingetragenes Warenzeichen von DENSO WAVE INCORPORATED.
- Epson ESC/P ist ein eingetragenes Warenzeichen der Seiko Epson Corporation.
- Wi-Fi® ein eingetragenes Warenzeichen von Wi-Fi Alliance®.
- Wi-Fi Protected Setup™ ist ein Warenzeichen von Wi-Fi Alliance®.
- WPA™ ist ein Warenzeichen von Wi-Fi Alliance®.
- Adobe® und Reader® sind eingetragene Warenzeichen oder Warenzeichen von Adobe Systems Incorporated in den USA und/oder anderen Ländern.
- Programm zur Generierung von QR-Codes Copyright © 2008 DENSO WAVE INCORPORATED.
- BarStar Pro Encode Library (PDF417, Micro PDF417, DataMatrix, MaxiCode, AztecCode, GS1 Composite, GS1 Databar, Code93, MSI/Plessey, POSTNET, Intelligent Mail Barcode)  
Copyright © 2007 AINIX Corporation. Alle Rechte vorbehalten.
- Blue SDK  
Copyright © OpenSynergy GmbH, 2000–2024.  
Alle Rechte vorbehalten. Alle unveröffentlichten Rechte vorbehalten.
- Teile dieser Software sind durch das Copyright geschützt © 2014 The FreeType Project ([www.freetype.org](http://www.freetype.org)).  
Alle Rechte vorbehalten.
- USB Type-C® und USB-C® sind eingetragene Warenzeichen des USB Implementers Forum.

**Alle Warenzeichen und Produktnamen von Unternehmen, die auf Produkten, Dokumenten und anderen Materialien von Brother erscheinen, sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen der jeweiligen Unternehmen.**



### Zugehörige Informationen

- [Vor der Verwendung des Druckers](#)

## Anmerkungen zur Open-Source-Lizenzvergabe

Dieses Produkt enthält Open-Source-Software.

Anmerkungen zur Open-Source-Lizenzvergabe finden Sie auf der Seite **Handbücher** des jeweiligen Modells auf der Brother Support Website unter [support.brother.com/manuals](http://support.brother.com/manuals).



### Zugehörige Informationen

- [Vor der Verwendung des Druckers](#)
-

## Wichtiger Hinweis

- Der Inhalt dieses Dokuments sowie die Spezifikationen des Produkts können jederzeit ohne vorherige Ankündigung geändert werden.
- Brother behält sich das Recht vor, Änderungen bzgl. der technischen Daten und der hierin enthaltenen Materialien ohne vorherige Ankündigung vorzunehmen. Brother übernimmt keine Haftung für Schäden (einschließlich Folgeschäden), die durch das Vertrauen auf diese Materialien verursacht wurden, einschließlich aber nicht beschränkt auf offensichtliche Druck- und andere Fehler in Verbindung mit den Veröffentlichungen.
- In diesem Dokument enthaltene Abbildungen von Bildschirmen können je nach Betriebssystem Ihres Computers, Produktmodell und Software abweichen.
- Lesen Sie vor der Verwendung des Druckers unbedingt alle mitgelieferten Dokumente, da diese wichtige Informationen zur Sicherheit und zum Betrieb des Geräts enthalten.
- Der in den Abbildungen dargestellte Drucker kann sich von Ihrem Drucker unterscheiden.
- Die verfügbaren Verbrauchsmaterialien können je nach Land oder Region variieren.
- Wir empfehlen, die aktuelle Version des P-touch Editor zu verwenden. Die aktuelle Version finden Sie auf der Seite **Downloads** für Ihr Modell unter [support.brother.com/downloads](http://support.brother.com/downloads).
- Damit Ihr Beschriftungsgerät immer auf dem neuesten Stand der Technik ist, sollten Sie unter [support.brother.com/downloads](http://support.brother.com/downloads) regelmäßig prüfen, ob Firmware-Updates vorliegen. Andernfalls stehen einige Funktionen Ihres Druckers eventuell nicht zur Verfügung.
- Wir empfehlen dringend, das Gerät auf die Werkseinstellungen zurückzusetzen, um alle persönlichen Daten zu löschen, bevor Sie es jemand anderem geben, es austauschen oder entsorgen.



### Zugehörige Informationen

- [Vor der Verwendung des Druckers](#)

## Drucker einrichten

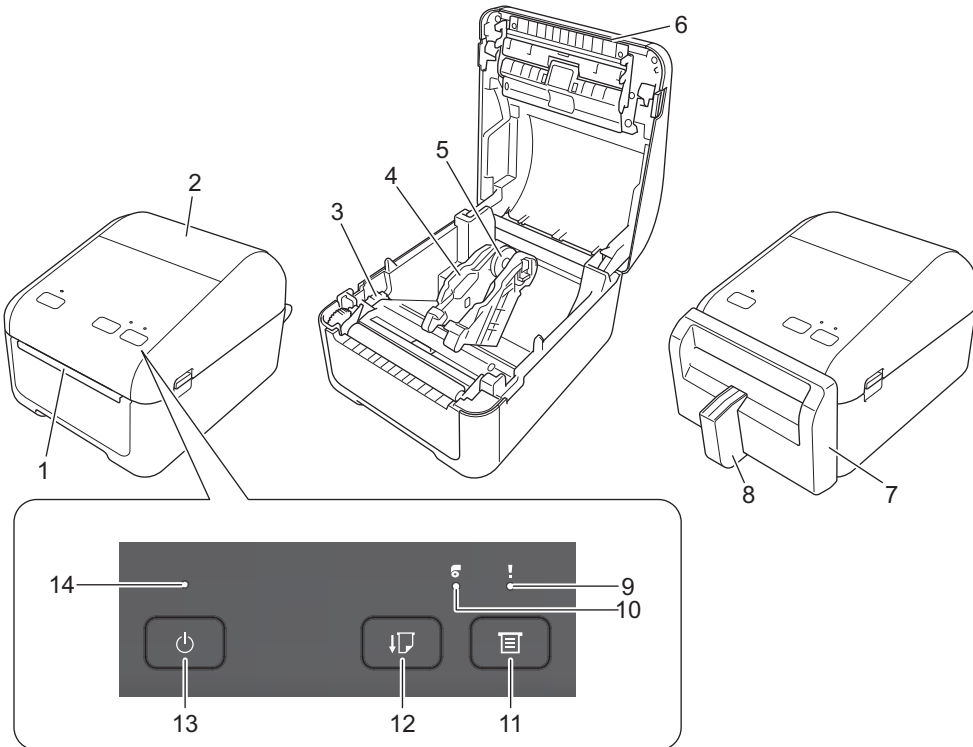
- Beschreibung der Einzelteile
- LED-Muster und -Anzeigen
- Übersicht über das LCD
- Etikettenstütze installieren
- Datum und Uhrzeit einstellen
- Zugriff auf Verwaltungsmenüpunkte einschränken
- Menüsicherung einrichten
- Medienrolle einlegen
- Sensorposition einstellen
- Netzkabel anschließen
- Gerät ein-/ausschalten
- Verwenden Sie die Stromversorgungsfunktion des Druckers
- Aktualisieren und Sichern von Daten mit einem USB-Stick




## Beschreibung der Einzelteile

>> TD-4215D/TD-4425DN/TD-4525DN/TD-4425DNF  
>> TD-4455DNWB/TD-4555DNWB/TD-4555DNWBF


### TD-4215D/TD-4425DN/TD-4525DN/TD-4425DNF

#### Vorderseite



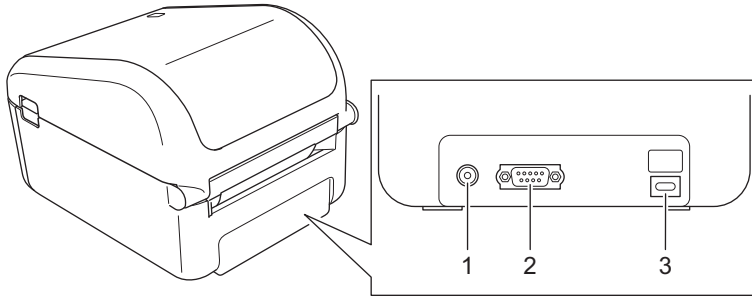
1. Etikettenausgabeschlitz
2. Rollenfachabdeckung
3. Einstellrad
4. Rollenführung
5. Medienrollenhalter
6. Abreißkante
7. Linerless-Schneideeinheit (TD-4425DNF)
8. Etikettenstütze (TD-4425DNF)
9. Status-LED
10. Rollen-LED
11.  (Funktions)-Taste
12.  (Bandvorlauf)-Taste
13.  (Ein/Aus)-Taste
14. Netz-LED



Halten Sie zum Anhalten des Druckvorgangs eine beliebige Taste gedrückt, außer  (Ein/Aus). Drücken Sie die Taste erneut, um den Druckvorgang fortzusetzen. Der Druckvorgang kann nur nach dem Druck jeder vollen Seite angehalten werden. Ein Anhalten auf der letzten Seite oder zwischen den Seiten ist nicht möglich.

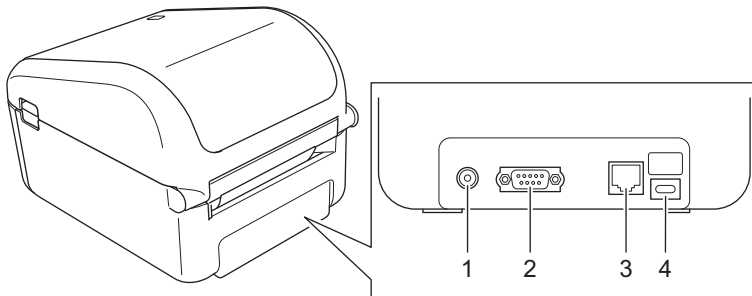
## Rückseite

### TD-4215D



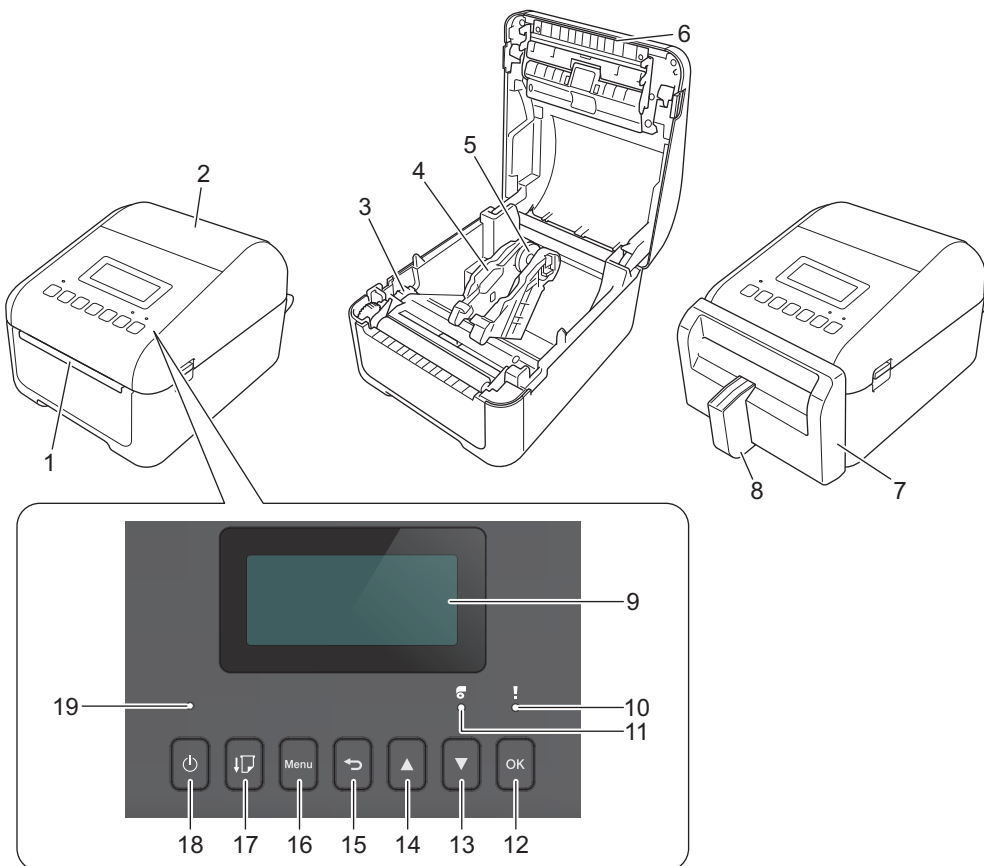
1. Netzanschluss
2. Serieller Anschluss
3. USB-Anschluss (Type-C)

### TD-4425DN/TD-4525DN/TD-4425DNF






1. Netzanschluss
2. Serieller Anschluss
3. LAN-Anschluss
4. USB-Anschluss (Type-C)

Vorderseite

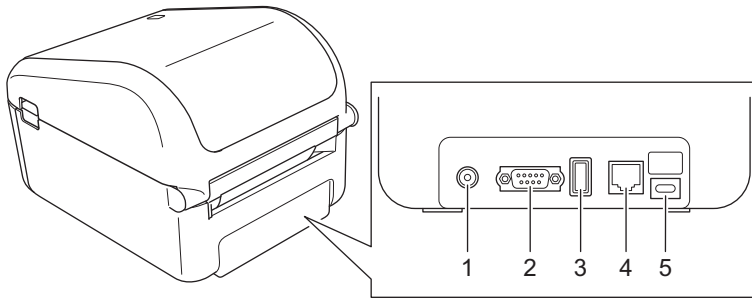


1. Etikettenausgabeschlitz
2. Rollenfachabdeckung
3. Einstellrad
4. Rollenführung
5. Medienrollenhalter
6. Abreißkante
7. Linerless-Schneideeinheit (TD-4555DNWBF)
8. Etikettenstütze (TD-4555DNWBF)
9. LCD
10. Status-LED
11. Rollen-LED
12. **OK**-Taste
13. ▼ (Nach unten)-Taste
14. ▲ (Nach oben)-Taste
15. ↶ (Zurück)-Taste
16. Menütaste
17. ⏪ (Bandvorlauf)-Taste
18. ⏻ (Ein/Aus)-Taste
19. Netz-LED



Halten Sie zum Anhalten des Druckvorgangs eine beliebige Taste gedrückt, außer  (Ein/Aus),  (nach oben) oder  (nach unten). Drücken Sie die Taste erneut, um den Druckvorgang fortzusetzen. Der Druckvorgang kann nur nach dem Druck jeder vollen Seite angehalten werden. Ein Anhalten auf der letzten Seite oder zwischen den Seiten ist nicht möglich.

## Rückseite



1. Netzanschluss
2. Serieller Anschluss
3. USB-Hostanschluss (Type-A)
4. LAN-Anschluss
5. USB-Anschluss (Type-C)











## Zugehörige Informationen























- [Drucker einrichten](#)































## LED-Muster und -Anzeigen

Das Leuchten und Blinken der LEDs zeigt den jeweiligen Status des Druckers an.

Informationen zu Fehlern ➤ *Verwandte Themen: Fehler- und Wartungs-LEDs*

 oder  oder 	Die LED leuchtet in der dargestellten Farbe.
 oder  oder 	Die LED blinkt in der dargestellten Farbe.
	Die LED kann aus sein oder in beliebiger Farbe leuchten oder blinken.
	LED ist aus.

Netz-LED	Rollen-LED	Status-LED	Status	
			Gerät ist ausgeschaltet.	
			Der Drucker befindet sich im Vorschubmodus.	
			Der Drucker befindet sich im Druckmodus.	
			Der Drucker befindet sich im Schneidemodus.	
		 oder  Hängt vom Zustand der Abdeckung ab.	Der Drucker befindet sich im Im Leerlauf-Modus.	
			Der Drucker befindet sich im Massenspeichermodus.	
			Papiergrößen werden erkannt.	
			Wiederholen (0,5 Sekunden aus, 0,5 Sekunden an)	Der Drucker befindet sich im Druckvorbereitungs-Modus.
				Der Drucker befindet sich im Download-Modus.
				Druckauftrag wird abgebrochen.
			Einmal (0,5 Sekunden aus, 0,5 Sekunden an)	Wird im Massenspeichermodus verarbeitet.
			Wiederholen (1 Sekunde aus, 1 Sekunde an)	Datenempfang.
				Der Drucker befindet sich im Dump-Modus.
				Der Drucker befindet sich im Übertragungsmodus.
		Wiederholen (2 Sekunden aus, 1 Sekunden an)	Druckvorgang ist angehalten.	
		Wiederholen (0,5 Sekunden aus, 0,5 Sekunden an)	Der Drucker befindet sich im Abkühlungsmodus.	

Netz-LED	Rollen-LED	Status-LED	Status
 Wiederholen (3 Sekunden aus, 0,3 Sekunden an)			Der Drucker befindet sich im Im Energiesparmodus.
 Wiederholen (0,5 Sekunden aus, 0,5 Sekunden an) (TD-4455DNWB/ TD-4555DNWB/ TD-4555DNWBF)			Der Drucker befindet sich im Datenumschreibungsmodus.
 Dreimal (0,5 Sekunden aus, 0,5 Sekunden an)		 Dreimal (0,5 Sekunden aus, 0,5 Sekunden an)	Umschalten zum Massenspeichermodus.
			Der Drucker befindet sich im Initialisierungsmodus. Der Drucker befindet sich im Modus „System Aus“.
 Dreimal (0,5 Sekunden aus, 0,5 Sekunden an)		 Dreimal (0,5 Sekunden aus, 0,5 Sekunden an)	Initialisierung der Nummerierung ist abgeschlossen.
 Einmal (0,5 Sekunden aus, 0,5 Sekunden an)		 Einmal (0,5 Sekunden aus, 0,5 Sekunden an)	Die Initialisierung ist abgeschlossen.
			Der Drucker befindet sich im Lade-Modus
 Blinkt dreimal (0,3 Sekunden aus, 0,3 Sekunden an), dann an (TD-4215D/TD-4425DN/ TD-4525DN/ TD-4425DNF)	 Blinkt dreimal (0,3 Sekunden aus, 0,3 Sekunden an), dann an	 Blinkt dreimal (0,3 Sekunden aus, 0,3 Sekunden an), dann an	Der Drucker befindet sich im Datenumschreibungsmodus.
 1 Sekunde aus und dann Wiederholung (0,5 Sekunden an, 1 Sekunde aus) (TD-4215D/TD-4425DN/ TD-4525DN/ TD-4425DNF)	 1 Sekunde aus und dann Wiederholung (0,5 Sekunden an, 1 Sekunde aus)	 1 Sekunde aus und dann Wiederholung (0,5 Sekunden an, 1 Sekunde aus)	Der Drucker befindet sich im Reset-Modus.
			Die Rollenfachabdeckung ist geöffnet.



### Zugehörige Informationen

- [Drucker einrichten](#)

#### Verwandte Themen:

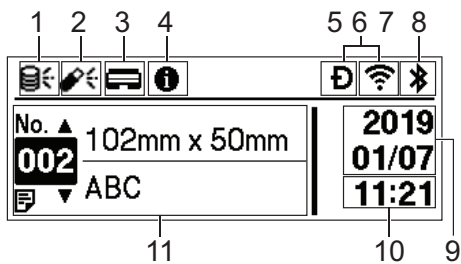
- [Fehler- und Wartungs-LEDs](#)

# Übersicht über das LCD

Für folgende Modelle: TD-4455DNWB/TD-4555DNWB/TD-4555DNWBF



Zum Schutz vor Beschädigungen bei Produktion und Versand befindet sich auf dem Display eine transparente Schutzfolie. Dieser Film sollte vor der Verwendung des Gerätes entfernt werden.



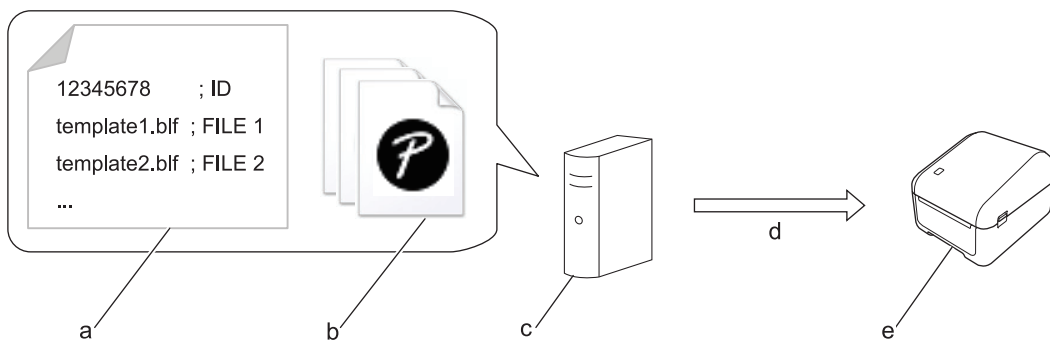
## 1. Update-Symbol (Netzwerk)

Zeigt an, dass aktualisierte Vorlagen, Datenbanken oder andere Daten verfügbar sind.

	Es sind neue Daten vorhanden.
	Es sind unvollständige Update-Daten vorhanden.
	Verbindung mit dem Server nicht möglich.

### Remote-Datenupdate (FTP)

Ermöglicht das Herstellen einer Verbindung zwischen Drucker und FTP-Server zur Durchführung von Vorlagen- und Datenbankupdates sowie zum Ausführen von Befehlen, mit denen die aktualisierten Daten an mehrere Drucker im Netzwerk gesendet werden.





- a. Einstellungsdatei (updateinfo.ini)
- b. Zu aktualisierende Dateien, z. B. Vorlagen und Datenbankdateien (BLF/BIN-Dateien)  
Um eine Etikettendatei (LBX) oder eine Datenbankdatei (Excel, CSV) in eine BLF-Datei zu konvertieren, verwenden Sie P-touch Editor.
- c. FTP-Server
- d. Update-Daten werden vom FTP-Server abgerufen
- e. Drucker (FTP-Client)

Weitere Informationen über den Aktualisierungsvorgang von Daten finden Sie auf der Brother Support Website unter [support.brother.com](http://support.brother.com).

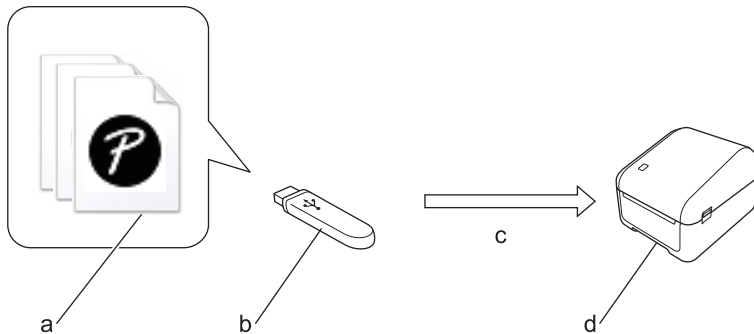
## 2. Update-Symbol (USB-Stick)

Zeigt an, dass aktualisierte Vorlagen, Datenbanken oder andere Daten verfügbar sind.

	Es sind neue Daten vorhanden.
 (blinkt)	Es sind noch Update-Daten vorhanden.

### Lokales Datenupdate (USB-Stick)



Ermöglicht das Aktualisieren von Vorlagen und Datenbanken und die Ausführung von Befehlen nach dem Lesen der Dateien von einem an den Drucker angeschlossenen USB-Stick.




- a. Zu aktualisierende Dateien, z. B. Vorlagen und Datenbankdateien (BLF/BIN-Dateien)
- b. USB-Stick
- c. Update-Daten werden abgerufen
- d. Drucker

Weitere Informationen zum Aktualisieren von Daten ►► *Verwandte Themen: Aktualisieren und Sichern von Daten mit einem USB-Stick*



### 3. Druckkopfstatus-Symbol

	Normaler Zustand.
	Der Druckkopf ist lose oder es ist ein Problem mit dem Druckkopf aufgetreten.



### 4. Symbol Information

	Es gibt eine Benachrichtigung, die Sie lesen sollten.
---	---


### 5. Wireless Direct-Symbol

	Der Wireless Direct Modus ist eingeschaltet. Der Drucker ist nicht mit dem Mobilgerät verbunden.
	Der Wireless Direct Modus ist eingeschaltet. Der Drucker ist mit dem Mobilgerät verbunden.




### 6. WLAN-Symbol

	Der Drucker ist mit dem Netzwerk verbunden.
	Der Drucker sucht nach einem Wireless-Netzwerk.

### 7. LAN-Symbol

	Der Drucker ist mit dem Netzwerk verbunden.
---	---

### 8. Bluetooth®-Symbol

	Der Bluetooth-Modus ist eingeschaltet. Der Drucker ist nicht mit dem Mobilgerät verbunden.
	Der Bluetooth-Modus ist verbunden. Der Drucker ist mit dem Mobilgerät verbunden.
 (blinkt)	Die Funktion zur automatischen Wiederverbindung ist eingeschaltet, aber der Drucker ist nicht mit dem Mobilgerät verbunden.

9. Datumsanzeige

10. Zeitanzeige

11. Vorlage

## HINWEIS

Wenn Sie den Drucker während der Verarbeitung oder Ausführung eines Druckauftrags konfigurieren, kann es zu einer Fehlfunktion kommen.



### Zugehörige Informationen

- [Drucker einrichten](#)

#### Verwandte Themen:

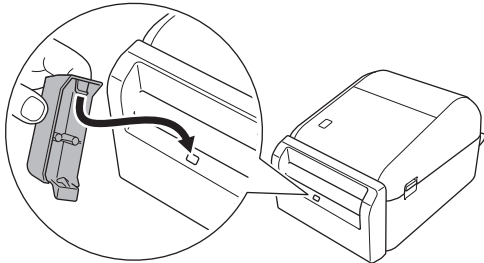
- [Aktualisieren und Sichern von Daten mit einem USB-Stick](#)

## Etikettenstütze installieren

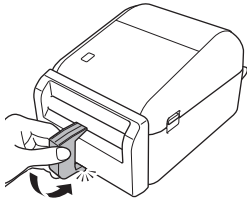
Für folgende Modelle: TD-4425DNF/TD-4555DNWBF

Für diese Linerless-Modelle ist die Etikettenstütze erforderlich, die verhindert, dass der Klebstoff des Etiketts an unerwünschten Oberflächen wie dem Schreibtisch oder dem Boden haften bleibt.

1. Setzen Sie die Etikettenstütze mittig in den Etikettenausgabeschlitz ein.



2. Drücken Sie vorsichtig auf die Etikettenstütze, bis sie einrastet.



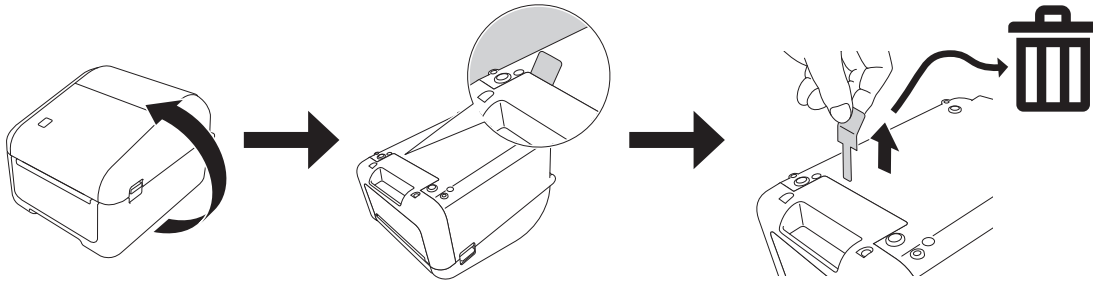
### ✓ Zugehörige Informationen

- [Drucker einrichten](#)

## Datum und Uhrzeit einstellen

Für folgende Modelle: TD-4455DNWB/TD-4555DNWB/TD-4555DNWBF

Sie benötigen eine Knopfzellenbatterie (CR2032), um die Uhrzeiteinstellungen zu speichern; sie kann je nach Land oder Region mit Ihrem Drucker geliefert werden. Wenn die Batterie enthalten ist, wird sie mit einer Schutzlasche geliefert, um eine Entladung der Batterie zu verhindern, wie dargestellt. Vor der Nutzung die Lasche entfernen und entsorgen.



1. Drücken Sie **Menu**.
2. Drücken Sie **▲** oder **▼**, um Folgendes auszuwählen:
  - a. Wählen Sie [Administration] aus. Drücken Sie **OK**.
  - b. Wählen Sie [Uhrzeit und Datum] aus. Drücken Sie **OK**.
  - c. Wählen Sie [Uhr einstellen] aus. Drücken Sie **OK**.
3. Drücken Sie **▲** oder **▼**, um das Jahr einzustellen, und drücken Sie dann **OK**. Wiederholen Sie diesen Schritt zum Einstellen des Monats und des Tags.
4. Drücken Sie **▲** oder **▼**, um [AM], [PM] oder [24] auszuwählen, und drücken Sie dann **OK**.
5. Drücken Sie **▲** oder **▼**, um die Stunde einzustellen, und drücken Sie dann **OK**. Wiederholen Sie diesen Schritt zum Einstellen der Minute.



Um das Format von Zeit und Datum zu ändern, wählen Sie [Administration] > [Datumsformat] oder [Administration] > [Uhrzeitformat] aus und legen Sie dann die Einstellungen fest.



### Zugehörige Informationen

- [Drucker einrichten](#)

## Zugriff auf Verwaltungsmenüpunkte einschränken

Für folgende Modelle: TD-4455DNWB/TD-4555DNWB/TD-4555DNWBF

Zugriffsbeschränkungen können für jedes Element im Verwaltungsmenü festgelegt werden.

1. Drücken Sie **Menu**.
2. Drücken Sie ▲ oder ▼, um Folgendes auszuwählen:
  - a. Wählen Sie [Administration] aus. Drücken Sie **OK**.
  - b. Wählen Sie [Menüsperre] aus. Drücken Sie **OK**.
3. Drücken Sie ▲, ▼ oder **OK** um die gewünschten Menüelemente auszuwählen.
4. Drücken Sie ▲ oder ▼, um [Fertigstellen] auszuwählen, und drücken Sie dann **OK**, um die Einstellungen abzuschließen.



### Zugehörige Informationen

- [Drucker einrichten](#)

## Menüsicherung einrichten

Für folgende Modelle: TD-4455DNWB/TD-4555DNWB/TD-4555DNWBF

Durch das Einstellen der Menüsicherung kann der Zugriff auf das Verwaltungsmenü durch einen Sicherheitscode geschützt werden.

1. Drücken Sie **Menu**.
2. Drücken Sie **▲** oder **▼**, um Folgendes auszuwählen:
  - a. Wählen Sie [Administration] aus. Drücken Sie **OK**.
  - b. Wählen Sie [Menüsicherheit] aus. Drücken Sie **OK**.
3. Drücken Sie **▲** oder **▼**, um [Ein] auszuwählen. Drücken Sie **OK**.
4. Drücken Sie **▲** oder **▼**, um die erste Ziffer des vierstelligen Sicherheitscodes anzugeben, und drücken Sie dann **OK**.

Wiederholen Sie diesen Schritt für die restlichen drei Nummern.

- Wenn bereits ein Sicherheitscode eingerichtet wurde, wird der Bildschirm zur Eingabe des Codes immer dann angezeigt, wenn das Menü [Administration] aufgerufen wird. Drücken Sie **▲** oder **▼** und **OK** nach jeder Nummer, um den angegebenen vierstelligen Sicherheitscode einzugeben, und drücken Sie dann **OK**.
- Um die Menüsicherheit zu deaktivieren und den Bildschirm für die Sicherheitscode-Eingabe auszuschalten, wählen Sie das Menü [Administration] und geben Sie den Sicherheitscode ein. Wählen Sie dann [Menüsicherheit] > [Aus].
- Wenn Sie den Sicherheitscode vergessen haben, setzen Sie mit dem BRConfiguration Tool alle Einstellungen auf ihre Standardwerte zurück und richten den Sicherheitscode erneut ein.



### Zugehörige Informationen

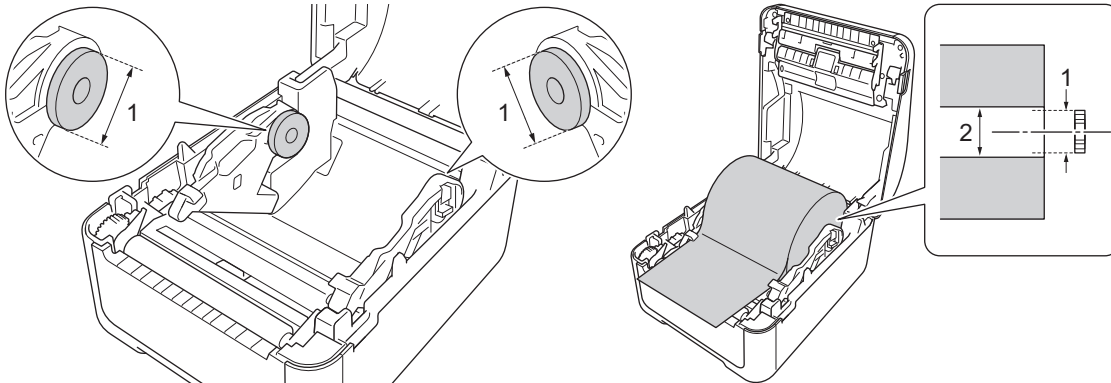
- [Drucker einrichten](#)

## Medienrolle einlegen

- Medienrollenhalter zur Verwendung einer Rolle mit angepasstem Format ändern
- Medienrolle einlegen
- Leporello-Etiketten einlegen
- Rolle mit großem Durchmesser einlegen
- Einlegen einer Rolle in einen Drucker mit Etikettenablöser (optional)
- Einlegen einer Rolle in einen Drucker mit Schneideeinheit (optional)
- Linerless-Rolle einlegen

## Medienrollenhalter zur Verwendung einer Rolle mit angepasstem Format ändern

Eine Rolle kann verwendet werden, wenn der konvexe Teil des Rollenhalters (1) in den Innendurchmesser des Rollenkerns (2) passt. Eine engere Passung zwischen dem Halter und dem Rollenkern sorgt für eine gleichmäßigere Zuführung des Mediums.




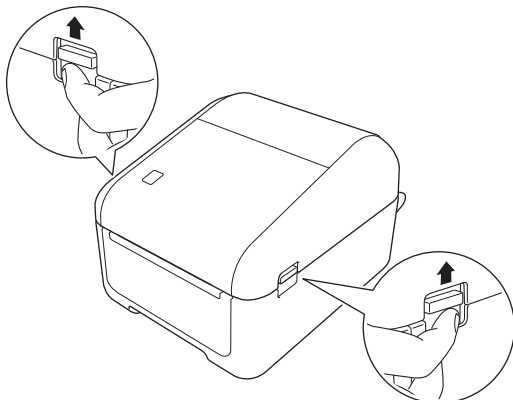
1. Konvexer Außendurchmesser des Medienrollenhalters
2. Innendurchmesser des Medienrollenkerns

Medienrollenhalter mit einem Kerndurchmesser von 25,4 mm sind werksseitig installiert.

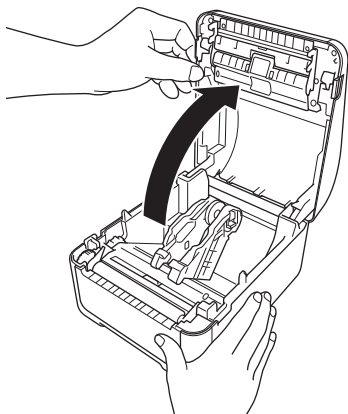


- Ein Medienrollenhalter für Kerndurchmesser von 12,7 mm/38,1 mm ist im Lieferumfang enthalten. Wenden Sie sich an den Brother-Kundenservice, um Medienrollenhalter zu erhalten, die mit anderen Kerndurchmessern kompatibel sind.
- Die Kerngrößen der Rollen sind auf allen Medienrollenhaltern angegeben, mit Ausnahme des Halters für die kleinste Kerngröße.

1. Halten Sie  gedrückt, um den Drucker auszuschalten.
2. Ziehen Sie an beiden Seiten des Druckers an den Bandlösehebeln, um die Rollenfachabdeckung zu entriegeln.



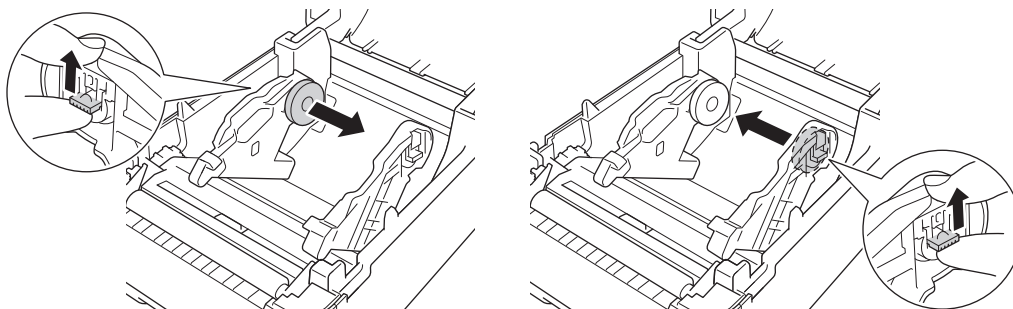
- Halten Sie den Drucker an der Vorderseite fest und heben Sie die Rollenfachabdeckung an, um sie zu öffnen.



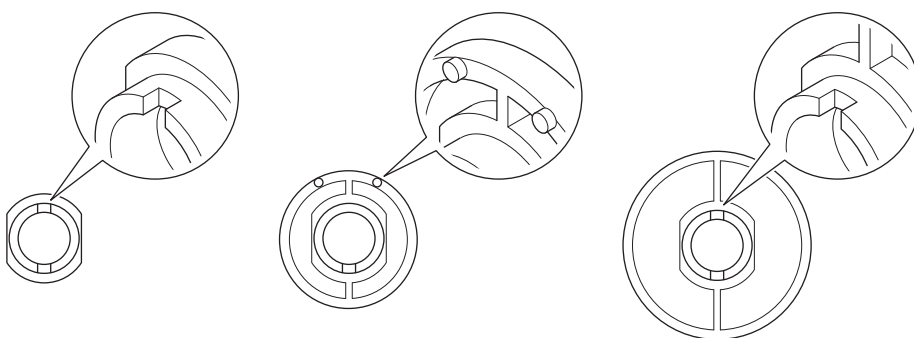
### **⚠ VORSICHT**

Berühren Sie die Abreißkante nicht mit den Händen. Bei Missachtung kann es zu Verletzungen kommen.

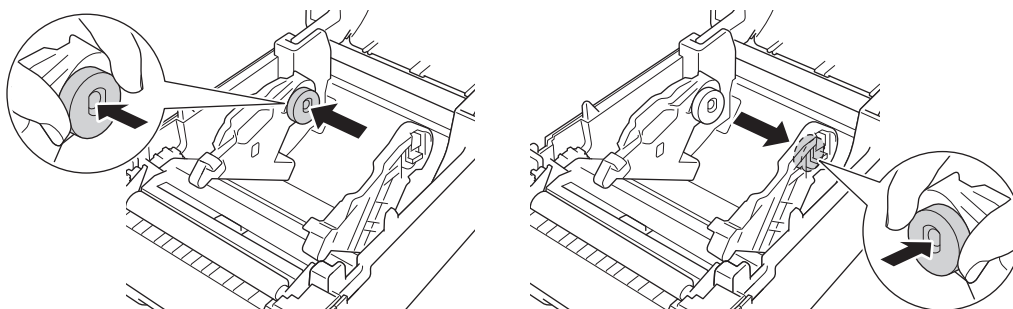
- Ziehen Sie den Hebel an der Rollenführung nach oben, um den Medienrollenhalter zu entfernen. Tun Sie dies für beide Rollenführungen.



- Beim Einbau eines neuen Medienrollenhalters stellen Sie bitte sicher, dass die Kerbe oder die Knöpfe am Ende der Rolle mit einer der unten dargestellten Positionen übereinstimmen, bevor Sie die Rolle in den Drucker einsetzen.



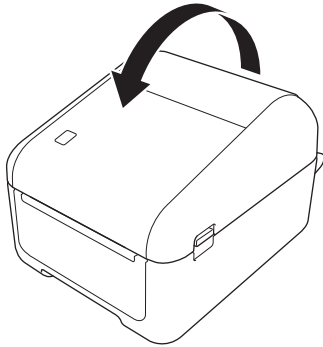
- Richten Sie den mittleren Stift der Rollenführung auf das hervorstehende Loch im Medienrollenhalter aus, und schieben Sie den Medienrollenhalter auf die Rollenführung zur Installation. Tun Sie dies für beide Rollenführungen.



## WICHTIG

Wenn Sie den Mediarollenhalter gewaltsam entfernen, kann er beschädigt werden.

7. Schließen Sie die Rollenfachabdeckung so, dass sie einrastet.




## ⚠ VORSICHT

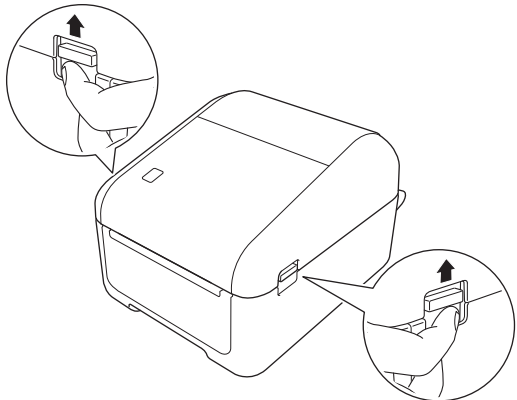
Seien Sie beim Schließen der Rollenfachabdeckung vorsichtig. Es besteht die Gefahr, dass Ihr Finger zwischen Ober- und Unterteil der Abdeckung eingeklemmt wird.

## ✓ Zugehörige Informationen

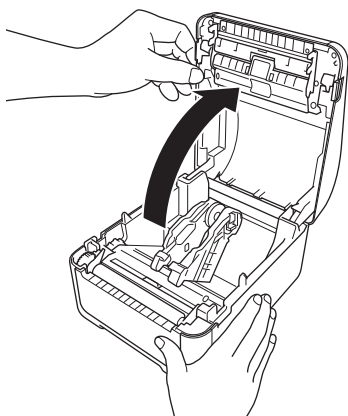
- [Medienrolle einlegen](#)

## Medienrolle einlegen

1. Halten Sie  gedrückt, um den Drucker auszuschalten.
2. Ziehen Sie an beiden Seiten des Druckers an den Bandlösehebeln, um die Rollenfachabdeckung zu entriegeln.



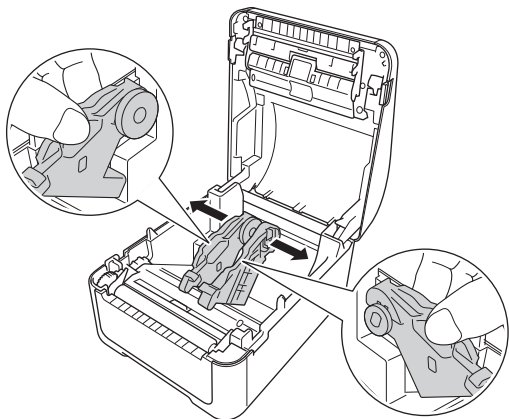
3. Halten Sie den Drucker an der Vorderseite fest und heben Sie die Rollenfachabdeckung an, um sie zu öffnen.



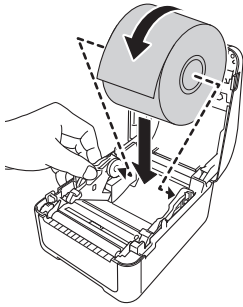
### VORSICHT

Berühren Sie die Abreißkante nicht mit den Händen. Bei Missachtung kann es zu Verletzungen kommen.

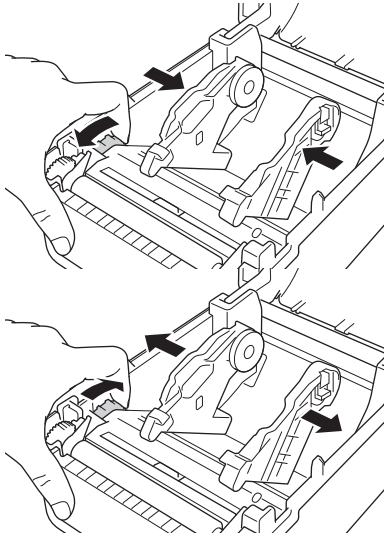
4. Schieben Sie beide Rollenführungen nach außen.



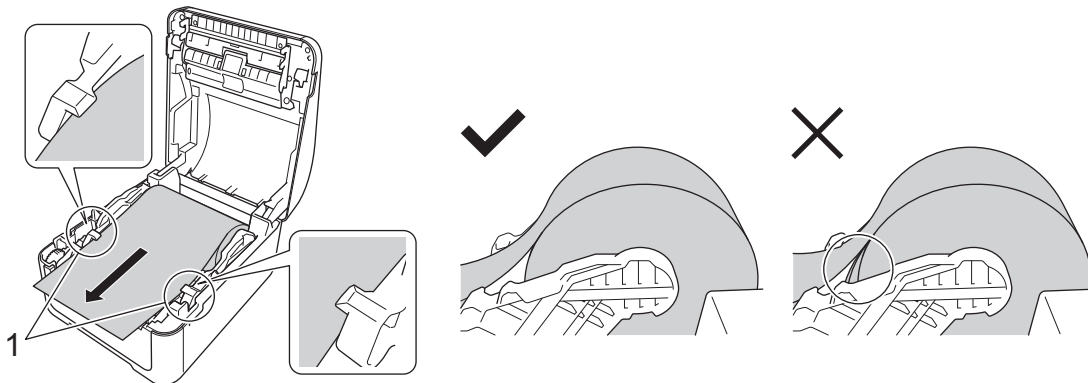
5. Legen Sie die Rolle so ein, dass die Druckoberfläche der Etiketten nach oben zeigt (wie in der Abbildung dargestellt).



Drehen Sie das Einstellrad, um die Rollenführungen in der entsprechenden Position einzurasten.



6. Schieben Sie ein Ende des Trägerpapiers unter den Papierseitenführungen (1) hindurch. Vergewissern Sie sich, dass das Etikett etwas aus dem Etikettenausgabeschlitz herausragt.



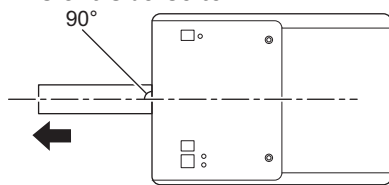
## WICHTIG

Stellen Sie sicher, dass die Rolle vor dem Einlegen straff gezogen ist, da sonst ein Papierstau auftreten kann.

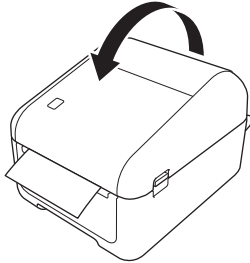
## HINWEIS

Wenn Sie Medien mit einer Breite von 22,9 mm oder weniger verwenden, vergewissern Sie sich, dass die aus dem Etikettenausgabeschlitz austretenden Medien nicht gekippt sind, damit die Etiketten nicht schräg zugeführt werden.

### Ansicht Oberseite



7. Schließen Sie die Rollenfachabdeckung so, dass sie einrastet.



### **⚠ VORSICHT**

Seien Sie beim Schließen der Rollenfachabdeckung vorsichtig. Es besteht die Gefahr, dass Ihr Finger zwischen Ober- und Unterteil der Abdeckung eingeklemmt wird.


### **WICHTIG**

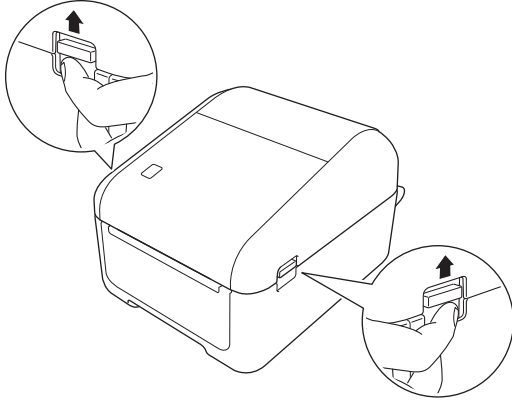
- Lassen Sie keine bedruckten Etiketten im Drucker zurück. Dadurch kann ein Etikettenstau entstehen.
- Wenn der Drucker nicht verwendet wird, entfernen Sie die vorhandenen Rollen und schließen Sie die Rollenfachabdeckung.

### **✓ Zugehörige Informationen**

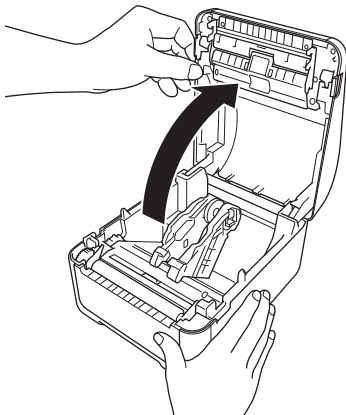
- [Medienrolle einlegen](#)

## Leporello-Etiketten einlegen

1. Halten Sie  gedrückt, um den Drucker auszuschalten.
2. Ziehen Sie an beiden Seiten des Druckers an den Bandlösehebeln, um die Rollenfachabdeckung zu entriegeln.



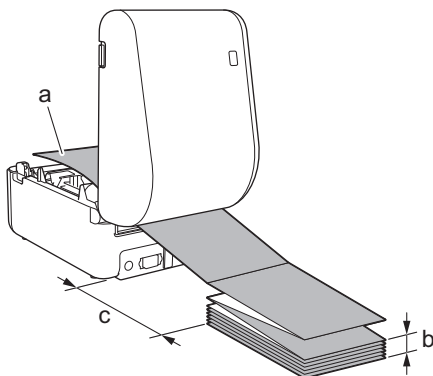
3. Halten Sie den Drucker an der Vorderseite fest und heben Sie die Rollenfachabdeckung an, um sie zu öffnen.



### VORSICHT

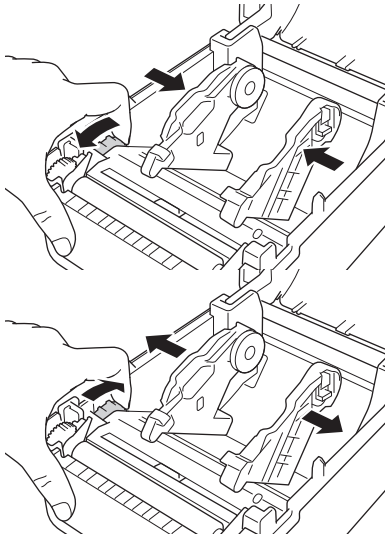
Berühren Sie die Abreißkante nicht mit den Händen. Bei Missachtung kann es zu Verletzungen kommen.


4. Legen Sie die Leporello-Etiketten mindestens in der in Abbildung C gezeigten Entfernung vom Drucker ab und führen Sie das erste Leporello-Etikett mit der Druckfläche nach oben durch den hinteren Papiereinzug.

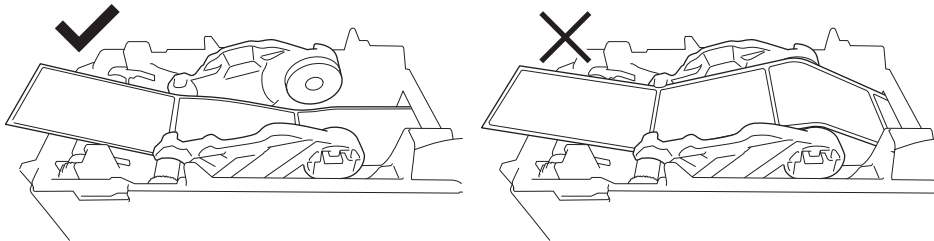


- a. Druckseite
- b. Maximale Höhe des Leporello-Etiketts: 100 mm
- c. Mindestabstand zwischen dem Drucker und den Leporello-Etiketten: 150 mm

5. Drehen Sie das Einstellrad, um die Rollenführungen in der entsprechenden Position einzurasten.

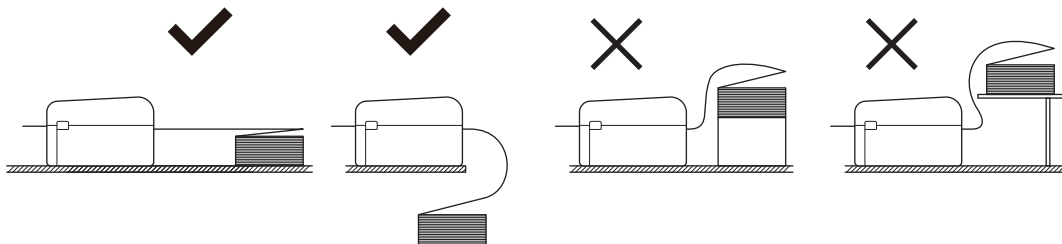


 Vergewissern Sie sich, dass die Etiketten unter dem Medienrollenhalter durchlaufen, wie in der Abbildung dargestellt.

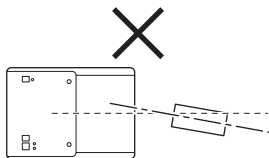


## HINWEIS

- Ziehen Sie das Leporello-Etikett mit der Druckfläche nach oben ein.
- Wenn hinter dem Drucker nicht genügend Platz ist, um die Leporello-Etiketten im richtigen Abstand zu platzieren, können Sie den Stapel unter der Rückseite des Druckers ablegen, aber nicht darüber.



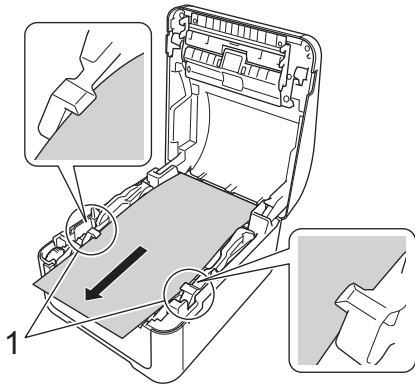
- Vergewissern Sie sich, dass der Leporello-Etikettenstapel genau an dem hinteren Papiereinzug des Druckers ausgerichtet ist.



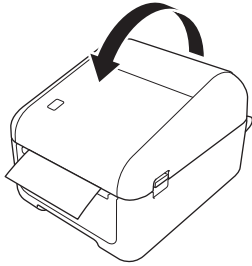
- Achten Sie darauf, dass die Leporello-Etiketten nicht mit den Kabeln des Druckers in Berührung kommen.
- Wenn Sie Probleme mit dem Etiketteneinzug haben, vergrößern Sie den Abstand zwischen dem Drucker und dem Leporello-Etikettenstapel.

6. Schieben Sie ein Ende des Trägerpapiers unter den Papierseitenführungen (1) hindurch.

Vergewissern Sie sich, dass das Etikett etwas aus dem Etikettenausgabeschlitz herausragt.



7. Schließen Sie die Rollenfachabdeckung so, dass sie einrastet.



## **VORSICHT**

Seien Sie beim Schließen der Rollenfachabdeckung vorsichtig. Es besteht die Gefahr, dass Ihr Finger zwischen Ober- und Unterteil der Abdeckung eingeklemmt wird.


## **WICHTIG**

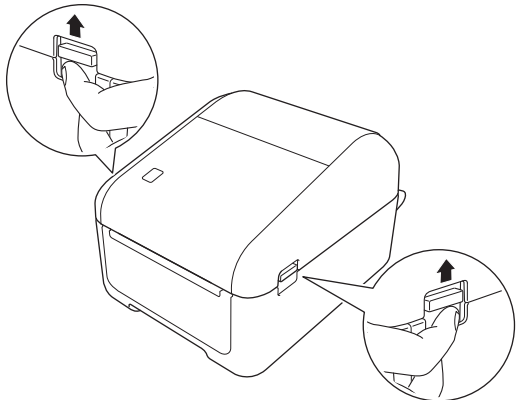
- Lassen Sie keine bedruckten Etiketten im Drucker zurück. Dadurch kann ein Etikettenstau entstehen.
- Wenn der Drucker nicht verwendet wird, entfernen Sie die vorhandenen Medien und schließen Sie die Rollenfachabdeckung.

## **Zugehörige Informationen**

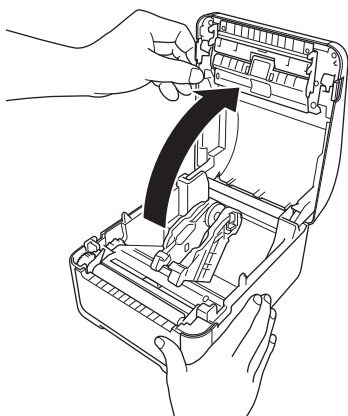
- [Medienrolle einlegen](#)

## Rolle mit großem Durchmesser einlegen

1. Halten Sie  gedrückt, um den Drucker auszuschalten.
2. Ziehen Sie an beiden Seiten des Druckers an den Bandlösehebeln, um die Rollenfachabdeckung zu entriegeln.



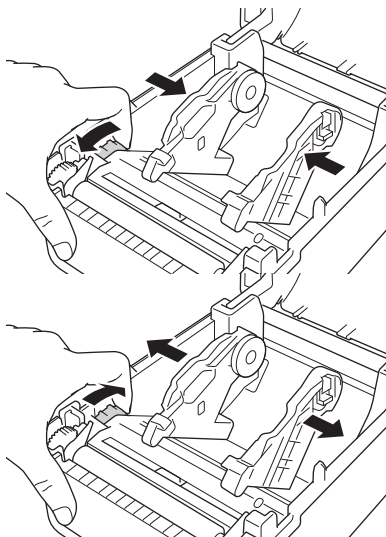
3. Halten Sie den Drucker an der Vorderseite fest und heben Sie die Rollenfachabdeckung an, um sie zu öffnen.



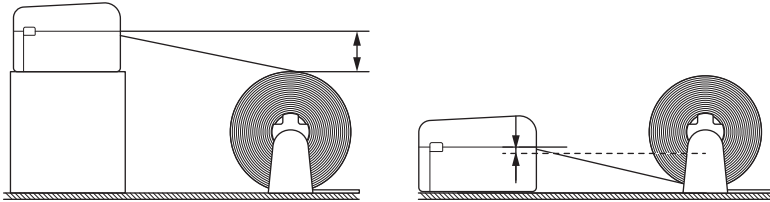
### VORSICHT

Berühren Sie die Abreißkante nicht mit den Händen. Bei Missachtung kann es zu Verletzungen kommen.

4. Drehen Sie das Einstellrad, um die Rollenführungen in der entsprechenden Position einzurasten.

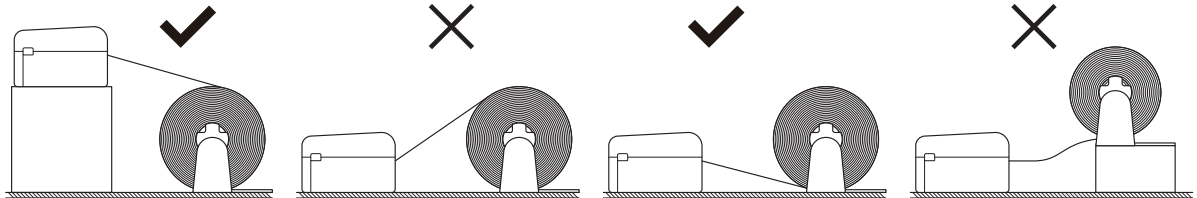


5. Legen Sie das erste Etikett mit der Druckseite nach oben durch den hinteren Papiereinzug ein. <sup>1</sup>

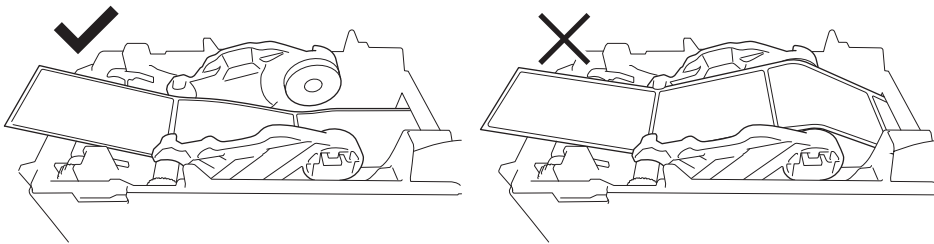


## HINWEIS

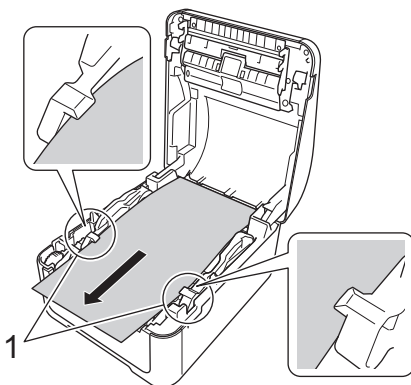
- Stellen Sie den Drucker und den externen Rollenhalter so auf, dass die Oberseite des hinteren Papiereinzugs des Druckers höher liegt als die Auszugsposition der Medienrolle.



- Legen Sie die Rolle mit der Druckfläche nach oben ein.
- Achten Sie darauf, dass die externe Rolle nicht mit den Kabeln des Druckers in Berührung kommt.
- Je nach Rollengröße und Installationsmethode kann die Rolle überlastet werden und keine Etiketten/Medien mehr transportieren. Verringern Sie in diesem Fall die Druckgeschwindigkeit.
- Vergewissern Sie sich, dass die Etiketten unter dem Medienrollenhalter durchlaufen, wie in der Abbildung dargestellt.



6. Schieben Sie ein Ende des Trägerpapiers unter den Papierseitenführungen (1) hindurch. Vergewissern Sie sich, dass das Etikett etwas aus dem Etikettenausgabeschlitz herausragt.

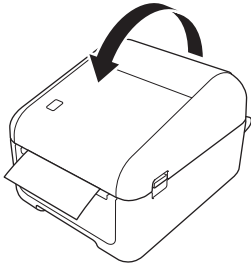


<sup>1</sup> Achten Sie beim Drucken von Einzel-Etiketten darauf, dass die Etikettenauszugsposition niedriger ist als der hintere Papiereinzug. Wenn das Etikett von oben zugeführt wird, könnte die Vorderkante eines Einzel-Etiketts am oberen Teil des hinteren Papiereinzugs hängen bleiben, sich von der Trägerfolie lösen und den Drucker blockieren.

Wir empfehlen, die Rolle jedes Mal zu überprüfen, wenn Sie Einzel-Etiketten drucken, um die korrekte Etikettenauszugsposition und die Höhe des hinteren Papiereinzugs zu bestätigen, wie in der Abbildung dargestellt.

---

7. Schließen Sie die Rollenfachabdeckung so, dass sie einrastet.



### **⚠ VORSICHT**

Seien Sie beim Schließen der Rollenfachabdeckung vorsichtig. Es besteht die Gefahr, dass Ihr Finger zwischen Ober- und Unterteil der Abdeckung eingeklemmt wird.

---

### **WICHTIG**


- Lassen Sie keine bedruckten Etiketten im Drucker zurück. Dadurch kann ein Etikettenstau entstehen.
  - Wenn der Drucker nicht verwendet wird, entfernen Sie die vorhandenen Medien und schließen Sie die Rollenfachabdeckung.
- 

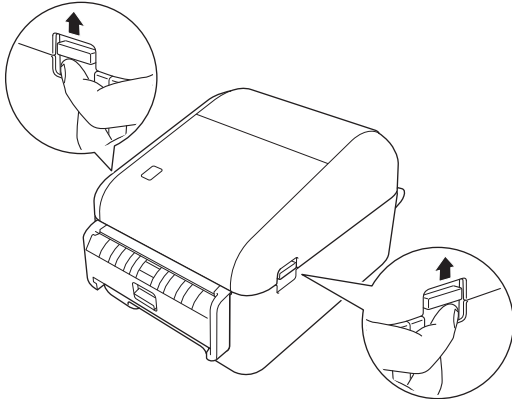
### **✓ Zugehörige Informationen**

- [Medienrolle einlegen](#)
-

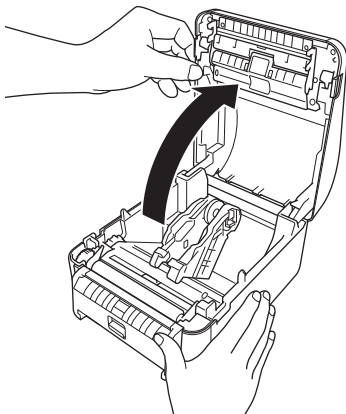
## Einlegen einer Rolle in einen Drucker mit Etikettenablöser (optional)

Für folgende Modelle: TD-4215D/TD-4425DN/TD-4525DN/TD-4455DNWB/TD-4555DNWB

1. Halten Sie  gedrückt, um den Drucker auszuschalten.
2. Ziehen Sie an beiden Seiten des Druckers an den Bandlösehebeln, um die Rollenfachabdeckung zu entriegeln.



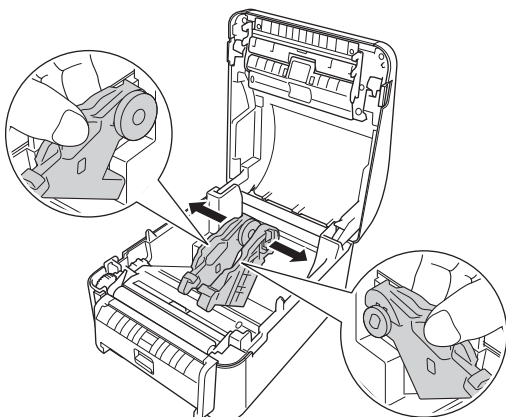
3. Halten Sie den Drucker an der Vorderseite fest und heben Sie die Rollenfachabdeckung an, um sie zu öffnen.



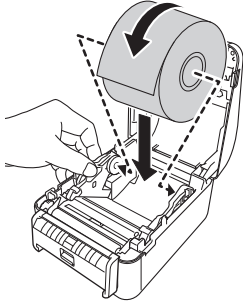
### VORSICHT


Berühren Sie die Abreißkante nicht mit den Händen. Bei Missachtung kann es zu Verletzungen kommen.

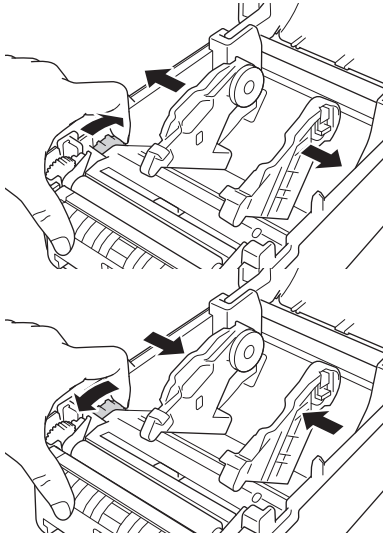
4. Schieben Sie beide Rollenführungen nach außen.



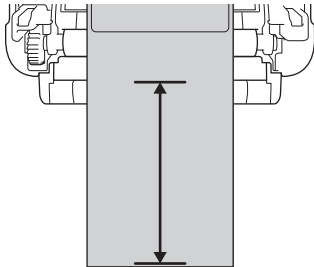
- 
5. Legen Sie die Rolle so ein, dass die Druckoberfläche der Etiketten nach oben zeigt (wie in der Abbildung dargestellt).




- 
-  Drehen Sie das Einstellrad, um die Rollenführungen in der entsprechenden Position einzurasten.

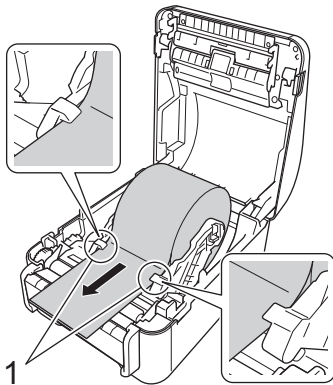


- 
6. Ziehen Sie das erste Etikett von vorne nach hinten ab.



- 
-  Es wird ein Abstand von 100 mm oder mehr von der Spitze des Trägerpapiers bis zur Spitze des Etiketts empfohlen.

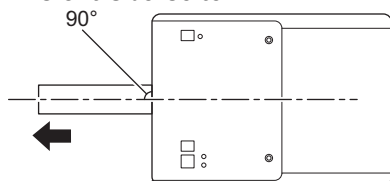
- 
7. Schieben Sie ein Ende des Trägerpapiers unter den Papierseitenführungen (1) hindurch.



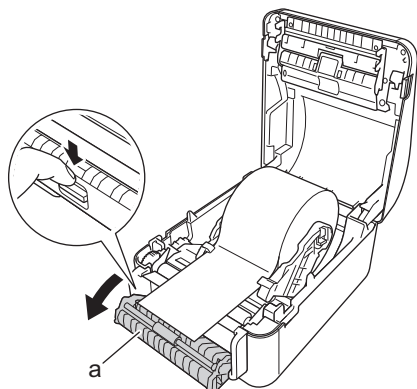
## HINWEIS

Wenn Sie Medien mit einer Breite von 22,9 mm oder weniger verwenden, vergewissern Sie sich, dass die aus dem Etikettenausgabeschlitz austretenden Medien nicht gekippt sind, damit die Etiketten nicht schräg zugeführt werden.

### Ansicht Oberseite

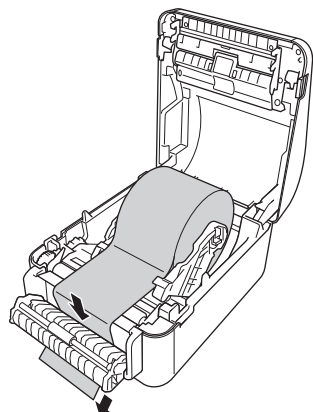


8. Öffnen Sie die Klappe des Ablösers.

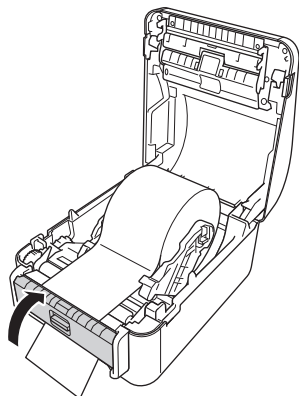


- a. Klappe des Ablösers

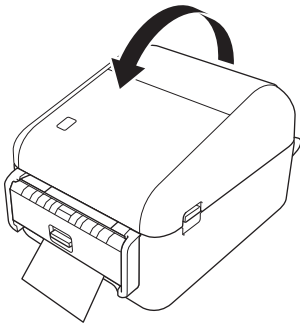
9. Führen Sie die Kante des Trägerpapiers durch die Klappe des Ablösers.



10. Schließen Sie die Klappe des Ablösers.



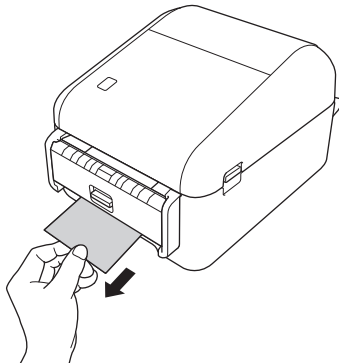
11. Schließen Sie die Rollenfachabdeckung so, dass sie einrastet.



## ⚠ VORSICHT

Seien Sie beim Schließen der Rollenfachabdeckung vorsichtig. Es besteht die Gefahr, dass Ihr Finger zwischen Ober- und Unterteil der Abdeckung eingeklemmt wird.

12. Ziehen Sie vorsichtig am Trägerpapier, das aus dem Papierauslass austritt, bis zum Anschlag. Dadurch wird die Rolle gespannt.



13. Stellen Sie auf Ihrem Computer die Option „Ablöser“ des Druckertreibers ein.

- a. Markieren Sie das Kontrollkästchen **Verwenden der Etikettenablöse- (Peeler-) Funktion** im Druckertreiber.
- b. Klicken Sie auf **OK**.

## WICHTIG


- Lassen Sie keine bedruckten Etiketten im Drucker zurück. Dadurch kann ein Etikettenstau entstehen.
- Wenn der Drucker nicht verwendet wird, entfernen Sie die vorhandenen Rollen und schließen Sie die Rollenfachabdeckung.

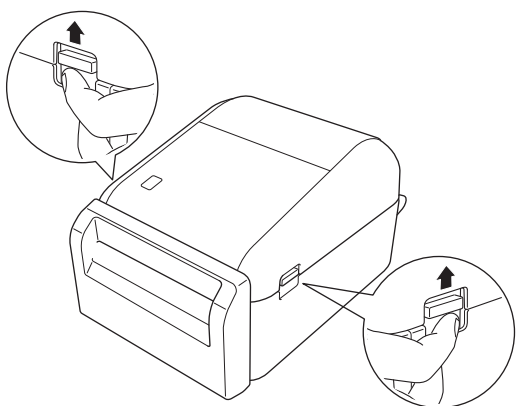
## ✓ Zugehörige Informationen

- [Medienrolle einlegen](#)

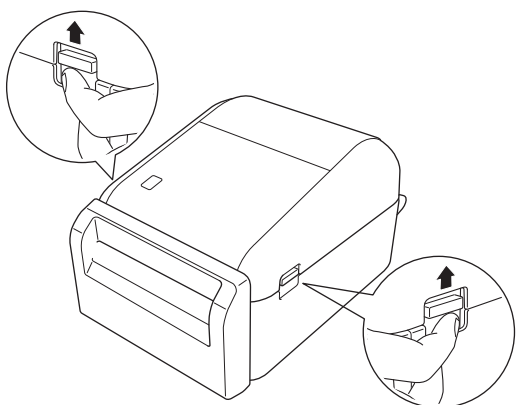
## Einlegen einer Rolle in einen Drucker mit Schneideeinheit (optional)

Für folgende Modelle: TD-4425DNF/TD-4555DNWBF

1. Halten Sie  gedrückt, um den Drucker auszuschalten.
2. Ziehen Sie an beiden Seiten des Druckers an den Bandlösehebeln, um die Rollenfachabdeckung zu entriegeln.



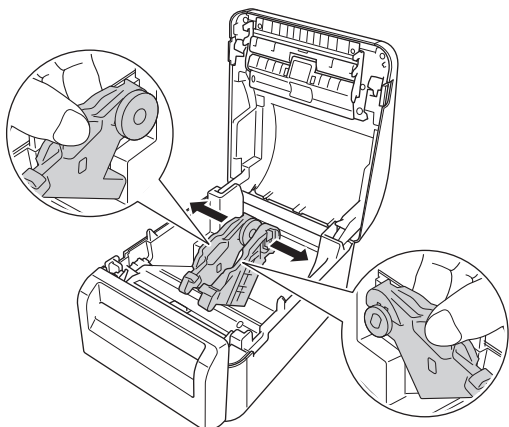
3. Halten Sie den Drucker an der Vorderseite fest und heben Sie die Rollenfachabdeckung an, um sie zu öffnen.



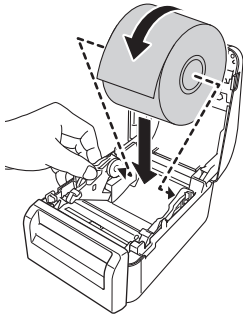
### VORSICHT

Berühren Sie die Abreißkante nicht mit den Händen. Bei Missachtung kann es zu Verletzungen kommen.

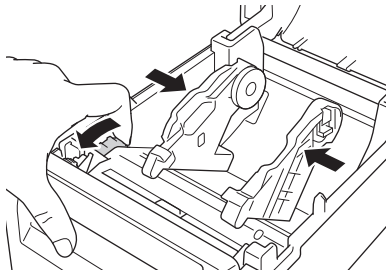
4. Schieben Sie beide Rollenführungen nach außen.



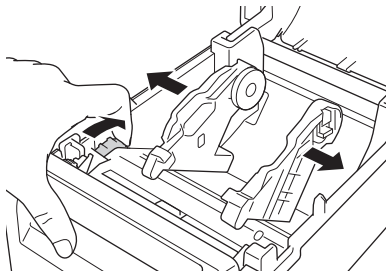
5. Legen Sie die Rolle so ein, dass die Druckoberfläche der Etiketten nach oben zeigt (wie in der Abbildung dargestellt).



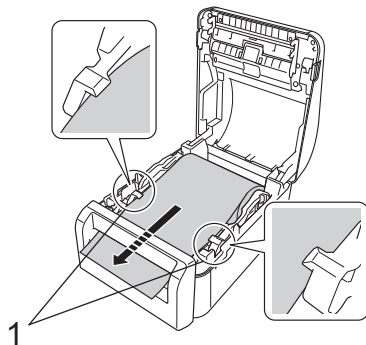
- Drehen Sie das Einstellrad, um die Rollenführungen in der entsprechenden Position einzurasten.



- Beim Drucken auf Endlosetiketten kann es je nach verwendeter Rolle und Druckumgebung zu Faltenbildung kommen. Drehen Sie in diesem Fall das Einstellrad zur Rückseite des Druckers, um den Abstand zwischen den Rollenführungen zu vergrößern.



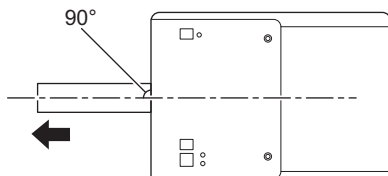
6. Schieben Sie ein Ende des Trägerpapiers unter den Papierseitenführungen (1) hindurch.



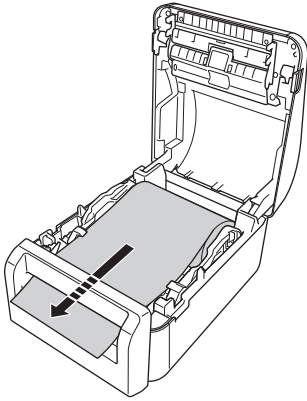
## HINWEIS

Wenn Sie Medien mit einer Breite von 22,9 mm oder weniger verwenden, vergewissern Sie sich, dass die aus dem Etikettausgabeschlitz austretenden Medien nicht gekippt sind, damit die Etiketten nicht schräg zugeführt werden.

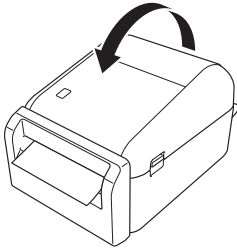
### Ansicht Oberseite



7. Führen Sie das Ende der Rolle durch den Schlitz der Schneideeinheit.



8. Schließen Sie die Rollenfachabdeckung so, dass sie einrastet.



## HINWEIS

Um die Einstellungen für den automatischen Schnitt zu ändern, starten Sie das BRConfiguration Tool und rufen Sie das Menü **Geräteeinstellungen** auf.

Weitere Informationen zum BRConfiguration Tool finden Sie im *BRConfiguration Tool Handbuch* unter [support.brother.com/g/s/es/html/doc/brconfiguration/ger/index.html](http://support.brother.com/g/s/es/html/doc/brconfiguration/ger/index.html).

## ⚠ VORSICHT

Seien Sie beim Schließen der Rollenfachabdeckung vorsichtig. Es besteht die Gefahr, dass Ihr Finger zwischen Ober- und Unterteil der Abdeckung eingeklemmt wird.

## WICHTIG

- Lassen Sie keine bedruckten Etiketten im Drucker zurück. Dadurch kann ein Etikettenstau entstehen.
- Wenn der Drucker nicht verwendet wird, entfernen Sie die vorhandenen Rollen und schließen Sie die Rollenfachabdeckung.



## Zugehörige Informationen


- [Medienrolle einlegen](#)

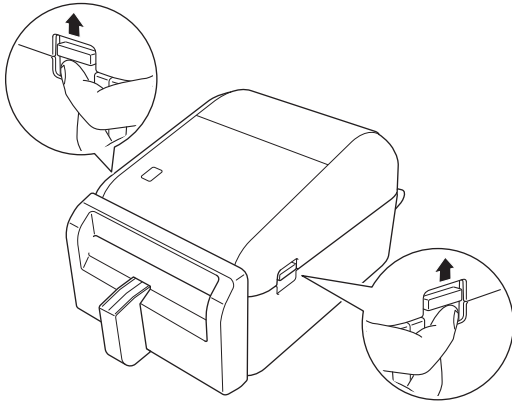
## Linerless-Rolle einlegen

Für folgende Modelle: TD-4425DNF/TD-4555DNWBF

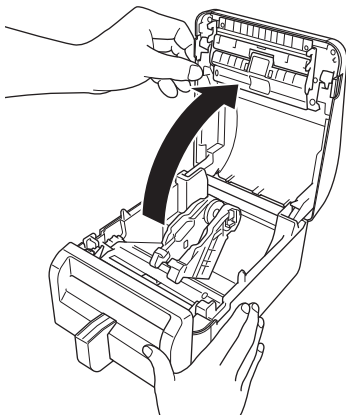
Um alle unterstützten Medienrollen anzuzeigen, importieren Sie die Liste der unterstützten Linerless-Rollen von **Papiergrößen-Einstellung**. Um weitere Informationen zu erhalten ►► *Verwandte Themen: Die Papiergrößen-Einstellung (für Windows)*

Für verfügbare Medieninformationen besuchen Sie [support.brother.com/g/d/f4fi/](http://support.brother.com/g/d/f4fi/).

1. Halten Sie  gedrückt, um den Drucker auszuschalten.
2. Ziehen Sie an beiden Seiten des Druckers an den Bandlösehebeln, um die Rollenfachabdeckung zu entriegeln.



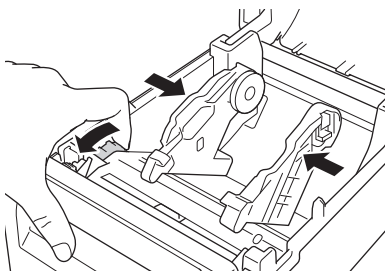
3. Halten Sie den Drucker an der Vorderseite fest und heben Sie die Rollenfachabdeckung an, um sie zu öffnen.

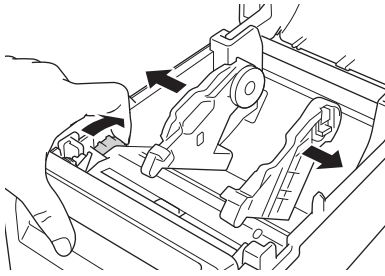


### **VORSICHT**

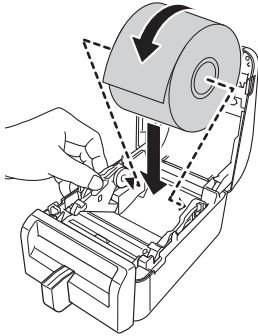
Berühren Sie die Abreißkante nicht mit den Händen. Bei Missachtung kann es zu Verletzungen kommen.

4. Drehen Sie das Einstellrad, um die Rollenführungen in der entsprechenden Position einzurasten.

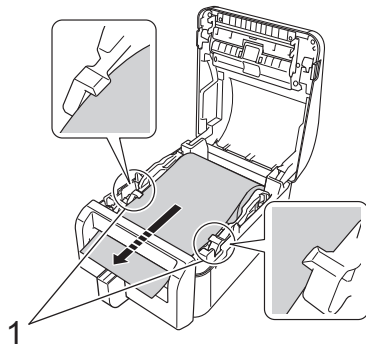




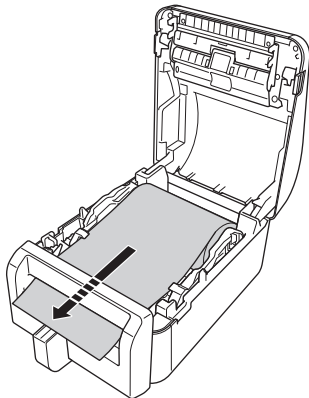
5. Legen Sie die Rolle so ein, dass die Druckoberfläche der Etiketten nach oben zeigt (wie in der Abbildung dargestellt).



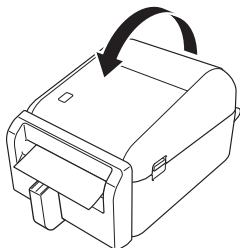
6. Schieben Sie ein Ende des Trägerpapiers unter den Papierseitenführungen (1) hindurch.



7. Führen Sie das Ende der Rolle durch den Schlitz der Schneideinheit.



8. Schließen Sie die Rollenfachabdeckung so, dass sie einrastet.



## **VORSICHT**

Seien Sie beim Schließen der Rollenfachabdeckung vorsichtig. Es besteht die Gefahr, dass Ihr Finger zwischen Ober- und Unterteil der Abdeckung eingeklemmt wird.

## **WICHTIG**

- Lassen Sie keine bedruckten Etiketten im Drucker zurück. Dadurch kann ein Etikettenstau entstehen.
- Wenn der Drucker nicht verwendet wird, entfernen Sie die vorhandenen Rollen und schließen Sie die Rollenfachabdeckung.

## **HINWEIS**

- Um zu verhindern, dass gedruckte Etiketten am Tisch haften, verwenden Sie die Etikettenstütze.
- Wenn Sie mehrere Etiketten drucken, entfernen Sie immer das zuletzt gedruckte Etikett, damit das nächste Etikett gedruckt werden kann.
- Wenn sich die Papierrolle im Drucker gestaut hat, öffnen Sie die Rollenfachabdeckung und entfernen Sie das Papier vorsichtig. Ziehen Sie das Papier nicht mit Gewalt aus dem Gerät heraus.

## **Zugehörige Informationen**

- [Medienrolle einlegen](#)

### **Verwandte Themen:**

- [Die Papiergrößen-Einstellung \(für Windows\)](#)

## Sensorposition einstellen

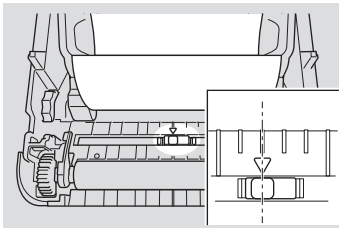
Wenn Sie ein beliebiges Medium verwenden, müssen Sie die Sensorposition des Druckers entsprechend dem verwendeten Medientyp anpassen. Sie können neben den in diesem Handbuch beschriebenen Medienrollen auch andere Rollentypen verwenden.

- >> [Sensorposition für Einzel-Etiketten ohne Blackmarks](#)
- >> [Sensorposition für Einzel-Etiketten mit Blackmarks](#)
- >> [Sensorposition für Belegpapier ohne Blackmarks](#)
- >> [Sensorposition für Medien mit Blackmarks](#)
- >> [Sensorposition für Medien mit Löchern](#)
- >> [Sensorposition für Armbänder](#)

### Sensorposition für Einzel-Etiketten ohne Blackmarks

Der Durchlicht-/Abstandssensor erkennt den Anfang des Etiketts und zieht das Etikett bis zur richtigen Position ein.

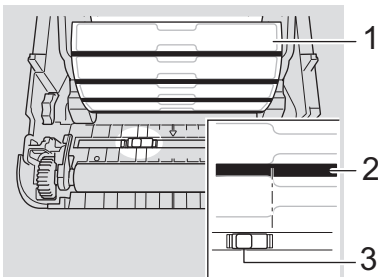
Richten Sie den Schieber auf das Symbol ▼ auf dem Drucker aus. Wenn dieser sich in der richtigen Position befindet, hören Sie ein Klicken.



### Sensorposition für Einzel-Etiketten mit Blackmarks

Der Reflexions-/Blackmark-Sensor erkennt die Markierung und zieht das Medium in die richtige Position ein.

Richten Sie den Schieber, wie in der Abbildung dargestellt, aus.



1. Medienrückseite
2. Schwarzmarke
3. Reflexions-/Schwarzmarkensensor

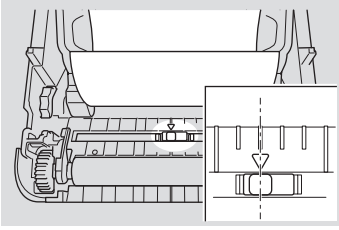


Vergewissern Sie sich, dass der Reflexions-/Blackmark-Sensor nicht auf die Abstandsposition des Etiketts eingestellt ist.

### Sensorposition für Belegpapier ohne Blackmarks

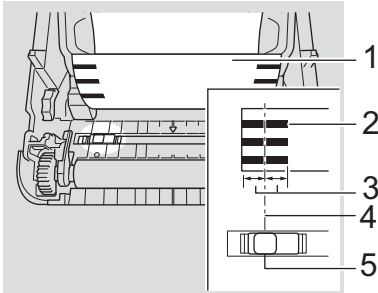
Der Reflexions-/Blackmark-Sensor erkennt das Ende der Papierrolle.

Richten Sie den Schieber auf das Symbol ▼ auf dem Drucker aus. Wenn dieser sich in der richtigen Position befindet, hören Sie ein Klicken.



## Sensorposition für Medien mit Blackmarks

Der Reflexions-/Blackmark-Sensor erkennt die Markierung und zieht das Medium in die richtige Position ein. Richten Sie den Schieberegler auf die Mitte der dicken Blackmarks aus, wie in der Abbildung dargestellt.



1. Medienrückseite

2. Schwarzmarke

3. mindestens 4 mm

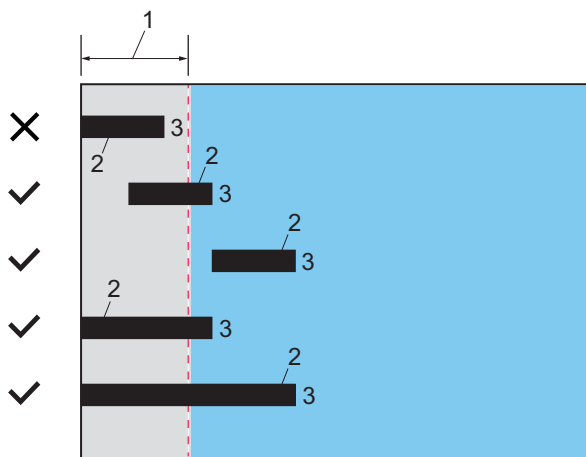
Achten Sie darauf, dass mindestens 4 mm links und rechts ab der Mitte der Blackmark vorhanden sind.

4. Mittige Ausrichtung der Blackmark

5. Reflexions-/Schwarzmarkensensor



Vergewissern Sie sich bei der Verwendung eines Mediums (maximale Breite: 118 mm), dass die Blackmarks mindestens 8 mm lang sind und entweder über die rot gestrichelte Linie hinaus in den blau eingefärbten Bereich hineinreichen oder sich ganz im blau eingefärbten Bereich befinden, wie in der Abbildung dargestellt. Solange die oben genannten Bedingungen nicht erfüllt sind, kann der Reflexions-/Blackmark-Sensor die Blackmarks nicht erkennen.



Die Abbildung zeigt ein Beispiel, bei dem sich der Sensor auf der linken Seite befindet.

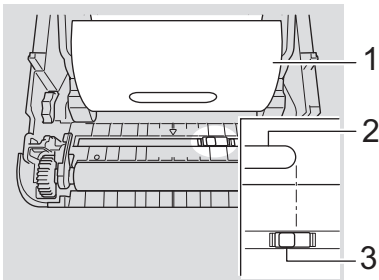
1. 11,5 mm

2. Blackmark: Mindestlänge 8 mm

3. Mindestens 3 mm, wenn das Papier keine Knicke oder Perforationen aufweist. Mindestens 4 mm, wenn das Papier Knicke oder Perforationen aufweist.

## Sensorposition für Medien mit Löchern

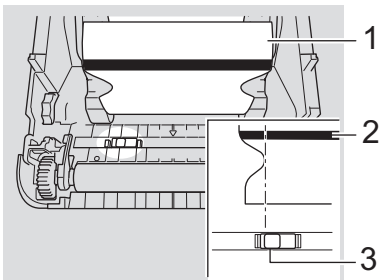
Der Reflexions-/Blackmark-Sensor erkennt die Lochung und zieht das Medium in die richtige Position ein. Richten Sie den Schieber, wie in der Abbildung dargestellt, aus.



1. Medienrückseite
2. Papierlochung
3. Reflexions-/Schwarzmarkensensor

## Sensorposition für Armbänder

Der Reflexions-/Blackmark-Sensor erkennt die Markierung und zieht das Medium in die richtige Position ein. Richten Sie den Schieber, wie in der Abbildung dargestellt, aus.



1. Medienrückseite
2. Schwarzmarke
3. Reflexions-/Schwarzmarkensensor



Wenn ein Fehler auftritt, z. B. wenn der Armbandvorschub nicht stoppt, versuchen Sie die Funktion „Autom. Medienkonfiguration“. Wenn diese Funktion das Problem nicht behebt, stellen Sie die Erkennungsstufe des Reflexions-/Blackmark-Sensors manuell ein.

## ✓ Zugehörige Informationen

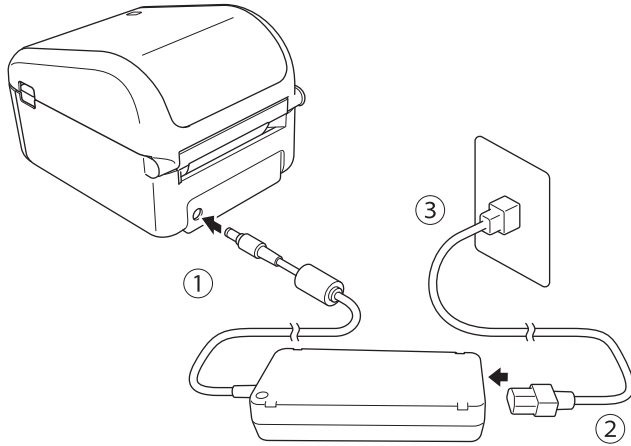
- [Drucker einrichten](#)

### Verwandte Themen:

- [Die Papiergrößen-Einstellung \(für Windows\)](#)
- [Automatische Medienkonfiguration](#)

## Netzkabel anschließen


1. Schließen Sie den Netzadapter an den Drucker an.
2. Schließen Sie das Netzkabel an den Netzadapter an.
3. Schließen Sie den Netzstecker des Netzadapters an eine in der Nähe befindliche Steckdose an (AC 100–240 V, 50/60 Hz).




### Zugehörige Informationen

- [Drucker einrichten](#)

## Gerät ein-/ausschalten

- Zum Einschalten des Druckers drücken Sie .



Drücken Sie , um das Rollenende auszurichten.

Die Netz-LED leuchtet grün.

- Halten Sie zum Ausschalten des Druckers die Taste  so lange gedrückt, bis die Netz-LED erlischt.

### HINWEIS

Wenn Sie den Drucker ausschalten, ziehen Sie den Netzadapter und das Netzkabel erst ab, nachdem die Netz-LED erloschen ist.



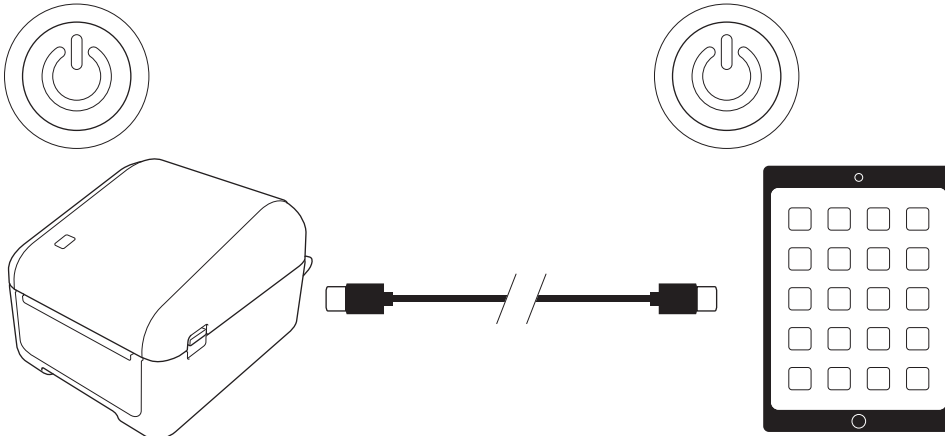
### Zugehörige Informationen

- [Drucker einrichten](#)

## Verwenden Sie die Stromversorgungsfunktion des Druckers

**Für folgende Modelle:** TD-4425DN/TD-4525DN/TD-4455DNWB/TD-4555DNWB/TD-4425DNF/  
TD-4555DNWBF

Dieser Drucker kann über USB Power Delivery (USB-PD) mit Strom versorgt werden, wenn Sie andere Geräte an seinen USB-Anschluss anschließen. Die Stromversorgungsfunktion sollte nicht anstelle eines eigentlichen Ladegeräts verwendet werden. Sie ist nur dazu gedacht, die Geräte, die Sie an den Drucker anschließen, mit Strom zu versorgen, während er angeschlossen ist.



- Bitte schalten Sie den Drucker ein und verbinden Sie das Gerät, das Sie über den Drucker mit Strom versorgen möchten, mittels eines USB-PD-Kabels.
- Die Stromversorgungsfunktion dieses Druckers versorgt kompatible USB-PD-Geräte mit bis zu 15 W.
- Das mit diesem Produkt gelieferte USB-Kabel ist nur für die Kommunikation gedacht und kann keine anderen Geräte mit Strom versorgen. Um die Stromversorgungsfunktion zu nutzen, verwenden Sie ein kompatibles USB-PD-Kabel (nicht im Lieferumfang enthalten).
- Wenn Sie dieses Produkt verwenden, um ein iOS/iPadOS-Gerät mit Strom zu versorgen, verwenden Sie das Kabel, das mit dem iOS/iPadOS-Gerät geliefert wird.
- Diese Funktion garantiert nicht, dass alle USB-PD-kompatiblen Geräte mit Strom versorgt werden. Vergewissern Sie sich, dass das angeschlossene Gerät während der Benutzung mit Strom versorgt wird.
- Einige USB-Kabel sind unter Umständen nicht in der Lage, die angeschlossenen Geräte ausreichend mit Strom zu versorgen.
- Verwenden Sie ein USB-C<sup>®</sup>-zu-USB-C Kabel mit einer Länge von 2 m oder weniger (nicht enthalten).



### Zugehörige Informationen

- [Drucker einrichten](#)

## Aktualisieren und Sichern von Daten mit einem USB-Stick

Für folgende Modelle: TD-4455DNWB/TD-4555DNWB/TD-4555DNWBF

Sie können Vorlagen und Datenbanken mit einem USB-Stick aktualisieren, Druckereinstellungen abrufen und die Einstellungen auf andere Geräte kopieren.



USB-Sticks mit Sicherheitsfunktionen funktionieren möglicherweise nicht richtig.

>> [Vorlagen und Datenbanken aktualisieren](#)

>> [Abrufen von Druckereinstellungen und Kopieren auf andere Geräte](#)

### Vorlagen und Datenbanken aktualisieren

1. Konvertieren Sie die Vorlage (LBX-Datei) oder die Datenbank (z. B. eine Excel-Datei), die Sie aktualisieren möchten, in ein übertragbares Dateiformat (BLF oder BIN).

Gehen Sie wie folgt vor, um Dateien mit P-touch Editor zu konvertieren:

- a. Klicken Sie auf **Datei** > **Vorlage übertragen** und wählen Sie dann **Exportieren**.
  - b. Speichern Sie die Datei im BLF-Format.
2. Speichern Sie die BLF- oder BIN-Dateien auf einem USB-Stick.
  3. Stecken Sie den USB-Stick in den USB-Anschluss des Geräts.
  4. Drücken Sie **Menu** und wählen Sie dann [Einstellungen] > [USB-Stick] > [Von USB aktualisieren], um die Daten auf dem Gerät zu aktualisieren.

### Abrufen von Druckereinstellungen und Kopieren auf andere Geräte

1. Stecken Sie einen USB-Stick in den USB-Anschluss des Geräts, von dem Sie die Druckereinstellungen abrufen möchten. (In den folgenden Schritten als Gerät 1 bezeichnet.)
2. Drücken Sie **Menu** und wählen Sie dann [Einstellungen] > [USB-Stick] > [Sichern].
3. Wenn Sie von Gerät 1 aufgefordert werden, das Kennwort für das Gerät einzugeben, geben Sie das Kennwort für dieses Gerät ein.
4. Entfernen Sie den USB-Stick von Gerät 1 und stecken Sie ihn in den USB-Anschluss des Geräts, auf das Sie die Einstellungen kopieren möchten. (In den folgenden Schritten als Gerät 2 bezeichnet.)
5. Drücken Sie **Menu** und wählen Sie dann [Einstellungen] > [USB-Stick] > [Wiederherstellen].
6. Wenn Sie von Gerät 2 aufgefordert werden, das Kennwort für das Gerät einzugeben, geben Sie das Kennwort für dieses Gerät ein.
7. Wenn Sie von Gerät 2 aufgefordert werden, das Kennwort für die Daten einzugeben, geben Sie das Kennwort für Gerät 1 ein.

### HINWEIS

- Das Kennwort des Geräts besteht aus alphanumerischen Zeichen und befindet sich auf dem Namensschild an der Unterseite des Geräts mit der Bezeichnung „Pwd“.  
Das Kennwort kann über das BRConfiguration Tool oder über Web Based Management geändert werden.
- Bei unterschiedlichen Firmware-Versionen von Gerät 1 und Gerät 2 funktionieren sie möglicherweise nicht richtig.

Um die Firmware-Version des Geräts zu prüfen, drücken Sie **Menu**, und wählen Sie dann [Information] > [Konfiguration].



## Zugehörige Informationen

- [Drucker einrichten](#)

### **Verwandte Themen:**

- [Übersicht über das LCD](#)

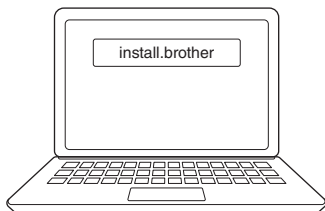
## Software installieren

- Druckertreiber und Software auf einem Computer installieren
- Drucker mit einem Computer oder Mobilgerät verbinden

## Druckertreiber und Software auf einem Computer installieren

Installieren Sie für das Drucken vom Computer aus den Druckertreiber und P-touch Editor auf Ihrem Computer.

1. Geben Sie in die Adressleiste [install.brother](#) und laden Sie das Installationsprogramm für Software/ Dokumentation herunter.



2. Doppelklicken Sie auf das heruntergeladene Installationsprogramm und befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm.

### HINWEIS

Wenn Sie den Drucker über Bluetooth mit Ihrem Computer verbinden, stellen Sie sicher, dass Sie die Bluetooth-Datenübertragung in Ihrem Betriebssystem auf bidirektional eingestellt haben.



TD-4455DNWB/TD-4555DNWB/TD-4555DNWBF:

Um den Drucker über WLAN mit einem Computer zu verbinden, empfehlen wir folgende Vorgehensweise:

- Wenn Sie den Drucker nach dem Kauf oder Zurücksetzen erstmals einschalten, wechselt der Drucker automatisch in den Modus für die Wireless-Einstellungen. Starten Sie den Download und die Installation der Software, wenn der Drucker in diesen Modus wechselt.
- Notieren Sie sich vor der Installation die SSID (Netzwerkname) und das Kennwort (Netzwerkschlüssel) des WLAN. Wenn Sie diese Informationen nicht finden können, fragen Sie Ihren Netzwerkadministrator oder wenden Sie sich an den Hersteller des Wireless Access Points/Routers.
- Um den Drucker über Wireless Direct mit einem Computer zu verbinden, müssen Sie während der Installation als Verbindungsart USB-Verbindung auswählen. Klicken Sie am Ende der Installation auf den Link für Wireless Direct.



TD-4425DN/TD-4525DN/TD-4455DNWB/TD-4555DNWB/TD-4425DNF/TD-4555DNWBF:

Um den Drucker mit einer anderen als der während der Installation ausgewählten Verbindungsart zu nutzen, starten Sie das Installationsprogramm erneut, um die Software und den Druckertreiber neu zu installieren, und wählen Sie die neue Verbindungsart.




### Zugehörige Informationen

- [Software installieren](#)
  - [Verfügbare Anwendungen](#)

## Verfügbare Anwendungen

### Windows

Anwendung	Funktionen
P-touch Editor	Mit diesem Programm lassen sich benutzerdefinierte Etiketten entwerfen und ausdrucken. Mithilfe integrierter Zeichenwerkzeuge können unterschiedliche Schriftarten und Textstile erstellt, Bilder importiert und Barcodes eingefügt werden.
P-touch Update Software <sup>1</sup>	Aktualisiert die Software und Firmware auf die neueste Version.
BRConfiguration Tool	Ermöglicht es Ihnen, die Druckereinstellungen von einem Computer aus zu konfigurieren.
BRAdmin Pro 4 (TD-4425DN/ TD-4525DN/ TD-4455DNWB/ TD-4555DNWB/ TD-4425DNF/ TD-4555DNWBF)	Sucht den Drucker im Netzwerk und wird zum Konfigurieren der erweiterten Konfigurationseinstellungen und Updates von einem Computer aus verwendet.
Font Manager	<p>Ermöglicht das Übertragen von Schriftarten an den Drucker sowie das Löschen von Schriftarten aus dem Drucker. Verwenden Sie verschiedene Druckbefehle, um auf übertragene Schriftarten zuzugreifen und diese zu drucken.</p> <p>Ein Font Manager ist über das Brother Developer Center (<a href="https://support.brother.com/g/s/es/dev/en/index.html">https://support.brother.com/g/s/es/dev/en/index.html</a>) verfügbar.</p> <hr/> <p> Schriftart-Berechtigungen</p> <p>Bei der Verwendung von Schriftarten müssen Sie alle Nutzungsbedingungen einhalten, die vom jeweiligen rechtmäßigen Eigentümer der Schriftarten festgelegt wurden. Bevor Sie Schriftarten herunterladen, müssen Sie bestätigen, dass Sie über gültige Lizenzen zur Nutzung der Schriftarten verfügen und die zugehörigen Bestimmungen einhalten.</p>
Status Monitor (TD-4425DN/ TD-4525DN/ TD-4455DNWB/ TD-4555DNWB/ TD-4425DNF/ TD-4555DNWBF)	<p>Ermöglicht es Ihnen, den Gerätestatus von Ihrem Computer aus zu überprüfen.</p> <p>Das Dienstprogramm Status Monitor wird automatisch mit dem Druckertreiber installiert.</p>
LabelCLT (Command Line Tool)	<p>Ermöglicht die Übertragung von Firmware auf einen über USB angeschlossenen oder vernetzten Drucker. Die von den einzelnen Tools gespeicherten Vorlagen und Konfigurationsdateien können auf den Drucker übertragen werden.</p> <p>LabelCLT kann im <b>Downloads</b>-Bereich Ihres Modells auf der Brother Support Website unter <a href="https://support.brother.com">support.brother.com</a>.</p>

<sup>1</sup> Nur mit der USB-Verbindung verfügbar.



### Zugehörige Informationen

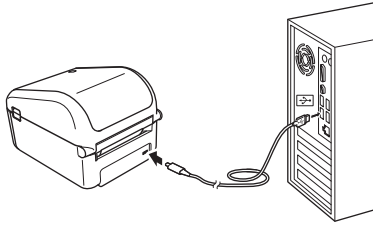
- [Druckertreiber und Software auf einem Computer installieren](#)

## Drucker mit einem Computer oder Mobilgerät verbinden

- [Mit einem USB-Kabel verbinden](#)
- [Verbindung über WLAN](#)
- [Verbindung über verkabeltes LAN](#)
- [Verbindung über Bluetooth herstellen](#)
- [Verbindung über RS-232C herstellen](#)

## Mit einem USB-Kabel verbinden

1. Vergewissern Sie sich, dass der Drucker ausgeschaltet ist, bevor Sie das USB-Kabel anschließen.
2. Schließen Sie das USB-Kabel erst an den USB-Anschluss des Druckers und dann an Ihren Computer an.



3. Schalten Sie den Drucker ein.



### Zugehörige Informationen

- [Drucker mit einem Computer oder Mobilgerät verbinden](#)

## Verbindung über WLAN

Für folgende Modelle: TD-4455DNWB/TD-4555DNWB/TD-4555DNWBF

Die folgenden Wi-Fi®-Verbindungsarten werden unterstützt:

- >> Über einen WLAN-Router/Wireless Access Point (Infrastruktur-Modus)
- >> Ohne einen WLAN-Router/Wireless Access Point (WirelessDirect)
- >> Über WPS (Wi-Fi Protected Setup™)

### Über einen WLAN-Router/Wireless Access Point (Infrastruktur-Modus)

Im Infrastruktur-Modus können Sie den Drucker mit einem Computer oder einem Mobilgerät über einen WLAN-Router/Wireless Access Point verbinden.

#### Vorbereitung

Konfigurieren Sie zuerst die WLAN-Einstellungen des Druckers, um mit Ihrem WLAN-Router/Wireless Access Point kommunizieren zu können. Nachdem der Drucker eingerichtet wurde, können die Computer und Mobilgeräte im Netzwerk auf den Drucker zugreifen.

- Bevor Sie den Drucker mit dem Netzwerk verbinden, kontaktieren Sie zur Bestätigung Ihrer WLAN-Einstellungen Ihren Systemadministrator.
- Wenn Sie die WLAN-Einstellungen neu konfigurieren möchten oder der Status der WLAN-Verbindung des Druckers unbekannt ist, setzen Sie die WLAN-Einstellungen des Druckers zurück.


Zum Zurücksetzen der WLAN-Einstellungen des Druckers >>> *Verwandte Themen: Drucker zurücksetzen*

- Um optimale Ergebnisse im alltäglichen Druckbetrieb zu erzielen, sollten Sie den Drucker möglichst nahe am WLAN-Router/Wireless Access Point aufstellen und darauf achten, dass sich möglichst keine Hindernisse dazwischen befinden. Große Gegenstände und Wände zwischen den beiden Geräten sowie Funkstörungen durch andere elektronische Geräte können die Geschwindigkeit der Druckdatenübertragung beeinträchtigen.

1. Notieren Sie die SSID (Netzwerkname) und das Kennwort (Netzwerkschlüssel) Ihres WLAN-Routers/Access Points.
2. Drücken Sie auf dem Drucker **Menu** und dann ▲ oder ▼, um Folgendes auszuwählen:
  - a. Wählen Sie [WLAN] aus. Drücken Sie **OK**.
  - b. Wählen Sie [WLAN (Ein/Aus)] aus. Drücken Sie **OK**.
  - c. Wählen Sie [Ein] aus. Drücken Sie **OK**.
3. Konfigurieren Sie die Infrastruktur-Modus-Einstellungen des Druckers:

Drücken Sie auf dem Drucker **Menu** und dann ▲ oder ▼, um Folgendes auszuwählen:


  - a. Wählen Sie [WLAN] aus. Drücken Sie **OK**.
  - b. Wählen Sie [Netzwerkmodus] aus. Drücken Sie **OK**.
  - c. Wählen Sie [Infrastrukturmodus] aus. Drücken Sie **OK**.
  - d. Wählen Sie [WLAN] aus. Drücken Sie **OK**.
  - e. Wählen Sie [Manuelle Infra-Einstellung] aus. Drücken Sie **OK** und befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm.

Wenn die Verbindung zwischen dem Drucker und dem WLAN-Router/Wireless Access Point hergestellt ist, erscheint das Symbol  (Wi-Fi) auf dem LCD des Druckers. Computer und Mobilgeräte, die sich im selben Netzwerk wie der Drucker befinden, haben nun Zugang zum Drucker.

### Ohne einen WLAN-Router/Wireless Access Point (WirelessDirect)

Mit WirelessDirect können Sie den Drucker ohne einen WLAN-Router/Wireless Access Point direkt mit Ihrem Computer oder Mobilgerät verbinden. Dabei dient der Drucker als Wireless Access Point.

1. Bestätigen Sie die Wireless Direct-Einstellungen des Druckers:

- Drücken Sie auf dem Drucker **Menu** und dann ▲ oder ▼, um Folgendes auszuwählen:
- a. Wählen Sie [WLAN] aus. Drücken Sie **OK**.
  - b. Wählen Sie [Netzwerkmodus] aus. Drücken Sie **OK**.
  - c. Wählen Sie [Direct-Modus] aus. Drücken Sie **OK**.
2. Drücken Sie auf dem Drucker **Menu** und dann ▲ oder ▼, um Folgendes auszuwählen:
- a. Wählen Sie [WLAN] aus. Drücken Sie **OK**.
  - b. Wählen Sie [WLAN (Ein/Aus)] aus. Drücken Sie **OK**.
  - c. Wählen Sie [Ein] aus. Drücken Sie **OK**.  
Das Wireless Direct-Symbol  erscheint auf dem LCD.
  - d. Wählen Sie [WLAN] aus. Drücken Sie **OK**.
  - e. Wählen Sie [WLAN-Status] aus. Drücken Sie **OK**.
  - f. Wählen Sie [Direct-Modus] aus. Drücken Sie **OK**.  
Die SSID und das Kennwort des Druckers erscheinen auf dem LCD.
3. Wählen Sie über Ihren Computer oder Ihr Mobilgerät die SSID des Druckers aus und geben Sie bei Bedarf das Kennwort ein.
- SSID: DIRECT-(letzte 5 Ziffern der Seriennummer)\_TD-4#####  
Die Seriennummer befindet sich an der Unterseite des Geräts oder im Gerät.
  - Kennwort: \*\*\*\*\*  
Wobei \*\*\*\*\* das achtstellige Wireless Direct-Kennwort ist, das auf dem Etikett an der Unterseite des Geräts mit „WDP“ gekennzeichnet ist.

## HINWEIS

- Über das BRConfiguration Tool können Sie auch die Netzwerkeinstellungen auf mehrere Drucker anwenden.
- Während der Verwendung von WirelessDirect kann keine Internetverbindung über WLAN hergestellt werden. Zur Nutzung des Internets stellen Sie eine Verbindung über einen WLAN-Router/Wireless Access Point her (Infrastruktur-Modus).
- Wir empfehlen, über das BRConfiguration Tool ein neues Wireless Direct-Kennwort festzulegen, um Ihren Drucker vor unbefugtem Zugriff zu schützen.

## Über WPS (Wi-Fi Protected Setup™)

1. Vergewissern Sie sich, dass Ihr WLAN-Router/Wireless Access Point das WPS-Symbol anzeigt.



2. Stellen Sie den Drucker in Reichweite Ihres WLAN-Routers/Zugangspunkts auf.  
Die Reichweite kann je nach Umgebung unterschiedlich sein. Lesen Sie die Anleitung für Ihren WLAN-Router/Wireless Access Point.
3. Drücken Sie die WPS-Taste am WLAN-Router/Wireless Access Point.
4. Drücken Sie auf dem Drucker **Menu** und dann ▲ oder ▼, um Folgendes auszuwählen:
  - a. Wählen Sie [WLAN] aus. Drücken Sie **OK**.
  - b. Wählen Sie [WPS Tastendruck] oder [WPS PIN-Code] aus. Drücken Sie **OK**.
  - c. Wenn das Auswahlmenü angezeigt wird, wählen Sie [Start] aus.
  - d. Drücken Sie **OK**.

Sobald eine Verbindung hergestellt wurde, erscheint das WLAN-Symbol auf dem LCD des Druckers. Computer und Mobilgeräte, die sich im selben Netzwerk wie der Drucker befinden, haben Zugang zum Drucker.



- 
- Der Drucker versucht zwei Minuten lang, eine Verbindung über WPS herzustellen. Wenn Sie während dieser Zeit die Taste **OK** drücken, versucht der Drucker weitere zwei Minuten lang, eine Verbindung herzustellen.
  - Wenn der Computer oder das Mobilgerät die Authentifizierungsmethode mit PIN unterstützt, wählen Sie [WPS PIN-Code], da dies eine erhöhte Sicherheit bietet.
- 



### Zugehörige Informationen

- [Drucker mit einem Computer oder Mobilgerät verbinden](#)

#### Verwandte Themen:

- [Druckereinstellungen bestätigen](#)
  - [Drucker zurücksetzen](#)
-

## Verbindung über verkabeltes LAN

**Für folgende Modelle:** TD-4425DN/TD-4525DN/TD-4455DNWB/TD-4555DNWB/TD-4425DNF/TD-4555DNWBF

Um den Drucker über eine statische IP-Adresse mit einem LAN zu verbinden, installieren Sie die Druckertreiber und das BRConfiguration Tool und nehmen Sie dann die LAN-Einstellungen vor.

### Netzwerkkabel

Verwenden Sie ein direktes verdrehtes Netzwerkkabel der Kategorie 5 oder höher für 10BASE-T oder 100BASE-TX Fast Ethernet Netzwerke.

### WICHTIG

Schließen Sie das Produkt nicht an ein LAN an, in dem Überspannungen entstehen können.

1. Vergewissern Sie sich, dass die WLAN-Einstellung Ihres Druckers ausgeschaltet ist.
2. Wenn während der Installation Bildschirmanweisungen angezeigt werden, stellen Sie sicher, dass der Drucker ausgeschaltet ist, bevor Sie das LAN-Kabel anschließen.
3. Schließen Sie das LAN-Kabel an den LAN-Anschluss auf der Rückseite des Druckers an.
4. Schalten Sie den Drucker ein.






### Zugehörige Informationen

- [Drucker mit einem Computer oder Mobilgerät verbinden](#)

## Verbindung über Bluetooth herstellen

Für folgende Modelle: TD-4455DNWB/TD-4555DNWB/TD-4555DNWBF

1. Drücken Sie auf dem Drucker **Menu** und dann **▲** oder **▼**, um Folgendes auszuwählen:
  - a. Wählen Sie [Bluetooth] aus. Drücken Sie **OK**.
  - b. Wählen Sie [Bluetooth (Ein/Aus)] aus. Drücken Sie **OK**.
2. Drücken Sie **▲** oder **▼**, um [Ein] auszuwählen. Drücken Sie **OK**.  
 erscheint auf dem LCD.
3. Verwenden Sie zur Erkennung des Druckers die Bluetooth-Management-Software Ihres Geräts. Wählen Sie den Namen des Druckers aus.
4. Wenn Ihr Drucker erfolgreich angeschlossen ist, ändert sich die Farbe des Symbols von  zu .

### Zugehörige Informationen

- [Drucker mit einem Computer oder Mobilgerät verbinden](#)

## Verbindung über RS-232C herstellen

1. Starten Sie das BRConfiguration Tool.
2. Klicken Sie auf **P-touch Template-Einstellungen > Kommunikationseinstellungen**.
3. Stellen Sie die Parameter im Fenster **Kommunikationseinstellungen** wie folgt ein:

<b>Baud rate</b>	Von <b>4800</b> bps zu <b>115200</b> bps
<b>Bit Length</b>	<b>7</b> Bits oder <b>8</b> Bits
<b>Parity</b>	<b>Keine</b> , <b>Odd</b> oder <b>Even</b>
<b>Busy Control</b>	<b>DTR</b> oder <b>XON/XOFF</b>



Andere Einstellungen, wie etwa die Baudrate, müssen zur Nutzung einer RS-232C-Verbindung geändert werden. Die Einstellungen für den seriellen Anschluss dieses Druckers sind in der obigen Tabelle aufgeführt.

4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Set (Einstellen)**, um die Parameter zu speichern.



### Zugehörige Informationen

- [Drucker mit einem Computer oder Mobilgerät verbinden](#)


## Etiketten mit dem Computer erstellen und drucken

- Etiketten mit P-touch Editor erstellen und drucken (Windows)
- Tipps für bessere Druckergebnisse bei der Verwendung von P-touch Editor
- Erstellen und Drucken von Etiketten ohne Installation von Software und Treibern
- Etikettendruck an mehrere Drucker verteilen, um Zeit beim Ausdrucken zu sparen (Windows)
- Barcode-Etiketten mit der Crop-Funktion („Ausgeschnitten drucken“) drucken (Windows, nur Drucker mit 300 DPI)
- Etiketten mithilfe des Druckertreibers drucken (Windows)

## Etiketten mit P-touch Editor erstellen und drucken (Windows)

Installieren Sie den Druckertreiber für Ihr Modell und P-touch Editor auf Ihrem Computer, um den Drucker mit Ihrem Windows-Computer zu verwenden.

Die aktuellen Treiber- und Softwareversionen finden Sie auf der Seite **Downloads** für Ihr Modell unter [support.brother.com/downloads](http://support.brother.com/downloads).

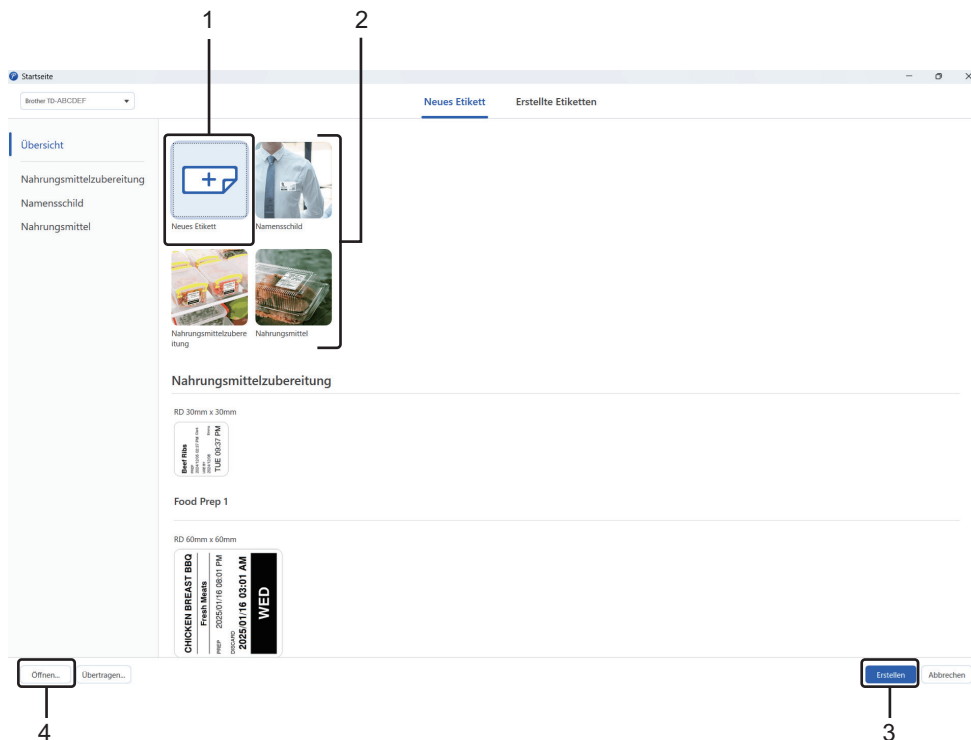
1. Starten Sie den P-touch Editor .

Klicken Sie auf **Start > Brother P-touch > P-touch Editor** oder doppelklicken Sie auf das Symbol **P-touch Editor** auf dem Desktop.

### HINWEIS

\*Je nach Betriebssystem Ihres Computers kann der Brother P-touch-Ordner erstellt werden oder nicht.

2. Stellen Sie sicher, dass der Name Ihres Modells auf dem Startbildschirm ausgewählt ist.
3. Sie haben folgende Möglichkeiten:
  - Um ein neues Layout zu erstellen, klicken Sie auf die Registerkarte **Neues Etikett** und dann auf die Schaltfläche **Neues Etikett** (1).
  - Um ein neues Layout anhand eines voreingestellten Layouts zu erstellen, klicken Sie auf die Registerkarte **Neues Etikett** und dann auf eine Kategorie-Schaltfläche (2), wählen Sie eine Vorlage aus und klicken Sie dann auf **Erstellen** (3).
  - Um ein vorhandenes Layout zu öffnen, klicken Sie auf **Öffnen** (4).



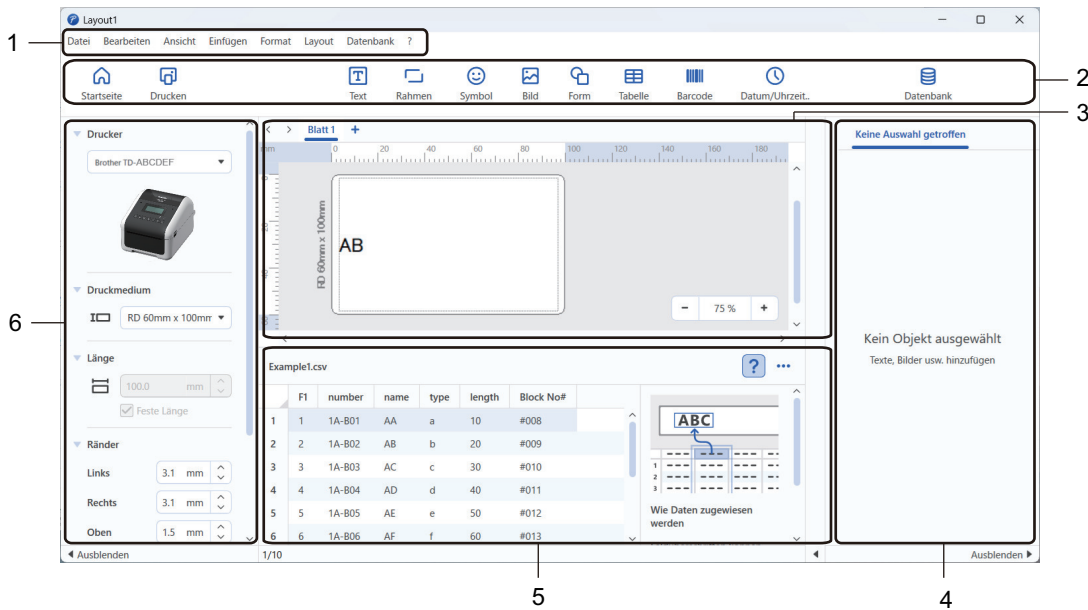
4. Klicken Sie auf das Symbol **Drucken**.
5. Legen Sie die gewünschten Druckereinstellungen fest und klicken Sie dann auf **Drucken**.



### Zugehörige Informationen

- [Etiketten mit dem Computer erstellen und drucken](#)
  - [Hauptfenster von P-touch Editor \(Windows\)](#)

## Hauptfenster von P-touch Editor (Windows)



1. Menüleiste
2. Symbolleiste
3. Layoutfenster
4. Objekt-Inspektor
5. Bereich für Datenbankverbindungen
6. Etiketten-Inspektor

### ✓ Zugehörige Informationen

- Etiketten mit P-touch Editor erstellen und drucken (Windows)

## Tipps für bessere Druckergebnisse bei der Verwendung von P-touch Editor

### 1. Ersetzung von Schriften

Wenn Sie beim Erstellen einer Etikettenvorlage in P-touch Editor eine Schriftart verwenden, die der Drucker nicht unterstützt, ersetzt der Drucker sie durch eine seiner integrierten Schriftarten, und das Druckergebnis unterscheidet sich von dem in P-touch Editor angezeigten Etikett.

Um die Ersetzung von Schriften zu verhindern, wählen Sie eine bereits im Drucker installierte Schrift aus oder übertragen Sie die gewünschte Schrift auf den Drucker.

Informationen zum Übertragen von Schriftarten finden Sie auf der Seite **FAQ & Fehlerbehebung** Ihres Modells unter [support.brother.com](http://support.brother.com).

### 2. Andere Faktoren

Es gibt noch andere Faktoren, die dazu führen können, dass die Druckergebnisse von dem im P-touch Editor angezeigten Etikett abweichen. Weitere Informationen erhalten Sie auf der Seite **FAQ & Fehlerbehebung** Ihres Modells unter [support.brother.com](http://support.brother.com).



### Zugehörige Informationen

- [Etiketten mit dem Computer erstellen und drucken](#)

## **Erstellen und Drucken von Etiketten ohne Installation von Software und Treibern**

- [Über eine USB-Schnittstelle drucken \(Massenspeichermodus\)](#)
- [Hinweise zum Drucken von Bildern ohne Verwendung des Druckertreibers](#)

## Über eine USB-Schnittstelle drucken (Massenspeichermodus)




Mit der Massenspeichermodus-Funktion können Sie über die USB-Schnittstelle eine Datei an den Drucker senden. Ein Druckertreiber muss dafür nicht installiert werden.

Diese Funktion ist hilfreich, um:

- die in einer Befehlsdatei (Dateiformat BIN) gespeicherten Druckereinstellungen anzuwenden und Vorlagen (Dateiformat BLF) ohne Software-Tools an den Drucker zu übertragen. Beide Dateitypen müssen von einem Administrator verteilt werden.
- Befehle ohne Installation des Druckertreibers auszuführen.
- ein Gerät mit einem Betriebssystem (einschließlich anderer Betriebssysteme als Windows) zu verwenden, auf dem eine USB-Hostfunktion zum Drucken und Übertragen von Daten vorhanden ist.

1. Vergewissern Sie sich, dass der Drucker ausgeschaltet ist.

2. Sie haben folgende Möglichkeiten:

- TD-4455DNWB/TD-4555DNWB/TD-4555DNWBF: Halten Sie **OK** und  gleichzeitig gedrückt, bis die Netz-LED grün leuchtet und [Massenspeichermodus] auf dem LCD angezeigt wird.
- TD-4215D/TD-4425DN/TD-4525DN/TD-4425DNF: Halten Sie  und  gleichzeitig gedrückt, bis die Netz-LED grün blinkt.

3. Verbinden Sie den Computer oder das Mobilgerät über ein USB-Kabel mit dem Drucker.


Auf dem Bildschirm des Computers bzw. Geräts wird der Massenspeicherbereich des Druckers angezeigt.



Falls der Massenspeicherbereich nicht automatisch angezeigt wird, finden Sie Informationen zum Zugriff auf den Massenspeicherbereich in der Anleitung des Betriebssystems Ihres Computers oder Mobilgeräts.

4. Ziehen Sie die gewünschte Datei in den Massenspeicherbereich und legen Sie sie dort ab.

5. Sie haben folgende Möglichkeiten:

- TD-4455DNWB/TD-4555DNWB/TD-4555DNWBF: Drücken Sie **OK**.  
Die Befehlsdatei wird ausgeführt und die Status-LED blinkt dabei grün. Nach Beendigung leuchtet die Netz-LED grün.
  - TD-4215D/TD-4425DN/TD-4525DN/TD-4425DNF: Drücken Sie .
- Die Befehlsdatei wird ausgeführt und die Status-LED blinkt dabei grün. Nach Beendigung leuchtet die Netz-LED grün.

6. Um den Massenspeichermodus zu verlassen, schalten Sie den Drucker aus.

## HINWEIS

- Beim Ausschalten des Druckers werden der Massenspeichermodus deaktiviert und alle im Massenspeicherbereich enthaltenen Dateien gelöscht.
- Diese Funktion unterstützt nur die Dateiformate BIN, BLF und JPG.
- Erstellen Sie im Massenspeicherbereich keine neuen Ordner. Der Zugriff auf Dateien in neu erstellten Ordnern ist nicht möglich.
- Die maximale Kapazität des Massenspeichers beträgt 16 MB.
- Falls mehrere Dateien kopiert werden, können die Befehle möglicherweise nicht ausgeführt werden.
- Während sich der Drucker im Massenspeichermodus befindet, steht nur die USB-Verbindung zur Verfügung.
- Öffnen Sie keine anderen Dateien im Massenspeicherbereich, solange eine kopierte Datei ausgeführt wird.



## Zugehörige Informationen

- Erstellen und Drucken von Etiketten ohne Installation von Software und Treibern

## Hinweise zum Drucken von Bildern ohne Verwendung des Druckertreibers

Der Massenspeichermodus muss den Druck von JPEG-Bildern unterstützen. Der Drucker konvertiert unter Verwendung des Dithering-Verfahrens farbige JPEG-Dateien in einfarbige Dateien, was zu unscharfen Bildern führen kann. Um die Bildqualität zu verbessern, sollten Sie alle Funktionen, die Bilder vorverarbeiten, vermeiden oder ausschalten.



TD-4455DNWB/TD-4555DNWB/TD-4555DNWBF:

Ihr Drucker unterstützt beim Drucken über Bluetooth das Object Push Profile (OPP).

- Es können nur JPEG-Bilder gedruckt werden, d. h., diese Funktion ist auf Dateien mit der Erweiterung .jpg beschränkt.
- Die maximale Dateigröße beträgt 16 MB (2 MB, wenn die Massenspeicherfunktion verwendet wird).
- Die maximalen Auflösungen betragen:
  - Beschriftungsgeräte mit 203 dpi Druckauflösung:  
Höhe × Breite = 24.000 × 832 Bildpunkte
  - Beschriftungsgeräte mit 300 dpi Druckauflösung:  
Höhe × Breite = 36.000 × 1280 BildpunkteBeim Überschreiten dieser Werte weist der Drucker die Daten zurück und druckt das Bild nicht.
- Beim Drucken ist 1 Pixel = 1 Bildpunkt
- Zum Drucken des Bildes führt der Drucker eine (einfache) binäre Verarbeitung durch.
- Die Bilder werden im Verhältnis der Höhe zur Breite der Originaldaten gedruckt.



### Zugehörige Informationen

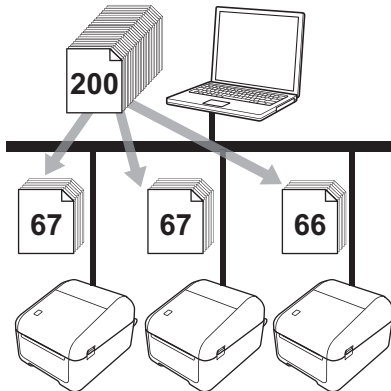
- [Erstellen und Drucken von Etiketten ohne Installation von Software und Treibern](#)

## Etikettendruck an mehrere Drucker verteilen, um Zeit beim Ausdrucken zu sparen (Windows)

Wenn sehr viele Etiketten gedruckt werden sollen, kann der Druckvorgang auf mehrere Drucker verteilt werden, um die Druckzeit zu verkürzen.



- Die Funktion Verteiltes Drucken kann nur mit Druckern derselben Modellnummer verwendet werden.
- Die zu druckenden Seiten werden auf die ausgewählten Drucker verteilt. Wenn die angegebene Seitenanzahl nicht gleichmäßig auf die Drucker verteilt werden kann, erfolgt die Aufteilung wie im folgenden Diagramm in der Reihenfolge der Drucker.



- Für Drucker, die über einen USB-Hub oder Druckserver angeschlossen sind, können möglicherweise keine Informationen erkannt werden. Geben Sie die Einstellungen vor dem Drucken manuell ein und überprüfen Sie, ob der Drucker für das Drucken verwendet werden kann.
- TD-4425DN/TD-4525DN/TD-4455DNWB/TD-4555DNWB/TD-4425DNF/TD-4555DNWBF:  
Wenn ein Router oder bestimmte Sicherheitsfunktionen (z. B. eine Firewall) verwendet werden, kann diese Funktion unter Umständen nicht genutzt werden.
- Es empfiehlt sich, für Ihre konkrete Betriebsumgebung einen Verbindungstest durchzuführen. Wenden Sie sich an Ihren IT-Manager oder Administrator.

1. Klicken Sie im P-touch Editor auf **Datei > Drucken**.
2. Klicken Sie auf **Mehr**.



- 
7. Klicken Sie auf **OK**, um das Dialogfeld **Einstellungen für verteiltes Drucken** zu schließen.  
Die Einrichtung ist abgeschlossen.
  8. Starten Sie den Druckvorgang.

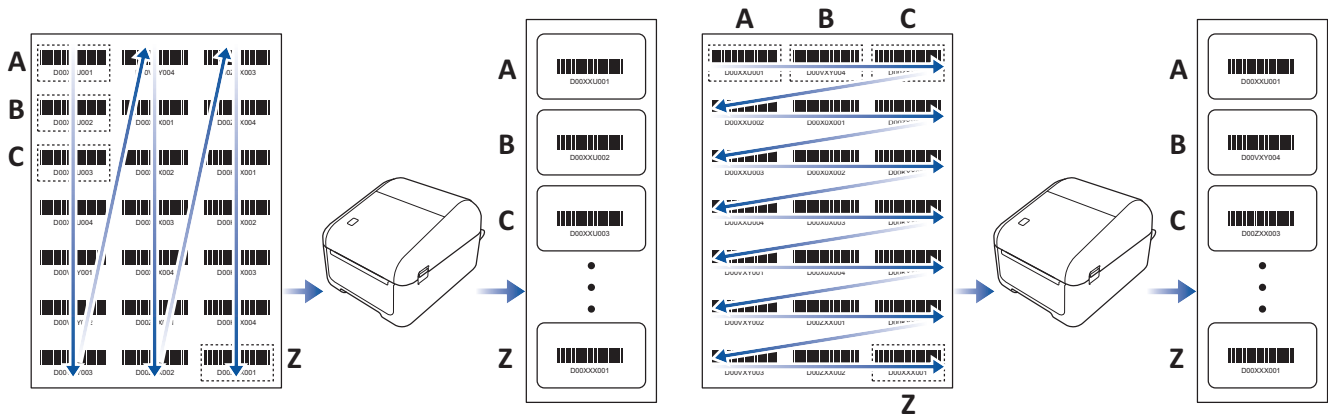


### **Zugehörige Informationen**

- [Etiketten mit dem Computer erstellen und drucken](#)
-

## Barcode-Etiketten mit der Crop-Funktion („Ausgeschnitten drucken“) drucken (Windows, nur Drucker mit 300 DPI)

Sie können einen oder mehrere Barcodes aus einer PDF-Datei im Format A4 oder Letter drucken. Die Crop-Funktion „Ausgeschnitten drucken“ erkennt die von Ihnen festgelegten Barcodes automatisch, schneidet sie aus und druckt sie.



- Die Crop-Funktion „Ausgeschnitten drucken“ steht nur zur Verfügung, wenn Sie über den Druckertreiber für Windows drucken. Mit P-touch Editor kann diese Funktion nicht ausgeführt werden.
- Die Genauigkeit der Crop-Funktion „Ausgeschnitten drucken“ hängt von der Benutzerumgebung, vom Druckmaterial und dem Etiketteninhalt ab.
- Empfehlenswert sind deutliche Barcodes in Schwarzweiß.
- Wenn die Bedingungen nicht optimal sind, lassen sich einige Etiketten möglicherweise nicht richtig ausdrucken oder weichen von den Originaldaten ab.
- Weitere Informationen finden Sie auf der Brother Support Website unter [support.brother.com](http://support.brother.com).

### ✓ Zugehörige Informationen

- [Etiketten mit dem Computer erstellen und drucken](#)
  - [Mit der Crop-Funktion „Ausgeschnitten drucken“ kompatible Barcodes \(Windows\)](#)
  - [Mit der Funktion „Ausgeschnitten drucken“ kompatibles Barcode-Dokument \(Windows\)](#)
  - [Barcode-Etiketten mit der Crop-Funktion \(„Ausgeschnitten drucken“\) drucken \(Windows, nur Drucker mit 300 DPI\)](#)

## Mit der Crop-Funktion „Ausgeschnitten drucken“ kompatible Barcodes (Windows)

### Barcode-Spezifikation

Eigenschaft	Spezifikationen
Vertikale Breite	5 mm (mindestens)
Horizontale Breite	Der schmalste Strich: 0,5 mm (mindestens)
Rand	10 Mal der schmalste Strich (mindestens)
Farbe	Schwarz
Hintergrundfarbe	Weiß
Zellenbreite (breitester Strich)	0,5 mm (mindestens)

- Code 39/Code 3 von 9
- ITF/ITF-14/Interleaved 2 von 5
- GS1-128 (UCC/EAN-128)
- Codabar (Code 2 von 7, NW-7)
- CODE 93
- CODE 128
- UPC-A
- UPC-E
- JAN-8/EAN-8
- JAN-13/EAN-13
- QR-Code
- PDF417
- MaxiCode



### Zugehörige Informationen

- [Barcode-Etiketten mit der Crop-Funktion \(„Ausgeschnitten drucken“\) drucken \(Windows, nur Drucker mit 300 DPI\)](#)

Home > Etiketten mit dem Computer erstellen und drucken > Barcode-Etiketten mit der Crop-Funktion („Ausgeschnitten drucken“) drucken (Windows, nur Drucker mit 300 DPI) > Mit der Funktion „Ausgeschnitten drucken“ kompatibles Barcode-Dokument (Windows)

## Mit der Funktion „Ausgeschnitten drucken“ kompatibles Barcode-Dokument (Windows)

Um die Crop-Funktion „Ausgeschnitten drucken“ zu verwenden, erstellen Sie ein Barcode-Dokument und speichern Sie es als PDF-Datei.

Die endgültige PDF-Datei muss folgende Voraussetzungen erfüllen:

### Barcode-Bedingungen für Produktetiketten

Element	Status
Gesamtzahl der Barcodes	Zwischen 1 und 99 Barcodes.
Barcode-Typ	Verwenden Sie ausschließlich Barcodes, die mit der Crop-Funktion „Ausgeschnitten drucken“ kompatibel sind.
Barcode-Position	Die Barcodes dürfen nicht gekippt oder schräg sein. Sie müssen stets parallel mit dem oberen und unteren Rand jeder Seite sein.  Es gibt zwei Möglichkeiten, Barcodes anzuordnen: eine, bei der die vertikale Richtung Vorrang hat, und die andere, bei der die horizontale Richtung Vorrang hat. <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wenn die vertikale Richtung Priorität hat, beginnen die Barcodes in der oberen linken Ecke, füllen die erste Spalte von oben nach unten und werden dann in der nächsten Spalte rechts davon fortgesetzt.</li> <li>• Wenn die horizontale Richtung Priorität hat, beginnen die Barcodes in der oberen linken Ecke, füllen die erste Zeile bis nach rechts und werden dann in der nächsten Zeile links fortgesetzt.</li> </ul>

### Barcode-Layout für Produktetiketten

Korrektes Barcode-Layout	Nicht korrektes Barcode-Layout
	<p>(nicht am oberen Rand ausgerichtet)</p>



### Zugehörige Informationen

- Barcode-Etiketten mit der Crop-Funktion („Ausgeschnitten drucken“) drucken (Windows, nur Drucker mit 300 DPI)

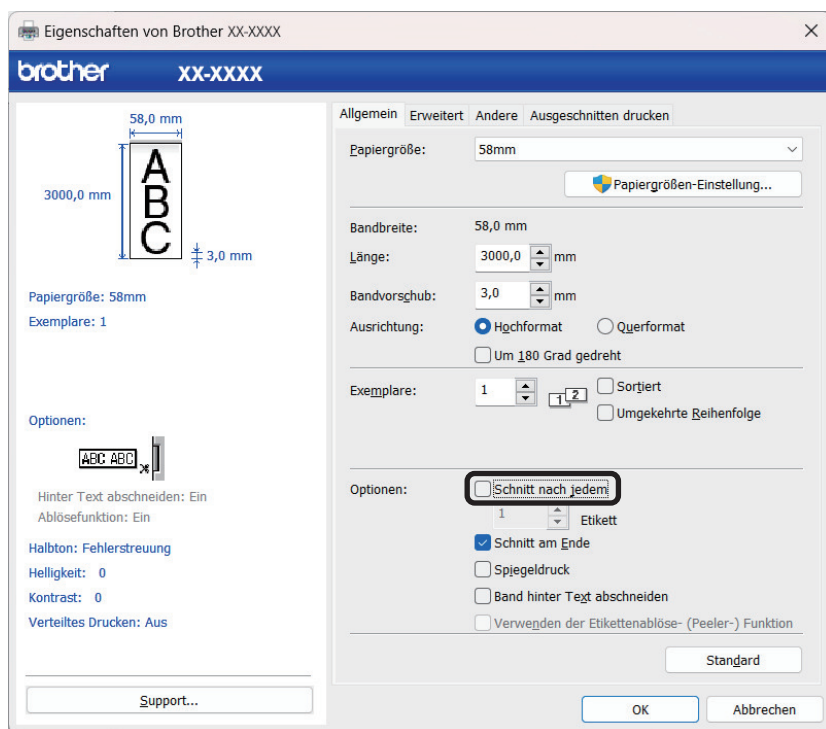
Home > Etiketten mit dem Computer erstellen und drucken > Barcode-Etiketten mit der Crop-Funktion („Ausgeschnitten drucken“) drucken (Windows, nur Drucker mit 300 DPI) > Barcode-Etiketten mit der Crop-Funktion („Ausgeschnitten drucken“) drucken (Windows, nur Drucker mit 300 DPI)

## Barcode-Etiketten mit der Crop-Funktion („Ausgeschnitten drucken“) drucken (Windows, nur Drucker mit 300 DPI)

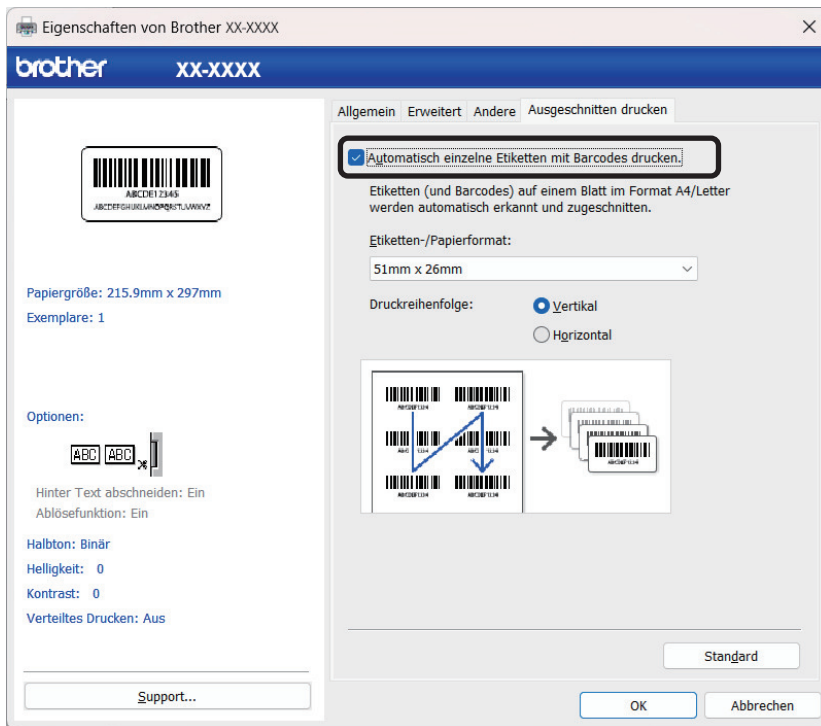
TD-4425DN/TD-4525DN/TD-4455DNWB/TD-4555DNWB/TD-4425DNF/TD-4555DNWBF: Vergewissern Sie sich, dass der Drucker über ein USB-Kabel oder über eine Netzwerkverbindung mit einem Computer oder Mobilgerät verbunden ist.

TD-4215D: Vergewissern Sie sich, dass der Drucker über ein USB-Kabel mit einem Computer oder Mobilgerät verbunden ist.

1. Öffnen Sie die PDF-Datei des Barcode-Dokuments, das Sie drucken möchten.
2. Klicken Sie auf **Datei > Drucken**.
3. Klicken Sie auf die Dropdown-Liste **Drucker** und wählen Sie Ihren Drucker aus.
4. Gehen Sie zum Abschnitt **Seite anpassen und Optionen** und wählen Sie das Optionsfeld **Tatsächliche Größe** aus.
5. Wählen Sie unter **Ausrichtung** das Optionsfeld **Hochformat** aus.
6. Klicken Sie auf **Eigenschaften**.
7. Klicken Sie auf die Registerkarte **Grundeinstellungen** und führen Sie einen der folgenden Schritte aus:
  - Deaktivieren Sie für Einzel-Etiketten das Kontrollkästchen **Schnitt nach jedem**.
  - Aktivieren Sie für Endlosrollen das Kontrollkästchen **Schnitt nach jedem**.



8. Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausgeschnitten drucken** und markieren Sie das Kontrollkästchen **Automatisch einzelne Etiketten mit Barcodes drucken..**



9. Klicken Sie auf die Dropdown-Liste **Etiketten-/Papierformat** und wählen Sie die Etiketten- oder Papiergrößen aus.
10. Klicken Sie auf **OK**.
11. Drucken Sie aus dem Druckdialogfeld der Anwendung.



- Vergrößern oder verkleinern Sie das Barcode-Blatt nicht, da die Barcodes sonst möglicherweise nicht korrekt erkannt werden.
- Wenn Sie aus Acrobat Reader® drucken, gehen Sie wie folgt vor:
  - Gehen Sie zum Abschnitt **Seite anpassen und Optionen** und deaktivieren Sie das Kontrollkästchen **Papierquelle gemäß PDF-Seitengröße auswählen**.
  - Wählen Sie unter **Ausrichtung** das Optionsfeld **Hochformat** aus.



### Zugehörige Informationen

- Barcode-Etiketten mit der Crop-Funktion („Ausgeschnitten drucken“) drucken (Windows, nur Drucker mit 300 DPI)

## Etiketten mithilfe des Druckertreibers drucken (Windows)

1. Öffnen Sie das Dokument, das gedruckt werden soll.
2. Verbinden Sie den Drucker über USB, Bluetooth, LAN oder WLAN mit einem Computer.
3. Legen Sie Papier ein.
4. Aktivieren Sie den Druckbefehl in Ihrer Anwendung.
5. Wählen Sie Ihren Drucker aus und klicken Sie dann auf die Schaltfläche „Druckeigenschaften“ oder „Voreinstellungen“.

Das Druckertreiberfenster erscheint.

6. Ändern Sie ggf. die Druckertreibereinstellungen.
7. Klicken Sie auf **OK**.
8. Führen Sie den Druckvorgang durch.



- Wenn das Papier vom Drucker schief in die Startposition eingezogen wird, öffnen Sie vollständig die Ausgabeabdeckung, entfernen Sie das Papier, schließen Sie die Abdeckung und legen Sie das Papier erneut ein.
- Für Informationen zum Drucken eines JPEG-Bildes ohne den Druckertreiber >> *Verwandte Themen: Hinweise zum Drucken von Bildern ohne Verwendung des Druckertreibers*

### Heller oder dunkler drucken

Sie können dunklere oder hellere Ausdrücke erstellen, indem Sie die Druckdichteeinstellung im Treiberdialogfeld oder im BRConfiguration Tool anpassen.

Weitere Informationen zum BRConfiguration Tool finden Sie im *BRConfiguration Tool Handbuch* unter [support.brother.com/g/s/es/html/doc/brconfiguration/ger/index.html](http://support.brother.com/g/s/es/html/doc/brconfiguration/ger/index.html).



### Zugehörige Informationen

- [Etiketten mit dem Computer erstellen und drucken](#)

#### Verwandte Themen:

- [Hinweise zum Drucken von Bildern ohne Verwendung des Druckertreibers](#)
- [Druckereinstellungen mit dem Brother BRConfiguration Tool \(Windows\) ändern](#)

## Etiketten mit Mobilgeräten drucken

- [Kompatible Druck-Apps](#)
- [AirPrint – Übersicht](#)
- [Auf einem Computer erstellte Vorlagen mit einem Mobilgerät an einen Drucker übertragen](#)

## Kompatible Druck-Apps

- TD-4215D:  
Sie können Ihren Drucker als Stand-alone-Drucker verwenden oder ihn mit einem Mobilgerät verbinden. Um Etiketten direkt auf dem Mobilgerät zu erstellen und von dort aus zu drucken, installieren Sie die Brother Mobile Apps und verbinden Sie dann den Drucker über ein USB-Kabel mit dem Mobilgerät. Das Kabel ist separat erhältlich.
- TD-4455DNWB/TD-4555DNWB/TD-4555DNWBF:  
Brother bietet verschiedene kostenlose Apps an, die mit dem Drucker genutzt werden können, z. B. Anwendungen zum direkten Drucken über iPhone, iPad oder iPod touch sowie über Android™-Mobilgeräte. Des Weiteren stehen Apps zur drahtlosen Übertragung von auf Computern erstellten Daten, z. B. Vorlagen, Symbole und Datenbanken, an das Standalone-Beschriftungsgerät zur Verfügung.

Weitere Informationen über die für Ihren Drucker verfügbaren Mobile Apps finden Sie unter [support.brother.com/g/d/f5f9/](https://support.brother.com/g/d/f5f9/)

### iOS-Geräte

Software	Funktionen
Print SDK (TD-4425DN/TD-4525DN/ TD-4455DNWB/ TD-4555DNWB/TD-4425DNF/ TD-4555DNWBF)	Ermöglicht die Entwicklung mobiler Anwendungen, um von Brother Etiketten- und mobilen Druckern zu drucken.  Laden Sie das Software Development Kit (SDK) aus dem Brother Developer Center ( <a href="https://support.brother.com/g/s/es/dev/en/index.html">https://support.brother.com/g/s/es/dev/en/index.html</a> ).
Mobile Transfer Express (TD-4455DNWB/ TD-4555DNWB/ TD-4555DNWBF)	Diese Anwendung ermöglicht es, über ein Mobilgerät (mit P-touch Editor auf einem Computer erstellte und bei einem Cloud-Dienst gespeicherte) Datenbanken und Layouts herunterzuladen und an den Drucker zu senden. Laden Sie diese Brother-App aus dem App Store herunter.
AirPrint (TD-4455DNWB/ TD-4555DNWB/ TD-4555DNWBF)	Ermöglicht es, ohne die Installation zusätzlicher Software bequem von einem Apple-Gerät (iPad, iPhone oder iPod touch) aus zu drucken.
Mobile Deploy (TD-4455DNWB/ TD-4555DNWB/ TD-4555DNWBF)	Ermöglicht das Aktualisieren der Einstellungen und Firmware von Druckern mit einem Mobilgerät.  Diese Software sendet auf Dropbox oder einen HTTP(S)-Server hochgeladene Update-Dateien an die entsprechenden Zieldrucker. Laden Sie diese Brother-App aus dem App Store herunter.

### Android-Geräte

Software	Funktionen
Print SDK (TD-4425DN/TD-4525DN/ TD-4455DNWB/ TD-4555DNWB/TD-4425DNF/ TD-4555DNWBF)	Ermöglicht die Entwicklung mobiler Anwendungen, um von Brother Etiketten- und mobilen Druckern zu drucken.  Laden Sie das Software Development Kit (SDK) aus dem Brother Developer Center ( <a href="https://support.brother.com/g/s/es/dev/en/index.html">https://support.brother.com/g/s/es/dev/en/index.html</a> ).
Mobile Transfer Express (TD-4425DN/TD-4525DN/ TD-4455DNWB/ TD-4555DNWB/TD-4425DNF/ TD-4555DNWBF)	Diese App ermöglicht es, über ein Mobilgerät (mit P-touch Editor auf einem Computer erstellte und bei einem Cloud-Dienst gespeicherte) Datenbanken und Layouts herunterzuladen und an den Drucker zu senden. Laden Sie diese Brother-App von Google Play™ herunter.
Print Service Plugin	Mit diesem Plug-in kann von einem Android-Gerät aus gedruckt werden.
Mobile Deploy	Ermöglicht das Aktualisieren der Einstellungen und Firmware von Druckern mit einem Mobilgerät.

---

Software	Funktionen
	Diese Software sendet auf Dropbox oder einen HTTP(S)-Server hochgeladene Update-Dateien an die entsprechenden Zieldrucker. Laden Sie diese Brother-App von Google Play™ herunter.



### Zugehörige Informationen

- [Etiketten mit Mobilgeräten drucken](#)
-

## AirPrint – Übersicht

Für folgende Modelle: TD-4455DNWB/TD-4555DNWB/TD-4555DNWBF

AirPrint ist eine Drucklösung für Apple-Betriebssysteme, mit der Sie Fotos, E-Mails, Webseiten und Dokumente drahtlos von Ihrem iPad, iPhone und iPod touch drucken können, ohne einen Treiber installieren zu müssen.



Weitere Informationen finden Sie auf der Website von Apple.

Das Logo "Works with Apple" gibt an, dass sich ein Zubehörteil speziell für die Verwendung mit der im Logo angegebenen Technologie eignet und die Einhaltung der Apple Leistungsstandards vom Entwickler zertifiziert wurde.



### Zugehörige Informationen

- [Etiketten mit Mobilgeräten drucken](#)

## Auf einem Computer erstellte Vorlagen mit einem Mobilgerät an einen Drucker übertragen

**Für folgende Modelle:** TD-4425DN/TD-4525DN/TD-4455DNWB/TD-4555DNWB/TD-4425DNF/TD-4555DNWBF

Speichern Sie mit P-touch Editor erstellte Vorlagendaten im BLF- oder im PDZ-Format. Mit Mobile Transfer Express können Sie die gespeicherte Datei von Ihrem Mobilgerät an den Drucker senden und drucken.

Vergewissern Sie sich, dass Mobile Transfer Express auf dem Mobilgerät installiert ist.

1. Speichern Sie die Vorlagendaten mit P-touch Editor.



Weitere Informationen ►► [Verwandte Themen: Erstellen von Übertragungsdateien oder Transfer-Package-Dateien \(Windows\)](#)

2. Sie haben folgende Möglichkeiten:
  - Speichern Sie die Datei bei einem Cloud-Speicherdienst und geben Sie die Datei dann mit der Mobile Transfer Express-App auf Ihrem Mobilgerät frei.
  - Senden Sie die Datei als eine E-Mail-Anlage von Ihrem Computer an ein Mobilgerät und speichern Sie sie anschließend auf dem Mobilgerät.
3. Verbinden Sie den Drucker mit Ihrem Mobilgerät und starten Sie dann Mobile Transfer Express. Die Vorlagendaten werden angezeigt.
4. Wählen Sie die zu druckende Vorlage aus und tippen Sie dann auf **Übertragen**, um sie anschließend an den Drucker zu übertragen.



(TD-4455DNWB/TD-4555DNWB/TD-4555DNWBF)

Um die Datei von einem Cloud-Speicherdienst auf Ihr Mobilgerät herunterzuladen, müssen Sie das Mobilgerät per Infrastruktur-Modus mit dem Drucker verbinden. So können heruntergeladene Dateien (nur BLF-Dateien) schneller übertragen werden.



### Zugehörige Informationen

- [Etiketten mit Mobilgeräten drucken](#)

#### Verwandte Themen:

- [Übertragungsdateien und Transfer-Package-Dateien erstellen \(Windows\)](#)

## Standalone-Drucken

Für folgende Modelle: TD-4455DNWB/TD-4555DNWB/TD-4555DNWBF

- [Etiketten mit P-touch Editor erstellen und drucken \(Windows\)](#)
- [Vorlagen oder andere Daten vom Computer an das Gerät übertragen \(Windows\)](#)
- [Mehrere Elemente vom Computer an das Gerät übertragen \(Windows\)](#)
- [Übertragene Vorlagen auf dem LCD des Druckers aufrufen und drucken](#)

## Etiketten mit P-touch Editor erstellen und drucken (Windows)

Installieren Sie den Druckertreiber für Ihr Modell und P-touch Editor auf Ihrem Computer, um den Drucker mit Ihrem Windows-Computer zu verwenden.

Die aktuellen Treiber- und Softwareversionen finden Sie auf der Seite **Downloads** für Ihr Modell unter [support.brother.com/downloads](http://support.brother.com/downloads).

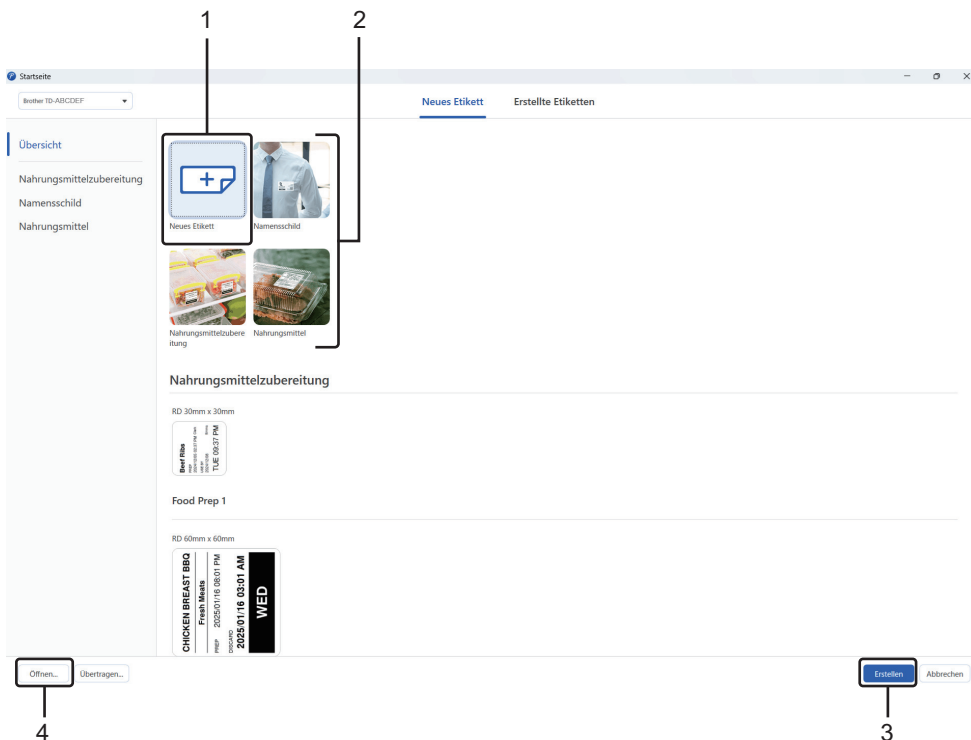
1. Starten Sie den P-touch Editor .

Klicken Sie auf **Start > Brother P-touch > P-touch Editor** oder doppelklicken Sie auf das Symbol **P-touch Editor** auf dem Desktop.

### HINWEIS

\*Je nach Betriebssystem Ihres Computers kann der Brother P-touch-Ordner erstellt werden oder nicht.

2. Stellen Sie sicher, dass der Name Ihres Modells auf dem Startbildschirm ausgewählt ist.
3. Sie haben folgende Möglichkeiten:
  - Um ein neues Layout zu erstellen, klicken Sie auf die Registerkarte **Neues Etikett** und dann auf die Schaltfläche **Neues Etikett** (1).
  - Um ein neues Layout anhand eines voreingestellten Layouts zu erstellen, klicken Sie auf die Registerkarte **Neues Etikett** und dann auf eine Kategorie-Schaltfläche (2), wählen Sie eine Vorlage aus und klicken Sie dann auf **Erstellen** (3).
  - Um ein vorhandenes Layout zu öffnen, klicken Sie auf **Öffnen** (4).



4. Klicken Sie auf das Symbol **Drucken**.
5. Legen Sie die gewünschten Druckereinstellungen fest und klicken Sie dann auf **Drucken**.

### Zugehörige Informationen

- [Standalone-Drucken](#)

## Vorlagen oder andere Daten vom Computer an das Gerät übertragen (Windows)

1. Verbinden Sie den Drucker über ein USB-Kabel/Netzwerk mit dem Computer und schalten Sie den Drucker anschließend ein.
2. Starten Sie den P-touch Editor .

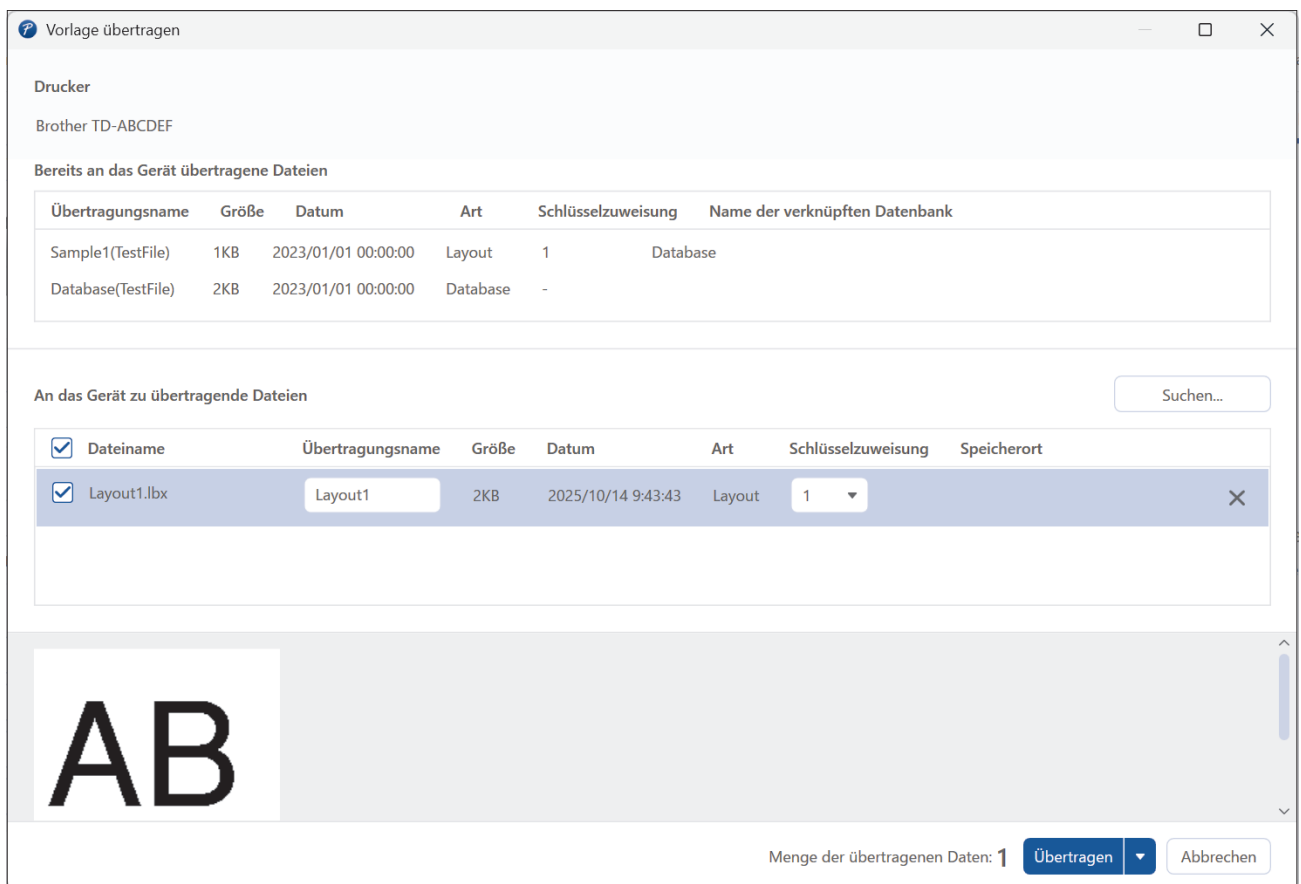
Klicken Sie auf **Start > Brother P-touch > P-touch Editor** oder doppelklicken Sie auf das Symbol **P-touch Editor** auf dem Desktop.

### HINWEIS

\*Je nach Betriebssystem Ihres Computers kann der Brother P-touch-Ordner erstellt werden oder nicht.

3. Stellen Sie sicher, dass der Name Ihres Modells auf dem Startbildschirm ausgewählt ist.
4. Öffnen Sie die gewünschte Vorlage oder erstellen Sie ein neues Layout.
5. Klicken Sie auf **Datei > Vorlage übertragen**.

Das Übertragungsfenster wird angezeigt. Die Vorlage oder andere Daten werden im Fenster unter **Übertragungsname** angezeigt.



Übertragungsname	Größe	Datum	Art	Schlüsselzuweisung	Name der verknüpften Datenbank
Sample1(TestFile)	1KB	2023/01/01 00:00:00	Layout	1	Database
Database(TestFile)	2KB	2023/01/01 00:00:00	Database	-	-

Dateiname	Übertragungsname	Größe	Datum	Art	Schlüsselzuweisung	Speicherort
<input checked="" type="checkbox"/> Layout1.lbx	Layout1	2KB	2025/10/14 9:43:43	Layout	1	X

6. Um die **Schlüsselzuweisung**-Nummer zu ändern (also den Dateispeicherort im Gerät), die einer Vorlage zugeordnet ist, klicken Sie auf die gewünschte Vorlagendatei und wählen sie dann die **Schlüsselzuweisung**-Nummer aus.



Verwenden Sie die Schlüssel-zuordnen-Nummern, um nach Vorlagendateien auf Ihrem Gerät zu suchen.

---

## HINWEIS

- Der Datenbank ist keine „Schlüssel zuordnen“-Nummer zugewiesen.
- Das Gerät überschreibt alle zuvor gespeicherten Vorlagen, die dieselbe Schlüssel-zuordnen-Nummer wie die neue Vorlage haben, die an das Gerät übertragen wird.

---

7. Um den Übertragungsnamen der Vorlage oder anderer Daten zu ändern, klicken Sie auf das gewünschte Element und geben Sie dann den neuen Namen ein.

Die Anzahl der Zeichen, die für einen Dateinamen verwendet werden darf, variiert je nach Druckermodell.

8. Wählen Sie aus der Dateiliste die Vorlage oder andere zu übertragende Daten aus und klicken Sie dann auf **Übertragen**.

9. Klicken Sie auf **OK**.

Die ausgewählten Daten werden an den Drucker übertragen.



---

Sie können mehrere Vorlagen oder andere Daten gleichzeitig übertragen. Weitere Informationen >>  
*Verwandte Themen: Mehrere Elemente vom Computer an das Gerät übertragen (Windows)*

---



## Zugehörige Informationen

- [Standalone-Drucken](#)
- [Etiketten mit einem Barcode-Scanner oder anderen Geräten drucken \(P-touch Template\)](#)
- [Vorlagen mit Ihrem Computer an den Drucker übertragen \(Windows\)](#)

### Verwandte Themen:


- [Auf einem Computer erstellte Vorlagen mit einem Mobilgerät an einen Drucker übertragen](#)
  - [Druckereinstellungen bestätigen](#)
  - [Mehrere Elemente vom Computer an das Gerät übertragen \(Windows\)](#)
-

## Mehrere Elemente vom Computer an das Gerät übertragen (Windows)

Wenn Sie mehrere Objekte mit P-touch Editor übertragen, beachten Sie diese Hinweise.

Datentyp	Maximale Anzahl übertragbarer Elemente	Informationen zu Einschränkungen
Vorlage	255	Jede Vorlage kann bis zu 255 Objekte (Text und Barcodes) enthalten.
Datenbank	255	<ul style="list-style-type: none"><li>• Es können nur CSV-Dateien übertragen werden.</li><li>• Jede CSV-Datei kann maximal 100 Spalten und 10000 Datensätze enthalten.</li></ul>
Bild (übertragene Symbole)	255	<ul style="list-style-type: none"><li>• Es können nur *.bmp-Dateien übertragen werden.</li><li>• Es werden monochrome *.bmp-Dateien empfohlen.</li><li>• Die maximale Größe beträgt 1296 x 1296 Pixel.</li><li>• Breite Bilder werden möglicherweise abgeschnitten.</li></ul>

Die Speicherkapazität des Benutzer-ROMs beträgt 42 MB.

1. Verbinden Sie den Drucker über ein USB-Kabel/Netzwerk mit dem Computer und schalten Sie den Drucker anschließend ein.
2. Starten Sie den P-touch Editor .

Klicken Sie auf **Start > Brother P-touch > P-touch Editor** oder doppelklicken Sie auf das Symbol **P-touch Editor** auf dem Desktop.

### HINWEIS

\*Je nach Betriebssystem Ihres Computers kann der Brother P-touch-Ordner erstellt werden oder nicht.

3. Stellen Sie sicher, dass der Name Ihres Modells auf dem Startbildschirm ausgewählt ist, und klicken Sie dann auf **Übertragen**.
4. Klicken Sie im Fenster **Übertragen** auf **Suchen** und geben Sie die Elemente an, die Sie übertragen möchten.  
Die festgelegten Elemente werden in der Dateiliste angezeigt.
5. Vergewissern Sie sich, dass die Elemente, die Sie übertragen möchten, in der Dateiliste ausgewählt sind, und klicken Sie dann auf **Übertragen**.
6. Klicken Sie auf **OK**.  
Die ausgewählten Daten werden an den Drucker übertragen.

### Zugehörige Informationen

- [Standalone-Drucken](#)
- [Etiketten mit einem Barcode-Scanner oder anderen Geräten drucken \(P-touch Template\)](#)
- [Vorlagen mit Ihrem Computer an den Drucker übertragen \(Windows\)](#)

#### Verwandte Themen:

- [Vorlagen oder andere Daten vom Computer an das Gerät übertragen \(Windows\)](#)

## Übertragene Vorlagen auf dem LCD des Druckers aufrufen und drucken

**Für folgende Modelle:** TD-4455DNWB/TD-4555DNWB/TD-4555DNWBF

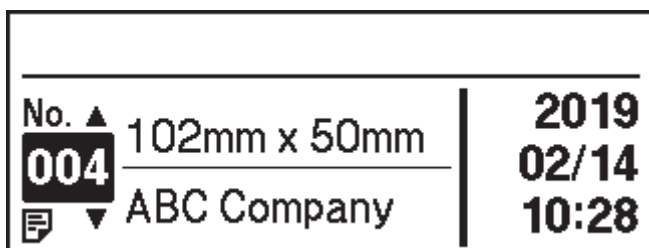
Sie können übertragene Vorlagen über das LCD des Druckers drucken, ohne den Drucker mit einem Computer oder einem Mobilgerät zu verbinden.

- [Nicht mit einer Datenbank verbundene Vorlagen drucken](#)
- [Mit einer Datenbank verbundene Vorlagen drucken](#)

## Nicht mit einer Datenbank verbundene Vorlagen drucken

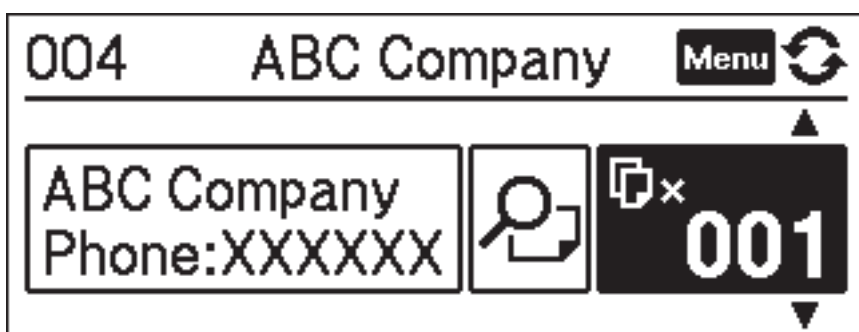
Für folgende Modelle: TD-4455DNWB/TD-4555DNWB/TD-4555DNWBF

1. Vergewissern Sie sich, dass sich das LCD wie in der folgenden Darstellung im Vorlagenlisten-Bildschirm befindet.



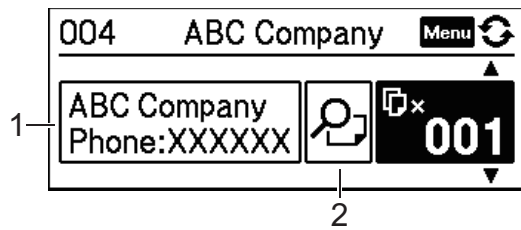
Sollte dies nicht der Fall sein, stellen Sie den Vorlagenlisten-Bildschirm ein.

- a. Drücken Sie **Menu**.
  - b. Drücken Sie **▲** oder **▼**, um Folgendes auszuwählen:
    - i. Wählen Sie [Einstellungen] aus. Drücken Sie **OK**.
    - ii. Wählen Sie [Vorlagen-Modus] aus. Drücken Sie **OK**.
  - c. Drücken Sie **▲** oder **▼**, um [Ansicht mit Vorlagenliste] auszuwählen.
2. Drücken Sie **▲** oder **▼**, um eine Vorlage auszuwählen, und drücken Sie dann **OK**.
  3. Drücken Sie **▲** und **▼**, um die Anzahl der zu druckenden Etiketten einzustellen.



### HINWEIS

- Um die Anzahl der Drucketiketten für die zukünftige Verwendung zu ändern, drücken Sie **Menu**, wechseln Sie zu [Vorlageneinst.] und legen Sie die Option [Druck bestät.] auf [Ein] fest. Wenn Sie das nächste Mal mit dieser Vorlage drucken, wird der Bildschirm „Druckeinstellungen“ angezeigt und Sie können die Etikettenanzahl dann mit **▲** und **▼** ändern.
- Wenn Sie nach der Auswahl der Vorlage **Menu** drücken, ändert sich die Position des Cursors in der Vorlage.
- Um das Objekt in der Vorlage anzuzeigen, drücken Sie **Menu**, um die Objekt-Schaltfläche (1) auszuwählen, und drücken Sie anschließend **OK**.
- Um eine Druckvorschau anzuzeigen, drücken Sie **Menu**, um die Vorschau-Schaltfläche (2) auszuwählen, und drücken Sie anschließend **OK**.



---

### Zugehörige Informationen

- Übertragene Vorlagen auf dem LCD des Druckers aufrufen und drucken
-

## Mit einer Datenbank verbundene Vorlagen drucken

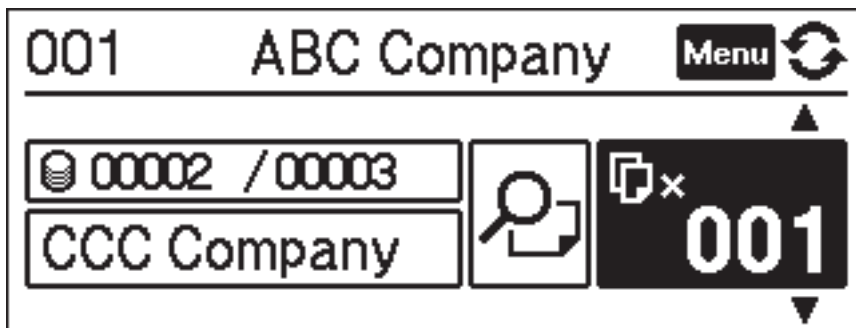
Für folgende Modelle: TD-4455DNWB/TD-4555DNWB/TD-4555DNWBF

1. Vergewissern Sie sich, dass sich das LCD wie in der folgenden Darstellung im Vorlagenlisten-Bildschirm befindet.



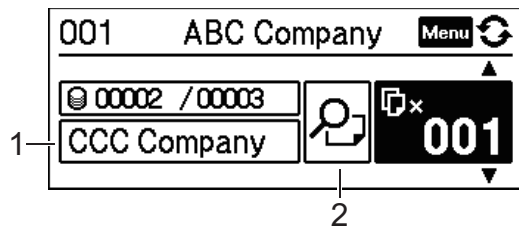
Sollte dies nicht der Fall sein, stellen Sie den Vorlagenlisten-Bildschirm ein.

- a. Drücken Sie **Menu**.
  - b. Drücken Sie **▲** oder **▼**, um Folgendes auszuwählen:
    - i. Wählen Sie [Einstellungen] aus. Drücken Sie **OK**.
    - ii. Wählen Sie [Vorlagen-Modus] aus. Drücken Sie **OK**.
  - c. Drücken Sie **▲** oder **▼**, um [Ansicht mit Vorlagenliste] auszuwählen.
2. Drücken Sie **▲** oder **▼**, um eine Vorlage auszuwählen, und drücken Sie dann **OK**.
  3. Drücken Sie **▲** oder **▼**, um den gewünschten Datenbankeintrag auszuwählen, und drücken Sie dann **OK**.
  4. Drücken Sie **▲** und **▼**, um die Anzahl der zu druckenden Etiketten einzustellen.



### HINWEIS

- Um die Anzahl der Drucketiketten für die zukünftige Verwendung zu ändern, drücken Sie **Menu**, wechseln Sie zu [Vorlageneinst.] und legen Sie die Option [Druck bestät.] auf [Ein] fest. Wenn Sie das nächste Mal mit dieser Vorlage drucken, wird der Bildschirm „Druckeinstellungen“ angezeigt und Sie können die Etikettenanzahl dann mit **▲** und **▼** ändern.
- Wenn Sie nach der Auswahl der Vorlage **Menu** drücken, ändert sich die Position des Cursors in der Vorlage.
- Um das Objekt in der Vorlage anzuzeigen, drücken Sie **Menu**, um die Objekt-Schaltfläche (1) auszuwählen, und drücken Sie anschließend **OK**.
- Um eine Druckvorschau anzuzeigen, drücken Sie **Menu**, um die Vorschau-Schaltfläche (2) auszuwählen, und drücken Sie anschließend **OK**.



---

### Zugehörige Informationen

- Übertragene Vorlagen auf dem LCD des Druckers aufrufen und drucken
-

## Etiketten mit einem Barcode-Scanner oder anderen Geräten drucken (P-touch Template)

- [P-touch Template Funktionsübersicht](#)
- [Etiketten mit P-touch Editor erstellen und drucken \(Windows\)](#)
- [Vorlagen oder andere Daten vom Computer an das Gerät übertragen \(Windows\)](#)
- [Mehrere Elemente vom Computer an das Gerät übertragen \(Windows\)](#)
- [Einstellungen für Barcode-Scanner festlegen \(Windows\)](#)
- [Gerät über Bluetooth mit einem Barcode-Scanner verbinden](#)
- [Drucker über USB-Host-Schnittstelle mit einem Barcode-Scanner verbinden](#)
- [P-touch Template-Funktion mithilfe der Barcode-Liste testen](#)

## P-touch Template Funktionsübersicht

Der P-touch Template-Modus ermöglicht das Einfügen von Daten in Text und Barcode-Objekte auf Vorlagen, die mit anderen an den Drucker angeschlossenen Geräten übertragen wurden.



- Der P-touch Template-Modus ist auch mit anderen Eingabegeräten wie Waagen, Prüfmaschinen, Steuerungen oder programmierbaren logischen Bauteilen kompatibel.
- Weitere Informationen >> *P-touch Vorlagen-Handbuch/ Programmierhandbuch* (nur auf Englisch verfügbar). Sie können die aktuelle Version von der Brother Support Website herunterladen unter [support.brother.com/manuals](http://support.brother.com/manuals).

### Grundfunktionen

#### Druck zurückrufen

Übertragen Sie häufig verwendete Vorlagen und Bilder im Voraus auf den Drucker. Bereiten Sie einen Barcode vor, der Zahlen für die Auswahl der Vorlage und Informationen zum Druckstart enthält. Lesen Sie den Barcode mit einem an den Drucker angeschlossenen Barcode-Scanner, um die Vorlage auszuwählen und den Druck zu starten.

#### Druck zusammenführen

Laden Sie eine Vorlage herunter und scannen Sie einen Barcode, um eine Kopie zu drucken oder die gescannten Daten in eine andere Vorlage einzufügen.

#### Druckfunktion Datenbanksuche

Laden Sie eine Datenbank herunter, die mit einer Vorlage verknüpft ist. Scannen Sie dann einen Barcode, um einen Datensatz zu finden, der in die Vorlage eingefügt und gedruckt werden soll.

>> *Zugehörige Informationen*

### Erweiterte Funktionen

#### Druckfunktion Nummerierung (serialisierte Nummer)

Ein Text oder Barcode kann in einer beliebigen heruntergeladenen Vorlage erhöht werden.

>> *Zugehörige Informationen*



### Zugehörige Informationen

- [Etiketten mit einem Barcode-Scanner oder anderen Geräten drucken \(P-touch Template\)](#)


#### Verwandte Themen:

- [An Drucker übertragene Vorlage abrufen und drucken \(Abrufdruck\)](#)
- [Informationen in eine an den Drucker übertragene Vorlage einfügen und drucken \(Seriendruck\)](#)
- [Zur Datenbank gehörige Vorlagen drucken \(Druckfunktion Datenbanksuche\)](#)
- [Übertragene Vorlagen in Serialisierter \(numerischer\) Reihenfolge \(Nummerierung \(Serialisierte Nummer\) drucken\)](#)

## Etiketten mit P-touch Editor erstellen und drucken (Windows)

Installieren Sie den Druckertreiber für Ihr Modell und P-touch Editor auf Ihrem Computer, um den Drucker mit Ihrem Windows-Computer zu verwenden.

Die aktuellen Treiber- und Softwareversionen finden Sie auf der Seite **Downloads** für Ihr Modell unter [support.brother.com/downloads](http://support.brother.com/downloads).

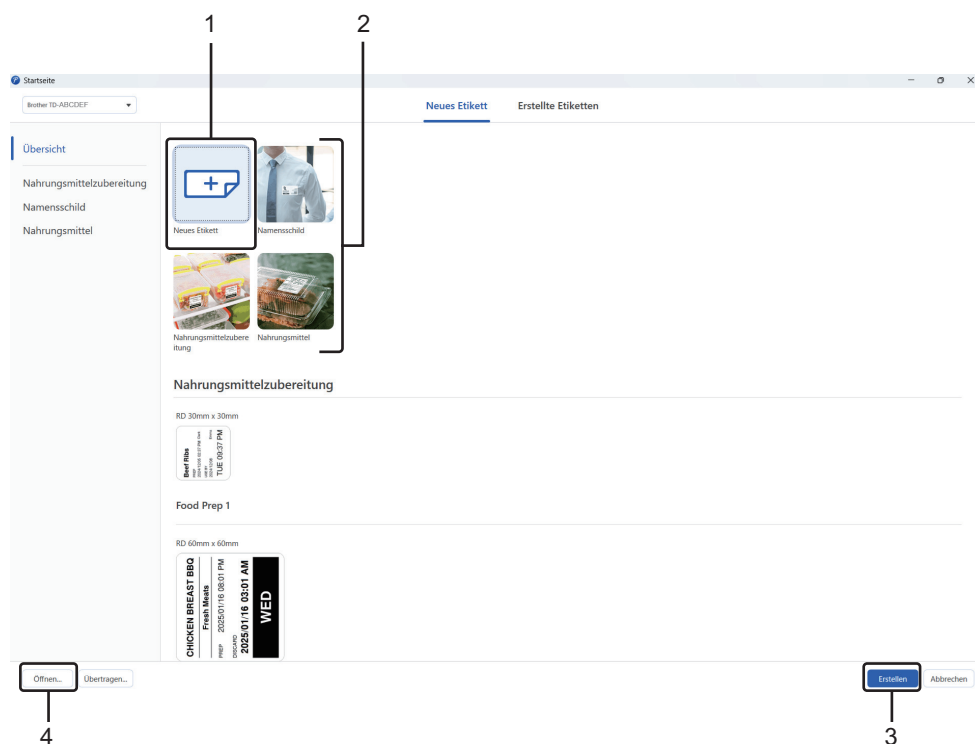
1. Starten Sie den P-touch Editor .

Klicken Sie auf **Start > Brother P-touch > P-touch Editor** oder doppelklicken Sie auf das Symbol **P-touch Editor** auf dem Desktop.

### HINWEIS

\*Je nach Betriebssystem Ihres Computers kann der Brother P-touch-Ordner erstellt werden oder nicht.

2. Stellen Sie sicher, dass der Name Ihres Modells auf dem Startbildschirm ausgewählt ist.
3. Sie haben folgende Möglichkeiten:
  - Um ein neues Layout zu erstellen, klicken Sie auf die Registerkarte **Neues Etikett** und dann auf die Schaltfläche **Neues Etikett** (1).
  - Um ein neues Layout anhand eines voreingestellten Layouts zu erstellen, klicken Sie auf die Registerkarte **Neues Etikett** und dann auf eine Kategorie-Schaltfläche (2), wählen Sie eine Vorlage aus und klicken Sie dann auf **Erstellen** (3).
  - Um ein vorhandenes Layout zu öffnen, klicken Sie auf **Öffnen** (4).




4. Klicken Sie auf das Symbol **Drucken**.
5. Legen Sie die gewünschten Druckereinstellungen fest und klicken Sie dann auf **Drucken**.



### Zugehörige Informationen

- [Etiketten mit einem Barcode-Scanner oder anderen Geräten drucken \(P-touch Template\)](#)

## Vorlagen oder andere Daten vom Computer an das Gerät übertragen (Windows)

1. Verbinden Sie den Drucker über ein USB-Kabel/Netzwerk mit dem Computer und schalten Sie den Drucker anschließend ein.
2. Starten Sie den P-touch Editor .

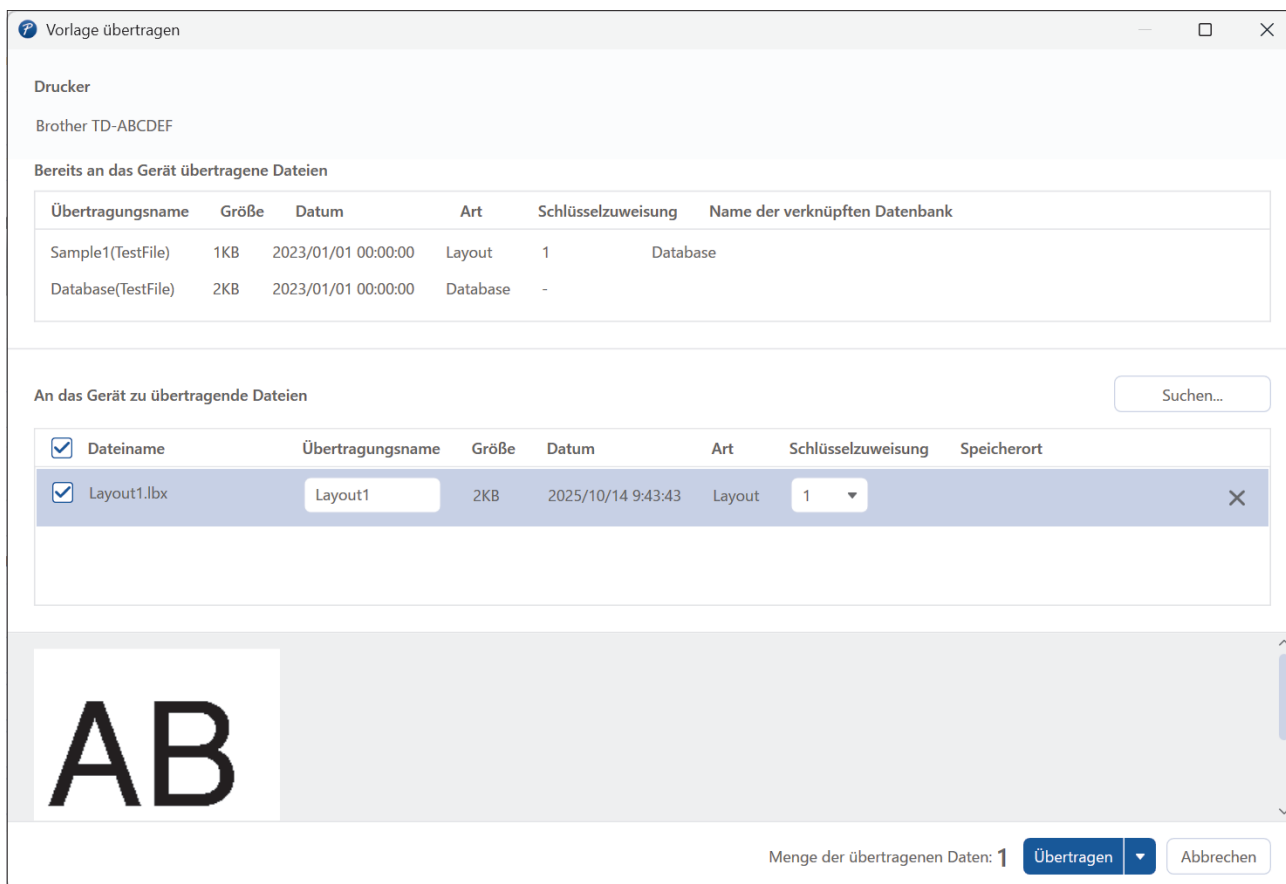
Klicken Sie auf **Start > Brother P-touch > P-touch Editor** oder doppelklicken Sie auf das Symbol **P-touch Editor** auf dem Desktop.

### HINWEIS

\*Je nach Betriebssystem Ihres Computers kann der Brother P-touch-Ordner erstellt werden oder nicht.

3. Stellen Sie sicher, dass der Name Ihres Modells auf dem Startbildschirm ausgewählt ist.
4. Öffnen Sie die gewünschte Vorlage oder erstellen Sie ein neues Layout.
5. Klicken Sie auf **Datei > Vorlage übertragen**.

Das Übertragungsfenster wird angezeigt. Die Vorlage oder andere Daten werden im Fenster unter **Übertragungsname** angezeigt.



Übertragungsname	Größe	Datum	Art	Schlüsselzuweisung	Name der verknüpften Datenbank
Sample1(TestFile)	1KB	2023/01/01 00:00:00	Layout	1	Database
Database(TestFile)	2KB	2023/01/01 00:00:00	Database	-	

<input checked="" type="checkbox"/> Dateiname	Übertragungsname	Größe	Datum	Art	Schlüsselzuweisung	Speicherort
<input checked="" type="checkbox"/> Layout1.lbx	Layout1	2KB	2025/10/14 9:43:43	Layout	1	X

6. Um die **Schlüsselzuweisung**-Nummer zu ändern (also den Dateispeicherort im Gerät), die einer Vorlage zugeordnet ist, klicken Sie auf die gewünschte Vorlagendatei und wählen sie dann die **Schlüsselzuweisung**-Nummer aus.



Verwenden Sie die Schlüssel-zuordnen-Nummern, um nach Vorlagendateien auf Ihrem Gerät zu suchen.

---

## HINWEIS

- Der Datenbank ist keine „Schlüssel zuordnen“-Nummer zugewiesen.
- Das Gerät überschreibt alle zuvor gespeicherten Vorlagen, die dieselbe Schlüssel-zuordnen-Nummer wie die neue Vorlage haben, die an das Gerät übertragen wird.

7. Um den Übertragungsnamen der Vorlage oder anderer Daten zu ändern, klicken Sie auf das gewünschte Element und geben Sie dann den neuen Namen ein.

Die Anzahl der Zeichen, die für einen Dateinamen verwendet werden darf, variiert je nach Druckermodell.

8. Wählen Sie aus der Dateiliste die Vorlage oder andere zu übertragende Daten aus und klicken Sie dann auf **Übertragen**.

9. Klicken Sie auf **OK**.

Die ausgewählten Daten werden an den Drucker übertragen.



---

Sie können mehrere Vorlagen oder andere Daten gleichzeitig übertragen. Weitere Informationen >>  
*Verwandte Themen: Mehrere Elemente vom Computer an das Gerät übertragen (Windows)*

---



## Zugehörige Informationen

- [Standalone-Drucken](#)
- [Etiketten mit einem Barcode-Scanner oder anderen Geräten drucken \(P-touch Template\)](#)
- [Vorlagen mit Ihrem Computer an den Drucker übertragen \(Windows\)](#)

### Verwandte Themen:


- [Auf einem Computer erstellte Vorlagen mit einem Mobilgerät an einen Drucker übertragen](#)
  - [Druckereinstellungen bestätigen](#)
  - [Mehrere Elemente vom Computer an das Gerät übertragen \(Windows\)](#)
-

## Mehrere Elemente vom Computer an das Gerät übertragen (Windows)

Wenn Sie mehrere Objekte mit P-touch Editor übertragen, beachten Sie diese Hinweise.

Datentyp	Maximale Anzahl übertragbarer Elemente	Informationen zu Einschränkungen
Vorlage	255	Jede Vorlage kann bis zu 255 Objekte (Text und Barcodes) enthalten.
Datenbank	255	<ul style="list-style-type: none"><li>• Es können nur CSV-Dateien übertragen werden.</li><li>• Jede CSV-Datei kann maximal 100 Spalten und 10000 Datensätze enthalten.</li></ul>
Bild (übertragene Symbole)	255	<ul style="list-style-type: none"><li>• Es können nur *.bmp-Dateien übertragen werden.</li><li>• Es werden monochrome *.bmp-Dateien empfohlen.</li><li>• Die maximale Größe beträgt 1296 x 1296 Pixel.</li><li>• Breite Bilder werden möglicherweise abgeschnitten.</li></ul>

Die Speicherkapazität des Benutzer-ROMs beträgt 42 MB.

1. Verbinden Sie den Drucker über ein USB-Kabel/Netzwerk mit dem Computer und schalten Sie den Drucker anschließend ein.
2. Starten Sie den P-touch Editor .

Klicken Sie auf **Start > Brother P-touch > P-touch Editor** oder doppelklicken Sie auf das Symbol **P-touch Editor** auf dem Desktop.

### HINWEIS

\*Je nach Betriebssystem Ihres Computers kann der Brother P-touch-Ordner erstellt werden oder nicht.

3. Stellen Sie sicher, dass der Name Ihres Modells auf dem Startbildschirm ausgewählt ist, und klicken Sie dann auf **Übertragen**.
4. Klicken Sie im Fenster **Übertragen** auf **Suchen** und geben Sie die Elemente an, die Sie übertragen möchten.  
Die festgelegten Elemente werden in der Dateiliste angezeigt.
5. Vergewissern Sie sich, dass die Elemente, die Sie übertragen möchten, in der Dateiliste ausgewählt sind, und klicken Sie dann auf **Übertragen**.
6. Klicken Sie auf **OK**.  
Die ausgewählten Daten werden an den Drucker übertragen.

### Zugehörige Informationen

- [Standalone-Drucken](#)
- [Etiketten mit einem Barcode-Scanner oder anderen Geräten drucken \(P-touch Template\)](#)
- [Vorlagen mit Ihrem Computer an den Drucker übertragen \(Windows\)](#)

#### Verwandte Themen:

- [Vorlagen oder andere Daten vom Computer an das Gerät übertragen \(Windows\)](#)

## Einstellungen für Barcode-Scanner festlegen (Windows)

Bevor Sie den Barcode-Scanner an den Drucker anschließen, legen Sie über die P-touch Template-Einstellungen (im BRConfiguration Tool) die Einstellungen für den Barcode-Scanner fest.

Weitere Informationen zum BRConfiguration Tool finden Sie im *BRConfiguration Tool Handbuch* unter [support.brother.com/g/s/es/html/doc/brconfiguration/ger/index.html](http://support.brother.com/g/s/es/html/doc/brconfiguration/ger/index.html).



### Zugehörige Informationen

- [Etiketten mit einem Barcode-Scanner oder anderen Geräten drucken \(P-touch Template\)](#)
-

## Gerät über Bluetooth mit einem Barcode-Scanner verbinden

Für folgende Modelle: TD-4455DNWB/TD-4555DNWB/TD-4555DNWBF


Wir empfehlen, dass Sie einen zuverlässigen und hochwertigen Barcode-Scanner verwenden und vor der Entscheidung für ein Modell die Spezifikationen des Barcode-Scanners überprüfen.

Wir empfehlen, beim Scannen über Bluetooth Modelle zu verwenden, die das Serial Port Profile (SPP) unterstützen.



- Für den P-touch Template-Modus müssen Sie zunächst mit P-touch Editor Vorlagen von einem Computer auf das Gerät herunterladen.
- Weitere Informationen zur Nutzung und Programmierung bestimmter Barcode-Scanner erhalten Sie vom jeweiligen Hersteller.
- Folgen Sie den Empfehlungen des Herstellers Ihrer Bluetooth-fähigen Geräte, z. B. des Barcode-Scanners, und installieren Sie die erforderliche Hard- und Software.
- Die Bluetooth-Verbindungseinstellungen bleiben auch nach dem Ausschalten des Druckers weiterhin gespeichert.

1. Drücken Sie **Menu**.
2. Drücken Sie **▲** oder **▼**, um Folgendes auszuwählen:
  - a. Wählen Sie [Bluetooth] aus. Drücken Sie **OK**.
  - b. Wählen Sie [Bluetooth (Ein/Aus)] aus. Drücken Sie **OK**.
3. Drücken Sie **▲** oder **▼**, um [Ein] auszuwählen. Drücken Sie **OK**.

 erscheint auf dem LCD.

4. Koppeln Sie den Drucker über Bluetooth mit dem Barcode-Scanner.

Drücken Sie **Menu** und dann [Bluetooth] > [Barcode-Druck], um die Bluetooth-Adresse für die Verbindung mit einem Bluetooth-Barcode-Scanner zu drucken.

Falls Sie die PIN des Geräts benötigen: Die Standard-PIN besteht aus den letzten vier Ziffern der Produktseriennummer. Die Seriennummer befindet sich an der Unterseite des Geräts oder im Gerät. Sie können die PIN im BRConfiguration Tool ändern.

- Während der Kopplung kann der Bluetooth-Hauptschlüssel auf dem Bildschirm erscheinen. Wenn Sie das Kontrollkästchen **Für die Kopplung ist eine Benutzerbestätigung am Drucker erforderlich** auf der Registerkarte „Bluetooth“ im Dialogfeld „Kommunikationseinstellungen“ aktiviert haben, drücken Sie **OK** am Gerät.
- Je nach den Spezifikationen des Barcode-Scanners kann die Kopplung nicht erfolgreich sein, wenn die Einstellung eine Tastenbedienung des Geräts während der Kopplung erfordert. Deaktivieren Sie in diesem Fall das Kontrollkästchen **Für die Kopplung ist eine Benutzerbestätigung am Drucker erforderlich** auf der Registerkarte „Bluetooth“ des Dialogfelds „Kommunikationseinstellungen“.

Wenn eine Verbindung hergestellt wurde, bleibt diese bestehen, bis der Drucker ausgeschaltet wird. Dadurch wird verhindert, dass er eine Verbindung zu einem anderen Gerät aufbauen kann.



### Zugehörige Informationen

- [Etiketten mit einem Barcode-Scanner oder anderen Geräten drucken \(P-touch Template\)](#)

## Drucker über USB-Host-Schnittstelle mit einem Barcode-Scanner verbinden

**Für folgende Modelle:** TD-4455DNWB/TD-4555DNWB/TD-4555DNWBF

Wir empfehlen, dass Sie einen zuverlässigen und hochwertigen Barcode-Scanner verwenden und vor der Entscheidung für ein Modell die Spezifikationen des Barcode-Scanners überprüfen.

Empfohlene Auswahlkriterien für Barcode-Scanner: Modelle der HID-Klasse, die als Tastatur erkannt werden



- Für den P-touch Template-Modus müssen Sie zunächst mit P-touch Editor Vorlagen von einem Computer auf das Gerät herunterladen.
- Der Barcode-Scanner sollte für die Verwendung der englischen Tastatur programmiert werden. Anfänger sollten den Barcode-Scanner zum Scannen von Daten ohne Präfix- und Suffixzeichen programmieren. Fortgeschrittene Benutzer können die Präfix- und/oder Suffixzeichen scannen und als Druckerbefehle zur Erstellung benutzerdefinierter Vorlagen verwenden.
- Weitere Informationen zur Nutzung und Programmierung bestimmter Barcode-Scanner erhalten Sie vom jeweiligen Hersteller.

Schließen Sie einen Barcode-Scanner an den USB-Hostanschluss des Druckers an.



### Zugehörige Informationen

- [Etiketten mit einem Barcode-Scanner oder anderen Geräten drucken \(P-touch Template\)](#)

## **P-touch Template-Funktion mithilfe der Barcode-Liste testen**

- An Drucker übertragene Vorlage abrufen und drucken (Abrufdruck)
- Informationen in eine an den Drucker übertragene Vorlage einfügen und drucken (Seriendruck)
- Zur Datenbank gehörige Vorlagen drucken (Druckfunktion Datenbanksuche)
- Übertragene Vorlagen in Serialisierter (numerischer) Reihenfolge (Nummerierung (Serialisierte Nummer) drucken)
- Barcodes für die Angabe von Einstellungen

## An Drucker übertragene Vorlage abrufen und drucken (Abrufdruck)

Übertragen Sie häufig verwendete Vorlagen und Bilder im Voraus auf den Drucker. Bereiten Sie einen Barcode vor, der Zahlen für die Auswahl der Vorlage und Informationen zum Druckstart enthält. Lesen Sie den Barcode mit einem an den Drucker angeschlossenen Barcode-Scanner, um die Vorlage auszuwählen und den Druck zu starten.

Beispiel:



- Weitere Informationen über Barcodes und verschiedene Scaneinstellungen finden Sie ►► *Zugehörige Informationen*
- Zu Gruppen zusammengefasste Objekte werden konvertiert und als Bild gesendet.
- Je nach Modell sind einige Barcodes möglicherweise nicht verfügbar.

1. Übertragen Sie mit dem P-touch Editor eine Vorlage oder ein Etiketten-Layout vom Computer auf das Gerät.  
Detaillierte Informationen ►► *Zugehörige Informationen*
2. Scannen Sie den folgenden Barcode:

P-touch-Vorlagenbefehl (Initialisieren + Festlegen der Einstellungen starten)



3. Scannen Sie aus der folgenden Barcodeliste einen Barcode, um einen Befehl oder eine Einstellung an den Drucker zu senden:

Grundeinstellungen

<p>Autoschnitt ein (Schnitt nach jedem Etikett) + Schnitt am Ende ein</p> <p>^c01011</p>	<p>Autoschnitt ein (Schnitt nach jedem zweiten Etikett) + Schnitt am Ende ein</p> <p>^c01021</p>
<p>Autoschnitt aus + Schnitt am Ende ein</p> <p>^c00001</p>	<p>Autoschnitt aus + Schnitt am Ende aus</p> <p>^c00000</p>



- Die Einstellungen können mit mehreren Befehlen vorgenommen werden.
- Wenn keine Einstellungen durch Scannen von Barcode-Befehlen festgelegt wurden, werden Vorlagen unter Verwendung der Einstellungen für P-touch Template gedruckt. In der Standardeinstellung von P-touch Template wird eine einzelne Kopie mit aktiviertem Auto Cut gedruckt.  
Weitere Informationen über Einstellungen von P-touch Template zu P-touch Template-Einstellungen ►► *P-touch Vorlagen-Handbuch/ Programmierhandbuch* (nur auf Englisch verfügbar). Sie können die aktuelle Version von der Brother Support Website herunterladen unter [support.brother.com/manuals](http://support.brother.com/manuals).

4. Geben Sie die Anzahl der gewünschten Kopien an.

- a. Scannen Sie den folgenden Barcode:

Anzahl der Kopien














b. Scannen Sie die folgenden Barcodes zur Angabe einer dreistelligen Zahl:

Beispiel:

Um die Anzahl anzugeben, scannen Sie die folgenden Barcodes: 7 Blätter drucken = [0][0][7], 15 Blätter drucken = [0][1][5]

Zur Eingabe von Zahlen

1  1	2  2
3  3	4  4
5  5	6  6
7  7	8  8
9  9	0  0
00  00	



Um die Anzahl der Kopien zu ändern, wiederholen Sie diese Schritte.

5. Scannen Sie einen der folgenden Barcodes mit derselben Nummer wie die Schlüssel zuordnen-Nummer für das gewünschte Etikettenlayout:

Nummer der vordefinierten Vorlagen

Vordefinierte Vorlage 1  ^TS001^FF	Vordefinierte Vorlage 2  ^TS002^FF
Vordefinierte Vorlage 3  ^TS003^FF	Vordefinierte Vorlage 4  ^TS004^FF
Vordefinierte Vorlage 5  ^TS005^FF	Vordefinierte Vorlage 6  ^TS006^FF

Vordefinierte Vorlage 7



^TS007^FF

Vordefinierte Vorlage 8



^TS008^FF

Vordefinierte Vorlage 9



^TS009^FF

Vordefinierte Vorlage 10



^TS010^FF

Das angegebene Etikett wird gedruckt.



### Zugehörige Informationen

- [P-touch Template-Funktion mithilfe der Barcode-Liste testen](#)
  - [Etikettenbearbeitung sperren](#)

#### Verwandte Themen:

- [Barcodes für die Angabe von Einstellungen](#)

## Etikettenbearbeitung sperren

Um häufig genutzte Vorlagen vor unerwünschten Änderungen zu schützen, wandeln Sie ein Textobjekt im Etikettenlayout in ein Bild um. Nach der Umwandlung des Etikettenlayouts in ein Bild kann der Text nicht mehr geändert werden.

1. Wenn Sie ein Textobjekt in das P-touch Editor-Layoutfenster einfügen, wird die Registerkarte **Mehr** in den Eigenschaften auf der rechten Seite angezeigt.
2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Mehr** und markieren Sie dann das Kontrollkästchen **Textbearbeitung deaktivieren**.



### Zugehörige Informationen

- [An Drucker übertragene Vorlage abrufen und drucken \(Abrufdruck\)](#)
-

## Informationen in eine an den Drucker übertragene Vorlage einfügen und drucken (Seriendruck)

Übertragen Sie eine Vorlage an den Drucker. Drucken Sie die übertragene Vorlage aus, indem Sie die von dem an den Drucker angeschlossenen Barcode-Scanner gelesenen Informationen einfügen.



- Weitere Informationen über Barcodes und verschiedene Scaneinstellungen finden Sie >> *Zugehörige Informationen*
- Weist der Barcode ein anderes Protokoll auf als die bereits im Drucker registrierte Vorlage, kann er möglicherweise nicht erstellt oder gedruckt werden.
- Abhängig vom Modell des Barcode-Scanners werden einige Barcode-Standards oder -Protokolle möglicherweise nicht von diesem Drucker unterstützt.

1. Übertragen Sie mit dem P-touch Editor eine Vorlage oder ein Etiketten-Layout vom Computer auf das Gerät. Detaillierte Informationen >> *Zugehörige Informationen*

### HINWEIS

Beim Entwurf einer Vorlage ist es wichtig, die Barcode-Symbolik und Protokollanforderungen einzuhalten, insbesondere im Hinblick auf die Etikettengröße und die Barcode-Position auf dem Etikett. Die maximale Anzahl und die Art der vom Barcode-Scanner eingefügten Zeichen sind zu berücksichtigen. Ein Barcode in der Vorlage kann nicht erstellt oder gescannt werden, wenn die einzufügenden Daten nicht vollständig auf den druckbaren Bildbereich des Etiketts passen.

2. Öffnen Sie die gewünschte Vorlage oder erstellen Sie ein neues Layout und klicken Sie auf **Datei > Vorlage übertragen**.
  - Um die einem Eintrag zugeordnete Schlüssel-zuordnen-Nummer (Speicherort im Gerät) zu ändern, klicken Sie auf den gewünschten Eintrag und wählen dann die Nummer aus.
  - Um den Übertragungsnamen der Vorlage oder anderer Daten zu ändern, klicken Sie auf das gewünschte Element und geben Sie dann den neuen Namen ein. Die Anzahl der Zeichen ist je nach Druckermodell unterschiedlich.

### HINWEIS

- Der Datenbank ist keine „Schlüssel zuordnen“-Nummer zugewiesen.
- Der Drucker überschreibt alle zuvor gespeicherten Vorlagen, die dieselbe Schlüsselnummer wie die neue Vorlage haben, die an den Drucker übertragen wird.




3. Vergewissern Sie sich, dass die Vorlage oder die anderen Daten, die Sie übertragen möchten, in der Dateiliste ausgewählt sind, und klicken Sie dann auf **Übertragen** und auf **OK**.
4. Scannen Sie den folgenden Barcode:

P-touch-Vorlagenbefehl (Initialisieren + Festlegen der Einstellungen starten)



Esqjia3^11

5. Scannen Sie aus der folgenden Barcodeliste einen Barcode, um einen Befehl oder eine Einstellung an den Drucker zu senden:  
Grundeinstellungen

Autoschnitt ein (Schnitt nach jedem Etikett) + Schnitt am Ende ein  <sup>^c01011</sup>	Autoschnitt ein (Schnitt nach jedem zweiten Etikett) + Schnitt am Ende ein  <sup>^c01021</sup>
Autoschnitt aus + Schnitt am Ende ein  <sup>^c00001</sup>	Autoschnitt aus + Schnitt am Ende aus  <sup>^c00000</sup>
Anzahl der Kopien  <sup>^cN</sup>	



- Die Einstellungen können mit mehreren Befehlen vorgenommen werden.
  - Wenn keine Einstellungen durch Scannen von Barcode-Befehlen festgelegt wurden, werden Vorlagen unter Verwendung der Einstellungen für P-touch Template gedruckt. In der Standardeinstellung von P-touch Template wird eine einzelne Kopie mit aktiviertem Auto Cut gedruckt.
- Weitere Informationen über Einstellungen von P-touch Template zu P-touch Template-Einstellungen ►► *P-touch Vorlagen-Handbuch/ Programmierhandbuch* (nur auf Englisch verfügbar). Sie können die aktuelle Version von der Brother Support Website herunterladen unter [support.brother.com/manuals](http://support.brother.com/manuals).

6. Geben Sie die Anzahl der gewünschten Kopien an.

- a. Scannen Sie den folgenden Barcode:

Anzahl der Kopien







- b. Scannen Sie die folgenden Barcodes zur Angabe einer dreistelligen Zahl:

Beispiel:

Um die Anzahl anzugeben, scannen Sie die folgenden Barcodes: 7 Blätter drucken = [0][0][7], 15 Blätter drucken = [0][1][5]

Zur Eingabe von Zahlen

1  1	2  2
3  3	4  4
5  5	6  6
7  7	8  8

9  9	0  0
00  00	



Um die Anzahl der Kopien zu ändern, wiederholen Sie diese Schritte.

7. Scannen Sie den folgenden Barcode:

Vorlage auswählen














8. Scannen Sie die folgenden Barcodes mit der (dreistelligen) Nummer, die der für die heruntergeladenen und zu druckenden Vorlagen verwendeten Schlüssel zuzuordnen-Nummer entspricht:

Beispiel:

Zahlen geben Sie an, indem Sie die folgenden Barcodes scannen: die Zahl 7 drucken = [0][0][7], die Zahl 15 drucken = [0][1][5]

Zur Eingabe von Zahlen

1  1	2  2
3  3	4  4
5  5	6  6
7  7	8  8
9  9	0  0
00  00	

Die heruntergeladene Vorlage wird nach dem Scannen der dreistelligen Nummer automatisch ausgewählt.



Sie können mit P-touch Editor ein Etikett mit einem einzelnen Barcode erstellen und drucken.

Beispiel:



9. Scannen Sie einen Barcode mit den Daten, die in das ausgewählte und heruntergeladene Barcode-Objekt der Vorlage eingefügt werden sollen.

Beispiel:



10. Scannen Sie den folgenden Barcode, um den Befehl zum Starten des Druckvorgangs zu senden:

Ausdruck starten



Der Barcode in der gedruckten Vorlage enthält die Daten aus dem gescannten Barcode.

Beispiel:



## Zugehörige Informationen

- [P-touch Template-Funktion mithilfe der Barcode-Liste testen](#)

### Verwandte Themen:

- [Barcodes für die Angabe von Einstellungen](#)

## Zur Datenbank gehörige Vorlagen drucken (Druckfunktion Datenbanksuche)

Überträgt die Vorlage und die mit der Vorlage verknüpfte Datenbank an den Drucker. Durch die Verwendung des Barcodes als Schlüsselwort ist es möglich, die Datenbank nach Datensätzen zu durchsuchen, die das Schlüsselwort enthalten, und die Vorlage mit dem Suchergebnis zu drucken.



- Weitere Informationen über Barcodes und verschiedene Scaneinstellungen finden Sie ►► *Zugehörige Informationen*
- Der Drucker hat die äußerste linke Spalte „A“ einer heruntergeladenen verknüpften Datenbank für diese Funktion reserviert. Aus diesem Grund muss sich das von einem Barcode gescannte Schlüsselwort in dieser Datenbankspalte befinden.
- Damit der Drucker Schlüsselwörter finden kann, müssen die Daten in der äußersten linken Spalte „A“ genau mit den Schlüsselwörtern übereinstimmen, die von einem Barcode gescannt wurden.
- P-touch Editor und der Drucker können immer nur eine Datenzeile in jedem Feld der verknüpften Datenbank lesen. Aus diesem Grund empfehlen wir Ihnen, keine Datenbanken mit zwei oder mehr Zeilen in der äußersten linken Spalte „A“ zu verwenden.

1. Erstellen Sie mit P-touch Editor eine Vorlage und eine Verknüpfung mit einer Datenbankdatei.



- Sie können beliebig viele Spalten mit einem Text und Barcode-Objekten in der Vorlage verknüpfen.
- Achten Sie darauf, dass sich die Schlüsselwörter in der äußersten linken Spalte „A“ befinden. Verknüpfen Sie jedoch keinen Text und kein Barcode-Objekt in der Vorlage mit Feld „A“, wenn Sie die Daten nicht auf dem ausgedruckten Etikett benötigen.



- Weitere Informationen zum Festlegen der Einstellungen finden Sie im Menü **P-touch Editor Hilfe**.

2. Übertragen Sie mit dem P-touch Editor eine Vorlage oder ein Etiketten-Layout vom Computer auf das Gerät.

Um weitere Informationen zu erhalten ►► *Zugehörige Informationen*

Die verknüpfte Datenbankdatei wird ebenfalls übertragen.

3. Wählen Sie die übertragene Vorlage aus und klicken Sie anschließend auf **Übertragen**, um die Vorlage auf den Drucker herunterzuladen und ihr die Schlüssel-zuordnen-Nummer zuzuweisen.

4. Scannen Sie den folgenden Barcode:





P-touch-Vorlagenbefehl (Initialisieren + Festlegen der Einstellungen starten)



Esc]ia3^II

5. Scannen Sie aus der folgenden Barcodeliste einen Barcode, um einen Befehl oder eine Einstellung an den Drucker zu senden:

Grundeinstellungen

Autoschnitt ein (Schnitt nach jedem Etikett) + Schnitt am Ende ein  ^c01011	Autoschnitt ein (Schnitt nach jedem zweiten Etikett) + Schnitt am Ende ein  ^c01021
Autoschnitt aus + Schnitt am Ende ein  ^c00001	Autoschnitt aus + Schnitt am Ende aus  ^c00000
Anzahl der Kopien  ^cN	



- Die Einstellungen können mit mehreren Befehlen vorgenommen werden.
  - Wenn keine Einstellungen durch Scannen von Barcode-Befehlen festgelegt wurden, werden Vorlagen unter Verwendung der Einstellungen für P-touch Template gedruckt. In der Standardeinstellung von P-touch Template wird eine einzelne Kopie mit aktiviertem Auto Cut gedruckt.
- Weitere Informationen über Einstellungen von P-touch Template zu P-touch Template-Einstellungen ►► *P-touch Vorlagen-Handbuch/ Programmierhandbuch* (nur auf Englisch verfügbar). Sie können die aktuelle Version von der Brother Support Website herunterladen unter [support.brother.com/manuals](http://support.brother.com/manuals).

6. Geben Sie die Anzahl der gewünschten Kopien an.

- a. Scannen Sie den folgenden Barcode:

Anzahl der Kopien



- b. Scannen Sie die folgenden Barcodes zur Angabe einer dreistelligen Zahl:

Beispiel:

Um die Anzahl anzugeben, scannen Sie die folgenden Barcodes: 7 Blätter drucken = [0][0][7], 15 Blätter drucken = [0][1][5]

Zur Eingabe von Zahlen

1  1	2  2
3  3	4  4
5  5	6  6
7  7	8  8

9  9	0  0
00  00	



Um die Anzahl der Kopien zu ändern, wiederholen Sie diese Schritte.

7. Scannen Sie den folgenden Barcode:

Vorlage auswählen














8. Scannen Sie die folgenden Barcodes mit der (dreistelligen) Nummer, die der für die heruntergeladenen und zu druckenden Vorlagen verwendeten Schlüssel zuzuordnen-Nummer entspricht:

Beispiel:

Zahlen geben Sie an, indem Sie die folgenden Barcodes scannen: die Zahl 7 drucken = [0][0][7], die Zahl 15 drucken = [0][1][5]

Zur Eingabe von Zahlen

1  1	2  2
3  3	4  4
5  5	6  6
7  7	8  8
9  9	0  0
00  00	

Die heruntergeladene Vorlage wird nach dem Scannen der dreistelligen Nummer automatisch ausgewählt.



Sie können mit P-touch Editor ein Etikett mit einem einzelnen Barcode erstellen und drucken.

Beispiel:



9. Scannen Sie einen Barcode, der das in der heruntergeladenen Datenbank zu suchende Schlüsselwort enthält.

Beispiel:



10. Scannen Sie den folgenden Barcode, um den Befehl zum Durchsuchen der heruntergeladenen Datenbank nach dem gescannten Schlüsselwort zu senden:

Trennzeichen



11. Scannen Sie den folgenden Barcode, um den Befehl zum Starten des Druckvorgangs zu senden:

Ausdruck starten

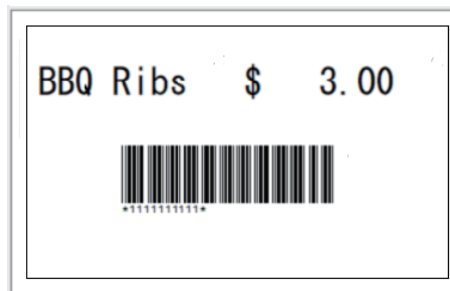


Sie können mit P-touch Editor ein Etikett mit einem einzelnen Barcode erstellen und drucken.

Beispiel:



Der Drucker druckt die Vorlage mit den aus dem Datenbank-Datensatz eingefügten Daten, die mithilfe des eingescannten Schlüsselwortes gefunden wurden.



### Zugehörige Informationen

- [P-touch Template-Funktion mithilfe der Barcode-Liste testen](#)

#### Verwandte Themen:

- [Barcodes für die Angabe von Einstellungen](#)

## Übertragene Vorlagen in Serialisierter (numerischer) Reihenfolge (Nummerierung (Serialisierte Nummer) drucken)

Sie können beim Drucken von heruntergeladenen Vorlagen Text- oder Barcode-Nummern erhöhen (bis 999). Wählen Sie die während des Druckens zu erhöhenden Text- oder Barcode-Objekte aus.

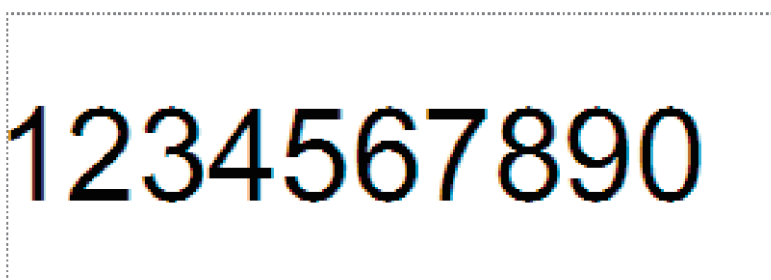
>> [Textnummerierung \(Serialisierung\)](#)

>> [Barcode-Nummerierung \(Serialisierung\)](#)

>> [Verwenden Sie die erweiterte Funktion Nummerierung \(Serialisierung\)](#)

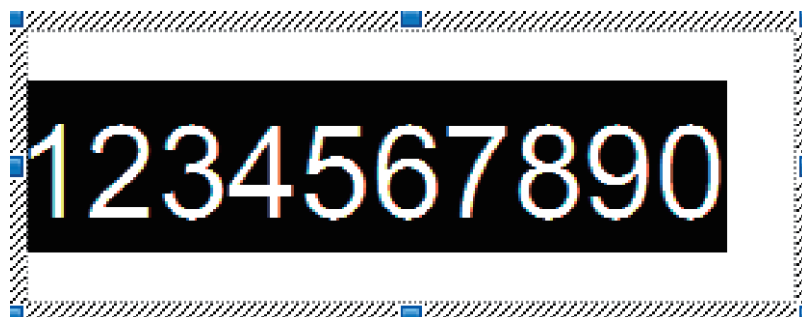
### Textnummerierung (Serialisierung)

1. Erstellen oder öffnen Sie eine Vorlage mit P-touch Editor und wählen Sie ein Textobjekt aus, das während des Drucks erhöht werden soll.



2. Markieren oder ziehen Sie den Cursor über eine Gruppe aus Zahlen und Buchstaben im Textobjekt, die erhöht werden soll.

Die ausgewählte Gruppe ist das so genannte Nummerierungsfeld.



3. Wenn Sie ein Textobjekt in das P-touch Editor-Layoutfenster einfügen, wird die Registerkarte **Text** in den Eigenschaften auf der rechten Seite angezeigt. Wählen Sie auf der Registerkarte **Text** das Menü **Nummerierung**.

### Barcode-Nummerierung (Serialisierung)

1. Erstellen oder öffnen Sie eine Vorlage mit P-touch Editor und wählen Sie ein Barcode-Objekt, das während des Drucks erhöht werden soll.
2. Klicken Sie auf das Barcode-Objekt, und die Registerkarte **Barcode** wird in den Eigenschaften auf der rechten Seite angezeigt. Wählen Sie auf der Registerkarte **Barcode** das Menü **Nummerierung**.

### Verwenden Sie die erweiterte Funktion Nummerierung (Serialisierung)

1. Übertragen Sie mit dem P-touch Editor eine Vorlage oder ein Etiketten-Layout vom Computer auf das Gerät.  
Weitere Informationen >> [Zugehörige Informationen](#)
2. Scannen Sie den folgenden Barcode:  
Anzahl der serialisierten Kopien














3. Scannen Sie die folgenden Barcodes mit der Anzahl der Kopien, die Sie drucken möchten (drei Ziffern):

Beispiel:

Wenn fünf Kopien gedruckt werden sollen, scannen Sie die Barcodes [0][0][5] als dreistellige Zahl zur Festlegung der Kopienzahl

Zur Eingabe von Zahlen

1  1	2  2
3  3	4  4
5  5	6  6
7  7	8  8
9  9	0  0
00  00	

4. Befolgen Sie die grundlegenden Verfahren des P-touch Template-Modus, um den Druckvorgang zu starten.



- Das Nummerierungsfeld wird bei jedem gedruckten Etikett um eine Zahl oder einen Buchstaben erhöht und diese Anzahl dauerhaft im Drucker gespeichert.
- Um einen Text oder ein Barcode-Objekt wieder auf den ursprünglichen Wert zurückzusetzen, scannen Sie den folgenden Barcode:

Vorlagendaten initialisieren



### ✓ Zugehörige Informationen

- [P-touch Template-Funktion mithilfe der Barcode-Liste testen](#)

#### Verwandte Themen:

- [Barcodes für die Angabe von Einstellungen](#)

## Barcodes für die Angabe von Einstellungen








- Wenn Sie die Barcodes in dieser Liste verwenden, nehmen Sie die folgenden Einstellungen vor.
  - Drucker: Setzen Sie die Optionen **Trigger for P-touch Template Printing (Auslöser für P-touch Template-Druck)** und **Command Prefix Character (Präfixzeichen des Befehls)** im Tool P-touch Template-Einstellungen auf die Werkseinstellungen zurück.
  - Barcode-Scanner: Entfernen Sie alle Präfix- und Suffixzeichen.
- Achten Sie darauf, die Barcodes in hoher Auflösung zu scannen, damit der Barcode-Scanner sie korrekt erfassen kann und die gewünschten Etiketten gedruckt werden können.

P-touch-Vorlagenbefehl (Initialisieren + Festlegen der Einstellungen starten)








(Esc)ia3^11






Grundeinstellungen

Autoschnitt ein (Schnitt nach jedem Etikett) + Schnitt am Ende ein  ^c01011	Autoschnitt ein (Schnitt nach jedem zweiten Etikett) + Schnitt am Ende ein  ^c01021
Autoschnitt aus + Schnitt am Ende ein  ^c00001	Autoschnitt aus + Schnitt am Ende aus  ^c00000
Anzahl der Kopien  ^CN	

- Zur Eingabe von Zahlen

Diese Barcodes werden zum Festlegen der Anzahl der zu druckenden Kopien und zum Auswählen einer Vorlagennummer verwendet. Scannen Sie Barcodes, um eine dreistellige Zahl wie etwa [0][0][7] oder [0][1][5] anzugeben. Die Einstellung wird nach Eingabe von drei Ziffern angewendet. Wenn Sie die Anzahl der Kopien ändern möchten, scannen Sie erneut den Barcode „Anzahl der Kopien“. Wenn Sie die Vorlagennummer ändern möchten, scannen Sie erneut den Barcode „Vorlage wählen“. Scannen Sie anschließend die Barcodes für die neue dreistellige Zahl.

1  1	2  2
3  3	4  4
5  5	6  6

7  7	8  8
9  9	0  0
00  00	

- Nummer der vordefinierten Vorlagen

Vordefinierte Vorlage 1  ^TS001^FF	Vordefinierte Vorlage 2  ^TS002^FF
Vordefinierte Vorlage 3  ^TS003^FF	Vordefinierte Vorlage 4  ^TS004^FF
Vordefinierte Vorlage 5  ^TS005^FF	Vordefinierte Vorlage 6  ^TS006^FF
Vordefinierte Vorlage 7  ^TS007^FF	Vordefinierte Vorlage 8  ^TS008^FF
Vordefinierte Vorlage 9  ^TS009^FF	Vordefinierte Vorlage 10  ^TS010^FF

- Vorlage auswählen



- Anzahl der serialisierten Kopien



- Trennzeichen



- Vorlagendaten initialisieren



- Ausdruck starten



## Zugehörige Informationen

- [P-touch Template-Funktion mithilfe der Barcode-Liste testen](#)
-

## **Vorlagen mit Ihrem Computer an den Drucker übertragen (Windows)**

- [Hinweise zur Verwendung von Übertragungsfunktionen \(Windows\)](#)
- [Vorlagen oder andere Daten vom Computer an das Gerät übertragen \(Windows\)](#)
- [Mehrere Elemente vom Computer an das Gerät übertragen \(Windows\)](#)
- [Übertragungsdateien und Transfer-Package-Dateien erstellen \(Windows\)](#)

## Hinweise zur Verwendung von Übertragungsfunktionen (Windows)

Einige Funktionen von P-touch Editor werden vom Drucker nicht unterstützt, daher sollten Sie beim Erstellen von Vorlagen mit P-touch Editor Folgendes beachten.

Sie können eine Vorschau der erstellten Vorlagen anzeigen, bevor sie an den Drucker übertragen werden.

### Vorlagen erstellen

- Einige der Texte in den Vorlagen, die auf den Drucker übertragen werden, werden möglicherweise mit ähnlichen Schriftarten und Schriftgrößen gedruckt, die auf dem Drucker geladen sind. Daher kann das gedruckte Etikett von der Darstellung der in P-touch Editor erstellten Vorlage abweichen.
- Je nach Textobjekteinstellung wird die Schriftgröße möglicherweise automatisch verringert oder werden Teile des Textes nicht gedruckt. In diesem Fall sollten Sie die Textobjekteinstellung ändern.
- Zwar können Schriftstile mit P-touch Editor auf einzelne Zeichen angewendet werden, aber Stile lassen sich mit dem Drucker nur auf ganze Textblöcke anwenden. Darüber hinaus sind einige Schriftstile auf dem Drucker nicht verfügbar.
- Mit P-touch Editor festgelegte Hintergründe sind mit dem Drucker nicht kompatibel.
- Nur der Teil des Etiketts, der sich innerhalb des druckbaren Bereichs befindet, wird gedruckt.

### Vorlagen übertragen

- Das gedruckte Etikett kann von der Darstellung im Vorschau-Anzeigebereich von P-touch Editor abweichen.
- Wenn ein zweidimensionaler Barcode, der nicht auf dem Drucker geladen ist, auf den Drucker übertragen wird, wird er in ein Bild umgewandelt. Das Bild des umgewandelten Barcodes kann nicht bearbeitet werden.
- Ein QR-Code oder eine Datenmatrix muss mit alphanumerischen Standardzeichen und Zahlen erstellt werden. Wenn der Barcode bei der Übertragung Sonderzeichen enthält, kann der Drucker den Barcode nicht korrekt erstellen.
- Alle übertragenen Objekte, die mit dem Drucker nicht bearbeitet werden können, werden in Bilder umgewandelt.
- Gruppierte Objekte werden in eine einzelne Bitmap-Datei umgewandelt.
- Wenn sich Objekte überschneiden, wird nur das unterste Objekt gedruckt.

### Andere Daten als Vorlagen übertragen

Wenn die Anzahl oder die Reihenfolge der Felder in einer Datenbank geändert und nur die Datenbank (CSV-Datei) zur Aktualisierung übertragen wird, kann sie möglicherweise nicht richtig mit der Vorlage verknüpft werden. Die erste Datenzeile in der übertragenen Datei muss vom Drucker als „Feldnamen“ erkannt werden.

### Gemeinsame Übertragung einer Vorlage und einer Datenbank

Der aktuelle P-touch Editor unterstützt LBXS-Dateien, mit denen eine Vorlage und eine Datenbank als eine einzige Datei übertragen werden können.



### Zugehörige Informationen

- [Vorlagen mit Ihrem Computer an den Drucker übertragen \(Windows\)](#)

## Vorlagen oder andere Daten vom Computer an das Gerät übertragen (Windows)

1. Verbinden Sie den Drucker über ein USB-Kabel/Netzwerk mit dem Computer und schalten Sie den Drucker anschließend ein.
2. Starten Sie den P-touch Editor .

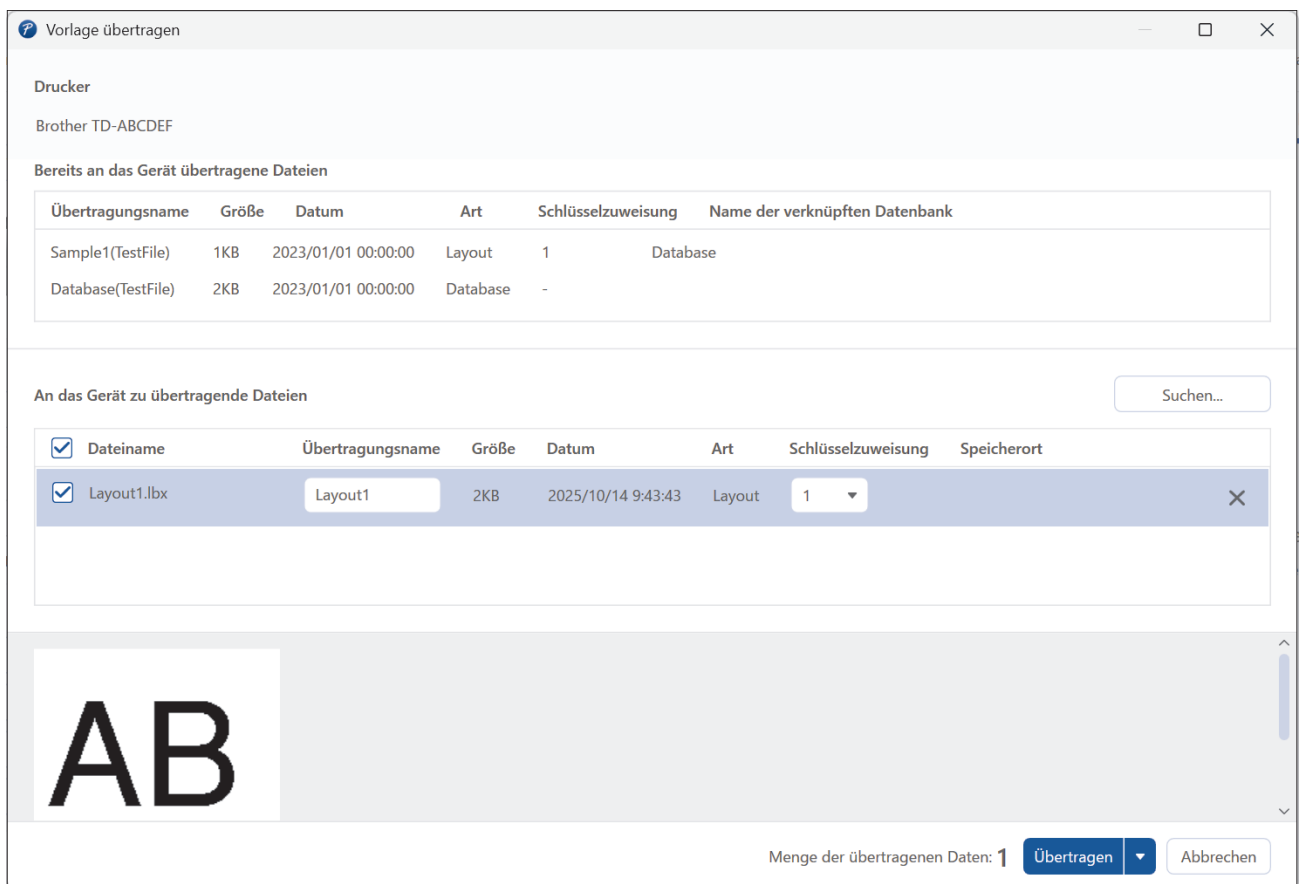
Klicken Sie auf **Start > Brother P-touch > P-touch Editor** oder doppelklicken Sie auf das Symbol **P-touch Editor** auf dem Desktop.

### HINWEIS

\*Je nach Betriebssystem Ihres Computers kann der Brother P-touch-Ordner erstellt werden oder nicht.

3. Stellen Sie sicher, dass der Name Ihres Modells auf dem Startbildschirm ausgewählt ist.
4. Öffnen Sie die gewünschte Vorlage oder erstellen Sie ein neues Layout.
5. Klicken Sie auf **Datei > Vorlage übertragen**.

Das Übertragungsfenster wird angezeigt. Die Vorlage oder andere Daten werden im Fenster unter **Übertragungsname** angezeigt.



Übertragungsname	Größe	Datum	Art	Schlüsselzuweisung	Name der verknüpften Datenbank
Sample1(TestFile)	1KB	2023/01/01 00:00:00	Layout	1	Database
Database(TestFile)	2KB	2023/01/01 00:00:00	Database	-	-

Dateiname	Übertragungsname	Größe	Datum	Art	Schlüsselzuweisung	Speicherort
<input checked="" type="checkbox"/> Layout1.lbx	Layout1	2KB	2025/10/14 9:43:43	Layout	1	X

6. Um die **Schlüsselzuweisung**-Nummer zu ändern (also den Dateispeicherort im Gerät), die einer Vorlage zugeordnet ist, klicken Sie auf die gewünschte Vorlagendatei und wählen sie dann die **Schlüsselzuweisung**-Nummer aus.



Verwenden Sie die Schlüssel-zuordnen-Nummern, um nach Vorlagendateien auf Ihrem Gerät zu suchen.

---

## HINWEIS

- Der Datenbank ist keine „Schlüssel zuordnen“-Nummer zugewiesen.
- Das Gerät überschreibt alle zuvor gespeicherten Vorlagen, die dieselbe Schlüssel-zuordnen-Nummer wie die neue Vorlage haben, die an das Gerät übertragen wird.

---

7. Um den Übertragungsnamen der Vorlage oder anderer Daten zu ändern, klicken Sie auf das gewünschte Element und geben Sie dann den neuen Namen ein.

Die Anzahl der Zeichen, die für einen Dateinamen verwendet werden darf, variiert je nach Druckermodell.

8. Wählen Sie aus der Dateiliste die Vorlage oder andere zu übertragende Daten aus und klicken Sie dann auf **Übertragen**.

9. Klicken Sie auf **OK**.

Die ausgewählten Daten werden an den Drucker übertragen.



Sie können mehrere Vorlagen oder andere Daten gleichzeitig übertragen. Weitere Informationen >>  
*Verwandte Themen: Mehrere Elemente vom Computer an das Gerät übertragen (Windows)*

---



## Zugehörige Informationen

- [Standalone-Drucken](#)
- [Etiketten mit einem Barcode-Scanner oder anderen Geräten drucken \(P-touch Template\)](#)
- [Vorlagen mit Ihrem Computer an den Drucker übertragen \(Windows\)](#)

### Verwandte Themen:


- [Auf einem Computer erstellte Vorlagen mit einem Mobilgerät an einen Drucker übertragen](#)
  - [Druckereinstellungen bestätigen](#)
  - [Mehrere Elemente vom Computer an das Gerät übertragen \(Windows\)](#)
-

## Mehrere Elemente vom Computer an das Gerät übertragen (Windows)

Wenn Sie mehrere Objekte mit P-touch Editor übertragen, beachten Sie diese Hinweise.

Datentyp	Maximale Anzahl übertragbarer Elemente	Informationen zu Einschränkungen
Vorlage	255	Jede Vorlage kann bis zu 255 Objekte (Text und Barcodes) enthalten.
Datenbank	255	<ul style="list-style-type: none"><li>• Es können nur CSV-Dateien übertragen werden.</li><li>• Jede CSV-Datei kann maximal 100 Spalten und 10000 Datensätze enthalten.</li></ul>
Bild (übertragene Symbole)	255	<ul style="list-style-type: none"><li>• Es können nur *.bmp-Dateien übertragen werden.</li><li>• Es werden monochrome *.bmp-Dateien empfohlen.</li><li>• Die maximale Größe beträgt 1296 x 1296 Pixel.</li><li>• Breite Bilder werden möglicherweise abgeschnitten.</li></ul>

Die Speicherkapazität des Benutzer-ROMs beträgt 42 MB.

1. Verbinden Sie den Drucker über ein USB-Kabel/Netzwerk mit dem Computer und schalten Sie den Drucker anschließend ein.
2. Starten Sie den P-touch Editor .

Klicken Sie auf **Start** > **Brother P-touch** > **P-touch Editor** oder doppelklicken Sie auf das Symbol **P-touch Editor** auf dem Desktop.

### HINWEIS

\*Je nach Betriebssystem Ihres Computers kann der Brother P-touch-Ordner erstellt werden oder nicht.

3. Stellen Sie sicher, dass der Name Ihres Modells auf dem Startbildschirm ausgewählt ist, und klicken Sie dann auf **Übertragen**.
4. Klicken Sie im Fenster **Übertragen** auf **Suchen** und geben Sie die Elemente an, die Sie übertragen möchten.  
Die festgelegten Elemente werden in der Dateiliste angezeigt.
5. Vergewissern Sie sich, dass die Elemente, die Sie übertragen möchten, in der Dateiliste ausgewählt sind, und klicken Sie dann auf **Übertragen**.
6. Klicken Sie auf **OK**.  
Die ausgewählten Daten werden an den Drucker übertragen.



### Zugehörige Informationen

- [Standalone-Drucken](#)
- [Etiketten mit einem Barcode-Scanner oder anderen Geräten drucken \(P-touch Template\)](#)
- [Vorlagen mit Ihrem Computer an den Drucker übertragen \(Windows\)](#)

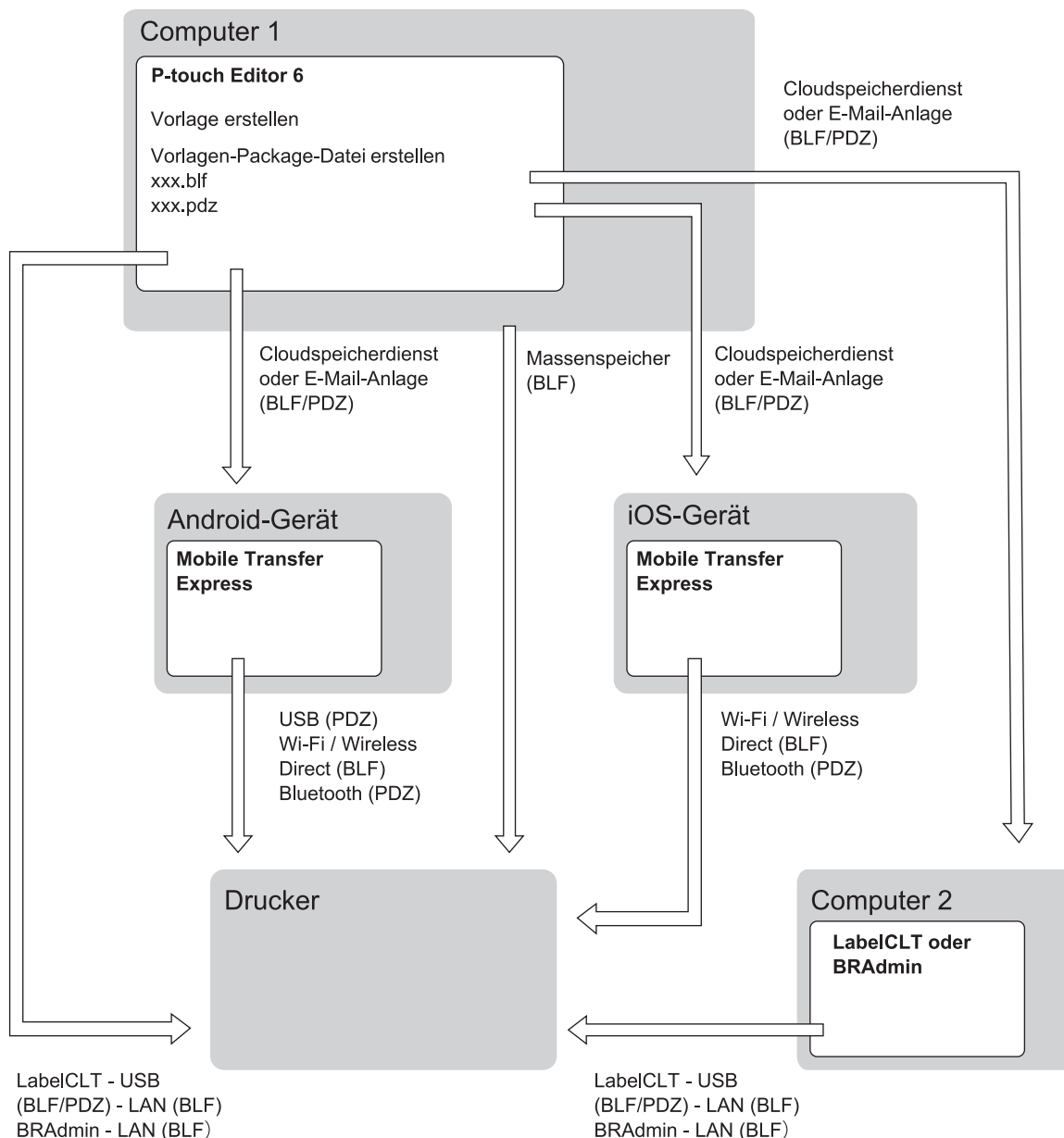
#### Verwandte Themen:

- [Vorlagen oder andere Daten vom Computer an das Gerät übertragen \(Windows\)](#)

## Übertragungsdateien und Transfer-Package-Dateien erstellen (Windows)


Erstellen Sie Übertragungsdateien (BLF) oder Transfer-Package-Dateien (PDZ) mit beigefügten Vorlagen, so dass diese Vorlagen von anderen Remote-Geräten verwendet werden können.

Zudem können Sie im Massenspeichermodus Dateien im BLF-Format drucken.



Methode zum Übertragen von Vorlagen		Dateiformat
von einem Mobilgerät aus (mit Mobile Transfer Express)	über USB	PDZ

Methode zum Übertragen von Vorlagen		Dateiformat
(TD-4425DN/TD-4525DN/ TD-4455DNWB/TD-4555DNWB/ TD-4425DNF/TD-4555DNWBF)	(TD-4425DN/TD-4525DN/ TD-4455DNWB/TD-4555DNWB/ TD-4425DNF/TD-4555DNWBF)	
	über WLAN (TD-4455DNWB/ TD-4555DNWB/TD-4555DNWBF)	BLF
	über WirelessDirect (TD-4455DNWB/ TD-4555DNWB/TD-4555DNWBF)	BLF
	über Bluetooth (TD-4425DN/TD-4525DN/ TD-4455DNWB/TD-4555DNWB/ TD-4425DNF/TD-4555DNWBF)	PDZ
	Massenspeicher (TD-4425DN/TD-4525DN/ TD-4455DNWB/TD-4555DNWB/ TD-4425DNF/TD-4555DNWBF)	BLF
von einem Computer aus	Massenspeicher	BLF

1. Verbinden Sie den Drucker über ein USB-Kabel/Netzwerk mit dem Computer und schalten Sie den Drucker anschließend ein.
2. Starten Sie den P-touch Editor .

Klicken Sie auf **Start > Brother P-touch > P-touch Editor** oder doppelklicken Sie auf das Symbol **P-touch Editor** auf dem Desktop.

## HINWEIS

\*Je nach Betriebssystem Ihres Computers kann der Brother P-touch-Ordner erstellt werden oder nicht.

3. Stellen Sie sicher, dass der Name Ihres Modells auf dem Startbildschirm ausgewählt ist, und klicken Sie dann auf **Übertragen**.
4. Klicken Sie im Fenster **Übertragen** auf **Suchen** und geben Sie die Elemente an, die Sie übertragen möchten.  
Die festgelegten Elemente werden in der Dateiliste angezeigt.
5. Vergewissern Sie sich, dass die Elemente, die Sie exportieren möchten, in der Dateiliste ausgewählt sind, und klicken Sie dann auf **Exportieren**.
6. Geben Sie den Dateipfad und den Dateinamen an und wählen Sie Übertragungsdateien (BLF) oder Transfer-Package-Dateien (PDZ) als Dateityp aus.
7. Klicken Sie auf **Speichern**.



## Zugehörige Informationen

- [Vorlagen mit Ihrem Computer an den Drucker übertragen \(Windows\)](#)

## Netzwerk

**Für folgende Modelle:** TD-4425DN/TD-4525DN/TD-4455DNWB/TD-4555DNWB/TD-4425DNF/  
TD-4555DNWBF

- [Wichtige Sicherheitsinformationen](#)
- [Einstellungen für das Wireless-Netzwerk](#)
- [Netzwerkfunktionen](#)
- [Brother-Management-Tools](#)
- [Druckereinstellungen über Web Based Management ändern](#)

## Wichtige Sicherheitsinformationen

- Das Standardkennwort zur Verwaltung der Einstellungen dieses Geräts ist auf der Unterseite des Geräts angegeben und mit „**Pwd**“ gekennzeichnet. Wir empfehlen, das Standardkennwort zum Schutz des Geräts vor unbefugtem Zugriff umgehend zu ändern.
- Wenn Sie Ihr Gerät mit einem externen Netzwerk wie dem Internet verbinden, stellen Sie sicher, dass Ihre Netzwerkkumgebung mit einer separaten Firewall oder auf andere Weise geschützt ist, um Datenlecks aufgrund von nicht ordnungsgemäßen Einstellungen oder des nicht autorisierten Zugriffs durch böswillige Dritte zu vermeiden.
- Gibt es ein Signal in der Nähe, können Sie per WLAN eine LAN-Verbindung herstellen. Sind jedoch die Sicherheitseinstellungen nicht korrekt konfiguriert, kann das Signal von böswilligen Dritten abgefangen werden, was folgende Konsequenzen haben kann:
  - Diebstahl von persönlichen oder vertraulichen Informationen
  - Unbefugte Übertragung von Informationen an Parteien, die sich als die angegebenen Personen ausgeben
  - Verbreitung von übertragenen Kommunikationsinhalten, die abgefangen wurden



### Zugehörige Informationen

- [Netzwerk](#)

## Einstellungen für das Wireless-Netzwerk

Für folgende Modelle: TD-4455DNWB/TD-4555DNWB/TD-4555DNWBF

- [Verwenden des Wireless-Netzwerks](#)
- [WLAN aktivieren/deaktivieren](#)

## Verwenden des Wireless-Netzwerks

Für folgende Modelle: TD-4455DNWB/TD-4555DNWB/TD-4555DNWBF

- Vor der Konfiguration des Geräts für ein Wireless-Netzwerk

## Vor der Konfiguration des Geräts für ein Wireless-Netzwerk

Für folgende Modelle: TD-4455DNWB/TD-4555DNWB/TD-4555DNWBF

Überprüfen Sie die folgenden Punkte, bevor Sie versuchen, ein Wireless-Netzwerk zu konfigurieren:

- Wenn Sie ein Wireless-Firmennetzwerk verwenden, müssen Sie die Benutzer-ID und das Kennwort kennen.
- Zur Erzielung optimaler Ergebnisse beim alltäglichen Drucken von Dokumenten sollten Sie Ihr Gerät möglichst nah am WLAN Access Point/Router des Netzwerkes aufstellen und darauf achten, dass keine Hindernisse den Funkkontakt beeinträchtigen. Große Gegenstände und Wände zwischen den beiden Geräten sowie Funkstörungen durch andere elektronische Einrichtungen können die Geschwindigkeit der Datenübertragung beeinträchtigen.

Daher ist eine drahtlose Verbindung möglicherweise nicht die beste Verbindungsmethode zur Übertragung aller Arten von Dokumenten und Anwendungen.

- Gibt es ein Signal in der Nähe, können Sie per WLAN eine LAN-Verbindung herstellen. Sind jedoch die Sicherheitseinstellungen nicht korrekt konfiguriert, kann das Signal von böswilligen Dritten abgefangen werden, was folgende Konsequenzen haben kann:
  - Diebstahl von persönlichen oder vertraulichen Informationen
  - Unbefugte Übertragung von Informationen an Parteien, die sich als die angegebenen Personen ausgeben
  - Verbreitung von übertragenen Kommunikationsinhalten, die abgefangen wurden



Halten Sie den Netzwerknamen (SSID) Ihres WLAN-Routers/Zugangspunkts und den Netzwerkschlüssel (Kennwort) bereit. Wenn Sie nicht über diese Informationen verfügen, wenden Sie sich an den Hersteller Ihres drahtlosen Routers/Zugangspunkts, Ihren Systemadministrator oder Internetanbieter. Brother kann diese Informationen nicht bereitstellen.



### Zugehörige Informationen

- [Verwenden des Wireless-Netzwerks](#)

## WLAN aktivieren/deaktivieren

Für folgende Modelle: TD-4455DNWB/TD-4555DNWB/TD-4555DNWBF

1. Drücken Sie **Menu**.
2. Drücken Sie **▲** oder **▼**, um Folgendes auszuwählen:
  - a. Wählen Sie [WLAN] aus. Drücken Sie **OK**.
  - b. Wählen Sie [WLAN (Ein/Aus)] aus. Drücken Sie **OK**.
3. Drücken Sie **▲** oder **▼**, um eine der folgenden Optionen auszuwählen:
  - Wählen Sie [Ein] aus, um WLAN zu aktivieren. Drücken Sie **OK**.
  - Wählen Sie [Aus] aus, um WLAN zu deaktivieren. Drücken Sie **OK**.



### Zugehörige Informationen

- [Einstellungen für das Wireless-Netzwerk](#)

## Netzwerkfunktionen

**Für folgende Modelle:** TD-4425DN/TD-4525DN/TD-4455DNWB/TD-4555DNWB/TD-4425DNF/  
TD-4555DNWBF

- [Synchronisieren der Zeit mit dem SNTP-Server über Web Based Management](#)

## Synchronisieren der Zeit mit dem SNTP-Server über Web Based Management

**Für folgende Modelle:** TD-4425DN/TD-4525DN/TD-4455DNWB/TD-4555DNWB/TD-4425DNF/  
TD-4555DNWBF

Das Simple Network Time Protocol (SNTP) wird dafür verwendet, die vom Gerät verwendete Zeit zur Authentifizierung mit dem SNTP-Zeitserver zu synchronisieren. Sie können die vom Gerät verwendete Zeit automatisch oder manuell mit der UTC-Zeit (Coordinated Universal Time) synchronisieren, die vom SNTP-Zeitserver bereitgestellt wird.

- [Konfigurieren von Datum und Uhrzeit mit Web Based Management](#)
- [Konfigurieren des SNTP-Protokolls mit Web Based Management](#)

## Konfigurieren von Datum und Uhrzeit mit Web Based Management

**Für folgende Modelle:** TD-4425DN/TD-4525DN/TD-4455DNWB/TD-4555DNWB/TD-4425DNF/TD-4555DNWBF

Konfigurieren Sie Zeit und Datum, um die vom Gerät verwendete Zeit mit der des SNTP-Zeitserverns zu synchronisieren.

Diese Funktion steht nicht in allen Ländern zur Verfügung.

1. Starten Sie Ihren Webbrowser.
2. Geben Sie „https://IP-Adresse des Geräts“ in die Adressleiste des Browsers ein (wobei „IP-Adresse des Geräts“ die IP-Adresse des Geräts ist).

Beispiel:

https://192.168.1.2

Die IP-Adresse Ihres Geräts finden Sie im Netzwerkkonfigurationsbericht.

3. Geben Sie bei Bedarf das Kennwort in das Feld **Anmelden** ein und klicken Sie dann auf **Anmelden**.



Das Standardkennwort zur Verwaltung der Einstellungen dieses Geräts ist auf der Unterseite des Geräts angegeben und mit „Pwd“ gekennzeichnet. Ändern Sie das Standardkennwort, indem Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm befolgen, wenn Sie sich zum ersten Mal anmelden.

4. Klicken Sie in der linken Navigationsleiste auf **Administrator > Datum/Uhrzeit**.



Wenn die linke Navigationsleiste nicht angezeigt wird, navigieren Sie von ☰.

5. Überprüfen Sie die Einstellungen unter **Zeitzone**.



Wählen Sie den Zeitunterschied zwischen Ihrem Standort und der UTC aus der Dropdown-Liste **Zeitzone**.  
Beispiel: Für die Eastern Time in den USA und Kanada ist die Zeitzone UTC-05:00.

6. Klicken Sie auf **Senden**.



### Zugehörige Informationen

- [Synchronisieren der Zeit mit dem SNTP-Server über Web Based Management](#)

## Konfigurieren des SNTP-Protokolls mit Web Based Management

Für folgende Modelle: TD-4425DN/TD-4525DN/TD-4455DNWB/TD-4555DNWB/TD-4425DNF/TD-4555DNWBF

Konfigurieren Sie das SNTP-Protokoll, um die vom Gerät aufgewendete Zeit zur Authentifizierung mit der vom SNTP-Server verwalteten Zeit zu synchronisieren.

1. Starten Sie Ihren Webbrowser.
2. Geben Sie „https://IP-Adresse des Geräts“ in die Adressleiste des Browsers ein (wobei „IP-Adresse des Geräts“ die IP-Adresse des Geräts ist).

Beispiel:

https://192.168.1.2

Die IP-Adresse Ihres Geräts finden Sie im Netzwerkkonfigurationsbericht.

3. Geben Sie bei Bedarf das Kennwort in das Feld **Anmelden** ein und klicken Sie dann auf **Anmelden**.



Das Standardkennwort zur Verwaltung der Einstellungen dieses Geräts ist auf der Unterseite des Geräts angegeben und mit „Pwd“ gekennzeichnet. Ändern Sie das Standardkennwort, indem Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm befolgen, wenn Sie sich zum ersten Mal anmelden.

4. Klicken Sie in der linken Navigationsleiste auf **Netzwerk > Netzwerk > Protokoll**.



Wenn die linke Navigationsleiste nicht angezeigt wird, navigieren Sie von ☰.

5. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **SNTP**, um die Einstellungen zu aktivieren.
6. Klicken Sie auf **Senden**.
7. Starten Sie das Brother-Gerät neu, um die Konfiguration zu aktivieren.
8. Klicken Sie neben dem SNTP-Kontrollkästchen auf **Erweitere Einstellungen**.
9. Konfigurieren Sie die Einstellungen.

Option	Beschreibung
<b>Status</b>	Zeigt an, ob das SNTP-Protokoll aktiviert oder deaktiviert ist.
<b>Synchronisationsstatus</b>	Überprüfen Sie den letzten Synchronisationsstatus.
<b>SNTP-Server-Methode</b>	Wählen Sie <b>AUTO</b> oder <b>STATISCH</b> . <ul style="list-style-type: none"><li>• <b>AUTO</b> Wenn ein DHCP-Server in Ihrem Netzwerk vorhanden ist, erhält der SNTP-Server seine IP-Adresse von diesem Server automatisch.</li><li>• <b>STATISCH</b> Geben Sie die gewünschte Adresse ein.</li></ul>
<b>Adresse des primären SNTP-Servers</b> <b>Adresse des sekundären SNTP-Servers</b>	Geben Sie die Serveradresse ein (bis zu 64 Zeichen). Die sekundäre SNTP-Serveradresse wird als Backup für die primäre SNTP-Serveradresse verwendet. Falls der primäre Server nicht erreichbar ist, kann sich das Gerät über den sekundären SNTP-Server registrieren lassen.
<b>Port des primären SNTP-Servers</b> <b>Port des sekundären SNTP-Servers</b>	Geben Sie die Portnummer ein (1 bis 65535). Der sekundäre SNTP-Serverport wird als Backup für den primäre SNTP-Serverport verwendet. Falls der primäre Port nicht erreichbar ist, kann sich das Gerät über den sekundären SNTP-Port registrieren lassen.
<b>Synchronisationsintervall</b>	Geben Sie die Stundenanzahl zwischen den Versuchen zur Synchronisation des Servers ein (1 bis 168 Stunden).

---

10. Klicken Sie auf **Senden**.



### **Zugehörige Informationen**

- Synchronisieren der Zeit mit dem SNTP-Server über Web Based Management
-

## Brother-Management-Tools

**Für folgende Modelle:** TD-4425DN/TD-4525DN/TD-4455DNWB/TD-4555DNWB/TD-4425DNF/  
TD-4555DNWBF

Verwenden Sie die Management-Tools von Brother für die Konfiguration der Netzwerkeinstellungen Ihres Brother-Gerätes.

Öffnen Sie die **Downloads**-Seite Ihres Modells unter [support.brother.com/downloads](http://support.brother.com/downloads), um die Tools herunterzuladen.



### Zugehörige Informationen

- [Netzwerk](#)
-

## Sicherheit

**Für folgende Modelle:** TD-4425DN/TD-4525DN/TD-4455DNWB/TD-4555DNWB/TD-4425DNF/  
TD-4555DNWBF

- [Bevor Sie Sicherheitsfunktionen verwenden](#)
- [Konfigurieren von Zertifikaten für die Gerätesicherheit](#)
- [Verwenden von SSL/TLS](#)
- [Verwenden von SNMPv3](#)
- [Verwenden der IEEE 802.1x-Authentifizierung für Ihr Netzwerk](#)

## Bevor Sie Sicherheitsfunktionen verwenden

**Für folgende Modelle:** TD-4425DN/TD-4525DN/TD-4455DNWB/TD-4555DNWB/TD-4425DNF/  
TD-4555DNWBF

Ihr Gerät verwendet einige der neuesten Netzwerksicherheits- und Verschlüsselungs-Protokolle. Integrieren Sie diese Netzwerkfunktionen in das Gesamtsicherheitskonzept für Ihr Netzwerk, um Ihre Daten zu schützen und unautorisierten Zugriff auf das Gerät zu verhindern.



Es wird empfohlen, das FTP- und das TFTP-Protokoll zu deaktivieren. Der Zugriff auf das Gerät über diese Protokolle ist nicht sicher.



### Zugehörige Informationen

- [Sicherheit](#)

## Konfigurieren von Zertifikaten für die Gerätesicherheit

**Für folgende Modelle:** TD-4425DN/TD-4525DN/TD-4455DNWB/TD-4555DNWB/TD-4425DNF/  
TD-4555DNWBF

Sie müssen ein Zertifikat konfigurieren, um Ihr Gerät sicher im Netzwerk mit SSL/TLS zu verwalten. Sie müssen ein Zertifikat mit Web Based Management konfigurieren.

- [Übersicht über die Funktionen von Sicherheitszertifikaten](#)
- [Erstellen und Installieren eines Zertifikats](#)
- [Erstellen eines selbstsignierten Zertifikats](#)
- [Erstellen einer Zertifikatregistrierungsanforderung \(Certificate Signing Request, CSR\) und Installieren eines Zertifikats einer Zertifizierungsstelle \(CA\)](#)
- [Im- und Exportieren des Zertifikats und des privaten Schlüssels](#)
- [Importieren und Exportieren eines CA-Zertifikats](#)
- [Verwalten mehrerer Zertifikate](#)

## Übersicht über die Funktionen von Sicherheitszertifikaten

**Für folgende Modelle:** TD-4425DN/TD-4525DN/TD-4455DNWB/TD-4555DNWB/TD-4425DNF/TD-4555DNWBF

Ihr Gerät unterstützt verschiedene Sicherheitszertifikate, um eine sichere Verwaltung, Authentifizierung und Kommunikation mit dem Gerät zu ermöglichen. Die folgenden Sicherheitszertifikatsfunktionen können mit dem Gerät verwendet werden:

- SSL/TLS-Kommunikation
- IEEE 802.1x-Authentifizierung

Ihr Gerät unterstützt Folgendes:

- Vorinstalliertes Zertifikat

Ihr Gerät verfügt über ein vorinstalliertes privates Zertifikat. Mit diesem Zertifikat können Sie SSL/TLS-Kommunikation nutzen, ohne ein anderes Zertifikat erstellen oder installieren zu müssen.



Mit dem vorinstallierten selbstsignierten Zertifikat wird Ihre Kommunikation bis zu einem bestimmten Grad geschützt. Wir empfehlen die Verwendung eines Zertifikats, das von einer vertrauenswürdigen Organisation ausgestellt wurde, um eine höhere Sicherheit zu erzielen.

- Privates Zertifikat

Dieser PrintServer stellt sein eigenes Zertifikat aus. Mit diesem Zertifikat können Sie problemlos die SSL/TLS-Kommunikation nutzen, ohne ein anderes Zertifikat von einer Zertifizierungsstelle erstellen oder installieren zu müssen.

- Zertifikat einer Zertifizierungsstelle (CA)

Es stehen zwei Verfahren zur Verfügung, mit denen ein Zertifikat von einer Zertifizierungsstelle installiert werden kann. Wenn Sie bereits ein Zertifikat von einer Zertifizierungsstelle haben oder ein Zertifikat von einer vertrauenswürdigen externen Zertifizierungsstelle verwenden möchten:

- Installation mit einer Zertifikatssignieranforderung (CSR, Certificate Signing Request) von diesem PrintServer.
- Installation mit Import eines Zertifikats und eines privaten Schlüssels (Private Key).

- Zertifikat einer Zertifizierungsstelle (Certificate Authority, CA)

Zur Verwendung eines Zertifizierungsstellenzertifikats, das die Zertifizierungsstelle identifiziert und seinen privaten Schlüssel besitzt, müssen Sie das Zertifizierungsstellenzertifikat von der Zertifizierungsstelle importieren, bevor Sie die Sicherheitsfunktionen im Netzwerk konfigurieren.



- Wenn Sie die SSL/TLS-Kommunikation verwenden möchten, sollten Sie sich zuerst an Ihren Systemadministrator wenden.
- Wenn Sie den Druckserver auf die werkseitigen Standardeinstellungen zurücksetzen, wird das installierte Zertifikat einschließlich des privaten Schlüssels (Private Key) gelöscht. Wenn Sie nach dem Zurücksetzen des Druckers dasselbe Zertifikat und denselben privaten Schlüssel verwenden möchten, sollten Sie diese vor dem Zurücksetzen exportieren und danach erneut installieren.



### Zugehörige Informationen

- [Konfigurieren von Zertifikaten für die Gerätesicherheit](#)

## Erstellen und Installieren eines Zertifikats

**Für folgende Modelle:** TD-4425DN/TD-4525DN/TD-4455DNWB/TD-4555DNWB/TD-4425DNF/TD-4555DNWBF

Es gibt zwei Optionen, wenn Sie ein Sicherheitszertifikat wählen: Verwenden Sie ein selbstsigniertes Zertifikat oder ein Zertifikat von einer Zertifizierungsstelle.

### Option 1

#### Selbstsigniertes Zertifikat

1. Erstellen Sie ein selbstsigniertes Zertifikat mit Web Based Management.
2. Installieren Sie das selbstsignierte Zertifikat auf Ihrem Computer.

### Option 2

#### Zertifikat einer Zertifizierungsstelle

1. Erstellen Sie eine Zertifikatregistrierungsanforderung (Certificate Signing Request, CSR) mit Web Based Management.
2. Installieren Sie das von der Zertifizierungsstelle ausgestellte Zertifikat mit Web Based Management auf dem Brother-Gerät.
3. Installieren Sie das Zertifikat auf Ihrem Computer.



#### Zugehörige Informationen

- [Konfigurieren von Zertifikaten für die Gerätesicherheit](#)

## Erstellen eines selbstsignierten Zertifikats

Für folgende Modelle: TD-4425DN/TD-4525DN/TD-4455DNWB/TD-4555DNWB/TD-4425DNF/TD-4555DNWBF

1. Starten Sie Ihren Webbrowser.
2. Geben Sie „https://IP-Adresse des Geräts“ in die Adressleiste des Browsers ein (wobei „IP-Adresse des Geräts“ die IP-Adresse des Geräts ist).

Beispiel:

https://192.168.1.2

Die IP-Adresse Ihres Geräts finden Sie im Netzwerkkonfigurationsbericht.

3. Geben Sie bei Bedarf das Kennwort in das Feld **Anmelden** ein und klicken Sie dann auf **Anmelden**.



Das Standardkennwort zur Verwaltung der Einstellungen dieses Geräts ist auf der Unterseite des Geräts angegeben und mit „Pwd“ gekennzeichnet. Ändern Sie das Standardkennwort, indem Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm befolgen, wenn Sie sich zum ersten Mal anmelden.

4. Klicken Sie in der linken Navigationsleiste auf **Netzwerk > Sicherheit > Zertifikat**.



Wenn die linke Navigationsleiste nicht angezeigt wird, navigieren Sie von ☰.

5. Klicken Sie auf **Privates Zertifikat erstellen**.
6. Geben Sie einen **Allgemeine Name** und ein **Gültigkeitsdauer** ein.
  - Die Länge des **Allgemeine Name** muss weniger als 64 Byte betragen. Geben Sie einen Bezeichner ein, wie eine IP-Adresse, Knotennamen oder einen Domännennamen, der beim Zugriff auf dieses Gerät über die SSL/TLS-Kommunikation verwendet wird. Der Knotenname wird standardmäßig angezeigt.
  - Eine Warnung wird angezeigt, wenn Sie das IPPS- oder HTTPS-Protokoll verwenden und einen anderen Namen in der URL als den **Allgemeine Name** eingeben, der für das selbstsignierte Zertifikat verwendet wurde.
7. Wählen Sie die Einstellung aus der Dropdown-Liste **Algorithmus des öffentlichen Schlüssels** aus.  
Der unterstützte Algorithmus für öffentliche Schlüssel ist **RSA(2048bit)** oder **RSA(1024bit)**.
8. Wählen Sie die Einstellung aus der Dropdown-Liste **Digest-Algorithmus** aus.  
Der unterstützte Algorithmus für Nachrichtenzusammenfassungen ist **SHA1** oder **SHA256**.
9. Klicken Sie auf **Senden**.



### Zugehörige Informationen

- [Konfigurieren von Zertifikaten für die Gerätesicherheit](#)

## Erstellen einer Zertifikatregistrierungsanforderung (Certificate Signing Request, CSR) und Installieren eines Zertifikats einer Zertifizierungsstelle (CA)

**Für folgende Modelle:** TD-4425DN/TD-4525DN/TD-4455DNWB/TD-4555DNWB/TD-4425DNF/TD-4555DNWBF

Wenn Sie bereits ein Zertifikat von einer externen vertrauenswürdigen Zertifizierungsstelle (CA) haben, können Sie das Zertifikat und den privaten Schlüssel auf dem Gerät speichern und sie durch Im- und Exportieren verwalten. Wenn Sie kein Zertifikat von einer externen vertrauenswürdigen Zertifizierungsstelle haben, erstellen Sie eine Zertifikatregistrierungsanforderung (Certificate Signing Request, CSR), senden Sie sie zur Authentifizierung an eine Zertifizierungsstelle und installieren Sie das Zertifikat, das Sie erhalten, auf Ihrem Gerät.

- [Zertifikatregistrierungsanforderung \(Certificate Signing Request, CSR\) erstellen](#)
- [Installieren eines Zertifikats auf dem Gerät](#)

## Zertifikatregistrierungsanforderung (Certificate Signing Request, CSR) erstellen

**Für folgende Modelle:** TD-4425DN/TD-4525DN/TD-4455DNWB/TD-4555DNWB/TD-4425DNF/TD-4555DNWBF

Eine Zertifikatregistrierungsanforderung (Certificate Signing Request, CSR) ist eine Anforderung, die an eine Zertifizierungsstelle (CA) gesendet wird, um die im Zertifikat enthaltenen Informationen zu authentifizieren.

Wir empfehlen, vor der Erstellung der CSR ein Stammzertifikat der Zertifizierungsstelle auf Ihrem Computer zu installieren.

1. Starten Sie Ihren Webbrowser.
2. Geben Sie „https://IP-Adresse des Geräts“ in die Adressleiste des Browsers ein (wobei „IP-Adresse des Geräts“ die IP-Adresse des Geräts ist).

Beispiel:

https://192.168.1.2

Die IP-Adresse des Geräts befindet sich im Netzwerkkonfigurationsbericht.



- Wenn Sie ein DNS verwenden oder einen NetBIOS-Namen aktiviert haben, können Sie statt der IP-Adresse einen anderen Namen eingeben, wie „SharedPrinter“.

Beispiel: https://SharedPrinter

- Wenn Sie einen NetBIOS-Namen aktiviert haben, können Sie auch den Knotennamen verwenden.

Beispiel: https://brn123456abcdef

- Der NetBIOS-Name befindet sich im Netzwerkkonfigurationsbericht.

Web Based Management wird angezeigt.

3. Geben Sie bei Bedarf das Kennwort in das Feld **Anmelden** ein und klicken Sie dann auf **Anmelden**.



Das Standardkennwort zur Verwaltung der Einstellungen dieses Geräts ist auf der Unterseite des Geräts angegeben und mit „Pwd“ gekennzeichnet. Ändern Sie das Standardkennwort, indem Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm befolgen, wenn Sie sich zum ersten Mal anmelden.

4. Klicken Sie in der linken Navigationsleiste auf **Netzwerk > Sicherheit > Zertifikat**.



Wenn die linke Navigationsleiste nicht angezeigt wird, navigieren Sie von ☰.

5. Klicken Sie auf **Zertifikatsignieranforderung (CSR) erstellen**.
6. Geben Sie einen **Allgemeine Name** (erforderlich) ein und ergänzen Sie weitere Informationen zu Ihrem **Organisation** (optional).



- Ihre Unternehmensinformationen sind erforderlich, damit die Zertifizierungsstelle Ihre Identität bestätigen und sie gegenüber anderen bezeugen kann.
- Der **Allgemeine Name** muss eine Länge von weniger als 64 Byte haben. Geben Sie einen Bezeichner ein, wie eine IP-Adresse, Knotennamen oder einen Domännennamen, der beim Zugriff auf diesen Drucker über die SSL/TLS-Kommunikation verwendet wird. Der Knotenname wird standardmäßig angezeigt. Der **Allgemeine Name** ist erforderlich.
- Eine Warnung wird angezeigt, wenn Sie in der URL einen anderen Namen als den allgemeinen Namen eingeben, der für das Zertifikat verwendet wurde.
- Die Länge von **Organisation, Organisationseinheit, Ort** und **Bundesland** muss weniger als 64 Byte betragen.
- Das **Land** muss ein ISO-3166-Ländercode mit zwei Buchstaben sein.
- Wenn Sie eine X.509v3-Zertifikaterweiterung konfigurieren, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Erweiterte Partition konfigurieren** und wählen Sie dann **Auto (IPv4 registrieren)** oder **Manuell** aus.

7. Wählen Sie die Einstellung aus der Dropdown-Liste **Algorithmus des öffentlichen Schlüssels** aus. Die Standardeinstellung ist **RSA(2048bit)**.
8. Wählen Sie die Einstellung aus der Dropdown-Liste **Digest-Algorithmus** aus. Die Standardeinstellung ist **SHA256**.
9. Klicken Sie auf **Senden**.

Die CSR wird auf dem Bildschirm angezeigt. Speichern Sie die CSR als Datei oder kopieren Sie sie und fügen Sie sie in ein Online-CSR-Formular ein, das von einer Zertifizierungsstelle angeboten wird.

10. Klicken Sie auf **Speichern**.



- Befolgen Sie die Richtlinie Ihrer Zertifizierungsstelle hinsichtlich des Verfahrens, wie eine CSR an die Zertifizierungsstelle gesendet wird.
- Wenn Sie die Stammzertifizierungsstelle des Unternehmens von Windows Server 2012/2012 R2/2016/2019 verwenden, empfehlen wir die Verwendung des Webservers für die Zertifikatsvorlage, um das Client-Zertifikat sicher zu erstellen. Wenn Sie ein Clientzertifikat für eine IEEE 802.1x-Umgebung mit der EAP-TLS-Authentifizierung erstellen, empfehlen wir die Verwendung eines Benutzers für die Zertifikatsvorlage.

Für weitere Informationen besuchen Sie [support.brother.com](http://support.brother.com), um die Seite **FAQ & Fehlerbehebung** des Modells anzuzeigen.

Suchen Sie nach „SSL“.



## Zugehörige Informationen

- [Erstellen einer Zertifikatregistrierungsanforderung \(Certificate Signing Request, CSR\) und Installieren eines Zertifikats einer Zertifizierungsstelle \(CA\)](#)

## Installieren eines Zertifikats auf dem Gerät

Für folgende Modelle: TD-4425DN/TD-4525DN/TD-4455DNWB/TD-4555DNWB/TD-4425DNF/TD-4555DNWBF

Wenn Sie ein Zertifikat von der Zertifizierungsstelle erhalten, befolgen Sie die Schritte unten, um es auf dem Druckserver zu installieren:

Nur ein mit der Zertifikatsignaturanforderung (Certificate Signing Request, CSR) dieses Geräts ausgestelltes Zertifikat kann auf dem Gerät installiert werden. Wenn Sie eine andere CSR erstellen möchten, stellen Sie sicher, dass das Zertifikat installiert wurde, bevor Sie eine neue CSR erstellen. Erstellen Sie eine weitere CSR erst, nachdem Sie das Zertifikat auf dem Gerät installiert haben. Andernfalls ist die CSR, die Sie vor der Installation der neuen CSR gestellt haben, ungültig.

1. Starten Sie Ihren Webbrowser.
2. Geben Sie „https://IP-Adresse des Geräts“ in die Adressleiste des Browsers ein (wobei „IP-Adresse des Geräts“ die IP-Adresse des Geräts ist).

Beispiel:

https://192.168.1.2

Die IP-Adresse Ihres Geräts finden Sie im Netzwerkkonfigurationsbericht.

3. Geben Sie bei Bedarf das Kennwort in das Feld **Anmelden** ein und klicken Sie dann auf **Anmelden**.



Das Standardkennwort zur Verwaltung der Einstellungen dieses Geräts ist auf der Unterseite des Geräts angegeben und mit „Pwd“ gekennzeichnet. Ändern Sie das Standardkennwort, indem Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm befolgen, wenn Sie sich zum ersten Mal anmelden.

4. Klicken Sie in der linken Navigationsleiste auf **Netzwerk > Sicherheit > Zertifikat**.



Wenn die linke Navigationsleiste nicht angezeigt wird, navigieren Sie von ☰.

5. Klicken Sie auf **Zertifikat installieren**.
6. Wechseln Sie zu der Datei, die das von der Zertifizierungsstelle ausgestellte Zertifikat enthält, und klicken Sie dann auf **Senden**.

Das Zertifikat wird erstellt und im Speicher Ihres Geräts abgelegt.

- Das von der Zertifizierungsstelle ausgestellte Zertifikat liegt im x.509-Format vor.
- Zur Verwendung der SSL/TLS-Kommunikation muss das Stammzertifikat der Zertifizierungsstelle auf dem Computer installiert sein. Wenden Sie sich an Ihren Netzwerkadministrator.



### Zugehörige Informationen

- [Erstellen einer Zertifikatregistrierungsanforderung \(Certificate Signing Request, CSR\) und Installieren eines Zertifikats einer Zertifizierungsstelle \(CA\)](#)

## Im- und Exportieren des Zertifikats und des privaten Schlüssels

**Für folgende Modelle:** TD-4425DN/TD-4525DN/TD-4455DNWB/TD-4555DNWB/TD-4425DNF/  
TD-4555DNWBF

Speichern Sie das Zertifikat und den privaten Schlüssel auf dem Gerät und verwalten Sie sie durch Im- und Exportieren.

- [Importieren des Zertifikats und des privaten Schlüssels](#)
- [Exportieren des Zertifikats und des privaten Schlüssels](#)

## Importieren des Zertifikats und des privaten Schlüssels

**Für folgende Modelle:** TD-4425DN/TD-4525DN/TD-4455DNWB/TD-4555DNWB/TD-4425DNF/  
TD-4555DNWBF

Importieren Sie das Zertifikat zusammen mit dem privaten Schlüssel im PKCS12-Format.

1. Starten Sie Ihren Webbrowser.
2. Geben Sie „https://IP-Adresse des Geräts“ in die Adressleiste des Browsers ein (wobei „IP-Adresse des Geräts“ die IP-Adresse des Geräts ist).

Beispiel:

https://192.168.1.2

Die IP-Adresse Ihres Geräts finden Sie im Netzwerkkonfigurationsbericht.

3. Geben Sie bei Bedarf das Kennwort in das Feld **Anmelden** ein und klicken Sie dann auf **Anmelden**.



Das Standardkennwort zur Verwaltung der Einstellungen dieses Geräts ist auf der Unterseite des Geräts angegeben und mit „Pwd“ gekennzeichnet. Ändern Sie das Standardkennwort, indem Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm befolgen, wenn Sie sich zum ersten Mal anmelden.

4. Klicken Sie in der linken Navigationsleiste auf **Netzwerk > Sicherheit > Zertifikat**.



Wenn die linke Navigationsleiste nicht angezeigt wird, navigieren Sie von ☰.

5. Klicken Sie auf **Zertifikat und Private Key importieren**.
6. Suchen und wählen Sie die Datei aus, die Sie importieren möchten.
7. Geben Sie das Kennwort ein, wenn die Datei verschlüsselt ist, und klicken Sie dann auf **Senden**.

Das Zertifikat und der private Schlüssel werden auf das Gerät importiert.



### Zugehörige Informationen

- [Im- und Exportieren des Zertifikats und des privaten Schlüssels](#)

## Exportieren des Zertifikats und des privaten Schlüssels

**Für folgende Modelle:** TD-4425DN/TD-4525DN/TD-4455DNWB/TD-4555DNWB/TD-4425DNF/TD-4555DNWBF

1. Starten Sie Ihren Webbrowser.
2. Geben Sie „https://IP-Adresse des Geräts“ in die Adressleiste des Browsers ein (wobei „IP-Adresse des Geräts“ die IP-Adresse des Geräts ist).

Beispiel:

https://192.168.1.2

Die IP-Adresse Ihres Geräts finden Sie im Netzwerkkonfigurationsbericht.

3. Geben Sie bei Bedarf das Kennwort in das Feld **Anmelden** ein und klicken Sie dann auf **Anmelden**.



Das Standardkennwort zur Verwaltung der Einstellungen dieses Geräts ist auf der Unterseite des Geräts angegeben und mit „Pwd“ gekennzeichnet. Ändern Sie das Standardkennwort, indem Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm befolgen, wenn Sie sich zum ersten Mal anmelden.

4. Klicken Sie in der linken Navigationsleiste auf **Netzwerk > Sicherheit > Zertifikat**.



Wenn die linke Navigationsleiste nicht angezeigt wird, navigieren Sie von ☰.

5. Klicken Sie auf **Exportieren**, das für **Zertifikatliste** angezeigt wird.
6. Geben Sie das Kennwort ein, wenn Sie die Datei verschlüsseln möchten.  
Wenn ein leeres Kennwort verwendet wird, wird die Ausgabe nicht verschlüsselt.
7. Geben Sie das Kennwort zur Bestätigung erneut ein und drücken Sie dann **Senden**.
8. Klicken Sie auf **Speichern**.

Das Zertifikat und der private Schlüssel werden auf Ihren Computer exportiert.

Sie können auch das Zertifikat auf Ihren Computer importieren.



### Zugehörige Informationen

- [Im- und Exportieren des Zertifikats und des privaten Schlüssels](#)

## Importieren und Exportieren eines CA-Zertifikats

**Für folgende Modelle:** TD-4425DN/TD-4525DN/TD-4455DNWB/TD-4555DNWB/TD-4425DNF/  
TD-4555DNWBF

Sie können CA-Zertifikate im Brother-Gerät importieren, exportieren und speichern.

- [Importieren eines CA-Zertifikats](#)
- [Exportieren eines CA-Zertifikats](#)

## Importieren eines CA-Zertifikats

**Für folgende Modelle:** TD-4425DN/TD-4525DN/TD-4455DNWB/TD-4555DNWB/TD-4425DNF/TD-4555DNWBF

Das CA-Zertifikat liegt im PEM-Format vor und kann je nach Wunsch mit der Erweiterung .crt, .cer oder .pem gespeichert werden.

1. Starten Sie Ihren Webbrowser.
2. Geben Sie „https://IP-Adresse des Geräts“ in die Adressleiste des Browsers ein (wobei „IP-Adresse des Geräts“ die IP-Adresse des Geräts ist).

Beispiel:

https://192.168.1.2

Die IP-Adresse Ihres Geräts finden Sie im Netzwerkkonfigurationsbericht.

3. Geben Sie bei Bedarf das Kennwort in das Feld **Anmelden** ein und klicken Sie dann auf **Anmelden**.



Das Standardkennwort zur Verwaltung der Einstellungen dieses Geräts ist auf der Unterseite des Geräts angegeben und mit „Pwd“ gekennzeichnet. Ändern Sie das Standardkennwort, indem Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm befolgen, wenn Sie sich zum ersten Mal anmelden.

4. Klicken Sie in der linken Navigationsleiste auf **Netzwerk > Sicherheit > CA-Zertifikat**.



Wenn die linke Navigationsleiste nicht angezeigt wird, navigieren Sie von ☰.

5. Klicken Sie auf **CA-Zertifikat importieren**.
6. Rufen Sie die Datei auf, die Sie importieren möchten.
7. Klicken Sie auf **Senden**.



### Zugehörige Informationen

- [Importieren und Exportieren eines CA-Zertifikats](#)

## Exportieren eines CA-Zertifikats

**Für folgende Modelle:** TD-4425DN/TD-4525DN/TD-4455DNWB/TD-4555DNWB/TD-4425DNF/TD-4555DNWBF

1. Starten Sie Ihren Webbrowser.
2. Geben Sie „https://IP-Adresse des Geräts“ in die Adressleiste des Browsers ein (wobei „IP-Adresse des Geräts“ die IP-Adresse des Geräts ist).

Beispiel:

https://192.168.1.2

Die IP-Adresse Ihres Geräts finden Sie im Netzwerkkonfigurationsbericht.

3. Geben Sie bei Bedarf das Kennwort in das Feld **Anmelden** ein und klicken Sie dann auf **Anmelden**.



Das Standardkennwort zur Verwaltung der Einstellungen dieses Geräts ist auf der Unterseite des Geräts angegeben und mit „Pwd“ gekennzeichnet. Ändern Sie das Standardkennwort, indem Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm befolgen, wenn Sie sich zum ersten Mal anmelden.

4. Klicken Sie in der linken Navigationsleiste auf **Netzwerk > Sicherheit > CA-Zertifikat**.



Wenn die linke Navigationsleiste nicht angezeigt wird, navigieren Sie von ☰.

5. Wählen Sie das Zertifikat, das Sie exportieren möchten, und klicken Sie auf **Exportieren**.
6. Klicken Sie auf **Senden**.



### Zugehörige Informationen

- [Importieren und Exportieren eines CA-Zertifikats](#)

## Verwalten mehrerer Zertifikate

**Für folgende Modelle:** TD-4425DN/TD-4525DN/TD-4455DNWB/TD-4555DNWB/TD-4425DNF/  
TD-4555DNWBF

Mit dieser Funktion für mehrere Zertifikate können Sie alle auf dem Gerät installierten Zertifikate über Web Based Management verwalten. Navigieren Sie in Web Based Management zum Bildschirm **Zertifikat** oder **CA-Zertifikat**, um den Inhalt der Zertifikate anzuzeigen und die Zertifikate zu löschen oder zu exportieren.

	Maximale Anzahl von auf einem Brother-Gerät gespeicherten Zertifikaten
Selbstsigniertes Zertifikat oder durch eine Zertifizierungsstelle ausgestelltes Zertifikat	5
CA-Zertifikat	6

Es wird empfohlen, weniger Zertifikate als möglich zu speichern und einen freien Speicherplatz für den Fall zu reservieren, dass ein Zertifikat abläuft. Wenn ein Zertifikat abläuft, importieren Sie ein neues Zertifikat in den reservierten Speicherplatz und löschen Sie das abgelaufene Zertifikat. Damit vermeiden Sie Konfigurationsfehler.



- Wenn Sie HTTPS/IPPS oder IEEE 802.1x verwenden, müssen Sie auswählen, welches Zertifikat benutzt werden soll.
- Wenn Sie für die SMTP-Kommunikation SSL verwenden, muss das Zertifikat nicht ausgewählt werden. Das erforderliche Zertifikat wird automatisch ausgewählt.



### Zugehörige Informationen

- [Konfigurieren von Zertifikaten für die Gerätesicherheit](#)

## Verwenden von SSL/TLS

**Für folgende Modelle:** TD-4425DN/TD-4525DN/TD-4455DNWB/TD-4555DNWB/TD-4425DNF/  
TD-4555DNWBF

- [Einführung in SSL/TLS](#)
- [Sicheres Verwalten des Netzwerkgerätes mit SSL/TLS](#)
- [Sicheres Drucken von Dokumenten mit SSL/TLS](#)

## Einführung in SSL/TLS

**Für folgende Modelle:** TD-4425DN/TD-4525DN/TD-4455DNWB/TD-4555DNWB/TD-4425DNF/  
TD-4555DNWBF

SSL (Secure Socket Layer) oder TLS (Transport Layer Security) ist eine effiziente Methode für den Schutz von Daten, die über ein lokales Netzwerk oder über ein Wide Area Network (LAN oder WAN) gesendet werden. Es funktioniert durch eine Verschlüsselung von Daten, etwa bei einem Druckjob, die über ein Netzwerk gesendet werden, so dass diese für den Fall, dass sie abgefangen werden, nicht von anderen gelesen werden können.

SSL/TLS kann für verkabelte und Wireless-Netzwerke konfiguriert und mit anderen Sicherheitsmethoden wie z. B. WPA-Schlüsseln und Firewalls gemeinsam verwendet werden.



### Zugehörige Informationen

- [Verwenden von SSL/TLS](#)
  - [Eine kurze Erklärung zu SSL/TLS](#)
  - [Vorteile der Verwendung von SSL/TLS](#)

## Eine kurze Erklärung zu SSL/TLS

**Für folgende Modelle:** TD-4425DN/TD-4525DN/TD-4455DNWB/TD-4555DNWB/TD-4425DNF/TD-4555DNWBF

SSL/TLS wurde ursprünglich entwickelt, um Internetverkehrsinformationen zu schützen, insbesondere Daten, die zwischen Webbrowsern und Servern versendet werden. SSL wird jetzt auch mit weiteren Anwendungen verwendet, wie Telnet, Druckern und FTP-Software, und wurde so zu einer Universallösung für die Onlinesicherheit. Die ursprünglichen Entwicklungsüberlegungen werden noch heute von vielen Onlinehändlern und Banken genutzt, um sensible Daten, wie Kreditkartennummern, Kundendaten usw., zu schützen.

SSL/TLS verwendet eine extrem hohe Verschlüsselungsebene und wird von Banken weltweit vertraut.



### Zugehörige Informationen

- [Einführung in SSL/TLS](#)

## Vorteile der Verwendung von SSL/TLS

**Für folgende Modelle:** TD-4425DN/TD-4525DN/TD-4455DNWB/TD-4555DNWB/TD-4425DNF/  
TD-4555DNWBF

Der wichtigste Vorteil bei der Verwendung von SSL/TLS ist die Möglichkeit zum sicheren Druck über ein IP-Netzwerk, indem nicht autorisierte Benutzer daran gehindert werden, Daten zu lesen, die vom Gerät gesendet wurden. Der wichtigste Vorteil von SSL ist, dass so vertrauliche Daten sicher gedruckt werden können. So wird zum Beispiel eine Personalabteilung eines großen Unternehmens regelmäßig Lohnabrechnungen drucken. Ohne Verschlüsselung können die Daten auf diesen Lohnabrechnungen von anderen Netzwerkbenutzern gelesen werden. Mit SSL/TLS sieht jeder, der versucht, die Daten abzufangen, eine Codeseite und keine tatsächliche Lohnabrechnung.



### Zugehörige Informationen

- [Einführung in SSL/TLS](#)

## Sicheres Verwalten des Netzwerkgerätes mit SSL/TLS

**Für folgende Modelle:** TD-4425DN/TD-4525DN/TD-4455DNWB/TD-4555DNWB/TD-4425DNF/  
TD-4555DNWBF

- Konfigurieren eines Zertifikats für SSL/TLS und der verfügbaren Protokolle
- Zugriff auf Web Based Management über SSL/TLS
- Installieren des selbstsignierten Zertifikats für Windows-Benutzer als Administrator

## Konfigurieren eines Zertifikats für SSL/TLS und der verfügbaren Protokolle

**Für folgende Modelle:** TD-4425DN/TD-4525DN/TD-4455DNWB/TD-4555DNWB/TD-4425DNF/TD-4555DNWBF

Konfigurieren Sie ein Zertifikat auf Ihrem Gerät unter Verwendung von Web Based Management, bevor Sie die SSL/TLS-Kommunikation verwenden.

1. Starten Sie Ihren Webbrowser.
2. Geben Sie „https://IP-Adresse des Geräts“ in die Adressleiste des Browsers ein (wobei „IP-Adresse des Geräts“ die IP-Adresse des Geräts ist).

Beispiel:

https://192.168.1.2

Die IP-Adresse Ihres Geräts finden Sie im Netzwerkkonfigurationsbericht.

3. Geben Sie bei Bedarf das Kennwort in das Feld **Anmelden** ein und klicken Sie dann auf **Anmelden**.



Das Standardkennwort zur Verwaltung der Einstellungen dieses Geräts ist auf der Unterseite des Geräts angegeben und mit „Pwd“ gekennzeichnet. Ändern Sie das Standardkennwort, indem Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm befolgen, wenn Sie sich zum ersten Mal anmelden.

4. Klicken Sie in der linken Navigationsleiste auf **Netzwerk > Netzwerk > Protokoll**.



Wenn die linke Navigationsleiste nicht angezeigt wird, navigieren Sie von ☰.

5. Klicken Sie auf **HTTP-Servereinstellungen**.
6. Wählen Sie das Zertifikat, das Sie konfigurieren möchten, in der Dropdown-Liste **Wählen Sie das Zertifikat** aus.
7. Klicken Sie auf **Senden**.
8. Klicken Sie auf **Ja**, um Ihren Druckserver neu zu starten.



### Zugehörige Informationen

- [Sicheres Verwalten des Netzwerkgerätes mit SSL/TLS](#)

## Zugriff auf Web Based Management über SSL/TLS

**Für folgende Modelle:** TD-4425DN/TD-4525DN/TD-4455DNWB/TD-4555DNWB/TD-4425DNF/TD-4555DNWBF

Verwenden Sie Web Based Management mit dem HTTPS-Protokoll, um das Netzwerkgerät sicher zu verwalten.



- Zur Verwendung HTTPS-Protokolls muss HTTPS auf Ihrem Gerät aktiviert sein. Das HTTPS-Protokoll ist standardmäßig aktiviert.
- Sie können die HTTPS-Protokolleinstellungen über Web Based Management ändern.

1. Starten Sie Ihren Webbrowser.
2. Geben Sie „https://Allgemeiner Name“ in die Adressleiste Ihres Browsers ein. (Wobei „Allgemeiner Name“ der allgemeine Name ist, den Sie dem Zertifikat zugewiesen haben; dies kann die IP-Adresse, der Knotenname oder der Domänenname sein.)
3. Geben Sie bei Bedarf das Kennwort in das Feld **Anmelden** ein und klicken Sie dann auf **Anmelden**.



Das Standardkennwort zur Verwaltung der Einstellungen dieses Geräts ist auf der Unterseite des Geräts angegeben und mit „Pwd“ gekennzeichnet. Ändern Sie das Standardkennwort, indem Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm befolgen, wenn Sie sich zum ersten Mal anmelden.

4. Sie können nun über HTTPS auf das Gerät zugreifen.



### Zugehörige Informationen

- [Sicheres Verwalten des Netzwerkgerätes mit SSL/TLS](#)

## Installieren des selbstsignierten Zertifikats für Windows-Benutzer als Administrator

Für folgende Modelle: TD-4425DN/TD-4525DN/TD-4455DNWB/TD-4555DNWB/TD-4425DNF/TD-4555DNWBF

- Die folgenden Schritte gelten für Microsoft Edge. Wenn Sie einen anderen Webbrowser verwenden, lesen Sie in der Dokumentation oder der Onlinehilfe Ihres Webbrowsers nach, wie Zertifikate installiert werden.
- Stellen Sie sicher, dass Sie das selbstsignierte Zertifikat mit Web Based Management erstellt haben.

1. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol **Microsoft Edge** und klicken Sie dann auf **Als Administrator ausführen**.

Wenn der Bildschirm **Benutzerkontensteuerung** angezeigt wird, klicken Sie auf **Ja**.

2. Geben Sie „https://IP-Adresse des Geräts“ in die Adressleiste des Browsers ein (wobei „IP-Adresse des Geräts“ die IP-Adresse des Geräts ist).

Beispiel:

https://192.168.1.2

Die IP-Adresse Ihres Geräts finden Sie im Netzwerkkonfigurationsbericht.

3. Wenn Ihre Verbindung nicht privat ist, klicken Sie auf die Schaltfläche **Erweitert** und wechseln Sie zur Webseite.
4. Geben Sie bei Bedarf das Kennwort in das Feld **Anmelden** ein und klicken Sie dann auf **Anmelden**.



Das Standardkennwort zur Verwaltung der Einstellungen dieses Geräts ist auf der Unterseite des Geräts angegeben und mit „Pwd“ gekennzeichnet. Ändern Sie das Standardkennwort, indem Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm befolgen, wenn Sie sich zum ersten Mal anmelden.

5. Klicken Sie in der linken Navigationsleiste auf **Netzwerk > Sicherheit > Zertifikat**.



Wenn die linke Navigationsleiste nicht angezeigt wird, navigieren Sie von ☰.

6. Klicken Sie auf **Exportieren**.
7. Zum Verschlüsseln der Ausgabedatei geben Sie das Kennwort in das Feld **Kennwort eingeben** ein. Wenn das Feld **Kennwort eingeben** leer ist, wird Ihre Ausgabedatei nicht verschlüsselt.
8. Geben Sie im Feld **Kennwort bestätigen** das Kennwort erneut ein und klicken Sie dann auf **Senden**.
9. Klicken Sie auf die heruntergeladene Datei, um sie zu öffnen.
10. Wenn der **Zertifikatimport-Assistent** angezeigt wird, klicken Sie auf **Weiter**.
11. Klicken Sie auf **Weiter**.
12. Geben Sie falls erforderlich ein Kennwort ein und klicken Sie auf **Weiter**.
13. Wählen Sie **Alle Zertifikate in folgendem Speicher speichern** und klicken Sie dann auf **Durchsuchen...**
14. Aktivieren Sie **Vertrauenswürdige Stammzertifizierungsstellen** und klicken Sie dann auf **OK**.
15. Klicken Sie auf **Weiter**.
16. Klicken Sie auf **Fertig stellen**.
17. Klicken Sie auf **Ja**, wenn der Fingerabdruck richtig ist.
18. Klicken Sie auf **OK**.



### Zugehörige Informationen

- [Sicheres Verwalten des Netzwerkgerätes mit SSL/TLS](#)

## Sicheres Drucken von Dokumenten mit SSL/TLS

**Für folgende Modelle:** TD-4425DN/TD-4525DN/TD-4455DNWB/TD-4555DNWB/TD-4425DNF/  
TD-4555DNWBF

- [Drucken von Dokumenten mit IPPS](#)

## Drucken von Dokumenten mit IPPS

**Für folgende Modelle:** TD-4425DN/TD-4525DN/TD-4455DNWB/TD-4555DNWB/TD-4425DNF/TD-4555DNWBF

Um Dokumente sicher mit dem IPP-Protokoll zu drucken, verwenden Sie das IPPS-Protokoll.

1. Starten Sie Ihren Webbrowser.
2. Geben Sie „https://IP-Adresse des Geräts“ in die Adressleiste des Browsers ein (wobei „IP-Adresse des Geräts“ die IP-Adresse des Geräts ist).

Beispiel:

https://192.168.1.2

Die IP-Adresse Ihres Geräts finden Sie im Netzwerkkonfigurationsbericht.

3. Geben Sie bei Bedarf das Kennwort in das Feld **Anmelden** ein und klicken Sie dann auf **Anmelden**.



Das Standardkennwort zur Verwaltung der Einstellungen dieses Geräts ist auf der Unterseite des Geräts angegeben und mit „Pwd“ gekennzeichnet. Ändern Sie das Standardkennwort, indem Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm befolgen, wenn Sie sich zum ersten Mal anmelden.

4. Klicken Sie in der linken Navigationsleiste auf **Netzwerk > Netzwerk > Protokoll**.



Wenn die linke Navigationsleiste nicht angezeigt wird, navigieren Sie von ☰.

5. Stellen Sie sicher, dass das Kontrollkästchen **IPP** aktiviert ist.



Wenn das Kontrollkästchen **IPP** nicht aktiviert ist, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **IPP** und klicken Sie dann auf **Senden**.

Starten Sie das Gerät neu, um die Konfiguration zu übernehmen.

Kehren Sie nach dem Neustart des Geräts zur Webseite des Geräts zurück, geben Sie das Kennwort ein und klicken Sie in der linken Navigationsleiste auf **Netzwerk > Netzwerk > Protokoll**.

6. Klicken Sie auf **HTTP-Servereinstellungen**.
7. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **HTTPS** im Bereich **IPP** und klicken Sie dann auf **Senden**.
8. Starten Sie das Gerät neu, um die Konfiguration zu übernehmen.

Die Kommunikation mit IPPS kann keinen unautorisierten Zugriff auf den Druckserver verhindern.



### Zugehörige Informationen

- [Sicheres Drucken von Dokumenten mit SSL/TLS](#)

## Verwenden von SNMPv3

**Für folgende Modelle:** TD-4425DN/TD-4525DN/TD-4455DNWB/TD-4555DNWB/TD-4425DNF/  
TD-4555DNWBF

- [Sicheres Verwalten Ihres Netzwerkgerätes mit SNMPv3](#)

## Sicheres Verwalten Ihres Netzwerkgerätes mit SNMPv3

**Für folgende Modelle:** TD-4425DN/TD-4525DN/TD-4455DNWB/TD-4555DNWB/TD-4425DNF/TD-4555DNWBF

SNMPv3 (Simple Network Management Protocol, Version 3) stellt Benutzerauthentifizierung und Datenverschlüsselung für eine sichere Verwaltung von Netzwerkgeräten zur Verfügung.

1. Starten Sie Ihren Webbrowser.
2. Geben Sie „https://Allgemeiner Name“ in die Adressleiste Ihres Browsers ein. (Wobei „Allgemeiner Name“ der allgemeine Name ist, den Sie dem Zertifikat zugewiesen haben; dies kann die IP-Adresse, der Knotenname oder der Domänenname sein.)
3. Geben Sie bei Bedarf das Kennwort in das Feld **Anmelden** ein und klicken Sie dann auf **Anmelden**.



Das Standardkennwort zur Verwaltung der Einstellungen dieses Geräts ist auf der Unterseite des Geräts angegeben und mit „Pwd“ gekennzeichnet. Ändern Sie das Standardkennwort, indem Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm befolgen, wenn Sie sich zum ersten Mal anmelden.

4. Klicken Sie in der linken Navigationsleiste auf **Netzwerk > Netzwerk > Protokoll**.



Wenn die linke Navigationsleiste nicht angezeigt wird, navigieren Sie von ☰.

5. Stellen Sie sicher, dass die Einstellung **SNMP** aktiviert ist, und klicken Sie dann auf **Erweitere Einstellungen**.
6. Konfigurieren Sie die SNMPv1/v2c-Moduseinstellungen.

Option	Beschreibung
<b>SNMP v1/v2c Lese-/Schreibzugriff</b>	Der Druckserver verwendet Version 1 und Version 2c des SNMP-Protokolls. Sie können in diesem Modus alle Ihre Geräte-Anwendungen verwenden. Er ist aber nicht sicher, da der Benutzer nicht authentifiziert wird und die Daten nicht verschlüsselt sind.
<b>SNMP v1/v2c Nur-Lese-Zugriff</b>	Der Druckserver verwendet Version 1 und Version 2c des SNMP-Protokolls mit schreibgeschütztem Zugriff.
<b>Deaktiviert</b>	Deaktivieren Sie Version 1 und Version 2c des SNMP-Protokolls. Alle Anwendungen, die SNMPv1/v2c verwenden, werden eingeschränkt. Um die Verwendung von SNMPv1/v2c-Anwendungen zu erlauben, verwenden Sie den Modus <b>SNMP v1/v2c Nur-Lese-Zugriff</b> oder <b>SNMP v1/v2c Lese-/Schreibzugriff</b> .

7. Konfigurieren Sie die SNMPv3-Moduseinstellungen.

Option	Beschreibung
<b>Aktiviert</b>	Der Druckserver verwendet Version 3 des SNMP-Protokolls. Um den Druckerserver sicher zu verwalten, verwenden Sie den SNMPv3-Modus und konfigurieren Sie dann die Einstellungen.
<b>Deaktiviert</b>	Deaktivieren Sie Version 3 des SNMP-Protokolls. Alle Anwendungen, die SNMPv3 verwenden, werden eingeschränkt. Um die Verwendung von SNMPv3-Anwendungen zu erlauben, verwenden Sie den SNMPv3-Modus.

8. Klicken Sie auf **Senden**.



Wählen Sie die gewünschten Optionen aus, wenn das Gerät die Protokolleinstellungen-Optionen anzeigt.

9. Starten Sie das Gerät neu, um die Konfiguration zu übernehmen.



## Zugehörige Informationen

- Verwenden von SNMPv3

## Verwenden der IEEE 802.1x-Authentifizierung für Ihr Netzwerk

**Für folgende Modelle:** TD-4425DN/TD-4525DN/TD-4455DNWB/TD-4555DNWB/TD-4425DNF/  
TD-4555DNWBF

- [Was ist die IEEE 802.1x-Authentifizierung?](#)
- [Konfigurieren der IEEE 802.1x-Authentifizierung mithilfe von Web Based Management \(Webbrowser\)](#)
- [IEEE 802.1x-Authentifizierungsmethoden](#)

## Was ist die IEEE 802.1x-Authentifizierung?

**Für folgende Modelle:** TD-4425DN/TD-4525DN/TD-4455DNWB/TD-4555DNWB/TD-4425DNF/  
TD-4555DNWBF

IEEE 802.1x ist ein IEEE-Standard, der den Zugriff von unautorisierten Netzwerkgeräten beschränkt. Das Brother-Gerät sendet über den Zugangspunkt oder Hub eine Authentifizierungsanfrage an einen RADIUS-Server (Authentifizierungsserver). Nachdem Ihre Anfrage vom RADIUS-Server verifiziert wurde, kann das Gerät auf das Netzwerk zugreifen.

### Zugehörige Informationen

- [Verwenden der IEEE 802.1x-Authentifizierung für Ihr Netzwerk](#)

## Konfigurieren der IEEE 802.1x-Authentifizierung mithilfe von Web Based Management (Webbrowser)

Für folgende Modelle: TD-4425DN/TD-4525DN/TD-4455DNWB/TD-4555DNWB/TD-4425DNF/TD-4555DNWBF

- Wenn Sie Ihr Gerät mit der EAP-TLS-Authentifizierung konfigurieren, müssen Sie das von einer Zertifizierungsstelle ausgegebene Client-Zertifikat installieren, bevor Sie mit der Konfiguration beginnen. Wenden Sie sich bezüglich des Client-Zertifikats an den Netzwerkadministrator. Wenn mehrere Zertifikate installiert wurden, sollte der Name des zu verwendenden Zertifikats notiert werden.
- Bevor Sie das Server-Zertifikat überprüfen, müssen Sie das CA-Zertifikat importieren, das von der Zertifizierungsstelle (CA) ausgestellt wurde, die auch das Server-Zertifikat signiert hat. Fragen Sie Ihren Netzwerkadministrator oder Internetanbieter, ob der Import eines CA-Zertifikats erforderlich ist.

1. Starten Sie Ihren Webbrowser.
2. Geben Sie „https://IP-Adresse des Geräts“ in die Adressleiste des Browsers ein (wobei „IP-Adresse des Geräts“ die IP-Adresse des Geräts ist).

Beispiel:

https://192.168.1.2

Die IP-Adresse des Geräts befindet sich im Netzwerkkonfigurationsbericht.



- Wenn Sie ein DNS verwenden oder einen NetBIOS-Namen aktiviert haben, können Sie statt der IP-Adresse einen anderen Namen eingeben, wie „SharedPrinter“.

Beispiel: https://SharedPrinter

- Wenn Sie einen NetBIOS-Namen aktiviert haben, können Sie auch den Knotennamen verwenden.  
Beispiel: https://brn123456abcdef
- Der NetBIOS-Name befindet sich im Netzwerkkonfigurationsbericht.

Web Based Management wird angezeigt.

3. Geben Sie bei Bedarf das Kennwort in das Feld **Anmelden** ein und klicken Sie dann auf **Anmelden**.



Das Standardkennwort zur Verwaltung der Einstellungen dieses Geräts ist auf der Unterseite des Geräts angegeben und mit „Pwd“ gekennzeichnet. Ändern Sie das Standardkennwort, indem Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm befolgen, wenn Sie sich zum ersten Mal anmelden.

4. Klicken Sie in der linken Navigationsleiste auf **Netzwerk**.



Wenn die linke Navigationsleiste nicht angezeigt wird, navigieren Sie von ☰.

5. Sie haben folgende Möglichkeiten:
  - Für das verkabelte Netzwerk  
Klicken Sie auf **Verkabelt > 802.1x-Authentifizierung**.
  - Für das Wireless-Netzwerk  
Klicken Sie auf **Kabellos > Kabellos (Firmenbereich)**.
6. Konfigurieren Sie die IEEE 802.1x-Authentifizierungseinstellungen.



- Um die IEEE 802.1x-Authentifizierung für verkabelte Netzwerke zu aktivieren, wählen Sie **Aktiviert** für **802.1x-Status (verkabelt)** auf der Seite **802.1x-Authentifizierung** aus.
- Wenn Sie die **EAP-TLS**-Authentifizierung verwenden, müssen Sie das Client-Zertifikat aus der Dropdown-Liste **Client-Zertifikat** auswählen, das zur Verifizierung installiert wurde (angezeigt mit dem Zertifikatsnamen).
- Wenn Sie die **EAP-FAST**-, **PEAP**-, **EAP-TTLS**- oder **EAP-TLS**-Authentifizierung auswählen, wählen Sie die Verifizierungsmethode aus der Dropdown-Liste **Server-Zertifikat-Verifizierung** aus. Verifizieren Sie das Serverzertifikat über das CA-Zertifikat, das zuvor auf das Gerät importiert wurde und von der Zertifizierungsstelle ausgestellt wurde, die das Serverzertifikat signiert hat.

Wählen Sie eine der folgenden Verifizierungsmethoden aus der Dropdown-Liste **Server-Zertifikat-Verifizierung** aus:

Optionen	Beschreibung
<b>Keine Verifizierung</b>	Dem Serverzertifikat kann immer vertraut werden. Die Verifizierung wird nicht durchgeführt.
<b>CA-Zert.</b>	Die Verifizierungsmethode zur Überprüfung der CA-Zuverlässigkeit des Serverzertifikats mit dem CA-Zertifikat, das von der Zertifizierungsstelle ausgestellt wurde, die das Serverzertifikat signiert hat.
<b>CA-Zert. + Server-ID</b>	Die Verifizierungsmethode zur Überprüfung des allgemeinen Namens <sup>1</sup> Wert des Serverzertifikats, zusätzlich zur CA-Zuverlässigkeit des Serverzertifikats.

7. Wenn Sie die Konfiguration abgeschlossen haben, klicken Sie auf **Senden**.

Für verkabelte Netzwerke: Verbinden Sie das Gerät nach der Konfiguration mit dem IEEE 802.1x-unterstützten Netzwerk. Drucken Sie nach einigen Minuten den Netzwerkkonfigurationsbericht aus, um den **<Wired IEEE 802.1x>**-Status zu überprüfen.

Optionen	Beschreibung
<b>Success</b>	Die verkabelte IEEE 802.1x-Funktion ist aktiviert und die Authentifizierung war erfolgreich.
<b>Failed</b>	Die verkabelte IEEE 802.1x-Funktion ist aktiviert, die Authentifizierung ist aber fehlgeschlagen.
<b>Off</b>	Die verkabelte IEEE 802.1x-Funktion ist nicht verfügbar.



## Zugehörige Informationen

- [Verwenden der IEEE 802.1x-Authentifizierung für Ihr Netzwerk](#)

<sup>1</sup> Die Verifizierung des allgemeinen Namens vergleicht den allgemeinen Namen des Serverzertifikats mit der für die **Server-ID** konfigurierten Zeichenfolge. Bevor Sie diese Methode verwenden, kontaktieren Sie zunächst Ihren Systemadministrator bezüglich des allgemeinen Namens des Serverzertifikats und konfigurieren Sie dann die **Server-ID**.

## IEEE 802.1x-Authentifizierungsmethoden

Für folgende Modelle: TD-4425DN/TD-4525DN/TD-4455DNWB/TD-4555DNWB/TD-4425DNF/TD-4555DNWBF

### EAP-FAST

Das Extensible Authentication Protocol-Flexible Authentication via Secured Tunneling (EAP-FAST) wurde von Cisco Systems, Inc. entwickelt. Es verwendet eine Benutzer-ID und ein Kennwort für die Authentifizierung und symmetrische Schlüsselalgorithmen, um einen getunnelten Authentifizierungsprozess zu erzielen.

Ihr Brother-Gerät unterstützt die folgenden inneren Authentifizierungsmethoden:

- EAP-FAST/NONE
- EAP-FAST/MS-CHAPv2
- EAP-FAST/GTC

### EAP-MD5 (Verkabeltes Netzwerk)

Der Extensible Authentication Protocol-Message Digest Algorithm 5 (EAP-MD5) verwendet eine Benutzer-ID und ein Kennwort für eine Anfrage-Antwort-Authentifizierung.

### PEAP

Das Protected Extensible Authentication Protocol (PEAP) ist eine Version der von Cisco Systems, Inc., Microsoft Corporation und RSA Security entwickelten EAP-Methode. PEAP erzeugt zum Senden einer Benutzer-ID und eines Kennwortes einen verschlüsselten Secure Sockets Layer (SSL)/Transport Layer Security (TLS)-Tunnel zwischen einem Client und einem Authentifizierungsserver. PEAP ermöglicht eine gegenseitige Authentifizierung von Server und Client.

Ihr Brother-Gerät unterstützt die folgenden inneren Authentifizierungsmethoden:

- PEAP/MS-CHAPv2
- PEAP/GTC

### EAP-TTLS

Die Extensible Authentication Protocol-Tunneled Transport Layer Security (EAP-TTLS) wurde von Funk Software und Certicom entwickelt. EAP-TTLS erstellt einen ähnlichen verschlüsselten SSL-Tunnel wie PEAP zwischen einem Client und einem Authentifizierungsserver, um eine Benutzer-ID und ein Kennwort zu senden. EAP-TTLS ermöglicht eine gegenseitige Authentifizierung von Server und Client.

Ihr Brother-Gerät unterstützt die folgenden inneren Authentifizierungsmethoden:

- EAP-TTLS/CHAP
- EAP-TTLS/MS-CHAP
- EAP-TTLS/MS-CHAPv2
- EAP-TTLS/PAP

### EAP-TLS

Die Extensible Authentication Protocol-Transport Layer Security (EAP-TLS) erfordert eine digitale Zertifikatauthentifizierung beim Client und einem Authentifizierungsserver.



### Zugehörige Informationen

- [Verwenden der IEEE 802.1x-Authentifizierung für Ihr Netzwerk](#)

## Aktualisieren

- [P-touch Editor aktualisieren](#)
- [Firmware aktualisieren](#)

## P-touch Editor aktualisieren

Installieren Sie vor dem Aktualisieren des P-touch Editor den Druckertreiber.

1. Starten Sie den P-touch Editor .

Klicken Sie auf **Start > Brother P-touch > P-touch Editor** oder doppelklicken Sie auf das Symbol **P-touch Editor** auf dem Desktop.

### HINWEIS

\*Je nach Betriebssystem Ihres Computers kann der Brother P-touch-Ordner erstellt werden oder nicht.

2. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Neues Etikett**, um das Hauptfenster zu öffnen.
3. Klicken Sie auf **? (Hilfe) > Nach Updates suchen**.
4. Wenn die Aktualisierung verfügbar ist, wird eine Bestätigungsmeldung angezeigt. Klicken Sie auf **Herunterladen**.



### Zugehörige Informationen

- [Aktualisieren](#)

## Firmware aktualisieren

- Schalten Sie das Gerät während der Datenübertragung oder Firmware-Aktualisierung nicht aus und trennen Sie das Kabel nicht vom Gerät.
- Falls eine weitere Anwendung ausgeführt wird, beenden Sie diese bitte.

Vor dem Aktualisieren der Firmware müssen Sie zuerst den Druckertreiber installieren.

1. Schalten Sie den Drucker ein und schließen Sie das USB-Kabel an.
2. Stellen Sie sicher, dass Ihr Computer mit dem Internet verbunden ist.
3. Starten Sie die P-touch Update Software.  
Klicken Sie auf **Start > Brother P-touch > P-touch Update Software** oder doppelklicken Sie auf das Symbol **P-touch Update Software** auf dem Desktop.
4. Klicken Sie auf das Symbol **Firmware-Update**.
5. Klicken Sie auf die Dropdown-Liste **Drucker**, wählen Sie Ihren Drucker und klicken Sie auf **OK**.
6. Wählen Sie **Sprache** aus der Dropdown-Liste.
7. Wählen Sie das Kontrollkästchen neben der zu aktualisierenden Firmware aus und klicken Sie anschließend auf **Übertragen**.
8. Klicken Sie auf **Start**.  
Das Firmware-Update beginnt.

### HINWEIS

Nach einem Firmware-Update müssen Sie möglicherweise die Bluetooth-Verbindung wiederherstellen. Löschen Sie die Bluetooth-Verbindungsinformationen und führen Sie eine erneute Koppelung durch.



### Zugehörige Informationen

- [Aktualisieren](#)

## Druckereinstellungen

- [Druckereinstellungen mit dem Brother BRConfiguration Tool \(Windows\) ändern](#)
- [Druckereinstellungen über Web Based Management ändern](#)
- [Druckereinstellungen bestätigen](#)
- [Details zum Druckereinstellungsbericht](#)
- [Dump-Daten drucken und bestätigen](#)
- [Druckereinstellungen am Drucker ändern](#)
- [Die Papiergrößen-Einstellung \(für Windows\)](#)

## Druckereinstellungen mit dem Brother BRConfiguration Tool (Windows) ändern

Um Druckereinstellungen wie Kennwort, Energieoptionen (einschließlich Automatischer Ruhemodus und Automatisches Abschalten) sowie Druckereinstellungen wie Druckgeschwindigkeit und Druckdichte zu ändern, verwenden Sie das BRConfiguration Tool.

Weitere Informationen zum BRConfiguration Tool finden Sie im *BRConfiguration Tool Handbuch* unter [support.brother.com/g/s/es/html/doc/brconfiguration/ger/index.html](http://support.brother.com/g/s/es/html/doc/brconfiguration/ger/index.html).



### Zugehörige Informationen

- [Druckereinstellungen](#)
    - [Die Papiergrößen-Einstellung \(für Windows\)](#)
-

## Die Papiergrößen-Einstellung (für Windows)

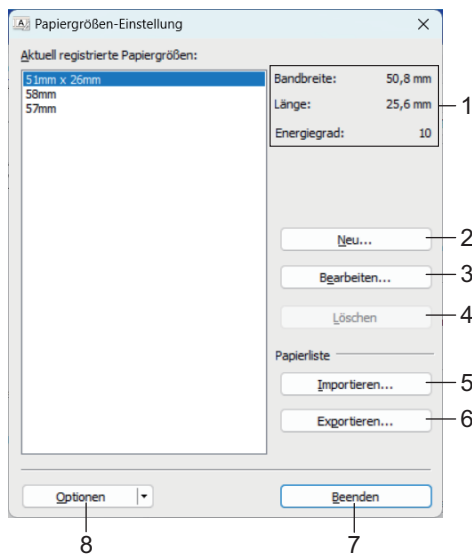
Verwenden Sie die Funktion „Papiergrößen-Einstellung“, um Papiergrößen hinzuzufügen, die in der Liste **Papiergröße** des Druckertreibers nicht verfügbar sind.

Klicken Sie auf Ihrem Windows-PC auf **Start > Einstellungen** und wählen Sie Ihren Drucker aus der Liste der Geräte aus. Klicken Sie auf **Druckereinstellungen > Papiergrößen-Einstellung**.

Bevor Sie auf neuen Papiergrößen drucken, registrieren Sie diese, indem Sie sie an Ihren Drucker senden; folgen Sie dazu den Anweisungen in diesem Abschnitt.

Das Drucken auf nicht registrierten Papiergrößen kann zu fehlerhaften Druckergebnissen führen.

### Dialogfeld „Papierformat-Einstellung“



#### 1. Aktuelle Einstellungen

Zeigt die aktuellen Einstellungen für das ausgewählte Papierformat an.

#### 2. Neu

Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um das Dialogfeld **Neu** anzuzeigen und neue Papiergrößen zu registrieren.

## HINWEIS

Um fehlerhafte Druckergebnisse zu vermeiden, registrieren Sie keine Papiergrößen, die bereits registriert wurden. Um Papier zu verwenden, das der derzeit registrierten Größe entspricht, wählen Sie die gewünschte Größe aus der Liste **Aktuell registrierte Papiergrößen** im Dialogfeld **Papiergrößen-Einstellung** aus und ändern und überschreiben Sie dann die Einstellungen über das Dialogfeld **Bearbeiten**.

#### 3. Bearbeiten

Dient zum Bearbeiten der Einstellungen für das ausgewählte Papierformat.

Um das ausgewählte Papierformat mit den neuen Einstellungen zu speichern, klicken Sie auf **Überschreiben**. Wenn Sie ein neues Papierformat mit den neuen Einstellungen hinzufügen möchten, ändern Sie den Namen im Feld **Papiergrößen-Name** und klicken Sie anschließend auf **Hinzufügen**.

#### 4. Löschen

Löscht das ausgewählte Papierformat. Ein gelöscht Papierformat kann nicht wiederhergestellt werden.

#### 5. Importieren

Liest die Textdatei mit den Papierformateinstellungen und ersetzt damit den Inhalt der Liste **Aktuell registrierte Papiergrößen**.

## HINWEIS

Beim Importieren der Liste wird der gesamte Inhalt der Liste **Aktuell registrierte Papiergrößen** durch die importierten Papierformate ersetzt.

### 6. Exportieren

Exportiert die Papierformate in der Liste **Aktuell registrierte Papiergrößen** in eine Datei. Die exportierten Formate können anschließend auf andere Computer verteilt werden.

### 7. Beenden

Schließt das Fenster **Papiergrößen-Einstellung** und kehrt zum Fenster mit den Druckeinstellungen zurück.

### 8. Optionen

Klicken Sie auf ▼ und wählen Sie dann eine Aktion aus.

Klicken Sie auf **Papierformat im Drucker registrieren**, um die Einstellungen für das ausgewählte Papierformat im Drucker zu registrieren.

Klicken Sie auf **In Befehlsdatei speichern**, um die Papiereinstellungen als Befehlsdatei zu exportieren. (Die Dateinamenerweiterung lautet .BIN.)

## HINWEIS

Wenn das Papierformat im Drucker registriert ist und **Beenden** angeklickt wird, erscheint das Dialogfeld **Papiergrößen-Einstellung** mit den hinzugefügten Papiergrößen in der Liste **Aktuell registrierte Papiergrößen**. Wenn ein Softwareprogramm läuft, in dem Sie die neue Papiergröße verwenden möchten, beenden Sie das Softwareprogramm und starten Sie es anschließend neu, damit die neue Papiergröße in der Liste angezeigt wird.

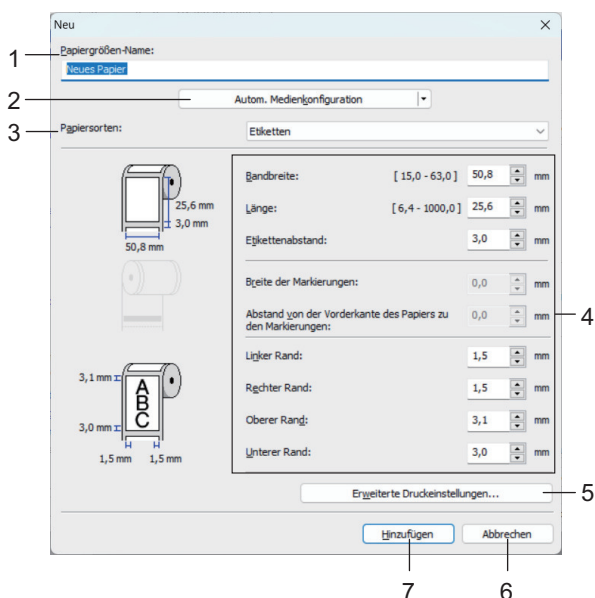


- Bei Verwendung der folgenden Funktionen können Sie deren Einstellungen schnell auf den Drucker anwenden:
  - Massenspeicher-Funktion
  - Bluetooth (Object Push Profile (OPP)) (TD-4455DNWB/TD-4555DNWB/TD-4555DNWBF)
  - WLAN (File Transfer Protocol (FTP)) (TD-4455DNWB/TD-4555DNWB/TD-4555DNWBF)
- Diese Befehle sind nur zum Anwenden von Einstellungen auf einen Drucker vorgesehen. Diese Befehle können nicht in die Papierformat-Einstellung importiert werden.

>> **Neu Dialogfeld**

>> **Erweiterte Druckeinstellungen Dialogfeld**

### Neu Dialogfeld



## 1. Papiergrößen-Name

Geben Sie den Namen des hinzuzufügenden Papierformats ein.

## 2. Autom. Medienkonfiguration

Ruft die Daten des im Drucker eingestellten Papiers ab und zeigt sie an. Weitere Informationen ►►  
*Zugehörige Informationen*



Versetzen Sie den Drucker in den Bereitschaftsmodus, wenn Sie diese Option verwenden. Wenn Sie den Drucker während der Verarbeitung oder Ausführung eines Druckauftrags konfigurieren, kann es zu einer Fehlfunktion kommen.

## 3. Papiersorten

Wählen Sie das gewünschte Druckmedium.

## 4. Detaillierte Einstellungen

Machen Sie genauere Angaben zum hinzuzufügenden Papierformat.

## 5. Erweiterte Druckeinstellungen

Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um das Dialogfeld **Erweiterte Druckeinstellungen** anzuzeigen und erweiterte Druckeinstellungen für die einzelnen Papierformate vorzunehmen.

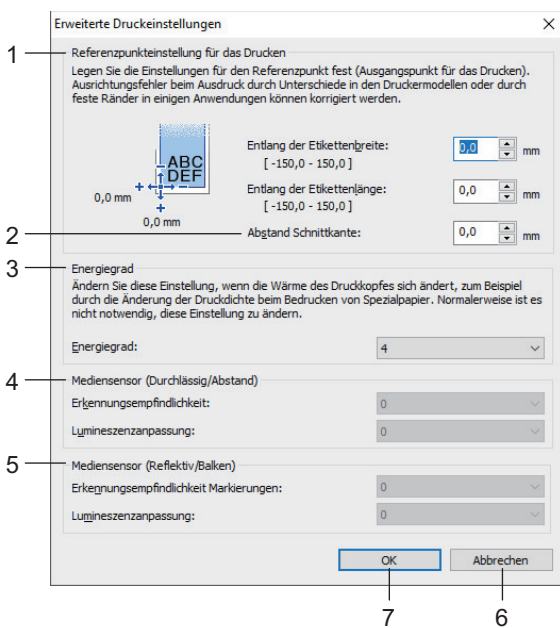
## 6. Abbrechen

Hebt die Einstellungen auf und schließt das Dialogfeld. Die bestehenden Einstellungen bleiben unverändert.

## 7. Hinzufügen

Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um das Papierformat hinzuzufügen und die Einstellungen anzuwenden.

## Erweiterte Druckeinstellungen Dialogfeld



## 1. Referenzpunkteinstellung für das Drucken

Dient zum Einstellen der Position des Referenzpunkts (Ausgangspunkt für das Drucken). Hiermit korrigieren Sie Ausrichtungsfehler beim Drucken durch Unterschiede bei den Druckermodellen oder den festen Randeinstellungen einiger Softwareprogramme.

## 2. Abstand Schnittkante

Dient zur Einstellung der Schnittposition, wenn das Papier über die Abreißkante abgetrennt wird.

## 3. Energiegrad

Dient zur Einstellung der vom Druckkopf abgegebenen Wärme (Energie), z. B. bei Verwendung von Spezialpapier.



- Der Kontrast des Druckergebnisses kann je nach Betriebsumgebung und verwendetem Medium variieren. Ändern Sie die Einstellungen nach Bedarf.
- Wenn Sie die Einstellung **Energiegrad** erhöhen, wird das Druckergebnis dunkler und die Druckgeschwindigkeit kann geringer sein.
- Wenn der Barcode auf dem gedruckten Etikett nur schlecht lesbar ist, passen Sie die **Energiegrad** Einstellung an.

#### 4. Mediensensor (Durchlässig/Abstand)

Dient zum Einstellen der Präzision, mit der der Durchlässigkeits-/Abstandssensor die Abstände für Einzel-Etiketten erkennt, sowie der vom Sensor ausgesendeten Lichtmenge.

Einstellungen können festgelegt werden, wenn **Papiersorten** auf **Etiketten** eingestellt ist.



Die Einstellungen für **Mediensensor (Durchlässig/Abstand)** im Dialogfeld **Geräteeinstellungen** können sich auf die Ergebnisse der Erkennung und Kalibrierung auswirken. Achten Sie darauf, die richtigen Werte einzugeben.

Beispielseinstellungen:

	Einstellung Bsp1	Einstellung Bsp2
<b>Geräteeinstellungen</b>	+2	-2
<b>Papiergrößen-Einstellung</b>	+2	+2
Tatsächliche Auswirkung	4	0

#### 5. Mediensensor (Reflektiv/Balken)

Dient zum Einstellen der Präzision, mit der der Reflexions-/Schwarzmarkensensor die Schwarzmarken erkennt, sowie der vom Sensor ausgesendeten Lichtmenge.



Die Einstellungen für **Mediensensor (Reflektiv/Balken)** im Dialogfeld **Geräteeinstellungen** können sich auf die Ergebnisse der Erkennung und Kalibrierung auswirken. Achten Sie darauf, die richtigen Werte einzugeben.

Beispielseinstellungen:

	Einstellung Bsp1	Einstellung Bsp2
<b>Geräteeinstellungen</b>	+2	-2
<b>Papiergrößen-Einstellung</b>	+2	+2
Tatsächliche Auswirkung	4	0

#### 6. Abbrechen

Hebt die Einstellungen auf und schließt das Dialogfeld. Die bestehenden Einstellungen bleiben unverändert.

#### 7. OK

Speichert die Einstellungen und bringt Sie zum vorhergehenden Dialogfeld zurück.



### Zugehörige Informationen

- [Druckereinstellungen mit dem Brother BRConfiguration Tool \(Windows\) ändern](#)
  - [Papierformate an andere Computer verteilen \(Windows\)](#)

#### Verwandte Themen:

- [Automatische Medienkonfiguration](#)
- [Sensorposition einstellen](#)
- [Übersicht über die automatische Medienkonfiguration](#)

## Papierformate an andere Computer verteilen (Windows)

Aus der Liste **Aktuell registrierte Papiergrößen** im Dialogfeld **Papiergrößen-Einstellung** exportierte Papierformate können an andere Computer verteilt werden. Wenn der Druckertreiber bereits auf dem Computer des Empfängers installiert wurde, müssen Sie nur die Papierformate verteilen.

1. Legen Sie auf dem Computer des Absenders die Papierformateinstellungen fest und klicken Sie anschließend auf **Exportieren**.

Die folgenden Dateien werden erstellt:

TD-4215D	bst4215ed.ptd bst4215ed.txt pdt6A35.bin
TD-4425DN	bst4425ed.ptd bst4425ed.txt pdt6D35.bin
TD-4425DNF	bst4425fed.ptd bst4425fed.txt pdt7135.bin
TD-4525DN	bst4525ed.ptd bst4525ed.txt pdt6E35.bin
TD-4455DNWB	bst4455ed.ptd bst4455ed.txt pdt6F35.bin
TD-4555DNWB	bst4555ed.ptd bst4555ed.txt pdt7035.bin
TD-4555DNWBF	bst4555fed.ptd bst4555fed.txt pdt7235.bin

2. Speichern Sie die TXT-Datei an einem beliebigen Speicherort auf dem Computer des Empfängers.
3. Klicken Sie auf dem Computer des Empfängers auf **Importieren**.

Die Papierformate werden durch die importierten Einstellungen ersetzt.

### Zugehörige Informationen

- [Die Papiergrößen-Einstellung \(für Windows\)](#)

## Druckereinstellungen über Web Based Management ändern

**Für folgende Modelle:** TD-4425DN/TD-4525DN/TD-4455DNWB/TD-4555DNWB/TD-4425DNF/TD-4555DNWBF

Sie können einen Standardwebbrowser verwenden, um die Einstellungen Ihres Geräts mit dem HTTP- (Hyper Text Transfer Protocol) oder HTTPS-Protokoll (Hyper Text Transfer Protocol over Secure Socket Layer) zu verwalten.

Über Web-based Management können die folgenden Operationen ausgeführt werden:

- Statusinformationen zu Ihrem Gerät anzeigen
- Netzwerkeinstellungen ändern, z. B. TCP/IP-Informationen
- Versionsinformationen der Gerätesoftware anzeigen
- Details in Netzwerk- und Gerätekonfiguration ändern



- Wir empfehlen Microsoft Edge für Windows. Vergewissern Sie sich, dass JavaScript und Cookies im verwendeten Browser immer aktiviert sind.
- Das Standardanmeldekennwort zur Verwaltung der Geräteeinstellungen ist auf der Geräterückseite angegeben und mit „Pwd“ gekennzeichnet. Wir empfehlen, dieses Kennwort zum Schutz Ihres Gerätes vor unberechtigtem Zugriff zu ändern.

Damit Sie Web Based Management nutzen können, muss Ihr Netzwerk TCP/IP verwenden. Außerdem müssen das Gerät und der Computer gültige IP-Adressen haben.

1. Starten Sie Ihren Webbrowser.
2. Geben Sie „https://Computer IP-Adresse“ in die Adresszeile Ihres Browsers ein.

Beispiel:

https://192.168.1.2



Wenn Sie ein Domain Name System verwenden oder einen NetBIOS-Namen aktiviert haben, können Sie statt der IP-Adresse einen anderen Namen eingeben, z. B. „Gemeinsamer\_Drucker“.

Beispiel:

https://Gemeinsamer\_Drucker

Wenn Sie einen NetBIOS-Namen aktiviert haben, können Sie auch den Knotennamen verwenden.

Beispiel:

https://brn123456abcdef

3. Geben Sie bei Bedarf das Kennwort in das Feld **Anmelden** ein und klicken Sie dann auf **Anmelden**.
4. Ändern Sie die Geräteeinstellungen.

Geben Sie bei jedem Zugriff auf Web Based Management das Kennwort in das Feld **Anmelden** ein und klicken Sie dann auf **Anmelden**. Nach dem Konfigurieren der Einstellungen klicken Sie auf **Abmelden**.



### Zugehörige Informationen

- [Druckereinstellungen](#)
  - [Ändern des Anmeldekennworts über Web Based Management](#)

## Ändern des Anmeldekennworts über Web Based Management

**Für folgende Modelle:** TD-4425DN/TD-4525DN/TD-4455DNWB/TD-4555DNWB/TD-4425DNF/TD-4555DNWBF

Das Standardkennwort zur Verwaltung der Einstellungen dieses Geräts ist auf der Unterseite des Geräts angegeben und mit „**Pwd**“ gekennzeichnet. Ändern Sie das Standardkennwort anhand der Anweisungen auf dem Bildschirm, wenn Sie sich zum ersten Mal anmelden. Wir empfehlen, das Standardkennwort zum Schutz des Geräts vor unbefugtem Zugriff umgehend zu ändern.

1. Starten Sie Ihren Webbrowser.
2. Geben Sie „https://IP-Adresse des Geräts“ in die Adressleiste des Browsers ein (wobei „IP-Adresse des Geräts“ die IP-Adresse des Geräts ist).

Beispiel:

https://192.168.1.2

Die IP-Adresse Ihres Geräts finden Sie im Netzwerkkonfigurationsbericht.

3. Geben Sie bei Bedarf das Kennwort in das Feld **Anmelden** ein und klicken Sie dann auf **Anmelden**.



---

Das Standardkennwort zur Verwaltung der Einstellungen dieses Geräts ist auf der Unterseite des Geräts angegeben und mit „**Pwd**“ gekennzeichnet. Ändern Sie das Standardkennwort, indem Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm befolgen, wenn Sie sich zum ersten Mal anmelden.

---

4. Klicken Sie in der linken Navigationsleiste auf **Administrator > Anmeldekennwort**.



- Das Standardkennwort zur Verwaltung der Einstellungen dieses Geräts ist auf der Unterseite des Geräts angegeben und mit „**Pwd**“ gekennzeichnet.
  - Wenn die linke Navigationsleiste nicht angezeigt wird, navigieren Sie von ☰.
- 

5. Geben Sie zum Ändern des Kennworts Ihr aktuelles Kennwort im Feld **Altes Kennwort eingeben** ein.
6. Befolgen Sie die Richtlinien für **Anmeldekennwort** bei der Eingabe Ihres neuen Kennworts in das Feld **Neues Kennwort eingeben**.
7. Geben Sie das neue Kennwort im Feld **Neues Kennwort bestätigen** ein.
8. Klicken Sie auf **Senden**.



---

Sie können auch die Sperreinstellungen im Menü **Anmeldekennwort** ändern.

---



### Zugehörige Informationen

- [Druckereinstellungen über Web Based Management ändern](#)


## Druckereinstellungen bestätigen

Sie können den Bericht mit Druckereinstellungen drucken, ohne den Drucker mit einem Computer oder Mobilgerät zu verbinden.

>> [TD-4215D/TD-4425DN/TD-4525DN/TD-4425DNF](#)

>> [TD-4455DNWB/TD-4555DNWB/TD-4555DNWBF](#)

### TD-4215D/TD-4425DN/TD-4525DN/TD-4425DNF

1. Schalten Sie den Drucker ein.
2. Legen Sie eine mindestens 102 mm breite Medienrolle in den Drucker ein.
3. Halten Sie dazu  zwei Sekunden lang gedrückt.

Der Bericht wird gedruckt.



Im Bericht werden Modellname, Seriennummer, Fehlerhistorie und andere Informationen zur Konfiguration und den Parametereinstellungen des Druckers aufgeführt.

Zum Lesen des gedruckten Berichts >> *Verwandte Themen: Details zum Druckereinstellungsbericht*

### TD-4455DNWB/TD-4555DNWB/TD-4555DNWBF

1. Schalten Sie den Drucker ein.
2. Legen Sie eine mindestens 102 mm breite Medienrolle in den Drucker ein.
3. Drücken Sie **Menu**.
4. Drücken Sie **▲** oder **▼**, um Folgendes auszuwählen:
  - a. Wählen Sie [Information] aus. Drücken Sie **OK**.
  - b. Wählen Sie [Druckkonfiguration] aus. Drücken Sie **OK**.
5. Drücken Sie **▲** oder **▼**, um eine der folgenden Optionen auszuwählen:
  - [Alles] und drücken Sie dann **OK**.  
Der Bericht enthält alle Informationen, die in den anderen Optionen angegeben sind.
  - [Nutzungsprotokoll] und drücken Sie dann **OK**.  
Der Bericht enthält Versionsinformationen, empfangene Daten, den Nutzungsverlauf und den Fehlerverlauf.
  - [Druckereinstellungen] und drücken Sie dann **OK**.  
Der Bericht enthält Versionsinformationen, Informationen zu den Druckereinstellungen, eine Liste der Netzwerkeinstellungen, Informationen zu den WLAN-Einstellungen und PDL-Informationen.
  - [Übertragungsdaten] und drücken Sie dann **OK**.  
Der Bericht enthält die Vorlagenliste und die Datenbankliste.
6. Wird das Auswahlmenü des Druckers angezeigt, drücken Sie **▲** oder **▼**, um [Start] auszuwählen.
7. Drücken Sie **OK**.

Zum Lesen des gedruckten Berichts >> *Verwandte Themen: Details zum Druckereinstellungsbericht*



### Zugehörige Informationen

- [Druckereinstellungen](#)

#### Verwandte Themen:

- [Teile ersetzen](#)
- [Details zum Druckereinstellungsbericht](#)

## Details zum Druckereinstellungsbericht

Diese Tabellen enthalten Referenzinformationen, die Ihnen helfen, den Inhalt des Druckereinstellungsberichts zu verstehen.

### Versionsinformationen

Titel im Druck	Beschreibung
<<PRINTER CONFIGURATION>>	Titel drucken (wird nicht im Befehl zur Erfassung von Informationen über die Haupteinheit verwendet)
[Printer]	Titel drucken (wird nicht im Befehl zur Erfassung von Informationen über die Haupteinheit verwendet)
FormVer	Version der Informationsausgabeliste der Haupteinheit
LmDBID	ID der DB, in dem die Wartungsinformationen gespeichert sind
Drucker	Name des Druckermodells
PrintID	Druckermodell-ID
SerialNo	Seriennummer
Region	Produktziel
ProgVer	Haupt-Programmversion
BootVer	Boot-Programmversion
FontVer	Schriftartenversion
EromVer	Version des EEPROM-Formats
BoardVer	Mainboardversion
Maintenance Reliability	Zuverlässigkeit der Wartungsinformationen

### Informationen zum Fehlerverlauf

Titel im Druck	Beschreibung
[Error History(PAGES)]	Titel drucken (wird nicht im Befehl zur Erfassung von Informationen über die Haupteinheit verwendet)
Last	Informationen über den neuesten Fehler (Fehlernummer und Zusammenfassung der Fehlermeldung)
#01	Fehlerverlauf (die letzten 10)
#02	Diese Information umfasst zwei Elemente als Satz und druckt eine Zeile für jeden Fehler.
#03	<ul style="list-style-type: none"> <li>Fehlernummer</li> </ul>
#04	<ul style="list-style-type: none"> <li>Die Gesamtzahl der gedruckten Seiten beim Auftreten des Fehlers</li> </ul>
#05	#01 ist der neueste Fehler, #10 ist der älteste Fehler, und der älteste Fehler #10 wird gelöscht, wenn ein neuer Fehler auftritt.
#06	
#07	
#08	
#09	
#10	

### Medieninformationen

Titel im Druck	Beschreibung
[Media Settings]	Medieninformationen (aktuell eingestellt)
Name	Papiername
Breite	Druckbare Breite
Länge	Druckbare Länge

Titel im Druck	Beschreibung
Papiersorten	Typ
Energiegrad	Energiegrad
Top Margin	Vorderer Rand [Punkt]
Unterer Rand	Hinterer Rand [Punkt]
Label Pitch	Etikettenabstand [Punkt]
Mark Offset	Abstand zur Markierung [Punkt]
Position Adj. (H)	Korrekturwert der Druckposition (horizontal) [Punkt]
Position Adj. (V)	Korrekturwert der Druckposition (vertikal) [Punkt]
Sensor Adj. (Lum)	Einstellwert für die Lichtabgabe des Sensors
Sensor Adj. (Thr)	Anpassungswert für Sensor-Schwellenwert

### Druckereinstellungen

Titel im Druck	Beschreibung
[Printer Settings]	Titel drucken (wird nicht im Befehl zur Erfassung von Informationen über die Haupteinheit verwendet)
Befehlsmodus	Befehlsmodus
Druckdichte	Druckintensität
Druckgeschwindigkeit	Druckgeschwindigkeit
JPEG-Druck	JPEG-Druck
Textrichtung	Druckausrichtung
Exit Position	Ausgabemethode
Auto-Schnitt	Cut settings (Schneideeinstellungen)
Vorlauf bei geschlossenem Deckel	Einzugseinstellung bei geschlossener Abdeckung
Druckerinformationsbericht	Inhalte des Drucks von Informationen der Haupteinheit
Seriell-Modus	Modus „Fortlaufende Nummer“
Druckprotokoll des Druckers speichern	Druckhistorie auf der Haupteinheit speichern
Print Data After Printing	Druckdatenbehandlung (nach dem Drucken)
Default Print#	Standardanzahl von Kopien
Power On When Plugged In	Automatisches Einschalten
Autom. Ruhemodus	Autom. Ruhemodus
Automatische Abschaltung	Automatische Stromabschaltung
Feed Key	Einstellungen der Taste „Bandvorlauf“
Function Key	Funktionstasteneinstellungen
AirPlane Mode	Bluetooth/WLAN sind vollständig deaktiviert
PrintReferencePointAdj.(W)[dot]	Druckbasis Punktkorrektur (Breitenrichtung) [Punkt]
PrintReferencePointAdj.(L)[dot]	Druckbasis Punktkorrektur (Längsrichtung) [Punkt]
Tear Adjust[mm]	Korrektur der Abreißkantenposition [mm]
SensitivityAdj.(Transmissive)	Korrektur Papiertrenner-Erkennungsstufe Korrekturwert des Lichtempfangssensors zur Erkennung von Lücken in Einzel-Etiketten
LuminescenceAdj(Transmissive)	Korrektur der Lumineszenzmenge (Durchlichttyp)
SensitivityAdj.(Reflective)	Blackmark-Erkennung Stufenkorrektur
LuminescenceAdj(Reflective)	Korrektur der Lichtabgabe (reflektierender Typ)

Titel im Druck	Beschreibung
SensitivityAdj.(Peeler)	Korrektur Ablöser-Erkennungsstufe
Menu Locks Settings	Menüsicherung [Einstellungen für Haupteinheit] (Gesperrt/Entsperrt)
Menu Locks Template Settings	Menüsicherung [Einstellungen für Vorlage] (Gesperrt/Entsperrt)
Menu Locks Information	Menüsicherung [Hauptinformationen] (Gesperrt/Entsperrt)
Menu Locks Wired LAN	Menüsicherung [LAN] (Gesperrt/Entsperrt)
Menu Locks WLAN	Menüsicherung [WLAN] (Gesperrt/Entsperrt)
Menu Locks Bluetooth	Menüsicherung [Bluetooth] (Gesperrt/Entsperrt)
Menu Locks Remote Update	Menüsicherung [Daten-Update] (Gesperrt/Entsperrt)
Menu Locks USB Update	Menüsicherung [USB-Daten-Update] (Gesperrt/Entsperrt)
Menu Locks Support URL	Menüsicherung [Support-Site-URL] (Gesperrt/Entsperrt)
Admin Password	Administrator-Kennwort (ein/aus)
LCD-Kontrast	Bildschirmdichte
Backlight Settings	Hintergrundbeleuchtung (ein/aus)
Hintergrundbel.-Timeout	Zeit bis zum Erlöschen der Hintergrundbeleuchtung
Display Brightness	Bildschirmhelligkeit
Template Settings	Vorlagen-Modus
Confirm Print	Überprüfung vor dem Drucken
Zeit- & Datumsformat	Anzeige von Uhrzeit und Datum (Ein/Aus)
Date Format	Datumsformat
Time Format	Zeitformat
Sprache	Spracheinstellungen
Unit	Einheitseinstellungen

### P-touch Template-Einstellungen

Titel im Druck	Beschreibung
[P-touch Template Settings]	Titel drucken (wird nicht im Befehl zur Erfassung von Informationen über die Haupteinheit verwendet)
Default Template Number (Standard-Vorlagennummer)	Anfangswert Vorlagennummer
Data Delimiter	Trennzeichen
Print Start Trigger	Druckbeginn-Auslöser
Command Character	Druckbeginn Befehlszeichenfolge
Received Data Size	Druckbeginn Datengröße Beim Drucken einer P-touch-Vorlage: Größe der empfangenen Daten, um den Druck zu starten, wenn der Druckbeginn-Auslöser „Anzahl der empfangenen Zeichen“ ist.
Character Code Table (Zeichencodetabelle)	Zeichencodesatz Beim Drucken einer P-touch-Vorlage: Zu verwendender Zeichencodesatz (siehe Befehlsreferenz für Details).
International Character Set (Internationaler Zeichensatz)	Internationale Zeichen Beim Drucken einer P-touch-Vorlage: Einige Codezeichen werden entsprechend dieser Einstellung ersetzt. (Details finden Sie in der Befehlsreferenz.)
Command Prefix Character (Präfixzeichen für Befehle)	Präfixzeichen

Titel im Druck	Beschreibung
Non-Printed Character	Verworfenene Zeichenfolge
Available Return Code (Verfügbarer Rückgabecode)	Neuer Zeilencode
Replace FNC1 (FNC1 ersetzen)	FNC1-Ersatz
Virtual Future Date	Direkte Datumseingabe (ein/aus)
Virtual Future Time	Direkte Zeiteingabe (ein/aus)
[PDL]	Titel drucken (wird nicht im Befehl zur Erfassung von Informationen über die Haupteinheit verwendet)
FmtPrefix	Aktueller ZPL-Command Prefix Character
CtrPrefix	Aktueller ZPL-Command Prefix Character
Trennzeichen	Aktuelles ZPL-Trennzeichen für Befehle
CRC Check	Einstellung der CRC-Prüfung in der SBPL-Emulation (aktivieren/deaktivieren)
[Option]	Titel drucken (wird nicht im Befehl zur Erfassung von Informationen über die Haupteinheit verwendet)
Cutter Option	Option der Schneideeinheit (mit/ohne)
Etikettenablöser	Option „Ablöser“ (mit/ohne)

### RS-232C-Schnittstelle Kommunikationseinstellung Informationen

Titel im Druck	Beschreibung
[Serial]	Titel drucken (wird nicht im Befehl zur Erfassung von Informationen über die Haupteinheit verwendet)
Baud rate(bps)	RS-232C Baudrate
Data bit	RS-232C Daten-Bit-Länge
Parity	RS-232C Paritätseinstellung
Flow control	RS-232C Flusssteuerungseinstellung

### Informationen zu Bluetooth-Einstellungen

Titel im Druck	Beschreibung
[Bluetooth]	Titel drucken (wird nicht im Befehl zur Erfassung von Informationen über die Haupteinheit verwendet)
Bluetooth Usage	Bluetooth-Aktivierungsstatus (aktiviert/deaktiviert) Wenn diese Option deaktiviert ist, werden alle nachstehenden Elemente als „-“ (Bindestrich) angezeigt.
Bluetooth Firmware Ver.	Informationen zur Version der Bluetooth HCD-Datei
Bluetooth Device Name (Name des Bluetooth-Geräts)	Name des Bluetooth-Gerätes
Bluetooth On Power On	Bluetooth-Status bei eingeschaltetem Gerät
Für andere Geräte sichtbar	In „Andere Geräte“ suchen
Bluetooth-Modus	Bluetooth-Steuerungsmodus
Automatic Reconnection	Automatisches Wiederverbinden (Classic)
Target Address	Bluetooth-Adresse für automatische Wiederverbindung (Classic)
Minimaler Sicherheitsmodus	Minimale Sicherheit (Low Energy)
Bluetooth Address (Bluetooth-Adresse)	Bluetooth-Adresse

### Bluetooth-Adresse Barcode

Titel im Druck	Beschreibung
(Barcode image)	Barcode für Bluetooth-Geräteadresse Format: CODE128, unteres Zeichen EIN, Höhe 79 Punkte (10 mm), Breite = sehr klein, Verhältnis dünne Balken/dicke Balken = 3:1, Balkenlängen nicht gleich

### Informationen zur WLAN-Konfiguration

Titel im Druck	Beschreibung
[WLAN]	Titel drucken (wird nicht im Befehl zur Erfassung von Informationen über die Haupteinheit verwendet)
WLAN Region	WLAN-Zieleinstellungen
WLAN On Power On	Wireless-Einstellungen beim Einschalten (WLAN ein/aus)
Network Mode	Netzwerkmodus (Infrastruktur/Direkt/Infra&Direkt/Ad hoc)
RSSI	Empfangene Signalstärke (WLAN, Wireless Direct)
Kanal	Kanal
WLAN Status	WLAN-Status (aktiviert/WLAN aus/nicht verbunden)
Knotenname	Knotenname im WLAN
MAC Address	WLAN-MAC-Adresse
SSID	Verbindungsziel SSID (Netzwerkname)
Verschlüsselungsmodus	Verschlüsselungsmethode
Authentifizierungsmethode	Authentifizierungsmethode
Boot-Methode	Methode für die Einstellung von IP-Adressen
IP-Adresse	WLAN-IP-Adresse
Subnet Mask	Subnetzmaske
Gateway Address	Gateway-Adresse
DNS Address	DNS-Serveradresse (IPv4)
IPv6 Address	IPv6-Adresse
IPv6 DNS Address	DNS-Serveradresse (IPv6)
WFD Status	Wireless Direct-Status (aus/Gruppenbesitzer aktiv)
WFD SSID	Wireless Direct-SSID
WFD Channel	Kanal für Wireless Direct-Verbindung
WFD MAC Address	Wireless Direct-MAC-Adresse
WFD IP Address	Wireless Direct-IP-Adresse

### LAN-Einstellungsinformationen

Titel im Druck	Beschreibung
[WiredLAN]	Titel drucken (wird nicht im Befehl zur Erfassung von Informationen über die Haupteinheit verwendet)
WiredLAN Status	LAN-Status (offline/online)
Knotenname	Knotenname
MAC Address	MAC-Adresse
Boot-Methode	Methode für die Einstellung von IP-Adressen
IP-Adresse	IP-Adresse
Subnet Mask	Subnetzmaske
Gateway Address	Gateway-Adresse
DNS Address	DNS-Serveradresse (IPv4)

Titel im Druck	Beschreibung
IPv6 Address	IPv6-Adresse
IPv6 DNS Address	DNS-Serveradresse (IPv6)

### Übertragung der Datenliste der Haupteinheit

Titel im Druck	Beschreibung
[Template List]	Liste der an den Drucker übertragenen Vorlagennamen
[Database List]	Liste der an den Drucker übertragenen Datenbanknamen
[Font List]	Liste der Schriftartennamen, die auf den Drucker heruntergeladen wurden
Available memory	Freier Speicherplatz im FlashROM (Benutzerbereich) [Bytes]

### Anfängliches EWS-Kennwort

Titel im Druck	Beschreibung
Default Password	Anfängliches EWS-Kennwort

### Nutzungsverlauf der Haupteinheit (Benutzer)

Titel im Druck	Beschreibung
[Usage Information]	Titel drucken (wird nicht im Befehl zur Erfassung von Informationen über die Haupteinheit verwendet)
Print Count (Total)	Drucknummernzähler
Print Distance (Total)[m]	Druckabstand Zähler (m) (Transportabstand beim Druck nur in Vorwärtsrichtung, ohne Ränder. White Data sind im Druckabstand enthalten)
Print Distance (Total)[dot]	Druckabstand Zähler (Punkt)
Full Cutter Count (Total)	Vollschnitzzähler
Head Disconnection dots[dot]	Kopftrennung Anzahl [Punkte] (aktuelle Prüfergebnisse)
Feed Count	Vorlauf-Zähler
Environmental Temperature (Current)[degC]	Umgebungstemperatur (aktuell) [°C]

### Informationen zum Fehlerverlauf

Titel im Druck	Beschreibung
[Error Count]	Titel drucken (wird nicht im Befehl zur Erfassung von Informationen über die Haupteinheit verwendet)
Error Count Total	Anzahl der aufgetretenen Fehler
Error Count #[Array:##]	Anzahl der aufgetretenen Fehler [Array:##] (bei 1 Stelle, die 2. Stelle weglassen)
System Error Count #[Array:##]	Anzahl der aufgetretenen Systemfehler [Array:##] (bei 1 Stelle, die 2. Stelle weglassen)

### Nutzungsverlauf der Haupteinheit (Wartung)

Titel im Druck	Beschreibung
Print Distance (User1)[m]	Vom Benutzer rücksetzbarer Druckabstandszähler (aktuell)
Print Distance (User2)[m]	Vom Benutzer rücksetzbarer Druckabstandszähler (1 vorheriger)
Print Distance (User3)[m]	Vom Benutzer rücksetzbarer Druckabstandszähler (2 vorherige)
Print Distance (Head1)[m]	Druckabstandszähler wird bei Erkennung eines Kopfaustauschs aktualisiert (derzeit)
Print Distance (Head2)[m]	Druckabstandszähler wird bei Erkennung eines Kopfaustauschs aktualisiert (1 vorheriger)

<b>Titel im Druck</b>	<b>Beschreibung</b>
Print Distance (Head3)[m]	Druckabstandszähler wird bei Erkennung eines Kopfaustauschs aktualisiert (2 vorheriger)
Full Cutter Count (1)	Vollschnittzähler aktualisiert bei Austausch der Schneideeinheit (derzeit)
Full Cutter Count (2)	Vollschnittzähler aktualisiert bei Austausch der Schneideeinheit (1 vorheriger)
Full Cutter Count (3)	Vollschnittzähler aktualisiert bei Austausch der Schneideeinheit (2 vorherige)
Head Replacement Count	Anzahl Kopfaustausch [mal] (Anzahl der Austausche, die festgestellt wurden)
Print Distance (Average)[dot]	Durchschnittliche Seitenlänge (=Druckabstand gesamt / Gesamtzahl der gedruckten Seiten)
Print Count (USB1)	Anzahl der Kopien über USB
Print Count (USB2)	Anzahl der Kopien über USB (über Option)
Print Count (USB HOST)	Anzahl der Kopien auf USBHOST (Barcode-Lesegerät, USB-Speicher usw.)
Print Count (Bluetooth)	Anzahl der Kopien über Bluetooth
Print Count (Bluetooth LE)	Anzahl der Kopien mit Bluetooth LE
Print Count (AirPrint)	Anzahl der Kopien mit AirPrint
Print Count (USB MSC)	Anzahl der Kopien mit USB-Massenspeicher
Print Count (Network)	Anzahl der Kopien über das Netzwerk (LAN/WLAN)
Print Count (Standalone)	Anzahl der Kopien auf der Haupteinheit
Print Count (RS232C)	Anzahl der Kopien mit RS-232C
Print Count (Other)	Druckanzahl anderer Befehle
Print Count (Raster)	Anzahl der Kopien in Raster
Print Count (ESCP)	Anzahl der Kopien mit ESC/P
Print Count (P-Template)	Anzahl der Kopien mit P-touch Template
Print Count (ZPL emulation)	Anzahl der Kopien mit ZPL-Emulation
Print Count (CPCL emulation)	Anzahl der Kopien mit CPCL-Emulation
Print Count (SBPL emulation)	Anzahl der Kopien mit SBPL-Emulation
Print Count (Density [Array:##])	Anzahl der Kopien bei Druckdichte [Array:##]
Print Count (Duty0-4%)	Anzahl der Kopien mit Druckleistung 0 bis 4 %
Print Count (Duty5-9%)	Anzahl der Kopien mit Druckleistung 5 bis 9 %
Print Count (Duty10-14%)	Anzahl der Kopien mit Druckleistung 10 bis 14 %
Print Count (Duty15-19%)	Anzahl der Kopien mit Druckleistung 15 bis 19 %
Print Count (Duty20-24%)	Anzahl der Kopien mit Druckleistung 20 bis 24 %
Print Count (Duty25-29%)	Anzahl der Kopien mit Druckleistung 25 bis 29 %
Print Count (Duty30-34%)	Anzahl der Kopien mit Druckleistung 30 bis 34 %
Print Count (Duty35-39%)	Anzahl der Kopien mit Druckleistung 35 bis 39 %
Print Count (Duty40-44%)	Anzahl der Kopien mit Druckleistung 40 bis 44 %
Print Count (Duty45-49%)	Anzahl der Kopien mit Druckleistung 45 bis 49 %
Print Count (Duty50-54%)	Anzahl der Kopien mit Druckleistung 50 bis 54 %
Print Count (Duty55-59%)	Anzahl der Kopien mit Druckleistung 55 bis 59 %
Print Count (Duty60-64%)	Anzahl der Kopien mit Druckleistung 60 bis 64 %
Print Count (Duty65-69%)	Anzahl der Kopien mit Druckleistung 65 bis 69 %

Titel im Druck	Beschreibung
Print Count (Duty70-74%)	Anzahl der Kopien mit Druckleistung 70 bis 74 %
Print Count (Duty75-79%)	Anzahl der Kopien mit Druckleistung 75 bis 79 %
Print Count (Duty80-84%)	Anzahl der Kopien mit Druckleistung 80 bis 84 %
Print Count (Duty85-89%)	Anzahl der Kopien mit Druckleistung 85 bis 89 %
Print Count (Duty90-94%)	Anzahl der Kopien mit Druckleistung 90 bis 94 %
Print Count (Duty95-100%)	Anzahl der Kopien mit Druckleistung 95 bis 100 %
Average Coverage (Total)[%]	Durchschnittliche Druckrate (berechneter Wert) für effektive Punkte [%]
Full Cut Time[msec]	Letzte Zeit für Vollschnitt (Zeit vom Beginn bis zum Ende des Betriebs)
Head Temperature (Min.)[degC]	Minimale Druckkopftemperatur
Head Temperature (Max.)[degC]	Maximale Druckkopftemperatur
Peeler Sensor[AD]	AD-Spannungswert des Ablösesensors, wenn die LED während des Ablösevorgangs aus ist (aktuell)
Cooling Count (head)	Kühlung durch den Druckkopf
Cooling Count (motor)	Kühlmotor
Button Push Count (Power)	Tastendruckzähler (Ein/Aus)
Button Push Count (Esc)	Tastendruckzähler (Esc)
Button Push Count (Menu)	Tastendruckzähler (Menü)
Button Push Count (Feed)	Tastendruckzähler (Vorschub)
Button Push Count (Up)	Tastendruckzähler (Auf)
Button Push Count (Down)	Tastendruckzähler (Ab)
Button Push Count (OK)	Tastendruckzähler (OK)
Button Push Count (Function)	Tastendruckzähler (Funktion)
Cover Open Count	Abdeckung geöffnet Zähler
Environmental Temperature (Min.)[degC]	Umgebungstemperatur (Minimum) [°C]
Environmental Temperature (Max.)[degC]	Umgebungstemperatur (Maximum) [°C]
Environmental Temperature (Avg.)[degC]	Durchschnittliche Umgebungstemperatur [°C]
Environmental Temperature (SD)[degC]	Standardabweichung der Umgebungstemperatur [°C]
Media #01	Informationen über die Medien mit der höchsten Anzahl von Ausdrucken.
Name:	Name
Width:[dot]	Medienbreite
Length:[dot]	Medienlänge
Type:	Typ
Energy:	Energiegrad
Cut count:	Schnittanzahl
Distance:	Druckabstand
Count:	Die Anzahl der gedruckten Kopien
Sensor Adj. (Lum):	Einstellwert für die Lichtabgabe des Sensors
Sensor Adj. (Thr);	Anpassungswert für Sensor-Schwellenwert
Media #02	Informationen über das Medium mit der zweithöchsten Anzahl von Ausdrucken.
Name:	Name
Width:[dot]	Medienbreite

Titel im Druck	Beschreibung
Length:[dot]	Medienlänge
Type:	Typ
Energy:	Energiegrad
Cut count:	Schnittanzahl
Distance:	Druckabstand
Count:	Die Anzahl der gedruckten Kopien
Sensor Adj. (Lum):	Einstellwert für die Lichtabgabe des Sensors
Sensor Adj. (Thr);	Anpassungswert für Sensor-Schwellenwert
Total Power On Time	Betriebsdauer gesamt [Minuten]
Total Power On Count	Gesamtanzahl der Betriebsdauer [mal]



### Zugehörige Informationen

- [Druckereinstellungen](#)

#### Verwandte Themen:

- [Druckereinstellungen bestätigen](#)

## Dump-Daten drucken und bestätigen

Versetzen Sie Ihren Drucker in den Dump-Modus und starten Sie ihn neu. Im Dump-Modus können Sie die vom Drucker empfangenen Daten drucken und überprüfen.

Beispiel:

Addr:	00	01	02	03	04	05	06	07	08	09	0A	0B	0C	0D	0E	0F	0123456789ABCDEF
0100:	00	00	00	00	00	00	00	00	00	00	00	00	00	00	00	00	.....
0110:	00	00	00	00	00	00	00	00	00	00	00	00	00	00	00	00	.....
0120:	00	00	00	00	00	00	00	00	00	00	00	00	00	00	00	00	.....
0130:	00	00	00	00	00	00	00	00	00	00	00	00	00	00	00	00	.....
0140:	00	00	00	00	00	00	00	00	00	00	00	00	00	00	00	00	.....
0150:	00	00	00	00	00	00	00	00	00	00	00	00	00	00	1B	40	.....@
0160:	1B	69	61	01	1B	69	21	01	1B	69	55	4A	00	0C	CC	96	.ia..i!..iUJ...
0170:	E5	39	F6	0E	00	00	49	00	00	00	1B	69	55	77	01	3F	.9...I...iUw.?
0180:	0A	33	1A	00	33	2D	00	7E	01	9C	00	00	00	00	00	00	.3..3-..
0190:	00	00	00	00	A6	01	00	00	00	00	00	00	00	00	00	00	.....
01A0:	00	00	00	00	00	00	00	00	00	00	00	00	00	00	00	00	.....
01B0:	00	00	00	00	00	00	00	00	00	00	00	00	00	00	00	00	.....
01C0:	00	00	00	00	00	00	00	00	00	00	00	00	00	35	31	6D	.....51mm
01D0:	20	78	20	32	36	6D	6D	00	00	00	00	32	2E	30	22		x 26mm.....2.0"
01E0:	20	78	20	31	2E	30	22	00	00	00	00	00	00	E4	00		x 1.0".....
01F0:	00	00	18	00	00	00	00	01	18	00	00	00	00	1B	69		.....i

Das Layout ist querformatig und wird in der Reihenfolge Adresse, Hexadezimal und ASCII angezeigt.







1. Adresse
2. Hexadezimal
3. ASCII

>> [TD-4215D/TD-4425DN/TD-4525DN/TD-4425DNF](#)

>> [TD-4455DNWB/TD-4555DNWB/TD-4555DNWBF](#)

>> [TD-4215D/TD-4425DN/TD-4525DN/TD-4455DNWB/TD-4555DNWB/TD-4425DNF/TD-4555DNWBF](#)

### TD-4215D/TD-4425DN/TD-4525DN/TD-4425DNF

1. Legen Sie eine 58 mm breite Medienrolle in den Drucker ein.
2. Halten Sie  gedrückt, um den Drucker auszuschalten.
3. Halten Sie ,  und  fünf Sekunden lang gedrückt.
4. Drücken Sie zweimal auf  und dann auf **OK**.
5. Drücken Sie .

Der Drucker beginnt nach dem Neustart mit dem Drucken.





Um den normalen Druckbetrieb fortzusetzen, müssen Sie den Drucker aus- und wieder einschalten.


### TD-4455DNWB/TD-4555DNWB/TD-4555DNWBF

1. Verbinden Sie den Drucker über ein USB-Kabel mit dem Computer.
2. Schalten Sie den Drucker ein.



Vergewissern Sie sich, dass sich der Drucker im Bereitschaftsmodus befindet.

3. Legen Sie eine 58 mm breite Medienrolle in den Drucker ein.
4. Drücken Sie **Menu**.
5. Drücken Sie  oder , um Folgendes auszuwählen:
  - a. Wählen Sie [Administration] aus. Drücken Sie **OK**.
  - b. Wählen Sie [Dump-Modus] aus. Drücken Sie **OK**.

6. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.
7. Wenn auf dem LCD des Geräts eine Verarbeitungsmeldung angezeigt wird, beginnt das Gerät automatisch mit dem Drucken. Drückt das Gerät nicht, drücken Sie , um die Dump-Daten zu drucken.



Um den normalen Druckbetrieb fortzusetzen, müssen Sie den Drucker aus- und wieder einschalten.

## **TD-4215D/TD-4425DN/TD-4525DN/TD-4455DNWB/TD-4555DNWB/TD-4425DNF/ TD-4555DNWBF**

Versetzen des Druckers in den Dump-Modus mithilfe des BRConfiguration Tool.

Weitere Informationen zum BRConfiguration Tool finden Sie im *BRConfiguration Tool Handbuch* unter [support.brother.com/g/s/es/html/doc/brconfiguration/ger/index.html](http://support.brother.com/g/s/es/html/doc/brconfiguration/ger/index.html).



Um den normalen Druckbetrieb fortzusetzen, müssen Sie den Drucker aus- und wieder einschalten.



### **Zugehörige Informationen**

- [Druckereinstellungen](#)

## Druckereinstellungen am Drucker ändern

Für folgende Modelle: TD-4455DNWB/TD-4555DNWB/TD-4555DNWBF



Alternativ können Sie zum Ändern der Druckereinstellungen das BRConfiguration Tool auf einem mit dem Drucker verbundenen Computer verwenden.

1. Drücken Sie **Menu**.
2. Drücken Sie **▲** oder **▼**, um eine Menüoption auszuwählen, und drücken Sie dann **OK**.
3. Drücken Sie **▲** oder **▼**, um eine Option auszuwählen, und drücken Sie dann **OK**.



- a. Die aktuelle Auswahl ist hervorgehoben.
- b. Die Scrollleiste zeigt die Position der hervorgehobenen Option auf der Liste an.



### Zugehörige Informationen

- [Druckereinstellungen](#)
  - [Einstellungstabellen](#)

#### Verwandte Themen:

- [Druckereinstellungen mit dem Brother BRConfiguration Tool \(Windows\) ändern](#)

## Einstellungstabellen

Für folgende Modelle: TD-4455DNWB/TD-4555DNWB/TD-4555DNWBF

Die Einstellungstabellen sollen Ihnen ein besseres Verständnis der Menüauswahlmöglichkeiten und Optionen vermitteln.



Je nach verwendeter Firmware (Druckersoftware) weichen einige Einstellungen möglicherweise davon ab.

- >> [Einstellungen]
- >> [Vorlageneinst.]
- >> [Information]
- >> [Administration]
- >> [Verkabeltes LAN]
- >> [WLAN]
- >> [Bluetooth]
- >> [Medien]
- >> [Remote-Update] (Netzwerk)
- >> [Von USB aktualisieren] (USB-Stick)
- >> [Benutzerd. QR-Code]

### [Einstellungen]

Ebene 1	Ebene 2	Beschreibungen
Druckdichte	-	Stellt die Druckdichte des Druckers ein.
Auto-Schnitt	-	Legt die Schneidemethode für den Druck mehrerer Etiketten fest.
Druckabgleich (X)	-	Ermöglicht das Anpassen der Druckposition.
Druckabgleich (Y)	-	Ermöglicht das Anpassen der Druckposition.
Ausgabepos.	-	Bestimmt die Position für die Medienaussgabe.
Abreißposition	-	Ermöglicht das Anpassen der Abreißposition.
Druckgeschwindigkeit	-	Bestimmt die Druckgeschwindigkeit des Druckers.
Textrichtung	-	Bestimmt die Druckausrichtung.
Automatisch aus	-	Legt die Zeitspanne fest, nach deren Ablauf sich der Drucker automatisch ausschaltet.
Autom. Ruhemodus	-	Legt die Zeitspanne fest, nach deren Ablauf der Drucker automatisch in den Energiesparmodus wechselt.
LCD-Kontrast	-	Legt den Kontrast des LCD fest. Je höher die Zahl, desto stärker der Kontrast.
Hintergrundbeleuchtung	-	Dient dem Ein- oder Ausschalten der Hintergrundbeleuchtung.
(Durchlicht-) Sensor	Erkennungsempfindlichkeit	Dient zum Einstellen der Präzision des Sensors, der die Abstände für Einzel-Etiketten erkennt.
	Lumineszenz	Dient zum Einstellen der Lichtmenge, die vom Durchlässigkeits-/Abstandssensor ausgesendet wird.
(Reflex-) Sensor	Markierungserkennung	Dient zum Einstellen der Präzision des Sensors, der die Schwarzmarken erkennt.

Ebene 1	Ebene 2	Beschreibungen
(Reflex-) Sensor	Lumineszenz	Dient zum Einstellen der Lichtmenge, die vom Reflexions-/Schwarzmarkensensor ausgesendet wird.
Vorlagen-Modus	-	Wählen Sie die Display-Einstellungen für den angezeigten Bildschirm im Bereitschaftsmodus.


### [Vorlageneinst.]

Ebene 1	Ebene 2	Beschreibungen
Druck bestät.	-	Legt fest, ob vor dem Drucken eine Meldung zur Bestätigung der Kopienanzahl angezeigt wird.
Nummerierungsmodus	Weit.v.Letzt.	Dient dem Serialisieren (Nummerieren) ab der letzten gedruckten Nummer.
	Von Start-Nr.	Dient dem Serialisieren (Nummerieren) ab der Standardnummer für jeden Druckvorgang.
Reset Nummerierung	-	Setzt die fortlaufende Nummer auf die Standardnummer zurück.
Standard-Druckquantität	-	Legt den Standardwert für die Druckmenge fest.
Temporäres Datum	-	Dient der direkten Datumseingabe in die Vorlage.
Temporäre Zeit	-	Dient der direkten Uhrzeiteingabe in die Vorlage.

### [Information]

Ebene 1	Ebene 2	Beschreibungen
Konfiguration	-	Dient der Anzeige der Druckerinformationen.
Druckkonfiguration	Alles	Druckt die Statusinformationen des Druckers (Prüfmuster zur Erkennung fehlender Punkte, Nutzungsprotokoll, Druckereinstellungen, WLAN-Einstellungsdaten und Übertragungsdaten).
	Nutzungsprotokoll	Druckt das Nutzungsprotokoll des Druckers.
	Druckereinstellungen	Druckt die Druckereinstellungen.
	Übertragungsdaten	Druckt die Übertragungsdaten.

### [Administration]

Ebene 1	Ebene 2	Beschreibungen
Befehls-Modus	-	Legt die Art des Befehlsmodus fest.
Datumsformat	-	Wählt das Datumsformat für die Uhr.
Uhrzeitformat	-	Wählt das Format für die Uhrzeit.
 Sprache	-	Wählt die LCD-Sprache.
Einheit	-	Wählt die Maßeinheiten für angezeigte Einstellungen.
Zurücksetzen	Reset auf Werkseinst.	Setzt alle Druckereinstellungen, einschließlich der Kommunikations- und Geräteeinstellungen, auf Standardwerte zurück. Im Drucker gespeicherte Vorlagen und Datenbanken werden ebenfalls gelöscht.
	Benutzerdaten-Reset	Setzt alle Geräteeinstellungen auf Standardwerte zurück. Im Drucker gespeicherte Vorlagen und Datenbanken werden ebenfalls gelöscht.

Ebene 1	Ebene 2	Beschreibungen
Zurücksetzen	Netzwerk-Reset	Setzt alle Kommunikationseinstellungen auf Standardwerte zurück.
Flugmodus	-	Schaltet den Flugmodus ein oder aus. Bei eingeschaltetem Flugmodus werden keine WLAN- und Bluetooth-Symbole auf dem LCD angezeigt.
Uhrzeit und Datum	-	Legt fest, ob Datum und Uhrzeit auf dem LCD angezeigt werden.
Prüfen des Druckkopfes	-	Dient zur Überprüfung des Druckkopfstatus.
Menüsperr	-	Aktivieren Sie die Kontrollkästchen für alle Optionen, bei denen Sie verhindern möchten, dass Änderungen über das LCD des Druckers vorgenommen werden. Drücken Sie nach Auswahl der Kontrollkästchen auf ▲ oder ▼, um Fertigstellen auszuwählen, und drücken Sie dann auf <b>OK</b> , um die Einstellungen abzuschließen. Bei eingerichteter Menüsperrung wird ein Sperrsymbol für nicht-auswählbare Parameter angezeigt.
Menüsicherheit	-	Bestimmt, ob zum Aufrufen des Verwaltungsmodus ein Code erforderlich ist. Legen Sie bei Aktivierung dieser Einstellung ein vierstelliges Kennwort fest.
Dump-Modus	-	Wählen Sie, ob Sie den Dump-Modus ausführen möchten.
Web Based Management	-	Schalten Sie Web Based Management ein oder aus.
Firmware-Update	Nach Updates suchen	Überprüfen Sie, ob ein Firmware-Update verfügbar ist.
	Update-Benachrichtigung	Richten Sie regelmäßige Prüfungen auf Firmware-Updates sowie Benachrichtigungen ein, wenn ein Update verfügbar ist.

### [Verkabeltes LAN]

Ebene 1	Ebene 2	Beschreibungen
TCP/IP-Einstellungen	-	Legt TCP/IP-Einstellungen fest.
Status verkabeltes LAN	-	Zeigt den LAN-Status an.

### [WLAN]

Ebene 1	Ebene 2	Beschreibungen
WLAN (Ein/Aus)	-	Schaltet die WLAN-Funktion ein oder aus.
Netzwerkmodus	-	Wählt den Netzwerkmodus, der bei aktivierter WLAN-Funktion verwendet werden soll.
WPS Tastendruck	-	Dient zum Herstellen einer Verbindung mit einem Wireless Access Point/Router in der Nähe.
WPS PIN-Code	-	Zeigt die achtstellige PIN des Drucker an.
Manuelle Infra-Einstellung	-	Zeit die SSID eines Wireless Access Point/Router in der Nähe an. Wenn Sie nach Auswahl der SSID auf <b>OK</b> drücken, wird der Bildschirm zur Kennworteingabe angezeigt.
Manuelle Direct-Einst.	-	Dient der manuellen Eingabe von SSID und Kennwort eines Wireless Access Point/Routers zum Herstellen einer Verbindung.
TCP/IP-Einstellungen	-	Legt TCP/IP-Einstellungen fest.
WLAN-Status	Infrastrukturmodus	Zeigt den WLAN-Status an.

Ebene 1	Ebene 2	Beschreibungen
WLAN-Status	Direct-Modus	Zeigt den WLAN-Status an.

### [Bluetooth]

Ebene 1	Ebene 2	Beschreibungen
Bluetooth (Ein/Aus)	-	Schaltet die Bluetooth-Funktion ein oder aus.
Modus	-	Dient zur Auswahl des Bluetooth-Modus.
Barcode-Druck	-	Druckt die Bluetooth-Adresse und den entsprechenden Barcode.
Autom. neu verbinden	-	Wechselt in den Modus zur automatischen Wiederverbindung (nur für Apple-Geräte: iPad, iPhone oder iPod touch).
Verlauf löschen	-	Löscht die Daten der am Drucker angemeldeten Geräte mit automatischer Verbindungswiederherstellung.
Auth.-Code anzeigen	-	Legen Sie fest, ob die <b>OK</b> -Taste auf dem Bluetooth-Kopplungsbildschirm gedrückt werden soll.
Sichere Bluetooth-Verb.	-	Stellen Sie entweder den Hochsicherheitsmodus oder den Normalmodus ein.
Bluetooth-Status	-	Zeigt den Status der Bluetooth-Funktion an.

### [Medien]

Ebene 1	Ebene 2	Beschreibungen
Auswahl	-	Wählt das Papierformat bzw. Druckmedium aus.
Kalibrierung	-	Dient der Formaterkennung des eingelegten Papiers.
Randbreiteneinstellung	-	Legen Sie die Randbreite fest.

### [Remote-Update] (Netzwerk)

Ebene 1	Ebene 2	Beschreibungen
Remote-Update	-	Nur verfügbar, wenn der Drucker mit dem FTP-Server verbunden ist sowie Vorlagen, Datenbanken und andere Dateien aktualisiert werden müssen.

Stellen Sie zuvor die FTP-Serverinformationen über die **Kommunikationseinstellungen** im BRConfiguration Tool ein.

### [Von USB aktualisieren] (USB-Stick)

Ebene 1	Ebene 2	Beschreibungen
Von USB aktualisieren	-	Nur verfügbar, wenn ein USB-Stick an den Drucker angeschlossen ist, der gespeicherte Vorlagen, Datenbanken und andere Dateien enthält, die aktualisiert werden müssen.

### [Benutzerd. QR-Code]

Dient dem Anzeigen des benutzerdefinierten QR-Codes, der mit dem BRConfiguration Tool eingestellt wurde.



### Zugehörige Informationen

- [Druckereinstellungen am Drucker ändern](#)

## Regelmäßige Wartung

- Ihren Drucker reinigen
- Knopfzelle ersetzen
- Teile ersetzen
- Druckkopf überprüfen

## Ihren Drucker reinigen

Wir empfehlen Ihnen, den Drucker regelmäßig zu reinigen, um die korrekte Funktionsweise aufrechtzuerhalten.

Trennen Sie den Drucker vor der Reinigung immer von sämtlichen Spannungsquellen.

- >> [Außenseite des Geräts mit einer Desinfektionslösung reinigen](#)
- >> [Äußere Teile reinigen](#)
- >> [Etikettenausgabeschlitz reinigen](#)
- >> [Etikettenausgabeschlitz und die Rolle von Linerless-Modellen reinigen](#)
- >> [Transportrolle reinigen](#)
- >> [Druckkopf reinigen](#)
- >> [Druckkopf von Linerless-Modellen reinigen](#)
- >> [Rollenführungen reinigen](#)
- >> [Etikettenstütze reinigen](#)
- >> [Etikettenablöser reinigen](#)

### Außenseite des Geräts mit einer Desinfektionslösung reinigen

- Vorbereitung des Materials:
  - Desinfektionslösung  
Wir empfehlen die Verwendung von Hypochlorit-Wasser<sup>1</sup> oder verdünntem Ethanol<sup>2</sup>.  
Vermeiden Sie die Verwendung von Natriumhypochlorit<sup>3</sup>.
  - Fusselfreies Tuch
- Schalten Sie den Drucker aus, ziehen Sie den Netzadapter und das Netzkabel ab und entfernen Sie den Akku.

Besprühen Sie ein weiches, fusselfreies Tuch leicht mit Desinfektionsmittel, und wischen Sie die Oberflächen des Druckers vorsichtig und schnell ab. Lassen Sie nach dem Abwischen die Abdeckungen geöffnet und warten Sie, bis alles vollständig getrocknet ist.

Schließen Sie nach dem Trocknen Netzstecker und Akku an.

#### WICHTIG

- Schalten Sie den Drucker aus, ziehen Sie den Netzstecker und nehmen Sie den Akku heraus, bevor Sie ihn desinfizieren.
- Sprühen Sie das Desinfektionsmittel NICHT direkt auf den Drucker.
- Verhindern Sie das Eindringen von Feuchtigkeit in die Wärmeableitungsöffnungen und die Zwischenräume um Tasten, Anschlüsse und Akkupole.
- Verwenden Sie KEINE brennbaren Sprays oder organischen Lösungsmittel wie Benzin oder Verdünner. Es besteht Brand- oder Stromschlaggefahr.
- Verwenden Sie KEINE Reinigungsmittel, die Bleichmittel oder Scheuermittel enthalten.
- Wenn Sie Handgeräte desinfizieren, halten Sie diese nicht in der Hand, sondern legen Sie sie auf einen Tisch.
- Wenn Sie verdünntes Ethanol als Desinfektionsmittel verwenden, begeben Sie sich in einen gut belüfteten Raum.
- Waschen Sie sich nach der Verwendung von Desinfektionsmitteln gründlich die Hände.

<sup>1</sup> Hypochloriges Säurewasser, eine wässrige Lösung, wird zur Reinigung und Desinfektion von Lebensmitteln, Maschinen und Geräten sowie zum Händewaschen verwendet.

<sup>2</sup> Verdünnen Sie es im Verhältnis von wasserfreiem Ethanol: 7, Wasser: 3.

<sup>3</sup> Es gibt Produkte mit ähnlichen Namen wie hypochloriges Säurewasser, die Natriumhypochlorit als Inhaltsstoff enthalten, aber Natriumhypochloritlösungen enthalten Bleichmittel. Diese Produkte sind nicht zur Desinfektion des Produkts geeignet und sollten nicht verwendet werden.

## Äußere Teile reinigen

Wischen Sie das Gehäuse mit einem weichen, trockenen Tuch ab, um Staub und Flecken zu beseitigen. Hartnäckige Flecken können mit einem leicht mit Wasser angefeuchteten Tuch entfernt werden.

### WICHTIG

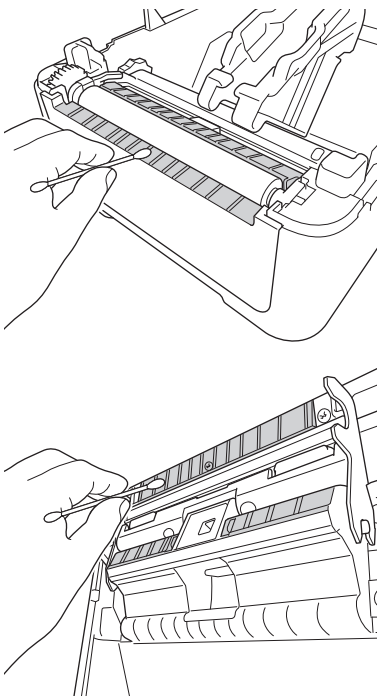
Verwenden Sie zum Reinigen des Gerätes keine Verdüner, Benzin, Alkohol oder andere organische Lösungsmittel. Diese können das Gehäuse des Druckers beschädigen oder verformen.

## Etikettenausgabeschlitz reinigen

Wenn der Etikettenausgabeschlitz verschmutzt ist oder Klebereste aufweist, kann dies zu Etikettenstau führen. Reinigen Sie ihn mit einem trockenen Wattestäbchen oder einem fusselfreien Tuch, das mit Isopropylalkohol oder Ethanol leicht angefeuchtet ist.

### HINWEIS

Entfernen Sie ausgegebene Etiketten immer aus dem Etikettenausgabeschlitz. Falls der Schlitz blockiert ist, kann es zum Etikettenstau kommen.



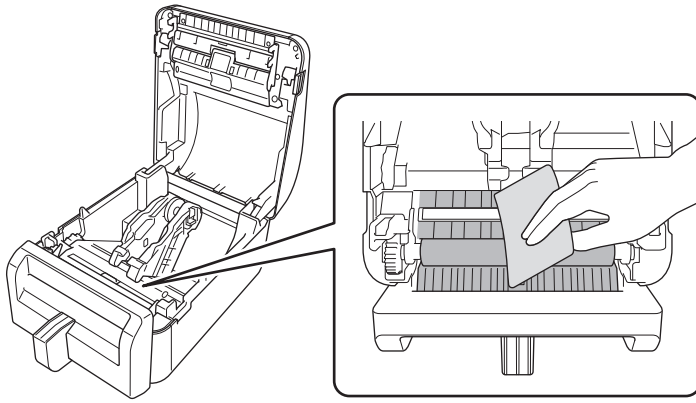
## Etikettenausgabeschlitz und die Rolle von Linerless-Modellen reinigen

- Falls sich Kleberückstände am Etikettenausgabeschlitz ablagern, kann es zum Etikettenstau kommen. Verwenden Sie die klebende Seite eines Etiketts, um Staub oder Flecken vom Etikettenausgabeschlitz zu entfernen.
- Bei unzureichender Druckqualität muss die Rolle möglicherweise gereinigt werden. Verwenden Sie die klebende Seite eines Etiketts, um Staub oder Flecken von der Rolle zu entfernen.

Wir empfehlen die Reinigung des Etikettenausgabeschlitzes und der Rolle bei jedem Etikettenrollenwechsel.

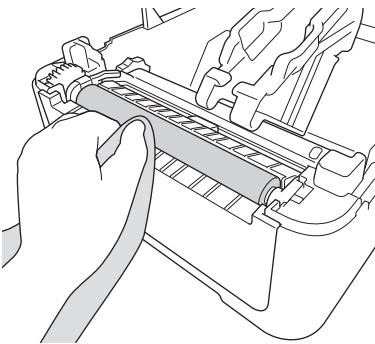
### HINWEIS

Entfernen Sie ausgegebene Etiketten immer aus dem Etikettenausgabeschlitz. Falls der Schlitz blockiert ist, kann es zum Etikettenstau kommen.



## Transportrolle reinigen

Reinigen Sie die Transportrolle mit einem leicht mit Isopropylalkohol oder Ethanol angefeuchteten, fussel­freien Tuch. Achten Sie darauf, dass nach dem Reinigen der Transportrolle keine Fusseln oder sonstigen Fremdkörper auf der Transportrolle verbleiben.

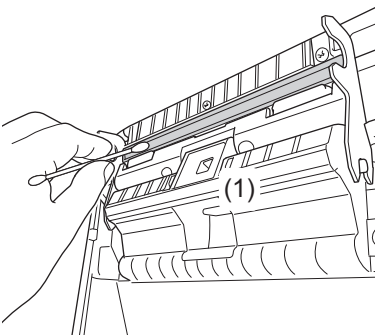


Beachten Sie bei der Verwendung von Isopropylalkohol oder Ethanol die Sicherheitshinweise des Herstellers.

## Druckkopf reinigen

Reinigen Sie den Druckkopf mit einem mit Isopropylalkohol oder Ethanol angefeuchteten fussel­freien Tuch oder Wattestäbchen.

Wir empfehlen eine monatliche Reinigung des Druckkopfes.



## WICHTIG

Berühren Sie den Druckkopf nicht direkt mit bloßen Händen, um elektrostatische Entladungen und Korrosion zu vermeiden.

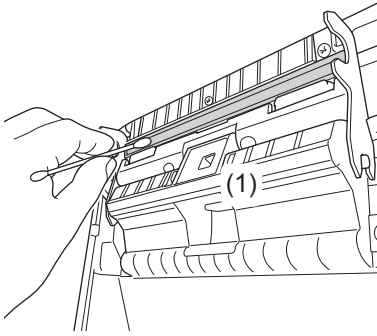


- Beachten Sie bei der Verwendung von Isopropylalkohol oder Ethanol die Sicherheitshinweise des Herstellers.
- Reinigen Sie NICHT das kleine durchsichtige Fenster auf dem Sensor (1).
- Das Reinigen der Transportwalze mit Lösungen oder Scheuermitteln beschädigt diese und kann ihre Lebensdauer verkürzen.

## Druckkopf von Linerless-Modellen reinigen

Reinigen Sie den Druckkopf mit einem mit Isopropylalkohol oder Ethanol angefeuchteten fusselfreien Tuch oder Wattestäbchen.

Wir empfehlen die Reinigung des Druckkopfs bei jedem Etikettenrollenwechsel.



## WICHTIG

Berühren Sie den Druckkopf nicht direkt mit bloßen Händen, um elektrostatische Entladungen und Korrosion zu vermeiden.

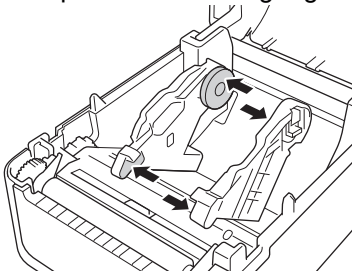


- Beachten Sie bei der Verwendung von Isopropylalkohol oder Ethanol die Sicherheitshinweise des Herstellers.
- Reinigen Sie NICHT das kleine durchsichtige Fenster auf dem Sensor (1).

## Rollenführungen reinigen

Reinigen Sie die Rollenführungen mit einem leicht mit Isopropylalkohol oder Ethanol angefeuchteten, fusselfreien Tuch.

Wir empfehlen die Reinigung der Rollenführungen bei jedem Etikettenrollenwechsel.

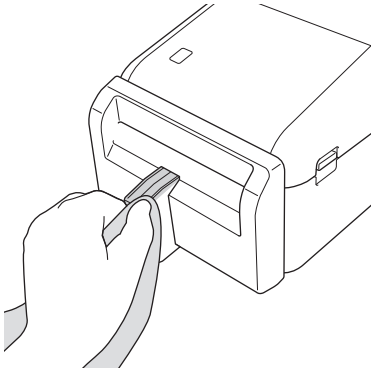


Beachten Sie bei der Verwendung von Isopropylalkohol oder Ethanol die Sicherheitshinweise des Herstellers.

## Etikettenstütze reinigen

Reinigen Sie die Etikettenstütze mit einem leicht mit Isopropylalkohol oder Ethanol angefeuchteten, fusselfreien Tuch.

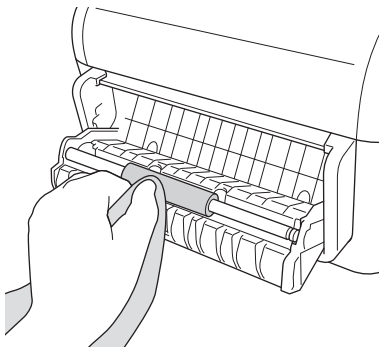
Wir empfehlen die Reinigung der Etikettenstütze bei jedem Etikettenrollenwechsel.



Beachten Sie bei der Verwendung von Isopropylalkohol oder Ethanol die Sicherheitshinweise des Herstellers.

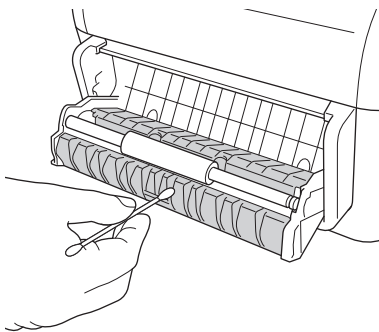
## Etikettenablöser reinigen

1. Reinigen Sie die Transportrolle mit einem leicht mit Isopropylalkohol oder Ethanol angefeuchteten, fusselfreien Tuch. Achten Sie darauf, dass nach dem Reinigen der Transportrolle keine Fusseln oder sonstigen Fremdkörper auf der Transportrolle verbleiben.



Beachten Sie bei der Verwendung von Isopropylalkohol oder Ethanol die Sicherheitshinweise des Herstellers.

2. Falls sich Klebstoffrückstände am Etikettenausgabeschlitz ablagern, kann es zum Etikettenstau kommen. Reinigen Sie den Etikettenausgabeschlitz mit einem trockenen Wattestäbchen.



## Zugehörige Informationen

- [Regelmäßige Wartung](#)

## Knopfzelle ersetzen

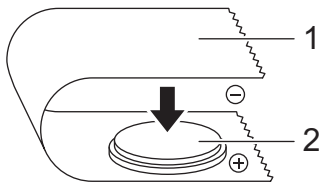
Für folgende Modelle: TD-4455DNWB/TD-4555DNWB/TD-4555DNWBF

Eine Knopfzelle dient als Reserve für die Stromversorgung der internen Uhr und des Speichers für die Geräteeinstellungen. Die Batterie wird auch dann beansprucht, wenn der Drucker nicht verwendet wird.

- Entfernen Sie die Batterie, wenn Sie den Drucker voraussichtlich für einen längeren Zeitraum nicht verwenden.
- Wir empfehlen, die Batterie alle zwei Jahre auszutauschen. Einige Knopfzellenbatterien haben eine kurze Lebensdauer, und je nach gekaufter Batterie müssen Sie sie möglicherweise früher als nach zwei Jahren ersetzen. Das Auswechseln der Batterie ist entsprechend ihrer Lebensdauer erforderlich.
- Bei leerer Knopfzellenbatterie druckt der Drucker ein falsches Datum und eine falsche Uhrzeit.
- Falls sich die Uhr selbst zurücksetzt, obwohl das Gerät mit Strom versorgt wird, ersetzen Sie diese Batterie. Wenn die Batterie ausgetauscht werden muss, verwenden Sie eine Knopfzellenbatterie vom Typ CR2032.
- Entsorgen Sie die Batterie an einer geeigneten Sammelstelle, nicht im Hausmüll. Beachten Sie unbedingt alle in Ihrem Land geltenden Gesetze und Verordnungen.

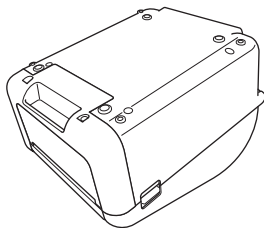
### WICHTIG

- Verwenden Sie nur empfohlene Batterien. Andere Batterien könnten den Drucker beschädigen.
- Wenn Sie eine Batterie aufbewahren, wickeln Sie sie in Klarsichtfolie ein, um einen Kurzschluss zu vermeiden.

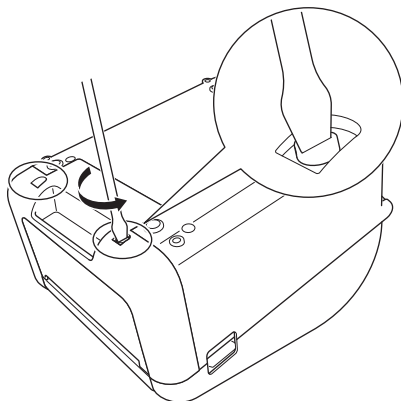


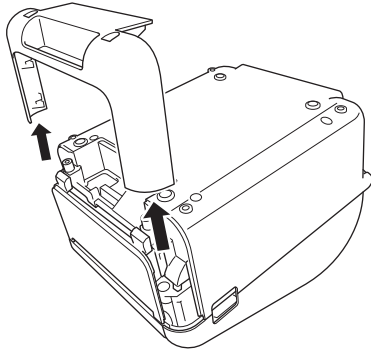
1. Klarsichtfolie
2. Knopfzelle

1. Ziehen Sie den Netzstecker des Druckers aus der Netzsteckdose.
2. Drehen Sie den Drucker um.

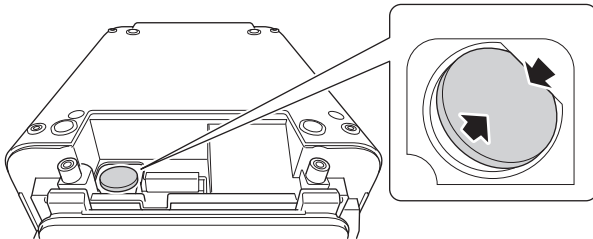


3. Entfernen Sie die vordere Abdeckung mit einem Schlitzschraubenzieher.

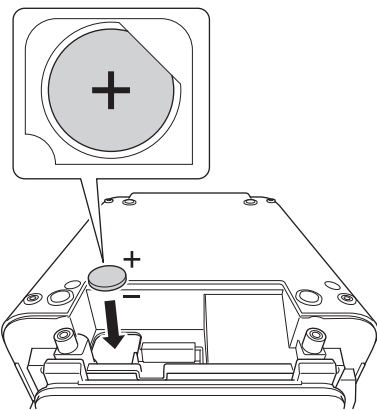




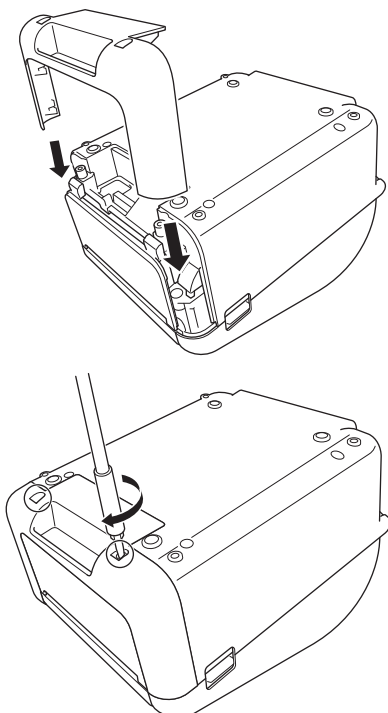
4. Drücken Sie auf die rechte Seite des Akkus und nehmen Sie den Akku heraus, wie in der Abbildung dargestellt.



5. Setzen Sie die neue Batterie in das Batteriefach ein und achten Sie darauf, dass sie vollständig eingesetzt ist und der Pluspol nach oben zeigt.



6. Bringen Sie die vordere Abdeckung mit einem Schlitzschraubenzieher wieder an.



7. Schließen Sie das Netzkabel an eine in der Nähe befindliche Netzsteckdose an.



## Zugehörige Informationen

- [Regelmäßige Wartung](#)

### **Verwandte Themen:**

- [Datum und Uhrzeit einstellen](#)

## Teile ersetzen

Der Druckkopf, die Transportwalze und die Schneideeinheit verschleifen im Laufe der Lebensdauer des Druckers und müssen je nach Medienart und Druckvolumen ausgewechselt werden. Das Nachverfolgen des Druckabstands und der Schnittanzahl kann als Vorgabe für die Vorhersage zukünftiger Austauschzeitpunkte verwendet werden. Die Schärfe der Schneideeinheit wird auch durch andere Faktoren als die Schnittanzahl beeinflusst.

Verwenden Sie die folgenden Methoden, um den Austauschzeitraum zu überprüfen:

- Drucken und bestätigen Sie den Druckereinstellungsbericht über die Tasten oder das Menü.  
Um weitere Informationen zu erhalten ►► *Verwandte Themen: Druckereinstellungen bestätigen*
- Drucken und bestätigen Sie, indem Sie die Druckerinformationen mit dem BRConfiguration Tool drucken. Weitere Informationen zum BRConfiguration Tool finden Sie im *BRConfiguration Tool Handbuch* unter [support.brother.com/g/s/es/html/doc/brconfiguration/ger/index.html](http://support.brother.com/g/s/es/html/doc/brconfiguration/ger/index.html).
- Bestätigen Sie den Austausch von Teilen über BRAdmin Professional.  
Um die BRAdmin Professional 4-Software herunterzuladen (nur Windows), gehen Sie zu [support.brother.com](http://support.brother.com).  
Fügen Sie die Anzahl der Schnitte und die gesamte Drucklänge zu den in der Geräteliste angezeigten Informationen hinzu.

### Zugehörige Informationen

- [Regelmäßige Wartung](#)

#### **Verwandte Themen:**

- [Druckereinstellungen bestätigen](#)

## Druckkopf überprüfen

Die regelmäßige Überprüfung des Druckkopfs kann dazu beitragen, dass sich die Druckqualität nicht vermindert.

>> [TD-4215D/TD-4425DN/TD-4525DN/TD-4455DNWB/TD-4555DNWB/TD-4425DNF/TD-4555DNWBF](#)

>> [TD-4455DNWB/TD-4555DNWB/TD-4555DNWBF](#)

### TD-4215D/TD-4425DN/TD-4525DN/TD-4455DNWB/TD-4555DNWB/TD-4425DNF/ TD-4555DNWBF

So überprüfen Sie den Zustand des Druckkopfs mit dem BRConfiguration Tool (Windows). Weitere Informationen zum BRConfiguration Tool finden Sie im *BRConfiguration Tool Handbuch* unter [support.brother.com/g/s/es/html/doc/brconfiguration/ger/index.html](http://support.brother.com/g/s/es/html/doc/brconfiguration/ger/index.html)

### TD-4455DNWB/TD-4555DNWB/TD-4555DNWBF

Gehen Sie folgendermaßen vor, um den Druckkopf zu überprüfen:

1. Schalten Sie den Drucker ein.
2. Drücken Sie **Menu**.
3. Drücken Sie **▲** oder **▼**, um Folgendes auszuwählen:
  - a. Wählen Sie [Administration] aus. Drücken Sie **OK**.
  - b. Wählen Sie [Prüfen des Druckkopfes] aus. Drücken Sie **OK**.Der Drucker zeigt die Ergebnisse der Druckkopfprüfung an.
4. Drücken Sie **OK**, um zum Menü zurückzukehren.
5. Wenn es Probleme mit den Ergebnissen gibt, drucken Sie das von Ihnen verwendete Druckmuster aus.
  - Wenn es keine Probleme mit der Druckqualität gibt, verwenden Sie ihn weiter.
  - Wenn es Probleme mit der Druckqualität gibt, ersetzen Sie den Druckkopf.



### Zugehörige Informationen

- [Regelmäßige Wartung](#)

## Problemlösung

- Wenn Sie Probleme mit dem Gerät haben
- Fehler- und Wartungs-LEDs
- Fehler- und Wartungsmeldungen
- Druckprobleme
- Versionsinformationen
- Drucker zurücksetzen

## Wenn Sie Probleme mit dem Gerät haben

Falls einmal ein Problem bei der Verwendung des Druckers auftreten sollte, versuchen Sie, es mithilfe der Informationen aus diesem Kapitel zu lösen. Bei eventuellen Problemen mit dem Drucker prüfen Sie zunächst, ob Sie die folgenden Aufgaben korrekt ausgeführt haben.

- Entfernen Sie alle Teile der Schutzverpackung des Druckers.
- Installieren und wählen Sie den richtigen Druckertreiber.  
Weitere Informationen >> *Verwandte Themen*: Druckertreiber und Software auf einem Computer installieren.
- Verbinden Sie den Drucker mit einem Computer oder Mobilgerät.  
Weitere Informationen >> *Verwandte Themen*: Drucker mit einem Computer oder Mobilgerät verbinden.
- Schließen Sie die Rollenfachabdeckung vollständig.
- Legen Sie das Medium korrekt ein. (TD-4425DNF/TD-4555DNWBF) Weitere Informationen >> *Zugehörige Informationen*

Falls weiterhin Probleme auftreten >> *Zugehörige Informationen* Wenn Sie auch nach Durchsicht aller Themen keine Lösung finden konnten, besuchen Sie die Brother Support Website unter [support.brother.com](http://support.brother.com).



### Zugehörige Informationen









- [Problemlösung](#)

#### Verwandte Themen:

- [Netzkabel anschließen](#)
- [Druckertreiber und Software auf einem Computer installieren](#)
- [Drucker mit einem Computer oder Mobilgerät verbinden](#)
- [Medienrolle einlegen](#)


















## Fehler- und Wartungs-LEDs







Das Leuchten und Blinken der LEDs zeigt den jeweiligen Status des Druckers an.

 oder  oder 	Die LED leuchtet in der dargestellten Farbe.
 oder  oder 	Die LED blinkt in der dargestellten Farbe.
	Die LED kann aus sein oder in beliebiger Farbe leuchten oder blinken.
	LED ist aus.



















>> [TD-4215D/TD-4425DN/TD-4525DN/TD-4425DNF](#)  
 >> [TD-4455DNWB/TD-4555DNWB/TD-4555DNWBF](#)


















### TD-4215D/TD-4425DN/TD-4525DN/TD-4425DNF

Netz-LED	Rollen-LED	Status-LED	Status	Maßnahme
			Die Rollenfachabdeckung ist geöffnet.	Schließen Sie die Rollenfachabdeckung so, dass sie einrastet.
	 Wiederholen (1 Sekunde aus, 1 Sekunde an)	 Wiederholen (1 Sekunde aus, 1 Sekunde an)	Vorschubfehler	<ol style="list-style-type: none"> <li>Öffnen Sie die Rollenfachabdeckung.</li> <li>Legen Sie das richtige Medium in den Drucker ein.</li> <li>Vergewissern Sie sich, dass die Medien korrekt in die Medienführung eingelegt und im Verhältnis zu den Sensoren richtig positioniert sind.</li> <li>Schließen Sie die Rollenfachabdeckung so, dass sie einrastet.</li> <li>Drücken Sie , um die Fehlermeldung zu löschen.</li> <li>Halten Sie  gedrückt, um den Drucker auszuschalten.</li> </ol>
			Fehler: Ende des Druckmediums	
		 Wiederholen (1 Sekunde aus, 1 Sekunde an)	Fehler beim Kommunikationsbefehl	Sie haben folgende Möglichkeiten: <ul style="list-style-type: none"> <li>Öffnen und schließen Sie die Rollenfachabdeckung.</li> <li>Halten Sie  gedrückt. oder drücken Sie eine andere Taste als ▲ und ▼.</li> <li>Halten Sie  gedrückt, um den Drucker auszuschalten.</li> </ul>
			BLF-Dateifehler	
			Fehler bei der Datenbanksuche	
			Fehler: keine Vorlage	
			Maximale Drucklänge über	
			ESC/P-Fehler, Speicher voll	
JPEG-Dateifehler				
		 Wiederholung (0,9 Sekunden aus, 0,3 Sekunden an, 0,3 Sekunden)	Fehler an der Schneideeinheit	Halten Sie  gedrückt, um den Drucker auszuschalten.
			Massenspeicher-Fehler	
			Druckkopf nicht erkannt	

Netz-LED	Rollen-LED	Status-LED	Status	Maßnahme
		aus, 0,3 Sekunden an)		Halten Sie  gedrückt, um den Drucker auszuschalten.
 Wiederholen (0,3 Sekunden aus, 0,3 Sekunden an)	 Wiederholen (0,3 Sekunden aus, 0,3 Sekunden an)	 Wiederholen (0,3 Sekunden aus, 0,3 Sekunden an)	Systemfehler	Wenden Sie sich an den Brother-Kundenservice.

### TD-4455DNWB/TD-4555DNWB/TD-4555DNWBF

Netz-LED	Rollen-LED	Status-LED	Status	Maßnahme
			Die Rollenfachabdeckung ist geöffnet.	Schließen Sie die Rollenfachabdeckung so, dass sie einrastet.
			Netzwerkeinstellungsfehler Fehler bei der SSID-Eingabe/außerhalb des Einstellbereichs Fehler bei der Kennwort-Eingabe/außerhalb des Einstellbereichs Falsches Kennwort	Halten Sie  gedrückt, um die Fehlermeldung zu löschen.
	 Wiederholen (1 Sekunde aus, 1 Sekunde an)	 Wiederholen (1 Sekunde aus, 1 Sekunde an)	Vorschubfehler Fehler: Ende des Druckmediums	<ol style="list-style-type: none"> <li>Öffnen Sie die Rollenfachabdeckung.</li> <li>Legen Sie das richtige Medium in den Drucker ein.</li> <li>Vergewissern Sie sich, dass die Medien korrekt in die Medienführung eingelegt und im Verhältnis zu den Sensoren richtig positioniert sind.</li> <li>Schließen Sie die Rollenfachabdeckung so, dass sie einrastet.</li> <li>Drücken Sie , um die Fehlermeldung zu löschen.</li> <li>Halten Sie  gedrückt, um den Drucker auszuschalten.</li> </ol>
		 Wiederholen (1 Sekunde aus, 1 Sekunde an)	Fehler beim Kommunikationsbefehl BLF-Dateifehler Fehler bei der Datenbanksuche Fehler: keine Vorlage Zeiterfassungsfehler Fehler bei der Suche nach Zugangspunkt Fehler bei der Verbindung mit einem Access Point	<p>Sie haben folgende Möglichkeiten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Öffnen und schließen Sie die Rollenfachabdeckung.</li> <li>Halten Sie  gedrückt. oder drücken Sie eine andere Taste als  und .</li> <li>Halten Sie  gedrückt, um den Drucker auszuschalten.</li> </ul>

Netz-LED	Rollen-LED	Status-LED	Status	Maßnahme
		 Wiederholen (1 Sekunde aus, 1 Sekunde an)	Maximale Drucklänge über ESC/P-Fehler, Speicher voll JPEG-Dateifehler USB-Host-Fehler, Speicher voll Fehler bei unvollständiger Datenaktualisierung (Netzwerk) Fehler bei unvollständiger Datenaktualisierung (USB) Firmware-Fehler: Aktualisierung unvollständig	Sie haben folgende Möglichkeiten: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Öffnen und schließen Sie die Rollenfachabdeckung.</li> <li>• Halten Sie  gedrückt, oder drücken Sie eine andere Taste als  und .</li> <li>• Halten Sie  gedrückt, um den Drucker auszuschalten.</li> </ul>
		 Wiederholung (0,9 Sekunden aus, 0,3 Sekunden an, 0,3 Sekunden aus, 0,3 Sekunden an)	Fehler an der Schneideeinheit Massenspeicher-Fehler Fehler bei der Stromversorgung des USB-Hosts Die Geräteverbindung zum USB-Host nicht konform Druckkopf nicht erkannt	Halten Sie  gedrückt, um den Drucker auszuschalten.
			USB-Hub-Verbindungsfehler	Halten Sie  gedrückt, um den Drucker auszuschalten, und drücken Sie dann  , um den Drucker neu zu starten.
 Wiederholen (0,3 Sekunden aus, 0,3 Sekunden an)	 Wiederholen (0,3 Sekunden aus, 0,3 Sekunden an)	 Wiederholen (0,3 Sekunden aus, 0,3 Sekunden an)	Systemfehler	Wenden Sie sich an den Brother-Kundenservice.

## Zugehörige Informationen

- [Problemlösung](#)

## Fehler- und Wartungsmeldungen

Für folgende Modelle: TD-4455DNWB/TD-4555DNWB/TD-4555DNWBF

Nachricht	Lösung
Niedriger Akkustand. Die Uhr wird bald zurückgesetzt.	<p>Tauschen Sie die Knopfzellenbatterie sofort aus, da das Drucken mit der korrekten Zeit nicht mehr möglich ist.</p> <p>Diese Meldung kann nach dem Austauschen des Akkus erscheinen. Wird diese Nachricht angezeigt, können Sie den Drucker weiterhin verwenden. Diese Meldung wird nur vorübergehend angezeigt.</p> <p>Um weitere Informationen zu erhalten &gt;&gt; <i>Verwandte Themen: Knopfzelle ersetzen</i></p>



### Zugehörige Informationen

- [Problemlösung](#)




#### Verwandte Themen:

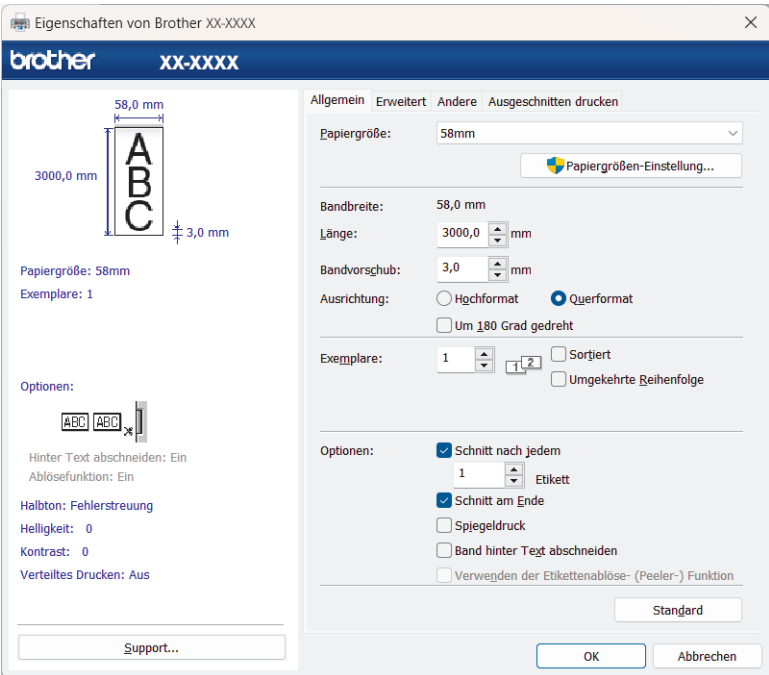
- [Knopfzelle ersetzen](#)

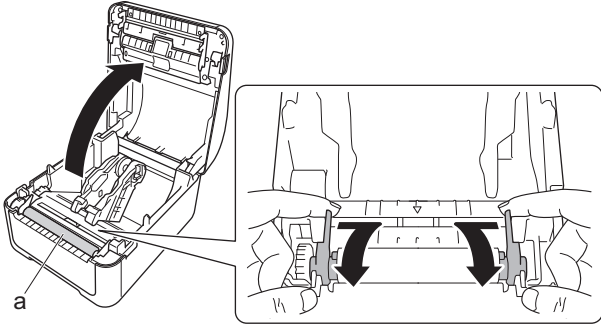
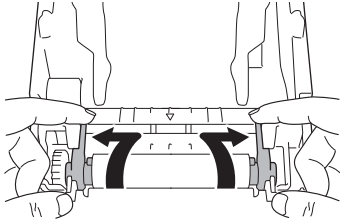
## Druckprobleme

### Druckprobleme

Problem	Lösung
Die LED oder das LCD leuchtet nicht auf. (TD-4455DNWB/TD-4555DNWB/TD-4555DNWBF) Die LED leuchtet nicht auf. (TD-4215D/TD-4425DN/TD-4525DN/TD-4425DNF)	<ul style="list-style-type: none"> <li>Ist das Netzadapterkabel richtig angeschlossen? Vergewissern Sie sich, dass das Kabel richtig angeschlossen ist.</li> <li>TD-4455DNWB/TD-4555DNWB/TD-4555DNWBF: Wenn die LED oder das LCD weiterhin nicht leuchtet, wenden Sie sich an Ihren Brother-Kundenservice.</li> <li>TD-4215D/TD-4425DN/TD-4525DN/TD-4425DNF: Wenn die LED weiterhin nicht leuchtet, wenden Sie sich an Ihren Brother-Kundenservice.</li> </ul>
Der Drucker druckt nicht oder ein Druckfehler wird gemeldet.	<ul style="list-style-type: none"> <li>Ist das Kabel lose? Überprüfen Sie, ob das Kabel richtig angeschlossen ist.</li> <li>Ist die Medienrolle richtig eingelegt? Falls nicht, nehmen Sie die Medienrolle heraus und legen Sie sie richtig ein.</li> <li>Ist die Medienrolle leer? Neue Druckmedienrolle einlegen.</li> <li>Ist die Rollenfachabdeckung geöffnet? Vergewissern Sie sich, dass die Rollenfachabdeckung geschlossen ist.</li> <li>Ist ein Druckfehler oder Übertragungsfehler aufgetreten? Schalten Sie den Drucker aus und anschließend wieder ein. Falls weiterhin ein Problem vorliegt, wenden Sie sich an den Brother-Kundenservice.</li> <li>Wenn der Drucker über einen USB-Hub angeschlossen ist, schließen Sie ihn direkt an den Computer an. Falls dies nicht hilft, schließen Sie ihn an einen anderen USB-Anschluss an.</li> </ul>
Auf dem Computer wird ein Datenübertragungsfehler angezeigt.	<ul style="list-style-type: none"> <li>Wurde der richtige Anschluss gewählt? Vergewissern Sie sich, dass der richtige Anschluss gewählt wurde.</li> <li>Befindet sich der Drucker im Abkühlmodus? Falls die Netz-LED grün leuchtet und die Status-LED orange blinkt, warten Sie, bis die Status-LED nicht mehr blinkt, und wiederholen Sie dann den Druckvorgang.</li> <li>Sind nicht abgeschlossene Druckaufträge vorhanden? Wenn Sie versuchen zu drucken, während andere Benutzer bereits größere Druckaufträge an den Drucker gesendet haben, kann der Drucker Ihren Druckauftrag nicht verarbeiten, solange laufende Druckaufträge noch nicht abgeschlossen sind. Drucken Sie in diesem Fall erneut, nachdem der Drucker die anderen Druckaufträge abgeschlossen hat.</li> </ul>
Der aktuelle Druckauftrag soll abgebrochen werden.	Drücken Sie  , während der Druckvorgang angehalten ist.
Die Druckqualität ist schlecht.	Befindet sich Staub oder Schmutz auf den Druckerteilen, sodass sie sich nicht frei drehen kann? Reinigen Sie die Rolle, den Druckkopf und den umgebenden Bereich, die Seiten der Rollenführungen und die Etikettenstütze. Um weitere Informationen zu erhalten >> <i>Zugehörige Informationen</i>
	Passen Sie die <b>Energiegrad</b> über das Tool <b>Papiergrößen-Einstellung</b> oder die <b>Druckgeschwindigkeit</b> über das Tool <b>Geräteeinstellungen</b> an. Um weitere Informationen zu erhalten >> <i>Zugehörige Informationen</i>
Die Druckdichte soll erhöht werden.	Gehen Sie über das Tool <b>Papiergrößen-Einstellung</b> zu <b>Neu</b> und <b>Erweiterte Druckeinstellungen</b> und erhöhen Sie dann <b>Energiegrad</b> . Um weitere Informationen zu erhalten >> <i>Zugehörige Informationen</i>


Problem	Lösung
Der Drucker zieht kein Papier ein.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Befindet sich Schmutz oder Staub auf der Rolle, sodass diese sich nicht frei drehen kann? In diesem Fall sollten Sie die Transportrolle reinigen. Weitere Informationen &gt;&gt; <i>Zugehörige Informationen</i></li> <li>• Vergewissern Sie sich, dass die Papierausgabe nicht blockiert ist.</li> <li>• Nehmen Sie die Medienrolle heraus und legen Sie sie dann wieder ein. Um weitere Informationen zu erhalten &gt;&gt; <i>Zugehörige Informationen</i></li> <li>• Vergewissern Sie sich, dass die Rollenfachabdeckung ganz geschlossen ist.</li> </ul>
Der Drucker zieht pausenlos Papier ein.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Öffnen Sie die Rollenfachabdeckung.</li> <li>• Drücken Sie eine beliebige Taste, um den Papiereinzug zu beenden. Drücken Sie , während der Druckvorgang angehalten ist, um den Druckauftrag abzubrechen. TD-4455DNWB/TD-4555DNWB/TD-4555DNWBF: Drücken Sie bei angehaltenem Druckvorgang eine beliebige Taste außer , ▲ oder ▼, um den Druckvorgang fortzusetzen. TD-4215D/TD-4425DN/TD-4525DN/TD-4425DNF: Drücken Sie bei angehaltenem Druckvorgang eine beliebige Taste außer , um den Druckvorgang fortzusetzen.</li> </ul>
Der Drucker pausiert nicht zwischen den Etiketten.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vergewissern Sie sich, dass Sie die Medieninformationen korrekt eingegeben haben. Sie können die Medieninformationen mit der Papiergrößen-Einstellung einstellen.</li> <li>• Falls der Sensor verschmutzt ist, reinigen Sie ihn mit einem trockenen Wattestäbchen.</li> <li>• Vergewissern Sie sich, dass der Sensor nicht verdeckt ist.</li> </ul>
Ein Fehler tritt auf, wenn die Rolle zu Beginn des Druckens nicht eingezogen werden kann.	<p>Wenn es zu einem Vorlauffehler kommt, weisen Sie dem Drucker mit der Papiergrößen-Einstellung die richtigen Papiereinstellungen zu.</p> <p>TD-4455DNWB/TD-4555DNWB/TD-4555DNWBF: Drücken Sie <b>Menu</b> und dann <b>Medien &gt; Auswahl</b>, um zu überprüfen, ob bei Verwendung einer Medienrolle das richtige Medium am Drucker eingestellt ist.</p>
Druckkopf oder Motor kühlt ab.	<p>Der Thermokopf oder der Motor ist zu heiß.</p> <p><b>Druckkopf:</b> Der Drucker wird angehalten und der Druckvorgang erst nach Abkühlen des Thermokopfes fortgesetzt. Der Druckkopf kann zu heiß werden, wenn Sie viele Dokumente mit einem hohen Textanteil drucken. Wenn der Thermokopf zu heiß wird, werden möglicherweise Bereiche bedruckt, die nicht bedruckt werden sollen. Um diesen Zustand zu vermeiden oder zu verzögern, drucken Sie mit einer helleren Druckdichte, verringern Sie die Anzahl an schwarz gefärbten Druckbereichen (indem Sie z. B. die Hintergrundschattierungen und Farben beispielsweise von Diagrammen oder Präsentationen entfernen) und stellen Sie sicher, dass der Drucker ausreichend belüftet wird und sich nicht in einem geschlossenen Raum befindet.</p> <p><b>Motor:</b> Betreiben Sie den Drucker nicht im Dauerbetrieb. Wenn der Drucker fortlaufend verwendet wird, läuft der Motor heiß. Der Druckvorgang wird in dem Fall angehalten und nach dem Abkühlen des Motors fortgesetzt.</p> <div style="background-color: #e6f2ff; padding: 5px; margin-top: 10px;"><b>HINWEIS</b></div> <p>Dieser Zustand kann häufiger auftreten, wenn der Drucker in großer Höhe (über 3048 m über dem Meeresspiegel) verwendet wird, da dort die Luftdichte zum Abkühlen des Druckers geringer ist.</p>

Problem	Lösung
Der Drucker soll zurückgesetzt bzw. die vom Computer übertragenen Daten sollen gelöscht werden.	➤➤ <i>Zugehörige Informationen</i>
Der Druckkopf lässt sich nicht anbringen.	Der Druckkopf lässt sich nicht anbringen, wenn die Druckkopffeder heraussteht. Setzen Sie die Druckkopffeder richtig ein und versuchen Sie es erneut.
Das Medium wird bei Verwendung des optionalen Etikettenablösers nicht richtig ausgegeben.	<p>Wurde der Sensor des Etikettenablösers direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzt?</p> <p>Wenn der Sensor des Etikettenablösers direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzt wurde, werden eingelegte Medien möglicherweise nicht richtig erkannt. Stellen Sie den Drucker an einem Ort auf, der nicht direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzt ist.</p>
Barcodes, die mit anderen Anwendungen als P-touch Editor gedruckt wurden, können nicht gelesen werden.	<p>Wenn die Barcode-Daten im Querformat erstellt wurden, ändern Sie im Druckertreiber die Einstellung <b>Ausrichtung</b> in der Registerkarte <b>Grundeinstellungen</b> auf <b>Querformat</b> und versuchen Sie es erneut.</p> 
Auf dem gedruckten Etikett erscheinen Falten. (TD-4425DNF/ TD-4555DNWBF)	<p>Ist der Medienrollenklebstoff an der Rollenführung angebracht?</p> <p>Stellen Sie die Position der Rollenführung mit dem Einstellrad nach den Anweisungen auf <i>Medienrolle einlegen</i> neu ein. Um weitere Informationen zu erhalten ➤➤ <i>Zugehörige Informationen</i></p>
Die Drucketiketten stauen sich. (TD-4425DNF/TD-4555DNWBF)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Gibt es Schmutz, Fusseln oder Rollenklebstoff, die an den Druckerteilen haften und das freie Abrollen verhindern? Reinigen Sie die Rolle, den Druckkopf und den umgebenden Bereich und die Seiten der Rollenführungen. Um weitere Informationen zu erhalten ➤➤ <i>Zugehörige Informationen</i></li> <li>• Ist die Medienrolle korrekt aufgewickelt? Nehmen Sie die Medienrolle heraus und legen Sie eine neue ein. Wenn die Etiketten ständig im Gerät stecken bleiben oder sich stauen, ist die Transportwalze möglicherweise abgenutzt und muss ausgetauscht werden. Um weitere Informationen zu erhalten ➤➤ <i>Zugehörige Informationen</i></li> </ul>

Problem	Lösung
<p>Das Medium hat sich um die Transportwalze verfangen.</p>	<p>Entfernen Sie das Medium von der Transportwalze.</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>Öffnen Sie die Rollenfachabdeckung, entriegeln Sie die Hebel an beiden Seiten der Transportwalze und klappen Sie sie hoch.</li> </ol>  <p>a. Transportwalze</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>Entfernen Sie das verfangene Medium von der Transportwalze.</li> <li>Setzen Sie die Transportwalze wieder ein, ziehen Sie die Hebel nach unten und schließen Sie die Rollenfachabdeckung.</li> </ol> 
<p>Beim Drucken unter Verwendung der USB-Stromversorgungsfunktion wechselt der Drucker in den Abkühlungsmodus und kann nicht mit dem Drucken beginnen.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Stellen Sie sicher, dass die Haupteinheit und das Gerät mit einem USB-C-zu-USB-C-Kabel verbunden sind.</li> <li>Der Drucker ist heiß und kühlt ab. Das Drucken wird fortgesetzt, sobald der Drucker abgekühlt ist. Es kann einige Zeit dauern, bis der Drucker abgekühlt ist. Wenn Sie die USB-Stromversorgungsfunktion nicht verwenden oder den Drucker etwa 5 Minuten ausschalten, kann dies verhindern, dass der Drucker in den Abkühlungsmodus geht.</li> </ul>


## Probleme beim Drucken von Bildern

Problem	Lösung
<p>Das gedruckte Papier enthält Streifen oder schlecht lesbare Zeichen oder das Papier wird nicht korrekt vorgeschoben.</p>	<p>Ist der Druckkopf oder die Rolle verschmutzt?</p> <p>Obwohl der Druckkopf bei normaler Verwendung des Gerätes im Allgemeinen sauber bleibt, kann sich Schmutz oder Staub von der Transportrolle am Druckkopf ansammeln. In diesem Fall sollten Sie die Transportrolle reinigen. Um weitere Informationen zu erhalten ►► <i>Zugehörige Informationen</i></p>

Problem	Lösung
Die gedruckten Barcodes sind nicht lesbar.	<ul style="list-style-type: none"> <li>Drucken Sie die Etiketten so, dass die Barcodes wie unten dargestellt am Druckkopf ausgerichtet sind.</li> </ul>  <ol style="list-style-type: none"> <li>Druckkopf</li> <li>Barcode</li> <li>Druckausrichtung</li> </ol> <ul style="list-style-type: none"> <li>Möglicherweise sind Barcodes nicht lesbar, wenn sie verkleinert oder vergrößert wurden.</li> <li>Versuchen Sie es mit einem anderen Scanner.</li> <li>Ändern Sie die Einstellungen im BRConfiguration Tool. <ol style="list-style-type: none"> <li>Starten Sie das BRConfiguration Tool.</li> <li>Klicken Sie auf <b>Geräteeinstellungen</b> und versuchen Sie die folgenden Einstellungen: <ul style="list-style-type: none"> <li>Wählen Sie eine langsamere Option in der Einstellung <b>Druckgeschwindigkeit</b> aus.</li> <li>Passen Sie die Einstellung <b>Druckdichte</b> an.</li> </ul> </li> </ol> </li> <li>Passen Sie bei Bedarf die Einstellung <b>Energiegrad</b> im <b>Papiergrößen-Einstellung</b> an.</li> <li>Ändern Sie Einstellungen über das Bedienfeld. <ol style="list-style-type: none"> <li>Drücken Sie <b>Menu</b>, rufen Sie das Menü <b>Einstellungen</b> auf und versuchen Sie die folgenden Einstellungen: <ul style="list-style-type: none"> <li>Wählen Sie eine langsamere Geschwindigkeit in der Einstellung <b>Druckgeschwindigkeit</b> aus.</li> <li>Wählen Sie eine dunklere Einstellung in der Einstellung <b>Druckdichte</b> aus.</li> </ul> </li> </ol> </li> </ul>

## Netzwerkprobleme (TD-4425DN/TD-4525DN/TD-4455DNWB/TD-4555DNWB/TD-4425DNF/TD-4555DNWBF)

Problem	Lösung
Sie verwenden eine Sicherheitssoftware.	<ul style="list-style-type: none"> <li>Bestätigen Sie Ihre Einstellungen im Dialogfeld des Installationsprogramms.</li> <li>Wenn während der Installation des Druckers die Warnmeldung der Sicherheitssoftware angezeigt wird, erlauben Sie den Zugriff.</li> </ul>
Ihre Sicherheitseinstellungen (SSID/Netzwerkschlüssel) sind nicht korrekt. (TD-4455DNWB/TD-4555DNWB/TD-4555DNWBF)	<p>Überprüfen Sie die Sicherheitseinstellungen erneut und korrigieren Sie sie falls erforderlich.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Als Standard-Sicherheitseinstellungen können der Herstellername oder die Modellnummer des Wireless Access Points/Routers verwendet werden.</li> <li>Lesen Sie die Anleitung des Wireless Access Points/Routers, um die Sicherheitseinstellungen zu erfahren.</li> <li>Wenden Sie sich an den Hersteller Ihres Wireless Access Points/Routers, Ihren Internetanbieter oder Ihren Netzwerkadministrator.</li> </ul>
Der Drucker kann über WLAN oder Bluetooth keine Verbindung zum Hostgerät herstellen. (TD-4455DNWB/TD-4555DNWB/TD-4555DNWBF)	<ul style="list-style-type: none"> <li>Stellen Sie den Drucker im Umkreis von ca. einem Meter vom Mobilgerät auf, wenn Sie die WLAN-Einstellungen konfigurieren.</li> <li>Stellen Sie Ihren Drucker in einen Bereich ohne Hindernisse.</li> <li>Wenn sich ein WLAN-Computer, ein mit Bluetooth ausgestattetes Gerät, eine Mikrowelle, ein schnurloses Digitaltelefon oder ein anderes Gerät in der Nähe des Druckers oder des Wireless Access Points/Routers befindet, platzieren Sie das Gerät in einiger Entfernung von Ihrem Drucker oder Wireless Access Point/Router.</li> </ul>
Der Drucker kann über WLAN oder Bluetooth nicht drucken. (TD-4455DNWB/TD-4555DNWB/TD-4555DNWBF)	

Problem	Lösung
Es befinden sich Hindernisse (z. B. Wände oder Möbel) zwischen dem Drucker und dem Mobilgerät. (TD-4455DNWB/TD-4555DNWB/TD-4555DNWBF)	Stellen Sie Ihren Drucker in einen Bereich ohne Hindernisse.
Sie verwenden MAC-Adressenfilterung.	Sie können die MAC-Adresse überprüfen, indem Sie den Druckereinstellungsbericht ausdrucken. Weitere Informationen ►► <i>Zugehörige Informationen</i>
Der Drucker ist nicht korrekt mit dem Netzwerk verbunden.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vergewissern Sie sich, dass sich der Drucker im gewünschten Verbindungsmodus befindet.</li> <li>• Falls der Drucker weiterhin keine Verbindung herstellen kann, gehen Sie wie folgt vor: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Für WLAN-Verbindung (TD-4455DNWB/TD-4555DNWB/TD-4555DNWBF) <div style="text-align: center;">  </div> : Der Drucker sucht nach einem Wireless-Netzwerk. Warten Sie, bis die Suche abgeschlossen ist. </li> <li>- Für Wireless Direct (TD-4455DNWB/TD-4555DNWB/TD-4555DNWBF) <p>Falls das Wireless Direct-Symbol auf dem LCD angezeigt wird, suchen Sie vom zu verbindenden Gerät aus nach dem Drucker.</p> </li> <li>- Für verkabeltes LAN <p>Vergewissern Sie sich, dass das LAN-Kabel richtig angeschlossen ist.</p> </li> <li>- Für Bluetooth (TD-4455DNWB/TD-4555DNWB/TD-4555DNWBF) <p>Falls das Bluetooth-Symbol auf dem LCD angezeigt wird, suchen Sie vom zu verbindenden Gerät aus nach dem Drucker.</p> </li> </ul> </li> </ul>
Alle oben genannten Punkte wurden überprüft und ausgeführt, die WLAN/Bluetooth-Funktion kann jedoch immer noch nicht eingestellt werden. (TD-4455DNWB/TD-4555DNWB/TD-4555DNWBF)	Schalten Sie den Drucker aus und anschließend wieder ein. Konfigurieren Sie dann die WLAN- und Bluetooth-Einstellungen erneut.
Ihr Drucker ist nicht verbunden, wenn die Bluetooth-Verbindung mit einem Apple-Gerät (iPad, iPhone oder iPod touch) unterbrochen ist. (TD-4455DNWB/TD-4555DNWB/TD-4555DNWBF)	Schalten Sie die Funktion zur automatischen Wiederverbindung ein. Die Einstellung kann auch über das BRConfiguration Tool vorgenommen werden. Um weitere Informationen zu erhalten ►► <i>Zugehörige Informationen</i> TD-4455DNWB/TD-4555DNWB/TD-4555DNWBF: Sie können die Einstellung auch im Bluetooth-Menü auf dem LCD des Druckers vornehmen.
Dem Drucker wurde keine verfügbare IP-Adresse zugewiesen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Überprüfen Sie die IP-Adresse und die Subnetzmaske. Vergewissern Sie sich, dass die IP-Adresse und die Subnetzmaske des Computers sowie des Druckers korrekt zugeordnet sind und sie sich im selben Netzwerk befinden. Weitere Informationen zur Prüfung von IP-Adresse und Subnetzmaske erhalten Sie von Ihrem Netzwerkadministrator.</li> <li>• Überprüfen Sie die IP-Adresse, die Subnetzmaske und die sonstigen Netzwerkeinstellungen mit dem BRConfiguration Tool. Um weitere Informationen zu erhalten ►► <i>Zugehörige Informationen</i> TD-4455DNWB/TD-4555DNWB/TD-4555DNWBF: Sie können die Netzwerkeinstellungen auch auf dem LCD des Druckers bestätigen.</li> </ul>
Ihr vorheriger Druckauftrag war nicht erfolgreich.	Wenn ein nicht abgeschlossener Druckauftrag noch in der Druckwarteschlange des Computers enthalten ist, löschen Sie ihn. Zum Beispiel unter Windows 11: Klicken Sie auf <b>Start &gt; Einstellungen &gt; Bluetooth und Geräte &gt; Drucker &amp; Scanner</b> . Klicken Sie auf den Drucker, der eingerichtet werden soll, und dann auf <b>Warteschlange öffnen</b> . Klicken Sie auf <b>Drucker &gt; Alle Druckaufträge abrechnen</b> .

Problem	Lösung
Alle oben genannten Punkte wurden überprüft und ausgeführt, aber der Drucker druckt noch immer nicht.	Deinstallieren Sie den Druckertreiber und die Software und installieren Sie sie anschließend erneut.
Sie haben bei der Standardinstallation oder beim Drucken im Dialogfeld der Sicherheitswarnung den Zugriff nicht erlaubt.	Wenn Sie im Dialogfeld der Sicherheitswarnung den Zugriff abgelehnt haben, verweigert die Firewall-Funktion Ihrer Sicherheitssoftware möglicherweise den Zugriff. Einige Sicherheitsprogramme blockieren ggf. den Zugriff, ohne ein Dialogfeld zur Sicherheitswarnung anzuzeigen. Wie Sie den Zugriff erlauben, entnehmen Sie bitte der Anleitung Ihrer Sicherheitssoftware. Andernfalls wenden Sie sich an den Hersteller.

## Weitere Probleme

Problem	Lösung
Ich möchte verhindern, dass Zeit und Datum geändert werden.	Legen Sie einen Sicherheitscode für das Verwaltungsmenü fest, um die Sicherheit zu gewährleisten. Um weitere Informationen zu erhalten ►► <i>Zugehörige Informationen</i>
Die Vorlage kann nicht an den Drucker übertragen werden.	Es kann sein, dass der Druckertreiber nicht richtig installiert wurde. Installieren Sie den Druckertreiber neu und versuchen Sie die Daten erneut zu übertragen.
	Das Gerät hat 42 MB eingebauten Speicher, in dem maximal 255 Vorlagen gespeichert werden können. Wenn kein Speicherplatz mehr frei ist oder 255 Vorlagen gespeichert wurden, können keine Vorlagen mehr an den Drucker gesendet (und dort gespeichert) werden. Löschen Sie nicht benötigte Vorlagen aus dem Gerät.
	Vergewissern Sie sich, dass auf dem LCD des Geräts der Startbildschirm angezeigt wird (entweder der Vorlagenlisten-Bildschirm oder der Vorlagen-Touchscreen).



## Zugehörige Informationen

- [Problemlösung](#)

### Verwandte Themen:

- [Ihren Drucker reinigen](#)
- [Die Papiergrößen-Einstellung \(für Windows\)](#)
- [Medienrolle einlegen](#)
- [Drucker zurücksetzen](#)
- [Druckereinstellungen bestätigen](#)
- [Menüsicherung einrichten](#)
- [Vorlagen oder andere Daten vom Computer an das Gerät übertragen \(Windows\)](#)

## Versionsinformationen

Problem	Lösung
Ich kenne die Firmware-Versionsnummer des Druckers nicht.	Sie können die Versionsnummer der Firmware überprüfen, indem Sie den Druckereinstellungsbericht ausdrucken. Weitere Informationen >> <i>Zugehörige Informationen</i>
Ich möchte nachsehen, ob ich die neueste Version der Software verwende.	Ermitteln Sie anhand der P-touch Update Software, ob Sie über die neueste Version verfügen. Weitere Informationen zur P-touch Update Software >> <i>Zugehörige Informationen</i>



### Zugehörige Informationen

- [Problemlösung](#)

#### Verwandte Themen:

- [Druckereinstellungen bestätigen](#)
- [Firmware aktualisieren](#)








## Drucker zurücksetzen

- Alle Einstellungen mit den Druckertasten auf Werkseinstellungen zurücksetzen
- Einstellungen über das LCD-Menü zurücksetzen
- Daten mit dem BRConfiguration Tool zurücksetzen

## Alle Einstellungen mit den Druckertasten auf Werkseinstellungen zurücksetzen

Für folgende Modelle: TD-4215D/TD-4425DN/TD-4525DN/TD-4425DNF

Wenn Sie alle gespeicherten Etiketten löschen möchten oder der Drucker nicht mehr korrekt funktioniert, setzen Sie den internen Speicher Ihres Druckers zurück.

1. Schalten Sie den Drucker aus.
2. Halten Sie  und  ungefähr drei Sekunden lang gedrückt.  
Alle LED-Anzeigen blinken rot.
3. Halten Sie  weiterhin gedrückt.
  - TD-4425DN/TD-4525DN/TD-4425DNF: Drücken Sie einmal auf , um die Netzwerkeinstellungen zurückzusetzen.  
Die Netz-LED leuchtet rot.
  - TD-4425DN/TD-4525DN/TD-4425DNF: Drücken Sie zweimal auf , um die übertragenen Daten und die Geräteeinstellungen zurückzusetzen.  
Die Rollen-LED leuchtet rot.
  - Drücken Sie dreimal auf , um alle Einstellungen und Geräteeinstellungen auf die Werkseinstellungen zurückzusetzen.  
Die Status-LED leuchtet rot.
4. Lassen Sie  los.  
Alle LED-Anzeigen blinken viermal rot auf und leuchten danach rot.



### Zugehörige Informationen

- [Drucker zurücksetzen](#)

## Einstellungen über das LCD-Menü zurücksetzen

Für folgende Modelle: TD-4455DNWB/TD-4555DNWB/TD-4555DNWBF

Sie können die Reset-Option über das LCD-Menü auswählen.

- Factory Reset (Auf Werkseinstellungen zurücksetzen)
  - Benutzerdaten-Reset
  - Netzwerk-Reset
1. Drücken Sie **Menu**.
  2. Drücken Sie **▲** oder **▼**, um Folgendes auszuwählen:
    - a. Wählen Sie [Administration] aus. Drücken Sie **OK**.
    - b. Wählen Sie [Zurücksetzen] aus. Drücken Sie **OK**.
    - c. Wählen Sie die gewünschte Option zum Zurücksetzen aus. Drücken Sie **OK**.
  3. Drücken Sie **▲** oder **▼**, um [Reset] auszuwählen. Drücken Sie **OK**.

Das Gerät startet neu.



### Zugehörige Informationen

- [Drucker zurücksetzen](#)

## Daten mit dem BRConfiguration Tool zurücksetzen

Wenn Sie alle gespeicherten Etiketten löschen möchten oder der Drucker nicht mehr korrekt funktioniert, setzen Sie den internen Speicher Ihres Druckers zurück.

Über einen Computer können Sie mit dem BRConfiguration Tool die folgenden Operationen für den Drucker durchführen:

- Vorlagen und Datenbanken löschen
- TD-4425DN/TD-4525DN/TD-4455DNWB/TD-4555DNWB/TD-4425DNF/TD-4555DNWBF:  
Kommunikationseinstellungen zurücksetzen
- Druckereinstellungen auf die Werkseinstellungen zurücksetzen

### Zugehörige Informationen

- [Drucker zurücksetzen](#)
-

## Anhang

- Technische Daten
- Software Development Kit
- LabelCLT
- Produktabmessungen
- Automatische Medienkonfiguration
- Optionen
- Brother Help und Kundensupport

## Technische Daten

- >> Drucken
- >> Größe
- >> Schnittstelle
- >> Umgebungsbedingungen
- >> Stromversorgung
- >> Medienspezifikationen
- >> Kompatible Betriebssysteme

### Drucken

<b>Druckverfahren</b>	Thermodirektdruck
<b>Druckauflösung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• TD-4215D/TD-4425DN/TD-4455DNWB/TD-4425DNF 203 dpi</li> <li>• TD-4525DN/TD-4555DNWB/TD-4555DNWBF 300 dpi</li> </ul>
<b>Maximale Druckgeschwindigkeit (je nach verwendetem Medium)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• TD-4215D 127 mm/Sek. <sup>1</sup></li> <li>• TD-4425DN/TD-4455DNWB/TD-4425DNF 203 mm/Sek. <sup>1</sup></li> <li>• TD-4525DN/TD-4555DNWB/TD-4555DNWBF 152,4 mm/Sek. <sup>1</sup></li> </ul>
<b>Maximale Druckbreite</b>	203 dpi: 104,1 mm / 300 dpi: 108,4 mm
<b>Maximale Drucklänge</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Endlos: 3000 mm</li> <li>• Einzelmedien/Blackmark-Medien: 1000 mm</li> </ul>

<sup>1</sup> Bei Verwendung unserer Drucktestdaten <Druckbreite: 98,6 mm, Druckabdeckung: 24 %> und kontinuierlichem Drucken mit Wechselstrom über USB-Verbindung in einer Umgebung mit einer Temperatur von 23 °C.

### Größe

<b>Gewicht</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• TD-4215D/TD-4425DN/TD-4525DN Ca. 2,08 kg</li> <li>• TD-4455DNWB/TD-4555DNWB Ca. 2,12 kg</li> <li>• TD-4425DNF Ca. 2,59 kg (mit Schneideeinheit)</li> <li>• TD-4555DNWBF Ca. 2,63 kg (mit Schneideeinheit)</li> </ul>
<b>Abmessungen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• TD-4215D/TD-4425DN/TD-4525DN/TD-4455DNWB/TD-4555DNWB Ca. 180 mm (B) × 155 mm (H) × 224 mm (T)</li> <li>• TD-4425DNF/TD-4555DNWBF Ca. 180 mm (B) × 155 mm (H) × 255 mm (T)</li> </ul>

### Schnittstelle

<b>USB</b>	USB 2.0 (Full Speed) (Typ-C)
<b>Seriell</b>	RS-232C (DB9 Stecker) <sup>1</sup>

<b>Verkabeltes LAN</b> (TD-4425DN/TD-4525DN/ TD-4455DNWB/TD-4555DNWB/TD-4425DNF/ TD-4555DNWBF)	10/100BASE-TX
<b>USB-Hostanschluss</b> (TD-4455DNWB/ TD-4555DNWB/TD-4555DNWBF)	USB 2.0 (Full Speed) (Typ-A)
<b>Bluetooth</b> (TD-4455DNWB/TD-4555DNWB/ TD-4555DNWBF)	SPP, OPP, HCRP (Bluetooth Classic), GATT (Bluetooth Low Energy)
<b>WLAN</b> (TD-4455DNWB/TD-4555DNWB/ TD-4555DNWBF)	IEEE 802.11a/b/g/n (Infrastruktur-Modus) IEEE 802.11g/n (Wireless Direct-Modus)

<sup>1</sup> Verwenden Sie ein serielles Kabel mit weniger als 3 m Länge.

## Umgebungsbedingungen

<b>Betriebstemperatur</b>	<b>Drucker</b>	Zwischen 5 °C und 40 °C
<b>Luftfeuchtigkeit</b>	<b>Drucker</b>	Zwischen 20 % und 85 % (ohne Kondensation) Maximale Temperatur: 27 °C
<b>Lagertemperatur</b>	<b>Drucker</b>	Zwischen -20 °C und 60 °C
<b>Luftfeuchtigkeit am Lagerort</b>	<b>Drucker</b>	Zwischen 10 % und 95 % (ohne Kondensation) Maximale Temperatur: 27 °C

## Stromversorgung

<b>Adapter</b>	Standard-Netzadapter (100–240 V 50/60 Hz), Medizinischer Netzadapter (100–240 V 50/60 Hz)
<b>Intervall zum Austausch der Knopfzellenbatterie</b>	Ca. 2 Jahre <sup>1</sup>

<sup>1</sup> Die Knopfzellenbatterie sollte etwa 2 Jahre nach der ersten Verwendung ausgetauscht werden, vorausgesetzt, sie liegt noch innerhalb ihres Haltbarkeitsdatums.

## Medienspezifikationen

Medienmaterial kann sich auf Druckqualität auswirken.

<b>Medientyp</b>	TD-4215D/TD-4425DN/TD-4525DN/TD-4455DNWB/TD-4555DNWB <ul style="list-style-type: none"> <li>• Armbänder <sup>1</sup></li> <li>• Endlos</li> <li>• Einzel</li> <li>• Leporello</li> <li>• Perforiert</li> <li>• Preisetikett <sup>2</sup></li> </ul> TD-4425DNF/TD-4555DNWBF Brother empfiehlt, ausschließlich unterstützte Linerless-Etikettenrollen zu verwenden. Für verfügbare Medieninformationen besuchen Sie <a href="http://support.brother.com/g/d/f4fi/">support.brother.com/g/d/f4fi/</a> .
<b>Medienbreite</b>	TD-4215D/TD-4425DN/TD-4525DN/TD-4455DNWB/TD-4555DNWB Von 19 mm bis 118 mm <sup>3</sup> TD-4425DNF/TD-4555DNWBF 39 mm, 58 mm, 80 mm, 106 mm
<b>Minimale Medienlänge</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Abriss:               <ul style="list-style-type: none"> <li>- Endlos: 6,4 mm (Empfohlen: 18 mm)</li> <li>- Einzelmedien/Blackmark-Medien: 18 mm</li> </ul> </li> </ul>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Etikettenablöser: 17 mm</li> <li>• Schneideeinheit: 20 mm</li> </ul>
<b>Stärke</b>	0,058 mm bis 0,279 mm
<b>Rollen-Außendurchmesser (max.)</b>	TD-4215D/TD-4425DN/TD-4525DN/TD-4455DNWB/TD-4555DNWB 127 mm TD-4425DNF/TD-4555DNWBF 102 mm
<b>Kerndurchmesser (min.)</b>	TD-4215D/TD-4425DN/TD-4525DN/TD-4455DNWB/TD-4555DNWB 11,5 mm TD-4425DNF/TD-4555DNWBF 25,4 mm
<b>Mediensensor</b>	Durchlässig, reflektierend
<b>Aufwickelrichtung der Medienrolle</b>	Es können sowohl Rollenmedien mit Außenwicklung als auch mit Innenwicklung verwendet werden.

- <sup>1</sup> Je nach Form des Armbands können Blackmarks vom Reflexions-/Blackmark-Sensor nicht erkannt werden.
- <sup>2</sup> Vergewissern Sie sich, dass Sie die richtigen Medien verwenden.
- <sup>3</sup> Die Werte basieren auf Original-Medienrollen von Brother und PDC-Armbändern. Wenn der angegebene Wert überschritten wird, überprüfen Sie die Medien selbst. Medienmaterial kann sich auf die Druckbreite auswirken.

## Kompatible Betriebssysteme

Eine Auflistung der neuesten, kompatiblen Software finden Sie unter [support.brother.com/os](http://support.brother.com/os).

## Zugehörige Informationen

- [Anhang](#)

## Software Development Kit

Das Software Development Kit (SDK) ist im Brother Developer Center (<https://support.brother.com/g/s/es/dev/en/index.html>) verfügbar.

(TD-4425DN/TD-4525DN/TD-4455DNWB/TD-4555DNWB/TD-4425DNF/TD-4555DNWBF) Von dort können Sie auch das b-PAC SDK sowie SDKs für Mobilgeräte (Android™, iPhone und iPad) herunterladen. (Das Angebot an SDKs kann sich ohne Vorankündigung ändern.)



### Zugehörige Informationen

- [Anhang](#)
-

## LabelCLT

- [Übersicht über LabelCLT](#)
- [Übertragen der Vorlagendatendatei mit LabelCLT](#)
- [PDZ-Firmwaredatei über USB übertragen: Beispiel](#)

## Übersicht über LabelCLT

### Übersicht

LabelCLT ist ein Command Line Tool, mit dem Sie Dateien übertragen und den Status des Druckers über die Befehlszeile abfragen können.

LabelCLT kann im **Downloads**-Bereich Ihres Modells auf der Brother Support Website unter [support.brother.com](http://support.brother.com) heruntergeladen werden.

### Betriebsumgebung

#### Unterstützte Betriebssysteme

Nur Windows. Die aktuelle Liste der unterstützten Windows-Betriebssysteme finden Sie auf [support.brother.com](http://support.brother.com).

#### Kommunikationsschnittstelle

USB, LAN oder WLAN

#### Dateitypen

Dateityp	Erzeugt von	Unterstützte Schnittstellen
BEHÄLTER	Geräteeinstellungen, Kommunikationseinstellungen, P-touch Template-Einstellungen und Papiergrößen-Einstellung	USB, LAN
PDZ	Firmware und P-touch Editor	USB
BLF	Geräteeinstellungen, Kommunikationseinstellungen, P-touch Template-Einstellungen, Papiergrößen-Einstellung, P-touch Editor und LabelCLT	USB, LAN
CSV	Windows-Anwendungen	USB, LAN
OTF	Schriftart-Dateitypen	USB
TTF		
PEM	Für Sicherheitszertifikate verwendetes Dateiformat.	USB



### Zugehörige Informationen

- [LabelCLT](#)

## Übertragen der Vorlagendatendatei mit LabelCLT

Unterstützte Befehle, Anwendungsbeispiele und Fehler, die hier nicht aufgeführt sind, finden Sie im LabelCLT-Handbuch auf der Brother Support Website unter [support.brother.com](http://support.brother.com).

>> [LabelCLT installieren](#)

>> [Grundlegende Arbeitsweise zur Dateiübertragung](#)

### LabelCLT installieren

1. Laden Sie LabelCLT auf Ihren Computer herunter.
2. Geben Sie „cmd“ in das Windows-Suchfeld ein, um die Eingabeaufforderung zu starten.
3. Geben Sie das Laufwerk ein, auf dem LabelCLT gespeichert ist, und drücken Sie die Eingabetaste. (In diesem Beispiel wird LabelCLT auf dem Laufwerk „C“ gespeichert.)

```
J:\>c:
```

4. Geben Sie **cd** ein, gefolgt von einem Leerzeichen, und kopieren Sie dann den Pfad des Ordners, in dem sich die Datei „LabelCLT.exe“ befindet (in diesem Beispiel: **cd c:\LabelCLT**). Drücken Sie die Eingabetaste.

```
c:\>cd c:\LabelCLT
```

5. Geben Sie **LabelCLT.exe /eula** ein und drücken Sie die Eingabetaste, um den Lizenzvertrag anzuzeigen. Wenn Sie mit den Bedingungen des Lizenzvertrags einverstanden sind, geben Sie „j“ (für „ja“) auf Ihrer Tastatur ein und drücken Sie die Eingabetaste.

### Grundlegende Arbeitsweise zur Dateiübertragung

1. Greifen Sie je nach Schnittstelle mit einem der folgenden Befehle auf den Drucker zu.

Befehl	Funktion	Beispiel
/ip:„IP-Adresse“	LAN: Geben Sie IP oder NodeName an.	/ip:„192.168.0.250“ oder /ip:„BRW00AABBFF“
/printer:„Druckername“	USB: Geben Sie den Druckernamen an.	/printer:„Brother TD-4425DN“

2. Übertragen Sie Dateien mit den folgenden Befehlen.

Befehl	Funktion	Beispiel
/send_pdz:„FilePath“	Senden Sie die angegebene PDZ-Datei	/printer:„Brother TD-4425DN/send_pdz:„c:\test\la.pdz“
/send_blf:„FilePath“	Senden Sie die angegebene BLF-Datei	/ip:„192.168.0.250“ /send_blf:„c:\test\la.blf“
/send_bin:„FilePath“	Senden Sie die angegebene BIN-Datei	/ip:„192.168.0.250“ /send_bin:„c:\la.bin“
/send_csv:„FilePath“	Senden Sie die angegebene CSV-Datei	/ip:„192.168.0.250“ /send_csv:„c:\test\la.csv“



### Zugehörige Informationen

- [LabelCLT](#)

## PDZ-Firmwaredatei über USB übertragen: Beispiel

1. Geben Sie den Drucker mit dem Befehl **LabelCLT.exe /printer** und die zu übertragende Datei mit dem Befehl **/send\_pdz** an, und drücken Sie dann die Eingabetaste.

```
c:\LabelCLT>LabelCLT.exe /printer:„Brother TD-4425DN“ /send_pdz:„c:\test\la.pdz“
```

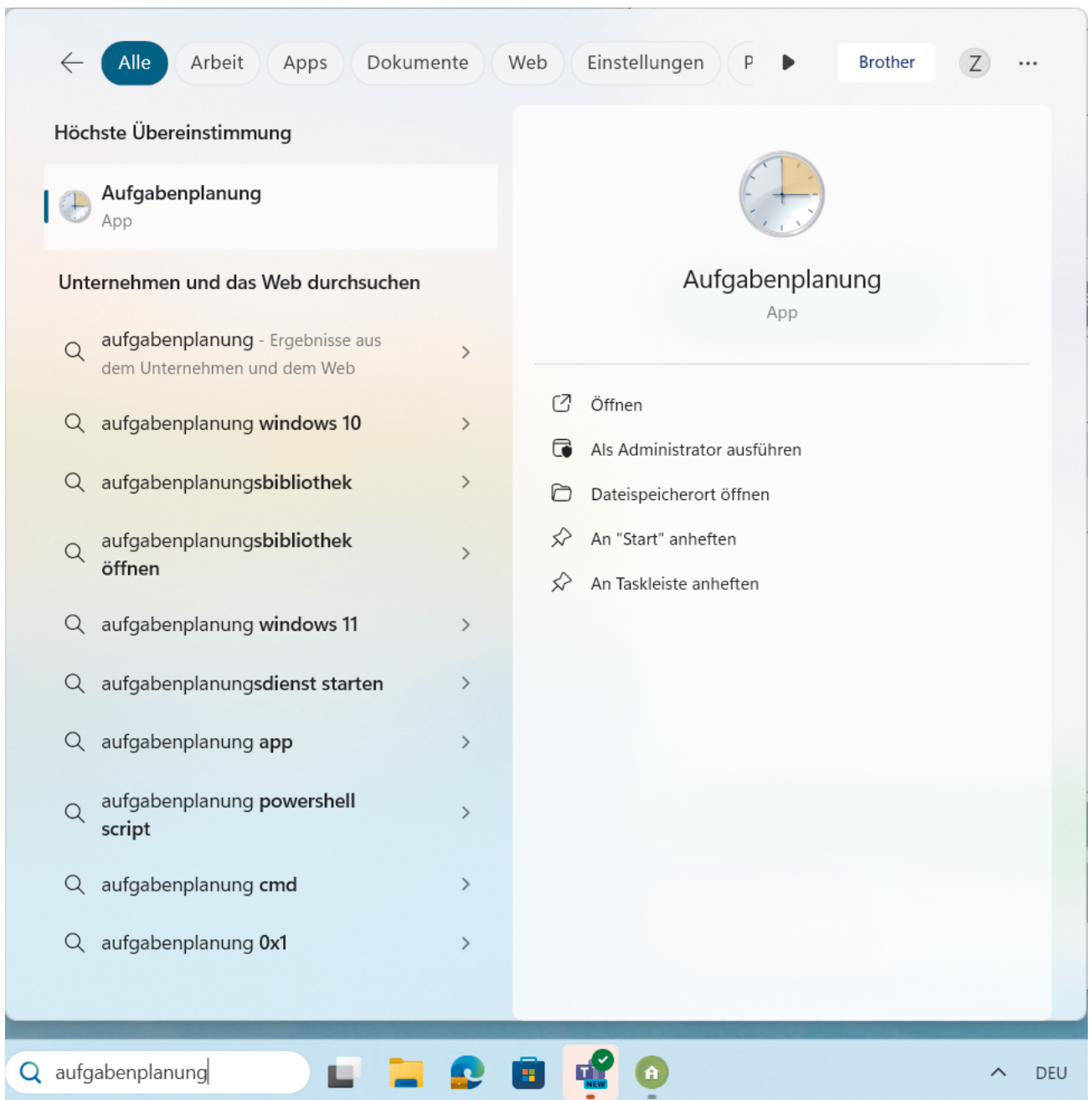
2. Die Übertragung beginnt, und der Fortschritt der Übertragung wird angezeigt.
3. Wenn die Übertragung abgeschlossen ist, wartet LabelCLT, bis der Drucker das Schreiben der Firmware beendet hat.
4. Wenn der Drucker mit dem Schreiben der Firmware fertig ist, wird er neu gestartet und LabelCLT stellt erneut eine Verbindung her.
5. Vergleichen Sie nach dem Wiederherstellen der Verbindung die übertragene Firmware-Version mit der aktuellen Firmware-Version des Druckers.
6. Nach erfolgreicher Aktualisierung wird **Erfolgreich** angezeigt.

Die Integration mit **Windows Aufgabenplanung** ermöglicht es, Anweisungen zu bestimmten Zeiten oder in regelmäßigen Abständen durchzuführen.

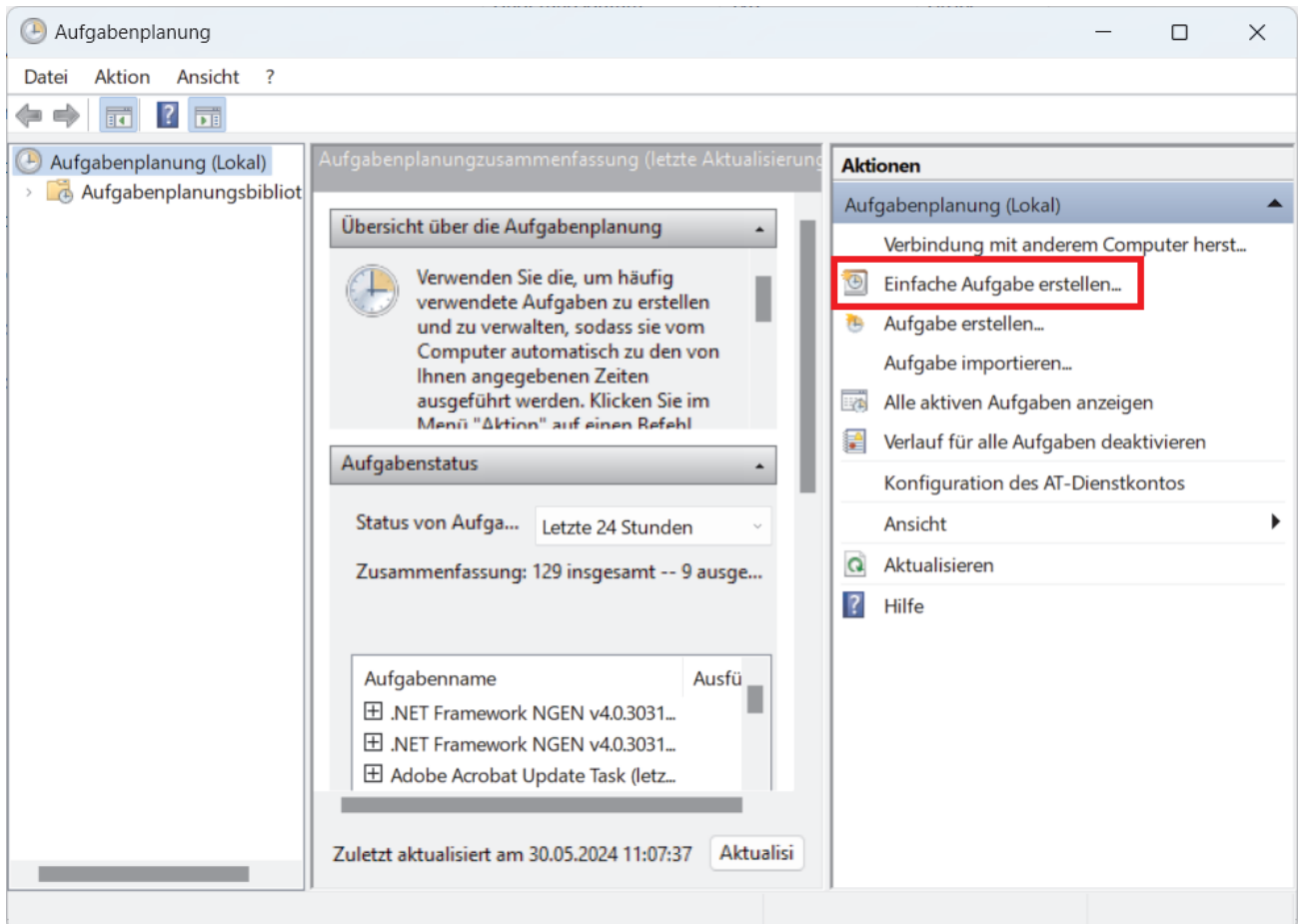
1. Bereiten Sie eine Batch-Datei mit dem Befehl vor, den Sie ausführen möchten, z. B. um die Firmware-Version zu prüfen.

```
cd/d %~dp0  
LabelCLT.exe /printer:„Brother TD-4425DN“ /get_firmwarever  
pause
```

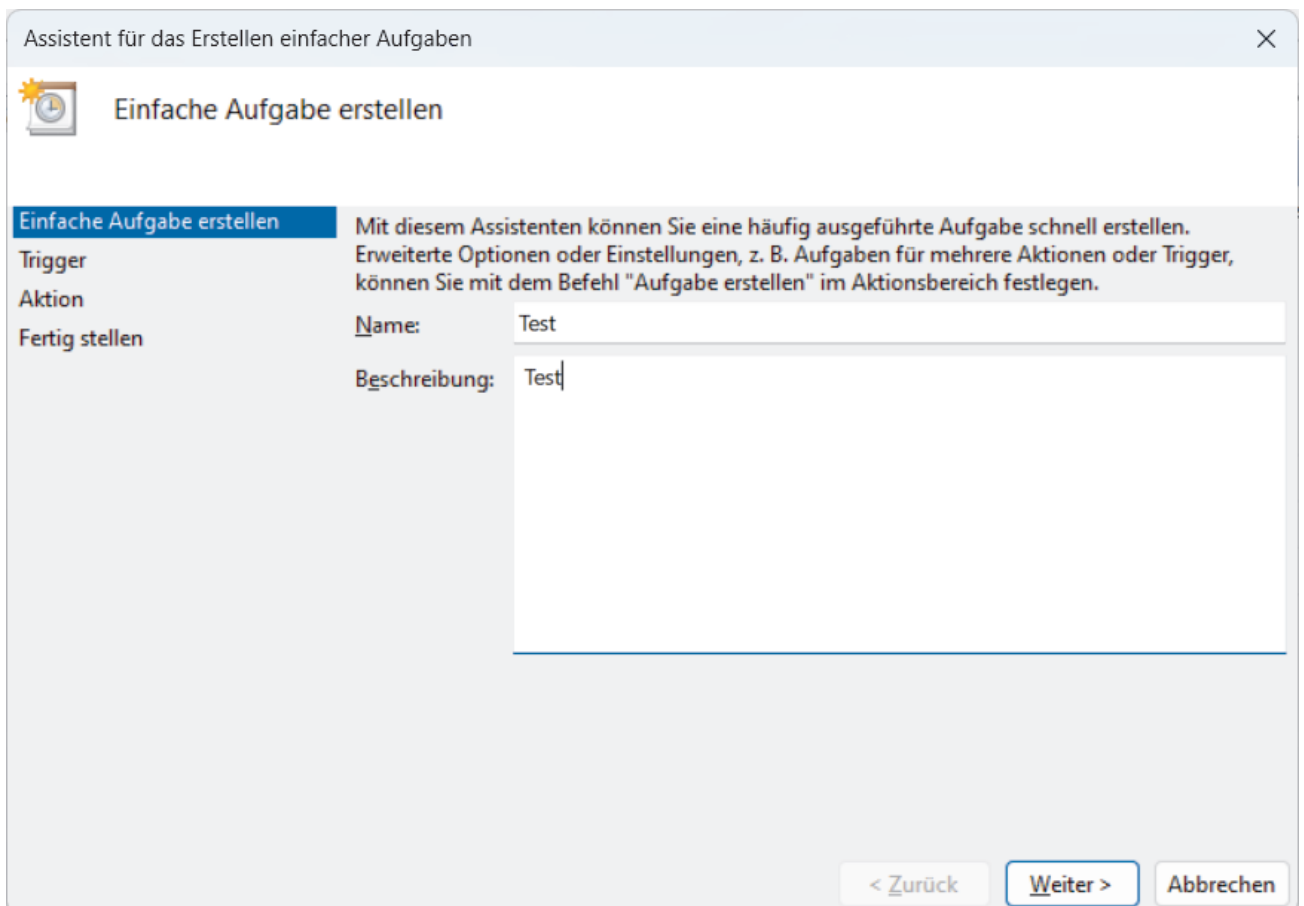
## 2. Starten Sie den **Windows Aufgabenplanung**.



3. Klicken Sie auf **Einfache Aufgabe erstellen**.




4. Geben Sie im Feld **Name** den Aufgabennamen ein und klicken Sie dann auf **Weiter**.



5. Legen Sie den Auslöser für die Aufgabe fest.

Assistent für das Erstellen einfacher Aufgaben

 **Aufgabentrigger**

Einfache Aufgabe erstellen

**Trigger**

Einmal

Aktion

Fertig stellen

Wann soll die Aufgabe gestartet werden?

Täglich

Wöchentlich

Monatlich

Einmal


Beim Start des Computers

Beim Anmelden

Bei Protokollierung eines bestimmten Ereignisses

< Zurück Weiter > Abbrechen

Assistent für das Erstellen einfacher Aufgaben

 **Einmal**

Einfache Aufgabe erstellen

**Trigger**

Einmal

Aktion


Fertig stellen

Start: 30.05.2024 11:20:09  Zeitzoneübergreifende Synch.

< Zurück Weiter > Abbrechen

6. Wählen Sie aus, was Sie in der Aufgabe ausführen möchten (in diesem Beispiel haben wir **Programm starten** ausgewählt), und klicken Sie dann auf **Weiter**.

Assistent für das Erstellen einfacher Aufgaben

 **Aktion**


Einfache Aufgabe erstellen

Trigger	Welche Aktion soll von der Aufgabe ausgeführt werden?
Einmal	
<b>Aktion</b>	<input checked="" type="radio"/> <b>P</b> rogramm starten
Fertig stellen	<input type="radio"/> <b>E</b> -Mail senden (veraltet)
	<input type="radio"/> <b>M</b> eldung anzeigen (veraltet)

< Zurück Weiter > Abbrechen

7. Geben Sie im Feld **Programm/Skript** die vorbereitete Batch-Datei an und klicken Sie dann auf **Weiter**.

Assistent für das Erstellen einfacher Aufgaben

 **Programm starten**


Einfache Aufgabe erstellen

Trigger	<b>Program</b> m/Skript:
Einmal	C:\LabelCLT\Test-GetFirmVer.bat. <span>Durchsuchen...</span>
<b>Aktion</b>	<b>A</b> rgumente hinzufügen (optional):
Fertig stellen	<b>S</b> tarten in (optional):

< Zurück Weiter > Abbrechen

8. Klicken Sie auf **Fertig stellen**, um das Erstellen der Aufgabe abzuschließen.

Assistent für das Erstellen einfacher Aufgaben

 Zusammenfassung

Einfache Aufgabe erstellen

Trigger

Einmal

Aktion

Programm starten

**Fertig stellen**

Name:

Beschreibung:

Trigger:

Aktion:

Beim Klicken auf "Fertig stellen", die Eigenschaften für diese Aufgabe öffnen  
Wenn Sie auf "Fertig stellen" klicken, wird die neue Aufgabe erstellt und dem Windows-Zeitplan hinzugefügt.

< Zurück Fertig stellen Abbrechen

9. Die Überprüfung der Firmware des Zieldruckers wird zum angegebenen Zeitpunkt und unter Verwendung der angegebenen Batch-Datei abgeschlossen.

### Zugehörige Informationen

- LabelCLT

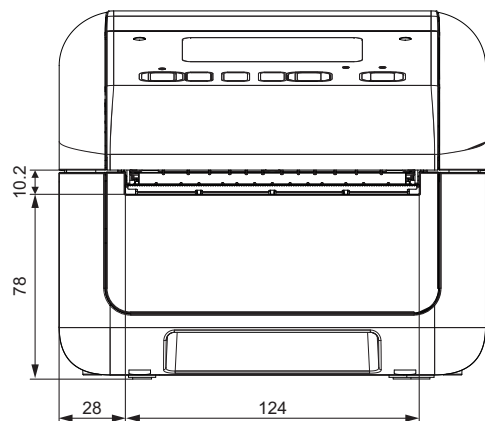
## Produktabmessungen



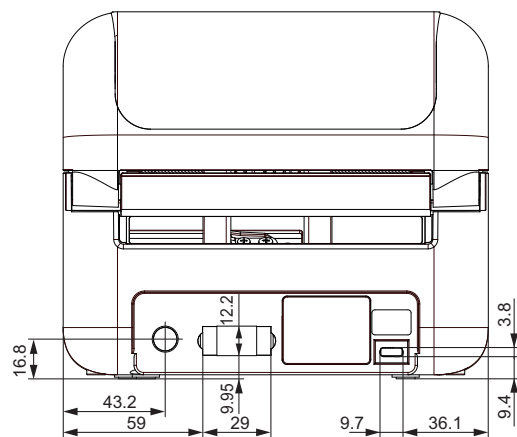
Alle Messwerte sind in Millimeter angegeben.

### Drucker

#### Ansicht Vorderseite

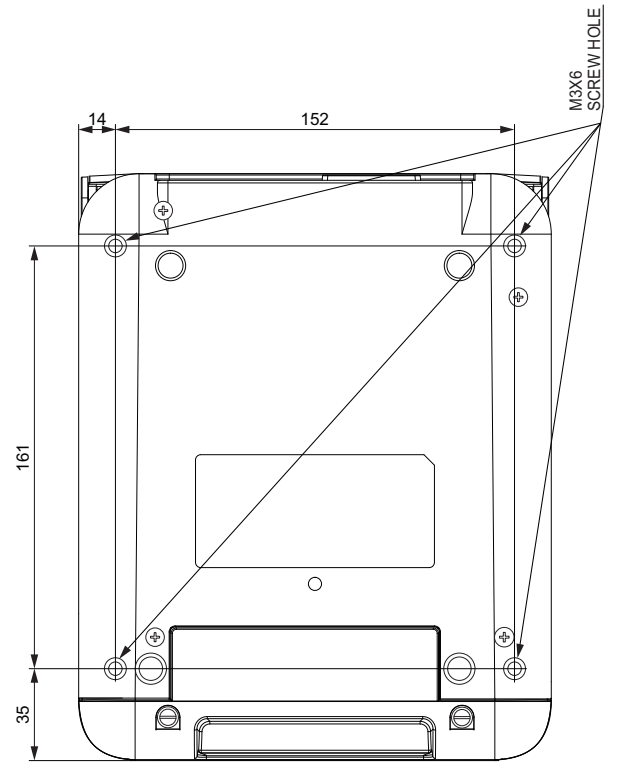
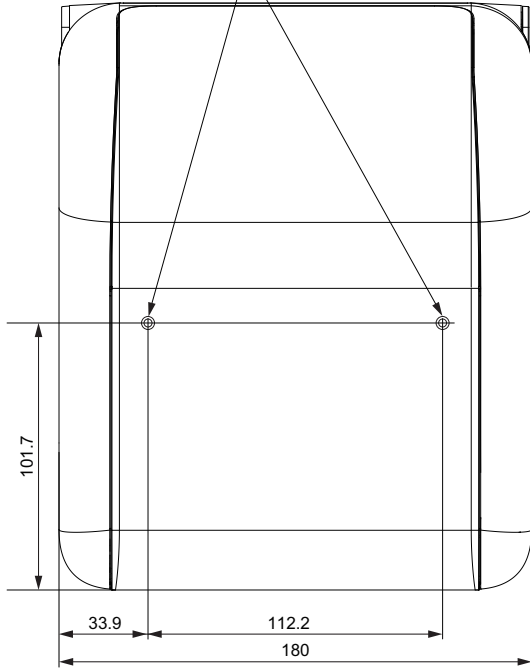


#### Ansicht Rückseite

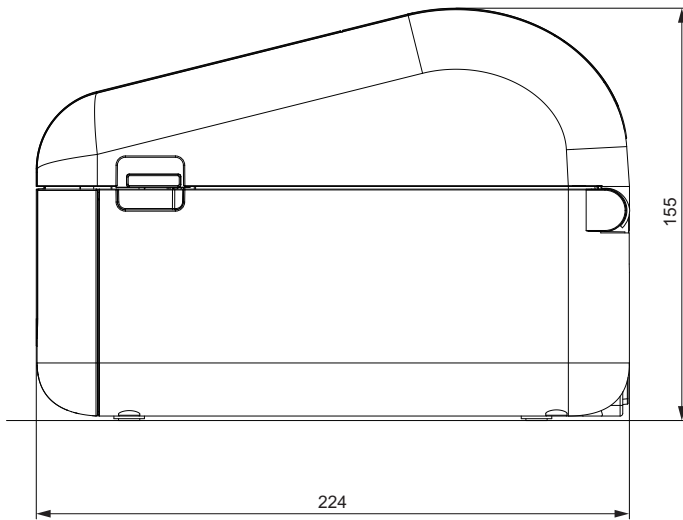


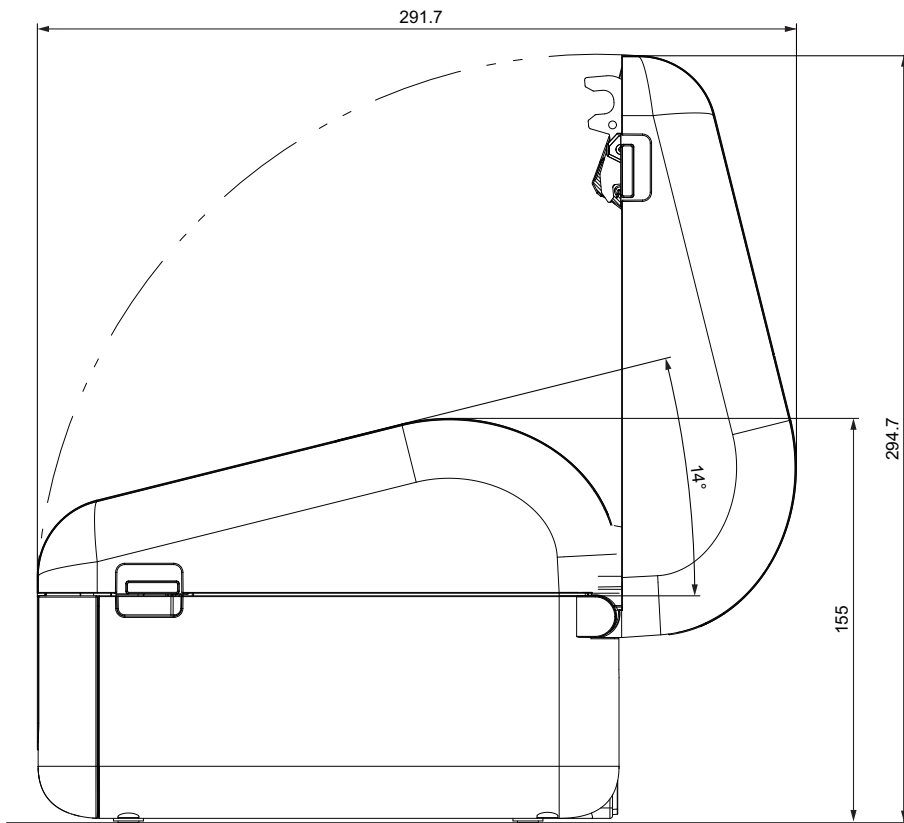
#### Ansicht Oberseite/Unterseite

M3X6  
SCREW HOLE/TROU DE VIS/螺钉孔/ネジ穴



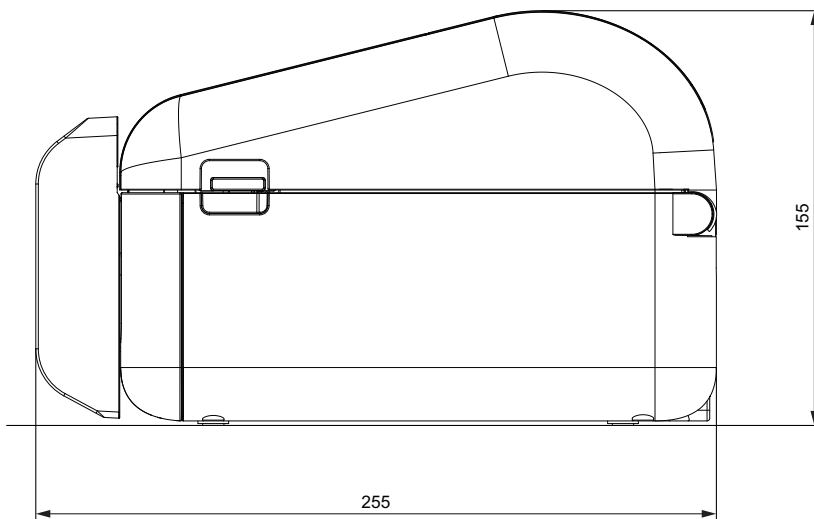
**Seitenansicht**





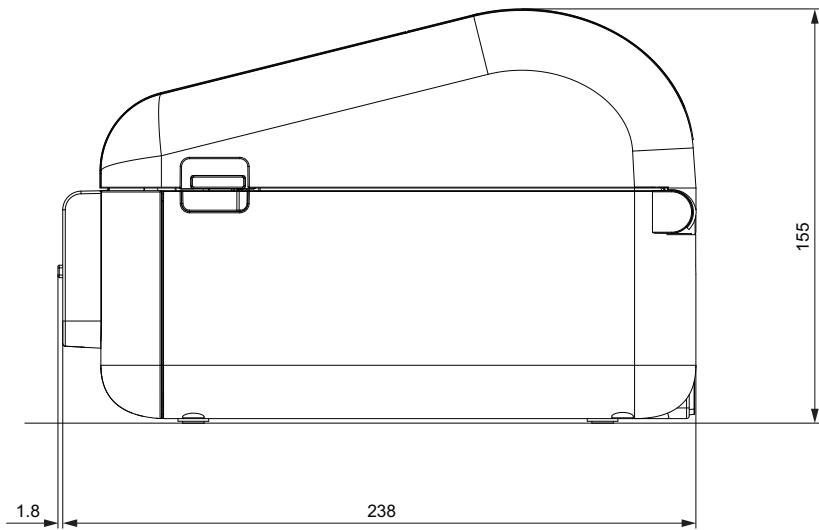
**Schneideeinheit installiert**

**Seitenansicht**

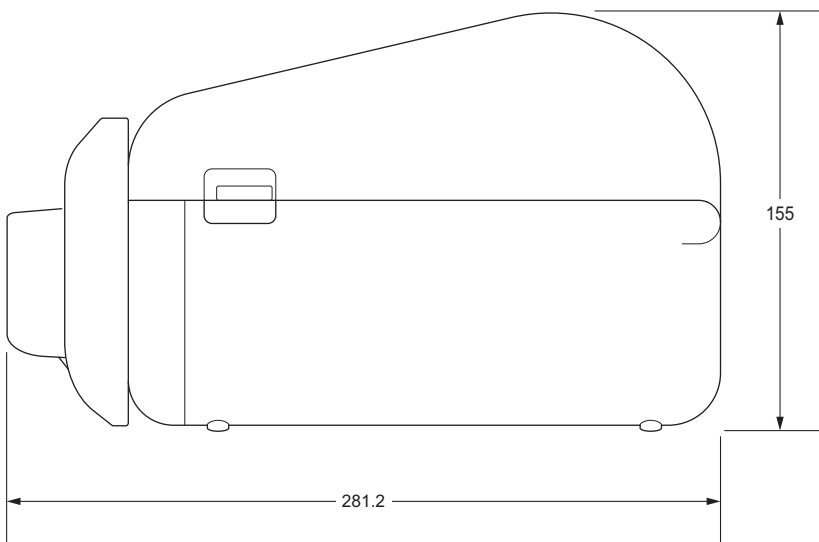


**Etikettenablöser installiert**

**Seitenansicht**



**Linerless-Schneideinheit installiert**  
**Seitenansicht**



**Zugehörige Informationen**

- [Anhang](#)

## **Automatische Medienkonfiguration**

- [Übersicht über die automatische Medienkonfiguration](#)
- [Die Funktion „Automatische Medienkonfiguration“ verwenden](#)
- [Sensorposition einstellen](#)

## Übersicht über die automatische Medienkonfiguration

Mit der automatischen Medienkonfiguration kann der Drucker die Eigenschaften des eingelegten Papiers automatisch erkennen und dann die richtigen Papiergrößen-Einstellungen festlegen.

Modell	Erkennt automatisch:
TD-4215D	<ul style="list-style-type: none"><li>• Druckmedium</li><li>• Länge <sup>1</sup></li><li>• Etikettenabstand</li><li>• Markierungsbreite</li><li>• Abstand/Schwarzmarken-Erkennungsempfindlichkeit</li></ul>
TD-4425DN/TD-4525DN/TD-4455DNWB/TD-4555DNWB/ TD-4425DNF/TD-4555DNWBF	<ul style="list-style-type: none"><li>• Druckmedium</li><li>• Breite</li><li>• Länge</li><li>• Etikettenabstand</li><li>• Markierungsbreite</li><li>• Abstand/Schwarzmarken-Erkennungsempfindlichkeit</li></ul>

### Workflow der automatischen Medienkonfiguration

Wenn die automatische Medienkonfiguration beginnt, zieht der Drucker das Medium automatisch ein, um dessen Eigenschaften zu erkennen. Standardmäßig zieht der Drucker das Papier durchgängig ein, sofern nicht eine der folgenden Bedingungen vorliegt:

- Der Durchlicht-/Abstandssensor erkennt ein Einzel-Etikett.
- Der Reflexions-/Schwarzmarkensensor erkennt ein markiertes Medium. <sup>2</sup>



- Wenn das Medium nicht ausreicht und während der automatischen Medienkonfiguration ausgeht, kann der Drucker den Medientyp nicht erfolgreich erkennen. Im LCD erscheint eine Fehlermeldung. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm und versuchen Sie es erneut.
- Wenn das Medium nicht richtig angepasst ist, wird die Kalibrierung fehlschlagen.
- Je nach Form und Material des Mediums ist eine Medienerkennung möglicherweise nicht durchführbar.
- TD-4215D:  
Die Breite ist standardmäßig die Breite des zuletzt verwendeten Mediums.
- TD-4425DN/TD-4525DN/TD-4455DNWB/TD-4555DNWB/TD-4425DNF/TD-4555DNWBF:  
Die Breite wird automatisch berechnet, indem 2,0 mm von der linken und rechten Seite der erkannten Breite abgezogen werden.



### Zugehörige Informationen

- [Automatische Medienkonfiguration](#)

#### Verwandte Themen:

- [Die Papiergrößen-Einstellung \(für Windows\)](#)

<sup>1</sup> Verfügbar bei Auswahl von **Papiergrößen-Einstellung**.

<sup>2</sup> Je nach Ergebnis müssen Sie das Medium möglicherweise erneut einziehen.

## Die Funktion „Automatische Medienkonfiguration“ verwenden

- >> TD-4215D/TD-4425DN/TD-4525DN/TD-4425DNF
- >> TD-4455DNWB/TD-4555DNWB/TD-4555DNWBF
- >> [Kalibrieren Sie die Medieninformationen mit Hilfe der Papiergrößen-Einstellung](#)

### TD-4215D/TD-4425DN/TD-4525DN/TD-4425DNF

Medieninformationen mithilfe der Druckertasten kalibrieren.

Halten Sie  gedrückt, bis die Status-LED aufleuchtet und dann erlischt.

Nach erfolgter Kalibrierung werden die erkannten Medieninformationen am Drucker eingestellt.

### TD-4455DNWB/TD-4555DNWB/TD-4555DNWBF

Medieninformationen mithilfe des LCD-Menüs kalibrieren.

1. Drücken Sie **Menu**.
2. Drücken Sie **▲** oder **▼**, um Folgendes auszuwählen:
  - a. Wählen Sie [Medien] aus. Drücken Sie **OK**.
  - b. Wählen Sie [Kalibrierung] aus. Drücken Sie **OK**.

Nach erfolgter Kalibrierung werden die erkannten Medieninformationen am Drucker eingestellt.

### Kalibrieren Sie die Medieninformationen mit Hilfe der Papiergrößen-Einstellung

1. Verbinden Sie den zu konfigurierenden Drucker mit dem Computer.
2. Wählen Sie im Windows-Einstellungsmenü Ihren Drucker aus, öffnen Sie das Druckereinstellungsfenster und klicken Sie dann auf **Papiergrößen-Einstellung**, um das Einstellungsfenster zu öffnen.
3. Klicken Sie auf **Bearbeiten** oder **Neu**.
4. TD-4215D: Klicken Sie auf **Autom. Medienkonfiguration**.  
Nach erfolgter Kalibrierung werden die erkannten Medieninformationen am Drucker eingestellt.
5. TD-4425DN/TD-4525DN/TD-4455DNWB/TD-4555DNWB/TD-4425DNF/TD-4555DNWBF: Klicken Sie auf **Autom. Medienkonfiguration**.  
Eine Liste der erkannten Drucker wird angezeigt.
6. Klicken Sie auf **Importieren**, um die Ergebnisse auf die **Papiergrößen-Einstellung** anzuwenden.

### Zugehörige Informationen

- [Automatische Medienkonfiguration](#)

## Optionen

- Empfohlenes Anzugsdrehmoment bei der Montage von optionalen Teilen
- Etikettenablöser-Optionen ändern (Windows)
- Schneidoptionen ändern (Windows)

## Empfohlenes Anzugsdrehmoment bei der Montage von optionalen Teilen

**Dies gilt für:** Alle Schrauben und Gewindeeinsätze, die zur Installation von Schneideeinheit, Linerless Cutter und Peeler benötigt werden.

**Empfohlenes Anzugsdrehmoment:**  $0,35 \pm 0,1 \text{ N}\cdot\text{m}$



### Zugehörige Informationen

- [Optionen](#)

## Etikettenablöser-Optionen ändern (Windows)

Nach dem Anbringen des Etikettenablösers können Sie die Etikettenablöser-Option im Druckertreiber einstellen:

1. Markieren Sie das Kontrollkästchen **Verwenden der Etikettenablöse- (Peeler-) Funktion** im Druckertreiber.
2. Klicken Sie auf **OK**.



### Zugehörige Informationen



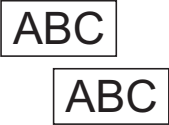
- [Optionen](#)
-

## Schneidoptionen ändern (Windows)

In den Schneidoptionen können Sie festlegen, wie Etiketten eingezogen und abgeschnitten werden. Sie können die Schnittoptionen im Druckertreiber ändern, indem Sie die folgenden Schritte ausführen:

1. Klicken Sie im Druckertreiber auf **Druckeinstellungen**.
2. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Schnitt nach jedem** und legen Sie dann fest, wo der Schnitt beim Drucken mehrerer Etiketten erfolgen soll.
3. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Schnitt am Ende**.
4. Klicken Sie auf **OK**.

### Schneidoptionen für Etiketten

Autoschnitt (Schnitt nach jedem Etikett)	Schnitt am Ende	Beispiel
Aus	Ein	
Aus	Aus	
Ein	Ein oder Aus	



### Zugehörige Informationen

- [Optionen](#)

## Brother Help und Kundensupport

Wenn Sie bei der Verwendung Ihres Brother-Produkts Hilfe benötigen, besuchen Sie [support.brother.com](http://support.brother.com). Hier finden Sie häufig gestellte Fragen (FAQ) und Tipps zur Problemlösung. Hier können Sie auch die aktuelle Software, Firmware und die neuesten Treiber herunterladen, um die Leistung Ihres Geräts zu verbessern, sowie die Nutzerdokumentation, um mehr über die optimale Nutzung Ihres Brother-Produkts zu erfahren.

Weitere Produkt- und Support-Informationen stehen auf der Website Ihrer regionalen Brother-Niederlassung zur Verfügung. Besuchen Sie [global.brother/en/gateway](http://global.brother/en/gateway), um die Kontaktinformationen Ihrer regionalen Brother-Niederlassung zu erfahren und Ihr neues Produkt zu registrieren.



### Zugehörige Informationen

- [Anhang](#)
-

brother



GER  
Version 0